

Studien- und Prüfungsordnung grundständiger Studiengänge

Ausgabe Wintersemester 2018/19

Die in diesem Dokument abgedruckte Studien- und Prüfungsordnung gilt für Studierende mit Studienbeginn ab Wintersemester 2018/19. Für alle anderen Studierenden grundständiger Studiengänge können abweichende Regelungen gelten. Ausschlaggebend ist die Zuordnung des Studierenden zu einer Version der Studien- und Prüfungsordnung im Prüfungsverwaltungssystem (HIS-POS). Über die Studien- und Prüfungsordnung hinaus sind folgende Satzungen von besonderer Bedeutung:

[Satzung über die Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen](#)

[Satzung für das hochschuleigene Auswahlverfahren in den Bachelorstudiengängen](#)

[Zulassungs- und Immatrikulationsatzung](#)

Außerdem sind in diesem Dokument die Minor-Angebote der Hochschule verzeichnet:

[Minor-Programm der Hochschule der Medien Stuttgart](#)

Inhaltsverzeichnis

Teil A:	Allgemeiner Teil	3
§ 1	Geltungsbereich und Termine.....	3
§ 2	Modularisierung.....	3
§ 3	Arten der Studienleistung.....	4
§ 4	Bestehen von Studienleistungen.....	4
§ 5	Prüfende Personen und beisitzende Personen	5
§ 6	Prüfungsaufbau, Studienaufbau und Studienumfang.....	5
§ 7	Anmeldung zu Studienleistungen	6
§ 8	Bestehen und Nichtbestehen.....	7
§ 9	Verlust der Zulassung zum Studiengang und des Prüfungsanspruchs; Fristen	8
§ 10	Formen der Studienleistungen.....	8
§ 11	Detailregelungen zu Mündlichen Prüfungen	11
§ 12	Detailregelungen zu Klausurarbeiten	11
§ 13	Detailregelungen zu sonstigen Studienleistungen.....	12
§ 14	Verpflichtendes Praktisches Studiensemester	13
§ 15	Zusatzmodule.....	15
§ 16	Anrechnung von Studienleistungen	16
§ 17	Rücktritt, Versäumnis, Täuschung, Ordnungsverstoß, Überschreitung der Bearbeitungsfrist.....	16
§ 18	Wiederholung von Studien- und Prüfungsleistungen	17
§ 19	Benotung von Prüfungsleistungen.....	18
§ 20	Einwendungen gegen die Bewertung von Studienleistungen (verwaltungsinternes Kontrollverfahren).....	18
§ 21	Prüfungsausschuss	19
§ 22	Gesamtnote und Zeugnis der Zwischenprüfung.....	21
§ 23	Ausgabe und Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit.....	21
§ 24	Abgabe und Bewertung der Bachelorarbeit.....	22
§ 25	Bildung der Gesamtnote und Zeugnis.....	23
§ 26	Abschlussgrad und Urkunde.....	25
§ 27	Ungültigkeit der Zwischenprüfung und der Bachelorprüfung.....	25
§ 28	Einsicht in die Prüfungsakten	26
§ 29	Elektronische Mitteilungen.....	26
§ 30	Sonderregelungen für Studierende mit familiären Betreuungspflichten	26
§ 31	Besonderer Schutz während einer Schwangerschaft.....	27
§ 32	Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung	28
Teil B:	Besondere Regelungen.....	29
§ 33	Studiengang Druck- und Medientechnologie.....	29
§ 34	Deutsch-chinesischer Studiengang Medien und Technologie	51
§ 35	Studiengang Integriertes Produktdesign.....	51
§ 36	Studiengang Mediapublishing	80
§ 37	Studiengang Medieninformatik.....	87
§ 38	Studiengang Mobile Medien	96
§ 39	Studiengang Print-Media-Management.....	105
§ 40	Studiengang Print Media Technologies	123
§ 41	Studiengang Verpackungstechnik	130
§ 42	Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Medien	138
§ 43	Studiengang Audiovisuelle Medien.....	162
§ 44	Studiengang Medienwirtschaft	179
§ 45	Studiengang Werbung und Marktkommunikation.....	190
§ 46	Studiengang Crossmedia-Redaktion/Public Relations.....	198
§ 47	Studiengang Bibliotheks- und Informationsmanagement	205
§ 48	Studiengang Online-Medien-Management	218
§ 49	Studiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien	230
§ 50	Studiengang Informationsdesign.....	242
Teil C:	Schlussbestimmungen	255
§ 51	In-Kraft-Treten, Übergangsregelung.....	255

Teil A: Allgemeiner Teil

§ 1 Geltungsbereich und Termine

- (1) Die Studien- und Prüfungsordnung gilt für die grundständigen Bachelor Studiengänge
1. Audiovisuelle Medien
 2. Bibliotheks- und Informationsmanagement
 3. Crossmedia-Redaktion/Public Relations
 4. Druck- und Medientechnologie
 5. Deutsch-Chinesischer Studiengang Medien und Technologie
 6. Informationsdesign
 7. Integriertes Produktdesign
 8. Mediapublishing
 9. Medieninformatik
 10. Mobile Medien
 11. Medienwirtschaft
 12. Online-Medien-Management
 13. Print-Media-Management
 14. Print Media Technologies
 15. Verpackungstechnik
 16. Werbung und Marktkommunikation
 17. Wirtschaftsinformatik und digitale Medien
 18. Wirtschaftsingenieurwesen Medien
- (2) Alle in der vorliegenden Studien- und Prüfungsordnung genannten Termine beziehen sich auf den nach der Bekanntmachungssatzung der Hochschule der Medien veröffentlichten Terminplan der Hochschule.

§ 2 Modularisierung

- (1) Alle Studiengänge nach §1 Abs. 1 sind in Module gegliedert. Ein Modul umfasst einen definierten Kompetenzerwerb und schließt mit einer einzelnen Studienleistung ab. Art, Form und Umfang der Studienleistungen der Module sind im Besonderen Teil B geregelt.
- (2) Zur internationalen Vergleichbarkeit werden Studienleistungen in Leistungspunkten nach ECTS (European Credit Transfer System) bemessen und für jedes Modul ausgewiesen. Die Regelstudienzeit ist auf den Erwerb von 30 ECTS-Punkten pro Semester ausgelegt. Die ECTS-Punkte werden durch das Bestehen der Studienleistung erbracht.

§ 3 Arten der Studienleistung

- (3) Für Lehrveranstaltungen sowie Studienleistungen kann für den Studiengang, der die betreffende Lehrveranstaltung bzw. Studienleistung anbietet, zuständige Fakultätsrat im Benehmen mit der zuständigen Studienkommission beschließen, dass diese ganz oder teilweise in einer Fremdsprache abgehalten bzw. erbracht werden.

§ 3 Arten der Studienleistung

- (1) Studienleistungen werden durch benotete Prüfungsleistungen (PL) oder unbenotete Vorleistungen zum zugeordneten Studienabschnitt (Vorleistung zur Zwischenprüfung bzw. Vorleistung zur Bachelorprüfung – VS) erbracht. Für die Erbringung einer Prüfungsleistung kann eine Vorleistung (Prüfungsvorleistung – PV) erforderlich sein. Die Notenbildung der Prüfungsleistungen erfolgt gemäß § 19. Vorleistungen werden mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.
- (2) Prüfungsleistungen (PL) werden im Rahmen einer förmlichen Leistungsfeststellung erbracht. Vorleistungen (VS und PV) können im Rahmen einer förmlichen oder einer nicht förmlichen Leistungsfeststellung erbracht werden. Die zulässigen Formen der Leistungsfeststellung werden in § 10 geregelt.
- (3) Gegenstand der Prüfungsleistungen bzw. der Vorleistungen sind die Stoffgebiete der nach Maßgabe des Teil B zugeordneten Module.
- (4) Bei Einhaltung des Regelstudienverlaufs werden in der Regel je Semester maximal sechs formale Leistungsfeststellungen gemäß § 10 Abs. 1 abgenommen. Dabei ist es unerheblich, ob diese als Prüfungsleistungen (PL), Prüfungsvorleistung (PV) oder Vorleistung zum Studienabschnitt (VS) gewertet werden.

§ 4 Bestehen von Studienleistungen

- (1) Umfasst eine Studienleistung eine einzelne Prüfungsleistung, ist diese bestanden, wenn die Prüfungsleistung mindestens mit ausreichend (4,0) bewertet ist. Eine Teilnahme an der Prüfungsleistung ist nur dann möglich, wenn die zum Modul gehörende Prüfungsvorleistung vor dem im Terminplan der Hochschule genannten letzten Rücktrittstermin von angemeldeten Prüfungsleistungen erfolgreich erbracht worden ist.
- (2) Umfasst eine Studienleistung mehr als eine Prüfungsleistung, muss jede dieser Prüfungsleistungen mindestens mit ausreichend (4,0) bewertet sein. Die Notenbildung erfolgt gemäß § 19 Abs. 4. Satz 1 gilt auch, wenn eine Studienleistung aus mehreren Vorleistungen besteht.

§ 5 Prüfende Personen und beisitzende Personen

- (3) Umfasst eine Studienleistung eine Vorleistung zum Studienabschnitt, ist diese bestanden, wenn die Vorleistung mit „bestanden“ bewertet wurde.

§ 5 Prüfende Personen und beisitzende Personen

- (1) Die Abnahme von Studienleistungen erfolgt durch eine oder mehrere prüfende Personen oder einer prüfenden Person und einer Beisitzenden. Prüfende oder beisitzende Person sind in der Regel Professorinnen oder Professoren. Lehrbeauftragte, Lehrkräfte für besondere Aufgaben, in der beruflichen Praxis und Ausbildung erfahrene Personen und wissenschaftliche Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter der Hochschule der Medien können zu prüfenden oder beisitzenden Person bestellt werden, soweit Professorinnen oder Professoren nicht als Prüfer oder Beisitzer zur Verfügung stehen.
- (2) Die Namen der prüfenden Personen sollen rechtzeitig bekannt gegeben werden.
- (3) Zur prüfenden oder beisitzenden Person wird nur bestellt, wer mindestens die durch die Prüfung (im Sinn § 32 LHG) festzustellende oder eine gleichwertige Qualifikation besitzt.
- (4) Für prüfende und beisitzende Personen gilt § 21 Abs. 6 entsprechend.

§ 6 Prüfungsaufbau, Studienaufbau und Studienumfang

- (1) Die Regelstudienzeit für die Studiengänge nach § 1 Abs. 1 beträgt sieben Semester. Sie umfasst die theoretischen Studienzeiten, die integrierten praktischen Studienzeiten und die Bachelorarbeit. Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Leistungspunkte beträgt inklusive der Bachelorarbeit und der praktischen Studienzeiten 210 ECTS-Punkte.
- (2) Die Studiengänge nach § 1 Abs. 1 umfassen zwei Studienabschnitte:
 - (i) Der erste Studienabschnitt ist das Grundstudium. Es umfasst alle Studienleistungen, die nach dem Besonderen Teil B dem ersten und zweiten Fachsemester zugeordnet sind. Mit Bestehen dieser Studienleistungen wird die Zwischenprüfung erbracht. Durch die Zwischenprüfung soll nachgewiesen werden, dass das Studium mit Aussicht auf Erfolg fortgesetzt werden kann und dass die inhaltlichen Grundlagen des Faches, ein methodisches Instrumentarium und eine systematische Orientierung erworben wurden.
 - (ii) Der zweite Studienabschnitt ist das Hauptstudium, das die Folgesemester bis zu der in Absatz 1 genannten Regelstudienzeit einschließlich des Praktischen Studienseesters und der Bachelorarbeit umfasst und mit der Bachelorprüfung abschließt.

§ 7 Anmeldung zu Studienleistungen

Die Bachelorprüfung bildet den berufsqualifizierenden Abschluss des Studienganges. Durch die Prüfung wird festgestellt, ob die Zusammenhänge des Faches überblickt werden, die Fähigkeit vorhanden ist, wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden, und die für den Übergang in die Berufspraxis notwendigen gründlichen Fachkenntnisse erworben wurden.

- (3) Die für den erfolgreichen Abschluss des jeweiligen Studienabschnitts erforderlichen Studienleistungen sind im Besonderen Teil B festgelegt. Die Studienleistungen werden dabei in Pflicht- und Wahlpflichtbereichen erbracht. Ein Pflichtbereich umfasst Module, auf die sich der Studienabschnitt erstrecken muss. Ein Wahlpflichtbereich umfasst ein Lehrangebot aus mehreren Modulen (Wahlpflichtmodule), aus denen der Studierende eine nach Teil B festgelegte Auswahl trifft.
- (4) In Wahlpflichtmodulen kann der für den Studiengang, der das betreffende Modul anbietet, zuständige Fakultätsrat im Benehmen mit der zuständigen Studienkommission beschließen, dass die Teilnehmerzahl beschränkt wird, wenn ohne die Beschränkung eine ordnungsgemäße Ausbildung nicht gewährleistet werden kann.
- (5) Über die in Teil B genannten Pflicht- und Wahlpflichtmodule hinaus können Studierende weitere Studienleistungen in Zusatzmodulen erbringen. Zusatzfächer unterliegen besonderen Regelungen. Näheres regelt § 15.

§ 7 Anmeldung zu Studienleistungen

- (1) Für die Erbringung von Studienleistungen ist eine fristgerechte Anmeldung erforderlich.
- (2) Die Anmeldung zur Erbringung von Studienleistungen ist vom Studierenden in der Regel durch das elektronische Prüfungsmanagementsystem (HIS) und in Ausnahmefällen schriftlich innerhalb der im Terminplan der Hochschule gesetzten Termine vorzunehmen. Dabei werden von dem oder der Studierenden die zu den Studienleistungen gehörenden einzelnen Prüfungsleistungen bzw. Prüfungsvorleistungen und Vorleistungen zum Studienabschnitt angemeldet. Mit der Anmeldung legt die oder der Studierende auch die Wahlpflichtmodule fest. Angemeldete Studienleistungen aus dem Wahlpflichtbereich müssen von dem oder der Studierenden im Verlauf des Studiums erfolgreich absolviert werden, sofern kein Rücktritt nach § 17 Abs.1 erklärt wird. Sofern eine Studierende oder ein Studierender den Anmeldetermin versäumt, besteht für das laufende Semester kein Prüfungsanspruch.
- (3) Die Anmeldung der Bachelorarbeit und der Eintritt in das Praktische Studiensemester unterliegen besonderen Regelungen. Näheres regeln § 14 und § 23.

§ 8 Bestehen und Nichtbestehen

- (4) Für die ersten Wiederholungsprüfungen erfolgt eine automatische Anmeldung zur Prüfung in dem auf den Fehlversuch jeweils folgenden theoretischen Studiensemester. Kann die Prüfung aus Gründen, die der Studierende nicht zu vertreten hat, nicht erbracht werden, so erfolgt auch in den folgenden theoretischen Studiensemestern eine erneute automatische Anmeldung bis die Prüfungsleistung erbracht wurde oder der Studierende den Prüfungsanspruch verloren hat. Die Anmeldung zu einer zweiten Wiederholung ist vom Studierenden schriftlich innerhalb der von der Hochschule gesetzten Termine bei der zuständigen Prüfungsverwaltung vorzunehmen.
- (5) Eine angemeldete Studienleistung kann innerhalb der im Terminplan der Hochschule genannten Frist durch eine schriftliche Erklärung gegenüber der zuständigen Prüfungsverwaltung als Zusatzmodul erbracht werden. Es gelten hierbei die Regelungen gemäß § 15.
- (6) Studierende können während einer Beurlaubung nur dann Studienleistungen anmelden, wenn die Regelungen gemäß § 30 oder § 31 greifen.

§ 8 Bestehen und Nichtbestehen

- (1) Ein Modul ist bestanden, wenn die in Teil B jeweils hinterlegte Studienleistung erfolgreich erbracht wurde.
- (2) Ein Wahlpflichtbereich ist mit dem Erreichen der im betreffenden Wahlpflichtbereich festgelegten ECTS-Zahl bestanden. Weitere Module bleiben unberücksichtigt. Ausschlaggebend für die Anrechnung ist der Tag der Leistungserbringung.
- (3) Die Zwischenprüfung ist bestanden, wenn alle in Teil B festgelegten Module des Grundstudiums bestanden sind. Über die bestandene Zwischenprüfung wird ein Zeugnis ausgestellt und eine Gesamtnote gebildet. Näheres regelt § 22.
- (4) Die Bachelorprüfung ist bestanden, wenn die Zwischenprüfung, die in Teil B festgelegten Module des Hauptstudiums, sowie das Praktische Studiensemester und die Bachelorarbeit bestanden sind. Über die bestandene Bachelorprüfung wird eine Urkunde, ein Zeugnis und ein Diploma-Supplement ausgestellt und eine Gesamtnote gebildet. Näheres regeln § 25 und § 26.
- (5) Wurde die Zwischenprüfung oder die Bachelorprüfung nicht bestanden, wird auf Antrag und gegen Vorlage der entsprechenden Nachweise sowie der Exmatrikulationsbescheinigung eine Bescheinigung ausgestellt, die die erbrachten Module und deren Noten enthält und erkennen lässt, dass die Zwischenprüfung oder die Bachelorprüfung nicht bestanden ist.

§ 9 Verlust der Zulassung zum Studiengang und des Prüfungsanspruchs; Fristen

- (1) Für die Zwischenprüfung und die Bachelorprüfung sind Fristen für die Erbringung der Studienleistungen nach §32 Abs. 5 LHG festgelegt. Der Prüfungsanspruch und die Zulassung für den Studiengang erlöschen, wenn die Zwischenprüfung nicht spätestens zwei Semester oder die Bachelorprüfung nicht spätestens drei Semester nach dem im Teil B festgelegten Zeitpunkt (Studienhöchstdauer) erbracht sind, es sei denn, der Studierende hat die Fristüberschreitung nicht zu vertreten. Der Zentrale Prüfungsausschuss entscheidet auf Antrag, ob der Studierende die Fristüberschreitung nicht zu vertreten hat. Der Antrag ist innerhalb der im Terminplan der Hochschule genannten Frist an den zentralen Prüfungsausschuss zu stellen.
- (2) Ist eine Studienleistung endgültig nicht bestanden, so zieht das unmittelbar den Verlust des Prüfungsanspruchs und der Zulassung zum Studium nach sich.
- (3) Die Zwischenprüfung und die Bachelorprüfung können auch vor Ablauf der festgesetzten Frist abgelegt werden, sofern die erforderlichen Vorleistungen nachgewiesen sind. Dies gilt auch für einzelne Studienleistungen.
- (4) Zur Berechnung der Fristen werden die Fachsemester gezählt. Hierunter versteht man alle im jetzigen Studiengang erbrachten Studien- und Praxissemester, einschließlich anerkannter Fachsemester bei einer Einstufung in ein höheres Fachsemester bei der Immatrikulation sowie aufgrund einer Berufsausbildung angerechneter praktischer Studiensemester. Genehmigte Urlaubssemester werden nicht angerechnet.

§ 10 Formen der Studienleistungen

- (1) Studienleistungen werden durch Prüfungsleistungen und Vorleistungen im Rahmen einer förmlichen Leistungsfeststellung erbracht durch:

KL Klausurarbeiten (Detailregelungen gemäß § 12)

MP Mündliche Prüfung (Detailregelungen gemäß § 11)

PA Praktische Arbeit in Verbindung mit einer Ausarbeitung (Detailregelungen gemäß § 13).

PP Praktische Arbeit in Verbindung mit einer Präsentation (Referat, Vortrag)
(Detailregelungen gemäß § 13).

HA Schriftliche Ausarbeitung (Hausarbeit) eines festgelegten Themas (Detailregelungen gemäß § 13).

§ 10 Formen der Studienleistungen

- ST Ausarbeitung eines festgelegten Themas (Studie, Studienarbeit), die eine schriftliche Ausarbeitung und einen Vortrag umfasst (Detailregelungen gemäß § 13).
- RE Referat (Präsentation, Vortrag) eines festgelegten Themas. In Abgrenzung zu den Prüfungsarten PP und ST erfolgt keine Einreichung von Unterlagen, die über die reinen Vortragsmedien hinausgehen.
- LA Laborarbeiten, die in der Regel durch eine eigenständige Fortführung des Versuchs oder einer Übungsaufgabe (z.B. in Form einer schriftlichen Ausarbeitung) und / oder durch kurze schriftliche (klausurähnliche) und / oder mündliche Prüfungselemente ergänzt werden.
- SP Praktische Arbeit in der Regel mit einem hohen Kreativanteil und in Verbindung mit einer Präsentation (Vortrag), bei deren Bearbeitung eine besondere Arbeitsumgebung (Studio oder Labor) erforderlich ist.
- TEA Theoretisch-empirische Arbeit zu einem festgelegten Thema in Verbindung mit einer schriftlichen Ausarbeitung sowie einem festgelegten Anteil an praktischer Arbeit, die schriftlich dokumentiert wird. Themenstellung, inhaltlicher Charakter und Umfang der schriftlichen Ausarbeitung und Dokumentation sind zu Beginn der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls den Studierenden schriftlich mitzuteilen.
- PF Erarbeitung und ggf. Präsentation einer zielgerichteten Zusammenstellung (Portfolio) von Studierendenarbeiten, die den Arbeitsprozess bzw. Lernfortschritt/-erfolg dokumentieren und reflektieren. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der eigenständigen Reflektion und Vertiefung der Lehr- und Lerninhalte.
- KMP Mehrere Teilleistungen mit unterschiedlichen Prüfungsformen, die kumulativ über die gesamte Dauer des Moduls erbracht werden (Kumulative mehrdimensionale Prüfung).
- KSP Kumulative schriftliche Prüfung, die aus über das Semester verteilten schriftlichen Teilleistungen besteht und kumulativ über die gesamte Dauer des Moduls erbracht wird.
- EP Prüfungen, die ausschließlich unter Nutzung eines Learning-Management-Systems oder eines spezifischen elektronischen Prüfungssystems abgehalten werden.
- (2) In Ergänzung zu Absatz 1 können Vorleistungen auch im Rahmen einer nicht förmlichen Leistungsfeststellung erbracht werden. Dabei sind folgende Prüfungsformen möglich:
- A Anwesenheit in der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls mit einer definierten Mindestquote. Die Mindestquote bezieht sich auf die Anzahl der Termine ab

§ 10 Formen der Studienleistungen

Semesterstart bis zum letzten Rücktrittstermin von angemeldeten Prüfungsleistungen (siehe Terminplan der Hochschule). Sollte ein Studierender durch entsprechende Nachweise glaubhaft machen, dass die Teilnahme aus Gründen, die der Studierende nicht zu verantworten hat, nicht möglich war, so kann der Prüfungsausschuss der Fakultät auf Vorschlag der prüfenden Person im Einzelfall auch eine Unterschreitung der Mindestquote zulassen.

- LT Führung und Abgabe eines Lerntagebuchs (inkl. einfacher Portfolioverfahren) mit Dokumentation des eigenen Lernfortschritts. Sollten von der prüfenden Person Rahmenbedingungen für das Lerntagebuch gestellt werden, so sind diese zu Beginn der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls den Studierenden schriftlich mitzuteilen.
- LÜ Laborübungen mit in der Regel standardisierten Abläufen (Versuche oder Übungen), bei denen vorgegebene Versuchsaufbauten oder vorgegebene, strukturierte Übungsaufgaben bearbeitet werden. Die Dokumentation erfolgt in der Regel unter Verwendung eines vorgefertigten Rasters.
- T Begutachtung des Lern- oder Arbeitsstandes durch ein Testat. Das Testat kann durch ein Prüfungsgespräch, eine kurze schriftliche Arbeit oder die Vorlage eines Projektstands im Sinn eines Vorentwurfs erfolgen. Ein Testat kann auch aus mehreren Teiltestaten bestehen. In diesem Fall ist den Studierenden zu Semesterbeginn mitzuteilen, wie viele Teiltestate erfolgreich erreicht werden müssen, um das Testat zu erhalten.
- (3) In Lehrveranstaltungen mit Seminarcharakter können Beiträge der Studierenden in die Leistungsbeurteilung bei Vorleistungen bzw. in die Notenfindung bei Prüfungsleistungen einfließen. Der Umfang, mit dem die Beiträge einfließen, ist zu Beginn der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls den Studierenden schriftlich mitzuteilen.
- (4) Alle Prüfungsformen gemäß Absatz 1 und 2 können bis auf KL, A und LT auch als Gruppenarbeit erbracht werden. Auch bei Gruppenarbeiten erfolgt in der Regel eine individuelle Leistungsbeurteilung der einzelnen Studierenden.
- (5) Im Grundstudium können Studienleistungen am Ende der vorlesungsfreien Zeit erbracht werden. Um welche Studienleistungen es sich handelt, wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Von Satz 1 nicht betroffene Studienleistungen werden im Fall von Klausurarbeiten während der Prüfungswochen im Anschluss an die Vorlesungszeit des jeweiligen Semesters erbracht. Bei anderen Formen der Leistungserbringung gelten die Regelungen gem. § 13.
- (6) Das Praktische Studiensemester (PS) und die Bachelorarbeit (BA) sind eigenständige Formen der Studienleistung (Näheres regelt § 14 bzw. § 23 und § 24).

§ 11 Detailregelungen zu Mündlichen Prüfungen

- (1) Durch mündliche Prüfungen sollen die Studierenden nachweisen, dass sie die Zusammenhänge des Prüfungsgebietes erkennen und spezielle Fragestellungen in diese Zusammenhänge einzuordnen vermögen. Ferner soll festgestellt werden, ob sie über breites Grundlagenwissen verfügen.
- (2) Mündliche Prüfungen werden in der Regel vor mindestens zwei prüfenden Personen (Kollegialprüfung) oder vor einer prüfenden Person in Gegenwart einer beisitzenden Person (§ 5) abgelegt.
- (3) Mündliche Prüfungsleistungen dauern mindestens 30, höchstens 45 Minuten je Kandidat oder Kandidatin.
- (4) Der Termin einer mündlichen Prüfung ist der oder dem Studierenden mindestens 5 Werktage vor dem Prüfungstermin mitzuteilen. Bei der Terminfestsetzung ist die im Modulhandbuch hinterlegte ECTS-Berechnung zu berücksichtigen.
- (5) Die wesentlichen Gegenstände und Ergebnisse der mündlichen Prüfungsleistungen sind in einem Protokoll festzuhalten. Das Ergebnis der Prüfung ist den geprüften Personen jeweils im Anschluss an die mündlichen Prüfungsleistungen bekannt zu geben.

§ 12 Detailregelungen zu Klausurarbeiten

- (1) In den Klausurarbeiten sollen die Studierenden nachweisen, dass sie in begrenzter Zeit und mit begrenzten Hilfsmitteln mit den gängigen Methoden ihres Faches Aufgaben lösen und Themen bearbeiten können. Ferner soll festgestellt werden, ob sie über notwendiges Grundlagenwissen verfügen.
- (2) Klausurarbeiten nach dem Multiple-Choice-Verfahren sind in der Regel ausgeschlossen.
- (3) Die Dauer der Klausurarbeiten ist im Teil B geregelt.
- (4) Das Bewertungsverfahren darf nur in begründeten Ausnahmen vier Wochen überschreiten.

§ 13 Detailregelungen zu sonstigen Studienleistungen

- (1) Der Bearbeitungsaufwand für die Studienleistung ergibt sich aus der im Modulhandbuch hinterlegten ECTS-Berechnung.
- (2) Umfasst eine Studienleistung die Abgabe einer praktischen Arbeit, so gilt, dass Themenstellung und inhaltlicher Charakter der praktischen Arbeit, sowie Art, Umfang und Form der einzureichenden Ergebnisse zu Beginn der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls den Studierenden schriftlich mitzuteilen sind.
- (3) Umfasst eine Studienleistung die Abgabe einer schriftlichen Ausarbeitung, so gilt, dass Themenstellung, inhaltlicher Charakter und Umfang der schriftlichen Ausarbeitung zu Beginn der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls den Studierenden schriftlich mitzuteilen sind.
- (4) Umfasst eine Studienleistung einen Vortrag, so sind die Dauer des Vortrags und der Medieneinsatz im Vortrag zu Beginn der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls den Studierenden schriftlich mitzuteilen. Darüber hinaus ist der Vortragstermin mindestens 5 Werktage vorher dem Studierenden mitzuteilen. Bei der Terminfestsetzung ist die im Modulhandbuch hinterlegte ECTS-Berechnung zu berücksichtigen.
- (5) Bei semesterbegleitenden (lehrveranstaltungsbegleitenden) Studienleistungen gilt:
 1. Wird keine Bearbeitungszeit angegeben, so ist von der prüfenden Person ein individueller Abgabetermin festzulegen. Der Abgabetermin ist den Studierenden bei Ausgabe des Themas schriftlich mitzuteilen. Der späteste Abgabetermin ist der letzte Werktag vor Vorlesungsbeginn des Folgesemesters. Wird von der prüfenden Person kein Abgabetermin benannt, so gilt automatisch der späteste Abgabetermin.
 2. Ist eine Bearbeitungszeit angegeben, so ist dies die maximale Zeit, die zwischen Ausgabe des Themas und Abgabe der Arbeit liegen darf. In diesem Fall ist der Zeitpunkt (Datum) der Ausgabe des Themas schriftlich festzuhalten und von der oder dem Studierenden und von der prüfenden Person durch Unterschrift zu bestätigen.
- (6) Bei semesterbegleitenden, kumulativen Prüfungsformen gilt, dass
 1. die Leistungserbringung im Gesamtkontext des Lehr-Lern-Arrangements steht und im Modulhandbuch erläutert ist,

§ 14 Verpflichtendes Praktisches Studiensemester

2. zu Beginn des Moduls von dem / der Modulverantwortlichen den Studierenden ein detaillierter Prüfungsplan ausgegeben wird, der Auskunft darüber gibt, wann und in welcher Form die Teilleistungen zu erbringen sind und wie die Punktevergabe für die Teilleistungen bzw. Notenermittlung für die Modulnote erfolgt,
 3. für die Teilleistungen mit Ausnahme von § 11 Abs. 3 und § 12 Abs. 3 die Detailregelungen der jeweiligen Prüfungsform gelten und
 4. im Fall von Modulen, die über mehr als ein Semester gehen, durch eine geeignete interne Modulstruktur sichergestellt wird, dass eine Unterbrechung der Leistungserbringung im Rahmen einer Beurlaubung nach § 10 Absatz 2 der Zulassungs- und Immatrikulationsatzung an den Semesterenden ohne Verlust von Teilleistungen möglich ist.
- (7) Bei elektronisch unterstützten Prüfungen gilt, dass
1. zur Prüfungsvorbereitung zwei Probeklausuren oder klausurähnlichen Übungsaufgaben bereitgestellt werden müssen, die in der gleichen Umgebung wie die echte Klausur in Anwesenheit des Dozenten oder einer anderen sachkundigen Person von den Studierenden bearbeitet werden können;
 2. Ausfallzeiten, die aufgrund eines technischen Defekts (Arbeitsplatz, Server) während der Bearbeitung einer Klausur entstehen werden als Zeitgutschriften auf die Bearbeitungsdauer hinzuzuaddiert.
- (8) Das Datum der Leistungserbringung ist das Datum der Abgabe der nach § 10 jeweils festgelegten Leistungselemente. Erfolgt die Abgabe in mehreren Teilen, so ist das Datum der Abgabe des letzten Teilelements das Datum der Leistungserbringung.
- (9) Das Bewertungsverfahren darf nur in begründeten Ausnahmen vier Wochen überschreiten. In jedem Fall muss die Bewertung zwei Wochen nach Beginn des Folgesemesters vorliegen.

§ 14 Verpflichtendes Praktisches Studiensemester

- (1) Zur Koordination und organisatorischen Abwicklung aller praktischen Studienzeiten einschließlich des verpflichtenden Praktischen Studiensemesters sind in den einzelnen Studiengängen Praktikantenämter eingerichtet. Die Praktikantenämter werden von einer oder einem, von der Dekanin oder dem Dekan beauftragten Professorin oder Professor der jeweiligen Fakultät geleitet (Praktikantenamtsleiter bzw. Praktikantenamtsleiterin).

§ 14 Verpflichtendes Praktisches Studiensemester

- (2) In den Studiengängen nach § 1 Abs. 1 lfd. Nr. 1 bis 4 und lfd. Nr. 6 bis 18 ist ein verpflichtendes Praktisches Studiensemester im fünften Studiensemester als Vorleistung zur Bachelorprüfung integriert. In begründeten Ausnahmefällen kann das verpflichtende Praktische Studiensemester einmalig verschoben werden. Die Entscheidung darüber trifft die jeweilige Praktikantenamtsleiterin oder der jeweilige Praktikantenamtsleiter auf Antrag der oder des Studierenden. In der Regel ist das verpflichtende Praktische Studiensemester spätestens im sechsten Studiensemester zu erbringen.

Es erfolgt eine Verschiebung von Amts wegen, wenn im vierten oder höheren Studiensemester zu der in § 7 Abs.2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen die Voraussetzungen für den Eintritt in das Praktische Studiensemester nicht erfüllt sind. Die studiengangsspezifischen Voraussetzungen sind in Teil B der SPO geregelt.

- (3) Ausbildungsziele und Ausbildungsinhalte der verpflichtenden praktischen Studiensemester sind in Teil B dieser Studien- und Prüfungsordnung oder den studiengangsspezifischen Richtlinien für die Durchführung des verpflichtenden Praktischen Studiensemesters festgelegt.
- (4) Zum verpflichtenden Praktischen Studiensemester werden nur Studierende zugelassen, bei denen die studiengangsspezifischen Bedingungen für die Zulassung zum verpflichtenden Praktischen Studiensemester gemäß Teil B erfüllt sind.
- (5) Ein verpflichtendes Praktisches Studiensemester umfasst eine praktische Tätigkeit im Berufsfeld mit einem Umfang von 26 Wochen.
- (6) Zusätzlich zur praktischen Tätigkeit können die Studiengänge zur Vor- und / oder Nachbereitung des verpflichtenden Praktischen Studiensemesters die verpflichtende Teilnahme an ergänzenden Lehrveranstaltungen in Form von Blockveranstaltungen festlegen.

Die Blockveranstaltungen zu Beginn und am Ende des verpflichtenden praktischen Studiensemesters dienen der Einführung in die Aufgaben des praktischen Studiensemesters, der Persönlichkeitsbildung der Studierenden sowie der Nachbereitung der während des praktischen Studiensemesters gewonnenen Erkenntnisse. Der Umfang der Blockveranstaltungen ist im Modulhandbuch des jeweiligen Studiengangs hinterlegt und ist auf maximal 14 Zeitstunden begrenzt.

Die einzelnen Studiengänge betreffenden Regelungen sind im Teil B festgelegt.

- (7) Die Praxisstelle ist von der oder dem Studierenden vorzuschlagen und von der Leiterin oder dem Leiter des Praktikantenamts oder von einem von dieser oder diesem beauftragten Professorin oder Professor zu genehmigen; in Zweifelsfällen entscheidet der Prüfungsausschuss der Fakultät.

§ 15 Zusatzmodule

- (8) Die oder der Studierende erstellt über die Ausbildung während des verpflichtenden Praktischen Studienseesters einen schriftlichen Bericht, der von der Praxisstelle bestätigt wird. Die Praxisstelle stellt einen Tätigkeitsnachweis aus, der über die Art und Inhalt der Tätigkeit, Beginn und Ende der Ausbildungszeit sowie Fehlzeiten Auskunft gibt.
- (9) Auf der Grundlage des Praxisberichts, des Tätigkeitsnachweises und den in Teil B aufgeführten weiteren Nachweisen entscheidet die Leiterin oder der Leiter des zuständigen Praktikantenamtes, ob die Studienleistung „Praktisches Studienseester“ bestanden ist. Ein verpflichtendes Praktisches Studienseester kann prüfungsrechtlich nur bestanden werden, wenn die im Arbeitsvertrag geregelte Vertragsdauer gemäß Absatz 5 eingehalten wurde und nach Abzug von eventuellen Fehltagen mindestens 100 Präsenztage erreicht wurden.
- (10) Im verpflichtenden Praktischen Studienseester dürfen keine Prüfungsleistungen und keine Prüfungsvorleistungen erbracht werden; ausgenommen sind insgesamt höchstens zwei nicht bestandene Prüfungsleistungen oder Prüfungsvorleistungen.
- (11) In dem Studiengang nach § 1 Abs. 1 lfd. Nr. 5 ist eine „Integrierte Praxisphase“ in das fünfte Studienseester integriert. Für diese Studiengänge geltende Regelungen sind im SPO Teil B aufgeführt.

§ 15 Zusatzmodule

- (1) Als Zusatzmodul kann jedes Modul der Hochschule gewählt werden, deren Besuch für die Erreichung des jeweiligen Studienziels nicht erforderlich ist.
- (2) Die Prüfungsergebnisse der Zusatzmodule werden bei der Festsetzung der Gesamtnote nicht mit einbezogen. Bezüglich der Anmeldung von Zusatzmodulen sind die Regelungen gem. § 7 Abs. 5 zu beachten.
- (3) Eine endgültig nicht bestandene Leistung in einem Zusatzmodul führt nicht zum Verlust des Prüfungsanspruchs. Zusatzmodule können beliebig oft wiederholt werden.

Wiederholungsversuche von Zusatzmodulen werden nicht auf die Anzahl der zweiten Wiederholungsversuche gem. § 18 Abs. 1 angerechnet.

- (4) Zusatzmodule im Grundstudium sind nur zugelassen, wenn alle Pflichtfächer entsprechend dem Plan im Teil B angemeldet werden. Bestehen zeitliche Rückstände im ersten Studienseester entsprechend dem Plan im Teil B, können im zweiten Studienseester keine Zusatzmodule angemeldet werden.

§ 16 Anrechnung von Studienleistungen

- (5) Angemeldete Zusatzmodule können später in demselben Studiengang nicht in Wahlpflichtfächer umgewandelt werden.

§ 16 Anrechnung von Studienleistungen

Die Anrechnung von Studienleistung erfolgt nach Maßgabe der jeweils gültigen Anrechnungssatzung.

§ 17 Rücktritt, Versäumnis, Täuschung, Ordnungsverstoß, Überschreitung der Bearbeitungsfrist

- (1) Für Klausuren und mündliche Prüfungen ist ein Rücktritt ohne Angabe von Gründen bis 2 Wochen vor Vorlesungsende (siehe Terminplan der Hochschule) möglich. Ein Rücktritt von angemeldeten Wiederholungsprüfungen ist nicht möglich.
- (2) Eine Prüfungsleistung gilt als mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet, wenn nach Anmeldung zur Prüfung nicht ein Rücktritt nach Abs. 1 erklärt wurde und der Prüfungstermin ohne triftigen Grund versäumt wird. Dasselbe gilt, wenn eine Prüfungsleistung nach dem festgelegten Bearbeitungsende eingereicht bzw. abgegeben wird (Überschreitung der vorgegebenen Bearbeitungszeit).
- (3) Der für das Versäumnis geltend gemachte Grund muss dem Prüfungsausschuss unverzüglich schriftlich angezeigt und glaubhaft gemacht werden. Bei Krankheit wird die Vorlage eines ärztlichen Attestes verlangt und in Zweifelsfällen kann ein Attest eines von der Hochschule benannten Arztes verlangt werden. Über die Anerkennung der Gründe entscheidet der Prüfungsausschuss. Werden die Gründe anerkannt, so gilt die Prüfungsleistung als nicht unternommen.
- (4) Soweit die Einhaltung von Fristen für die erstmalige Anmeldung zu Prüfungsleistungen, die Wiederholung von Prüfungsleistungen, oder die Gründe für das Versäumnis von Prüfungsleistungen betroffen sind, steht der Krankheit der oder des Studierenden die Krankheit eines von ihnen zu versorgenden Kindes gleich.
- (5) Versucht jemand das Ergebnis seiner Prüfungsleistung oder das eines anderen durch Täuschung oder Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel zu beeinflussen, wird die betreffende Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. Wer den ordnungsgemäßen Ablauf einer Prüfung stört, kann von der jeweiligen prüfenden oder aufsichtsführenden Person von der Fortsetzung der Prüfungsleistung ausgeschlossen werden; in diesem Fall wird die Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. In schwerwiegenden Fällen (z. B. Plagiat) kann der Zentrale Prüfungsausschuss die betroffene Studierende oder den betroffenen Studierenden von der Erbringung weiterer Prüfungsleistungen ausschließen. Dies führt zum Verlust des Prüfungsanspruchs und zieht die Exmatrikulation von Amts wegen nach sich.

§ 18 Wiederholung von Studien- und Prüfungsleistungen

- (6) Die oder der von der Entscheidung betroffene Studierende kann innerhalb einer Frist von einem Monat verlangen, dass die Entscheidung nach Absatz 5 Satz 1 und 2 vom Prüfungsausschuss überprüft wird. Belastende Entscheidungen sind der oder dem Studierenden vom Prüfungsausschuss unverzüglich mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung schriftlich mitzuteilen.
- (7) Die Regelungen der Absätze 2 bis 6 gelten für Vorleistungen entsprechend. Die Bewertung erfolgt jedoch mit „nicht bestanden“.

§ 18 Wiederholung von Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) Nicht bestandene Studienleistungen (PL und VS) und nicht bestandene Prüfungsleistungen (PL) als Bestandteil einer Studienleistung können innerhalb der in § 9 genannten Fristen einmal wiederholt werden. Die Wiederholung einer bestandenen Studienleistung oder einer bestandenen Prüfungsleistung als Bestandteil einer Studienleistung ist nicht zulässig. Es können drei Studienleistungen bzw. Prüfungsleistungen als Bestandteil einer Studienleistung ein zweites Mal wiederholt werden.
- (2) Eine Wiederholungsprüfung ist spätestens in dem auf den Fehlversuch folgenden theoretischen Studiensemester zu erbringen, es sei denn die Prüfung kann aus Gründen, die die oder der Studierende nicht zu vertreten hat, nicht erbracht werden. Wird die Frist für die Durchführung der Wiederholungsprüfung versäumt, erlischt der Prüfungsanspruch, es sei denn, das Versäumnis ist von der oder dem Studierenden nicht zu vertreten.
- (3) Bei Vorliegen einer leistungsmindernden Beeinträchtigung, die erst nach der Prüfung vom Studierenden bemerkt und mittels eines ärztlichen Attests belegt wird, kann der zentrale Prüfungsausschuss abweichend von Abs.1 auf Antrag eine weitere Wiederholung zulassen.¹
- (4) Wird eine Wiederholungsprüfung nicht bestanden, so ist die zugeordnete Studienleistung „endgültig nicht bestanden“, sofern nicht die Regelungen aus Absatz 1 Satz 3 oder Absatz 3 greifen.
- (5) Prüfungsvorleistungen im Sinn § 3 können innerhalb der in § 9 genannten Fristen beliebig oft wiederholt werden.

¹ Ein Antrag nach § 18 Absatz 3 muss zwingend vor Bekanntgabe der Note gestellt werden.

§ 19 Benotung von Prüfungsleistungen

(1) Die Noten für die einzelnen Prüfungsleistungen werden von den jeweiligen prüfenden Personen festgesetzt. Für die Bewertung der Prüfungsleistungen sind folgende Noten zu verwenden:

1 =	sehr gut	=	eine hervorragende Leistung,
2 =	gut	=	eine Leistung, die erheblich über dem Durchschnitt liegt,
3 =	befriedigend	=	eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht,
4 =	ausreichend	=	eine Leistung, die trotz Mängel noch den Anforderungen genügt,
5 =	nicht ausreichend	=	eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt.

(2) Zur differenzierten Bewertung der Prüfungsleistungen werden einzelne Noten um 0,3 auf Zwischenwerte erhöht oder erniedrigt; die Noten 0,7; 4,3 und 5,3 sind dabei ausgeschlossen.

(3) Wird eine Prüfungsleistung von mehreren prüfenden Personen bewertet (jede prüfende Person bewertet die gesamte Prüfungsleistung), errechnet sich die Note aus dem Durchschnitt der festgesetzten Noten. Zur Ermittlung der Note einer Prüfungsleistung, die anteilig von mehreren prüfenden Personen bewertet wird, ist die Note aus einer Gesamtpunktzahl zu bestimmen.

(4) Besteht eine Studienleistung aus mehreren Prüfungsleistungen, errechnet sich die Note der Studienleistung aus dem Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen unter Berücksichtigung des ECTS-Anteils. Das Ergebnis wird unter Berücksichtigung einer Dezimalen zur nächstliegenden Note gemäß Absatz 1 und 2 gerundet. Falls das Ergebnis genau zwischen zwei Notenstufen liegt, wird zur besseren Note gerundet.

§ 20 Einwendungen gegen die Bewertung von Studienleistungen (verwaltungsinternes Kontrollverfahren)

(1) Gegen die Bewertung von Studienleistungen können Studierende innerhalb von vier Wochen nach Bekanntgabe (vgl. § 29 Abs. 1 SPO) des Ergebnisses schriftlich Einwendungen gegen die Beurteilung bei der oder dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses der Fakultät erheben. Die vorgebrachten Einwendungen sind substantiiert darzulegen und zu begründen.

(2) Die oder der Vorsitzende des Prüfungsausschusses leitet die Einwendungen den jeweiligen prüfenden Personen zur unverzüglichen schriftlichen Stellungnahme und ggf. Neuwertung zu. Der Prüfungsausschuss entscheidet zeitnah unter Berücksichtigung der Stellungnahme; der Prüfungsausschuss entscheidet auch darüber ob ggf. ein Zweitgutachten eingeholt werden muss. Über das Ergebnis wird die oder der Studierende schriftlich informiert.

§ 21 Prüfungsausschuss

- (3) Im Fall von Einwendungen gegen die Bewertung von Studienleistungen, die den Verlust des Prüfungsanspruchs nach sich ziehen, wird der Einwand von der Hochschule als Widerspruch gewertet und entsprechend behandelt.

§ 21 Prüfungsausschuss

- (1) Für die Studiengänge einer Fakultät wird ein Prüfungsausschuss gebildet. Der Prüfungsausschuss hat drei Mitglieder. Die Amtszeit der Mitglieder beträgt drei Jahre.
- (2) Die oder der Vorsitzende und die weiteren Mitglieder des Prüfungsausschusses sowie deren Stellvertreterinnen oder Stellvertreter werden von der Fakultät, der die Studiengänge zugeordnet sind, aus dem Kreis der Professorinnen und Professoren dieser Fakultät und aus dem Kreis der Professorinnen und Professoren anderer Fakultäten, die in einem der Fakultät zugeordneten Studiengang regelmäßig Lehrveranstaltungen abhalten, bestellt. Die Leiterin oder der Leiter des Praktikantenamtes ist von Amts wegen Mitglied des Prüfungsausschusses.

Bestehen in einer Fakultät mehrere Praktikantenämter, ist eine Praktikantenamtsleiterin oder ein -leiter stellvertretend für alle Praktikantenämter der Fakultät zu bestimmen. Andere Professorinnen oder Professoren, Lehrbeauftragte sowie Lehrkräfte für besondere Aufgaben können beratend hinzugezogen werden.

Die oder der Vorsitzende führt im Regelfall die Geschäfte des Prüfungsausschusses. Der Prüfungsausschuss kann einzelne Aufgaben seiner oder seinem Vorsitzenden zur selbstständigen Erledigung übertragen.

- (3) Die Prüfungsausschüsse haben folgende Aufgaben:
1. Überwachung der Einhaltung der Bestimmungen der Studien- und Prüfungsordnung.
 2. Erarbeitung von Anregungen zur Reform des Studienplanes und der Studien- und Prüfungsordnung.
 3. Bestellung der prüfenden und beisitzenden Person für die Prüfungen (§ 5).
 4. Feststellung des Gesamtergebnisses der Zwischenprüfung und der Bachelorprüfung.
 5. Entscheidungen in verwaltungsinternen Kontrollverfahren mit Ausnahme der Verfahren gemäß Absatz 8 Ziffer 3.
 6. Entscheidungen über die Anrechnung von Studienleistungen (§ 16).

§ 21 Prüfungsausschuss

7. Entscheidungen über den Rücktritt von Prüfungsleistungen (§ 17 Abs. 3)
8. Entscheidung über Fristverlängerung für die Bachelorarbeit (§ 23 Abs. 1), Bestehen und Nichtbestehen (§ 8), Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß (§ 17), falls diese Entscheidung keine Exmatrikulation von Amts wegen nach sich zieht, Ungültigkeit der Zwischenprüfung oder der Bachelorprüfung (§ 27), Verlängerung der Bearbeitungszeit gemäß § 32 Abs. 2.

§ Die Entscheidungen gemäß Abs. 3 Ziff. 3 und 4 können vom Fakultätsrat der Dekanin oder dem Dekan übertragen werden.

§ Die Mitglieder des Prüfungsausschusses haben das Recht, bei der Abnahme der Prüfungsleistungen teilzunehmen.

§ Die Mitglieder des Prüfungsausschusses und deren Stellvertreterinnen oder Stellvertreter unterliegen der Amtsverschwiegenheit. Sofern sie nicht im öffentlichen Dienst stehen, werden sie durch die oder den Vorsitzenden zur Verschwiegenheit verpflichtet.

§ Die Unterstützung des Prüfungsausschusses der Fakultät wird durch die Prüfungsverwaltung wahrgenommen.

§ An der Hochschule besteht neben den Prüfungsausschüssen der Fakultäten ein Zentraler Prüfungsausschuss. Den Vorsitz des Zentralen Prüfungsausschusses führt ein von der Rektorin oder dem Rektor ernanntes Mitglied des Rektorats, weitere Mitglieder sind die Vorsitzenden der Prüfungsausschüsse und die Leitung der Abteilung studentische Services. Der Zentrale Prüfungsausschuss hat folgende Aufgaben:

1. Koordination der Organisation und der Durchführung der Leistungserbringung der Studienleistungen.
2. Koordination der einheitlichen Anwendung der Studien- und Prüfungsordnung an der Hochschule.
3. Entscheidung über eine Wiederholung von Studienleistungen bzw. Prüfungsleistungen als Bestandteil einer Studienleistung gemäß § 18 Abs. 3 und über das Erlöschen des Prüfungsanspruchs und der Zulassung zum Studium gemäß § 9 Abs. 1.
4. Entscheidungen im Zusammenhang mit Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß (§ 17), falls diese Entscheidung eine Exmatrikulation von Amts wegen nach sich ziehen kann.

§ 22 Gesamtnote und Zeugnis der Zwischenprüfung

- (1) Für die Zwischenprüfung wird eine Gesamtnote gebildet. Diese errechnet sich aus dem Durchschnitt der Noten der benoteten Studienleistungen des Grundstudiums unter Berücksichtigung des ECTS-Anteils. Unbenotete Studienleistungen (Vorleistungen zur Zwischenprüfung) werden bei der Notenbildung nicht berücksichtigt. Die Gesamtnote der Zwischenprüfung lautet bei einem Durchschnitt

bis einschließlich 1,5	= sehr gut,
von 1,6 bis einschließlich 2,5	= gut,
von 2,6 bis einschließlich 3,5	= befriedigend,
von 3,6 bis einschließlich 4,0	= ausreichend,
ab 4,1	= nicht ausreichend.

- (2) Bei der Durchschnittsbildung wird nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt; alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen.
- (3) Über die bestandene Zwischenprüfung (§ 8 Abs. 3) wird unverzüglich, möglichst innerhalb von vier Wochen, ein Zeugnis ausgestellt, das die Bewertungen der Studienleistungen und die Gesamtnote enthält; die Noten sind mit dem nach § 19 Abs. 1 bis 4 ermittelten Dezimalwert als Klammerzusatz zu versehen. Das Zeugnis wird von der Leitung des Prüfungsausschusses der Fakultät unterzeichnet. Wurden die Aufgaben nach § 21 Abs. 3 Ziffer 3 und 4 der Dekanin oder dem Dekan übertragen, so wird das Zeugnis von der Dekanin oder dem Dekan unterzeichnet.

§ 23 Ausgabe und Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit

- (1) Die Bachelorarbeit ist eine Prüfungsarbeit. Sie soll zeigen, dass innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Fach selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden bearbeitet werden kann. Die Ausgabe des Themas erfolgt über den Prüfungsausschuss und ist erst dann möglich, wenn alle Pflichtleistungen, die gemäß Studienplan nach Teil B der Studien- und Prüfungsordnung vor dem Praktischen Studiensemester liegen, das Praktische Studiensemester und mindestens 150 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht wurden. Die Ausgabe ist nicht möglich, wenn zum Antragszeitpunkt zur Erreichung des Studienziels notwendige Wiederholungsprüfungen zu absolvieren sind oder deren Bewertungen noch ausstehen. Die Ausgabe des Themas erfolgt spätestens drei Monate nach Abschluss aller studienbegleitenden Modulprüfungen.

Diese Frist beginnt am ersten Vorlesungstag des Semesters, das nach dem Ablegen der letzten studienbegleitenden Prüfungs- oder Prüfungsvorleistung liegt.

§ 24 Abgabe und Bewertung der Bachelorarbeit

Dabei gilt die Zuordnung der Prüfungs- oder Prüfungsvorleistung zu einem Semester und nicht das kalendarische Datum der Leistungserbringung. In besonders begründeten Ausnahmefällen kann der Studierende eine Fristverlängerung beantragen.

Eine Fristverlängerung von mehr als 2 Monaten ist in der Regel nicht möglich. Über die Fristverlängerung entscheidet der Prüfungsausschuss der Fakultät.

- (2) Die Bachelorarbeit wird von zwei prüfenden Personen betreut. Eine prüfende Person muss Professorin oder Professor der Hochschule der Medien sein.
- (3) Soll die Bachelorarbeit in einer Einrichtung außerhalb der Hochschule durchgeführt werden, bedarf es hierzu der Zustimmung der oder des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses.
- (4) Die rechtzeitige Ausgabe der Bachelorarbeit wird beim Prüfungsausschuss auf Antrag veranlasst. Die Studierenden können für das Thema und die prüfenden Personen Vorschläge machen. Das Thema, die prüfenden Personen und der Bearbeitungsbeginn werden durch die Unterschrift der oder des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses auf der Bacheloranmeldung genehmigt. Die Bacheloranmeldung hat bei Bearbeitungsbeginn zu erfolgen.
- (5) Die Bachelorarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit erbracht werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der Einzelnen aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen nach Absatz 1 erfüllt.
- (6) Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt für alle Bachelor-Studiengänge drei Monate. Thema, Aufgabenstellung und Umfang der Bachelorarbeit sind von der betreuenden Person so zu begrenzen, dass die Bearbeitungsfrist eingehalten werden kann. Die Abgabefrist kann auf Antrag der Kandidatin oder des Kandidaten aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, um höchstens zwei Monate verlängert werden. Die Entscheidung trifft der Prüfungsausschuss auf der Grundlage einer Stellungnahme einer der beiden prüfenden Personen.

§ 24 Abgabe und Bewertung der Bachelorarbeit

- (1) Die Bachelorarbeit ist fristgemäß in der Prüfungsverwaltung abzugeben. Der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen.
- (2) Bei der Abgabe hat die oder der Studierende schriftlich und ehrenwörtlich zu versichern, dass die Arbeit - bei einer Gruppenarbeit die entsprechend gekennzeichneten Anteile der Arbeit - selbstständig verfasst, keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt und die Arbeit noch nicht anderweitig für Prüfungszwecke vorgelegt wurde.

§ 25 Bildung der Gesamtnote und Zeugnis

Die Abgabe einer falschen ehrenwörtlichen Versicherung gilt als schwerwiegender Fall im Sinne des § 17 Abs. 5 Satz 3.

- (3) Die Bachelorarbeit wird von beiden prüfenden Personen bewertet. Das Bewertungsverfahren darf nur in begründeten Ausnahmefällen vier Wochen überschreiten.
- (4) Die Bachelorarbeit kann bei einer Bewertung, die schlechter als „ausreichend“ (4,0) ist, einmal wiederholt werden; eine zweite Wiederholung ist ausgeschlossen. Die Ausgabe eines neuen Themas ist innerhalb einer Frist von zwei Monaten nach der Bekanntgabe des Nichtbestehens schriftlich bei der oder dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses zu beantragen.

Wird die Antragsfrist versäumt, erlischt der Prüfungsanspruch, es sei denn, das Versäumnis ist von der oder dem Studierenden nicht zu vertreten. Die Entscheidung trifft der Prüfungsausschuss.

§ 25 Bildung der Gesamtnote und Zeugnis

- (1) Für alle benoteten Studienleistungen des Hauptstudiums wird eine nach den jeweiligen ECTS gewichtete Durchschnittsnote errechnet (Durchschnittsnote des Hauptstudiums). Unbenotete Studienleistungen (Vorleistungen zur Bachelorprüfung) werden nicht berücksichtigt.

Die Gesamtabschlussnote errechnet sich aus

Durchschnittsnote der Zwischenprüfung	mit dem Notengewicht 15%
Durchschnittsnote des Hauptstudiums	mit dem Notengewicht 70%
Note der Bachelorarbeit	mit dem Notengewicht 15%

Bei der Durchschnittsbildung und der Berechnung der Gesamtabschlussnote wird nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt; alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen. Die Gesamtnote der Bachelorprüfung lautet bei einem Durchschnitt

bis einschließlich 1,5	= sehr gut,
von 1,6 bis einschließlich 2,5	= gut,
von 2,6 bis einschließlich 3,5	= befriedigend,
von 3,6 bis einschließlich 4,0	= ausreichend,
ab 4,1	= nicht ausreichend.

- (2) Neben der Gesamtnote wird eine ECTS-Note ausgewiesen, die aus einer Kohortenberechnung mit den Bereichen

§ 25 Bildung der Gesamtnote und Zeugnis

die besten 10%	= A
die nächsten 25%	= B
die nächsten 30%	= C
die nächsten 25%	= D
die letzten 10%	= E

ermittelt wird. Die ECTS-Note wird ohne qualifizierende Angaben ausgewiesen. Die Berechnung erfolgt nur, wenn eine Grundgesamtheit von mindestens 50 Abschlussnoten vorliegt. Liegt keine hinreichend große Grundgesamtheit von Abschlussnoten vor, so kann eine ECTS-Note ausgewiesen werden.

- (3) Über die bestandene Bachelorprüfung wird unverzüglich, möglichst innerhalb von vier Wochen nach Bewertung der letzten Studienleistung, ein Zeugnis ausgestellt. Das Zeugnis enthält die Noten der Studienleistungen, das Thema der Bachelorarbeit und deren Note sowie die Gesamtnote; die Noten werden mit dem nach § 19 Abs. 1 bis 4 ermittelten Dezimalwert als Klammerzusatz versehen. Ferner enthält das Zeugnis – auf Antrag – die Prüfungsergebnisse der Zusatzmodule (§ 15) und die bis zum Abschluss der Bachelorprüfung benötigte Fachstudiodauer. Sollten über den in Teil B festgelegten Umfang hinaus Studienleistungen im Wahlpflichtbereich erbracht worden sein (vgl. § 8 Abs. 2), werden die zeitlich zuletzt erbrachten Studienleistungen als Zusatzmodule gewertet.
- (4) Bei überragenden Leistungen (Gesamtnote mindestens 1,3) wird das Gesamturteil „mit Auszeichnung bestanden“ erteilt.
- (5) Das Zeugnis trägt das Datum des Tages, an dem die letzte Studienleistung erbracht worden ist. Die Bachelorarbeit ist als Studienleistung im Zeitpunkt der Abgabe erbracht.
- (6) Das Bachelorzeugnis wird von der Leiterin oder dem Leiter des Prüfungsausschusses der Fakultät unterzeichnet. Wurden die Aufgaben nach § 21 Abs. 3 Ziffer 3 und 4 dem Dekan oder der Dekanin übertragen, so wird das Zeugnis von der Dekanin oder dem Dekan unterzeichnet.
- (7) Das Bachelorzeugnis wird nur ausgehändigt, wenn der oder die Studierende die durch die Benutzerordnung der Hochschuleinrichtungen auferlegten Pflichten erfüllt hat.

§ 26 Abschlussgrad und Urkunde

- (1) Die Hochschule der Medien Stuttgart verleiht nach bestandener Bachelorprüfung
 1. in den Bachelor-Studiengängen nach § 1 Abs. 1 Nr. 1, 4, 5, 14, 15, den Abschlussgrad Bachelor of Engineering.
 2. in den Bachelor-Studiengängen nach § 1 Abs. 1 Nr. 9, 10, 13, 17, den Abschlussgrad Bachelor of Science.
 3. in den Bachelor-Studiengängen nach § 1 Abs. 1 Nr. 2, 3, 6, 7, 8, 11, 12, 16, den Abschlussgrad Bachelor of Arts.
- (2) Gleichzeitig mit dem Zeugnis wird die Bachelorurkunde mit dem Datum des Zeugnisses ausgehändigt. Darin wird die Verleihung des Abschlussgrades beurkundet. Die Bachelorurkunde wird von der Rektorin oder dem Rektor unterzeichnet und mit dem Siegel der Hochschule der Medien Stuttgart versehen.

§ 27 Ungültigkeit der Zwischenprüfung und der Bachelorprüfung

- (1) Hat eine Studierende oder ein Studierender bei einer Studienleistung getäuscht und wird diese Tatsache erst nach Aushändigung des Zeugnisses bekannt, so kann der Prüfungsausschuss nachträglich die Note der der Studienleistung zugeordneten Prüfungsleistung oder Vorleistung entsprechend § 17 Abs. 5 berichtigen. Gegebenenfalls kann die Studienleistung für „nicht ausreichend“ (5,0) bzw. „nicht bestanden“ und die Zwischenprüfung oder die Bachelorprüfung für „nicht bestanden“ erklärt werden. Entsprechendes gilt für die Bachelorarbeit.
- (2) Waren die Voraussetzungen für die Abnahme einer Studienleistung nicht erfüllt, ohne dass die oder der Studierende hierüber täuschen wollte, und wird diese Tatsache erst nach Aushändigung des Zeugnisses bekannt, so wird dieser Mangel durch das Bestehen der Studienleistung geheilt. Wurde vorsätzlich zu Unrecht erwirkt, dass die Studienleistung abgelegt werden konnte, so kann der Prüfungsausschuss die Studienleistung für „nicht ausreichend“ (5,0) und die Zwischenprüfung und die Bachelorprüfung für nicht bestanden erklären.
- (3) Der oder dem Studierenden wird vor einer Entscheidung Gelegenheit zur Äußerung gegeben.
- (4) Das unrichtige Zeugnis ist einzuziehen und gegebenenfalls ein Neues zu erteilen. Mit dem unrichtigen Zeugnis ist auch die Bachelorurkunde einzuziehen, wenn die Bachelorprüfung aufgrund einer Täuschung für nicht bestanden erklärt wurde. Eine Entscheidung nach Abs. 1 und Abs. 2 Satz 2 ist nach einer Frist von fünf Jahren ab dem Datum des Zeugnisses ausgeschlossen.

§ 28 Einsicht in die Prüfungsakten

Die Einsicht in schriftliche Studienleistungen, Gutachten zu Studienleistungen sowie Prüfungsprotokolle erfolgt in der Regel auf Antrag zu Beginn der Vorlesungszeit des auf die Erbringung der Studienleistung folgenden Semesters; der Antrag muss spätestens innerhalb der auf die Ablegung der Prüfung folgenden zwei Studiensemester bei der Prüfungsverwaltung oder der prüfenden Person schriftlich gestellt werden. Die Einsichtnahme wird durch einen Vermerk auf den Prüfungsunterlagen dokumentiert, § 29 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes bleibt unberührt.

§ 29 Elektronische Mitteilungen

- (1) Ergebnisse von Studienleistungen können auch elektronisch bekannt gegeben werden. Innerhalb der allgemeinen Vorlesungszeit gilt die Bekanntgabe einen Tag, nachdem die Ergebnisse für die Betroffenen abrufbar sind, als erfolgt. Erfolgt die Bekanntgabe außerhalb der allgemeinen Vorlesungszeit, so gilt die Bekanntmachung am zweiten Vorlesungstag als erfolgt.
- (2) Auch sonstige Mitteilungen, Hinweise und Anfragen der Hochschule an Studierende können elektronisch erfolgen. Sie sind an die den Studierenden durch die Hochschule zugewiesene E-Mail-Adresse zu richten. Am Tage, nachdem die elektronische Nachricht für die Studierenden abrufbar war, gilt der Zugang als erfolgt.

§ 30 Sonderregelungen für Studierende mit familiären Betreuungspflichten

- (1) Studierende die Anspruch auf Elternzeit entsprechend § 15 Absätze 1 bis 3 des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes oder die Pflege einer oder eines nahen Angehörigen im Sinne von § 7 Absatz 3 des Pflegezeitgesetzes wahrnehmen, sind berechtigt Sonderregelungen gemäß Abs. 2 bis 4 in Anspruch zu nehmen.

Die Berechtigung beginnt bzw. erlischt mit dem Ablauf des Semesters, in dem die in Satz 1 genannten Voraussetzungen eintreten bzw. entfallen. Berechtigte haben die entsprechenden Nachweise zu führen und sind verpflichtet, Eintreten, Änderungen und Entfall in den Voraussetzungen gemäß Satz 1 unverzüglich mitzuteilen. Alle Mitteilungen sind ausschließlich an die Studierendenverwaltung (Studienbüro) zu richten.

In Abweichung zum Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz besteht der Anspruch bis das zu betreuende Kind das neunte Lebensjahr vollendet hat.

Die Pflegebedürftigkeit bestimmt sich nach §§ 14 und 15 des Elften Buches Sozialgesetzbuch.

§ 31 Besonderer Schutz während einer Schwangerschaft

- (2) Studierende, die unter den in Abs. 1 genannten Personenkreis fallen, sind berechtigt, einzelne Prüfungsleistungen nach Ablauf der in Teil B hierfür vorgesehenen Fristen abzulegen; entsprechendes gilt für die Fristen zur Erbringung von Studienleistungen. Dabei gelten folgende Regelungen:
1. Fristen für Wiederholungsprüfungen können um bis zu zwei Semester verlängert werden.
 2. Die Frist für die Erbringung der Leistungen der Zwischenprüfung und die Frist für die Erbringung der Bachelorprüfung verlängern sich für jedes Semester, indem die/der Studierende ganz oder teilweise zum berechtigten Personenkreis zählt, um ein halbes Semester. Bei einer ungeraden Anzahl von Semestern in denen diese Berechtigung besteht, wird die Anzahl der Semester, um die sich die Fristen verlängern, auf ganze Semester aufgerundet. Dementsprechend verlängert sich die Frist zur Erbringung des Grundstudiums um bis zu 2 Semester und die Frist zur Erbringung des Hauptstudiums um bis zu 5 Semester. Studierende, die dem berechtigten Personenkreis angehören und im Berechtigungszeitraum in das Praktische Studiensemester eintreten müssen, dürfen zweimalig einen Antrag auf Verschiebung des Praktische Studiensemesters stellen.
- (3) Studierende, die vor der Ausgabe der Abschlussarbeit glaubhaft machen, dass die Familienpflichten über einen Zeitraum, der über die reguläre Bearbeitungszeit der Abschlussarbeit hinausgeht, zu leisten sind, können beim zuständigen Prüfungsausschuss die Ausgabe einer Abschlussarbeit beantragen, die eine um bis zu 50% (50 von 100) verlängerte Bearbeitungszeit ermöglicht.
- (4) Studierende, die unter den in Absatz 1 genannten Personenkreis fallen, sind berechtigt, in einem Urlaubssemester an Lehrveranstaltungen teilzunehmen, Prüfungsleistungen zu erbringen und Hochschuleinrichtungen zu nutzen, wenn die Beurlaubung in einem ursächlichen Zusammenhang mit den Betreuungspflichten steht.

§ 31 Besonderer Schutz während einer Schwangerschaft

- (1) Studierende können Schutzzeiten entsprechend § 3 Absatz 1, § 6 Absatz 1 des Mutterschutzgesetzes in Anspruch nehmen. Die Inanspruchnahme ist unter Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung im Studienbüro anzuzeigen und ist im Studienverlauf einer Beurlaubung gleichgestellt. Studierende sind in diesen Zeiten berechtigt, an Lehrveranstaltungen teilzunehmen, Prüfungsleistungen zu erbringen und Hochschuleinrichtungen zu nutzen.

§ 32 Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung

- (2) Im Rahmen von Arbeiten in Labor- und Studiobereichen gelten die Schutzbestimmungen aus § 4 des Mutterschutzgesetzes. Dabei gilt eine Mitteilungspflicht über das Bestehen einer Schwangerschaft gegenüber der für das Labor bzw. Studio verantwortlichen Person.

§ 32 Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung

- (1) Liegen in der Person einer oder eines Studierenden Beeinträchtigungen auf Grund einer dauerhaften Behinderung oder einer chronischen Krankheit vor, die das Erbringen der Studienleistungen innerhalb der Fristen gem. § 9 in besonderer Weise erschweren, kann der zentrale Prüfungsausschuss auf schriftlichen Antrag einen individuellen Studienablaufplan für verbindlich erklären. Der individuelle Studienplan muss dabei mindestens zwei Studienleistungen je Fachsemester umfassen.
- (2) Liegen in der Person einer oder eines zu Prüfenden Beeinträchtigungen auf Grund einer dauerhaften oder temporären Behinderung oder einer chronischen Krankheit vor, die das Ablegen einer Prüfungsleistung in der vorgeschriebenen Form erschweren, kann der zuständige Prüfungsausschuss auf schriftlichen Antrag angemessene Maßnahmen zum Ausgleich der Beeinträchtigung treffen, oder - soweit das Ziel der jeweiligen Prüfungsleistung auch durch eine andere Art der Prüfungsleistung gleichwertig nachgewiesen werden kann - gestatten, die Prüfungsleistung in einer anderen Form zu erbringen. Auf den Nachweis von Fähigkeiten, die zum Leistungsbild der abgenommenen Prüfung gehören, darf nicht verzichtet werden.
- (3) Ein Antrag nach Absatz 1 ist an den zentralen Prüfungsausschuss zu richten. Ein Antrag nach Absatz 2 ist an den zuständigen Prüfungsausschuss der Fakultät zu richten. Es sind folgende Nachweise beizulegen:
 1. Im Falle einer Behinderung ist eine Kopie des gültigen Behindertenausweises beizulegen
 2. Ein ärztliches Zeugnis, das die notwendigen Befundtatsachen enthält und die Beeinträchtigungen und Auswirkungen auf das Studium oder die einzelne Prüfungsleistung darlegt. Der Prüfungsausschuss kann die Vorlage eines Attestes eines von ihm benannten Arztes verlangen.
 3. Bei einem Antrag nach Abs. 1 ist zusätzlich ein von der Studiengangsleitung abgezeichneter Entwurf des individuellen Studienablaufplans vorzulegen.

Teil B: Besondere Regelungen

§ 33 Studiengang Druck- und Medientechnologie

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2015/16 in den Studiengang Druck und Medientechnologie eingeschrieben haben.

§1a Vertiefungsrichtung Digital Publishing (DP)

- (1) Das Praktische Studiensemester (PS) dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie der Erfahrung von wirtschaftlichen, technischen und organisatorischen Zusammenhängen. Einzelheiten sind in den Richtlinien für die Durchführung des praktischen Studiensemesters für den Studiengang Druck- und Medientechnologie ausgewiesen.
- (2) Für den Eintritt in das Praktische Studiensemester (PS) gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2 sowie die folgenden studiengangsspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
 - Die Zwischenprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen.
 - Es sind in Summe mind. 70 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht.
- (3) Im Hauptstudium sind Prüfungsleistungen in Höhe von 58 ECTS aus den sog. Wahlpflichtbereichen zu erbringen. Die Verteilung auf die Semester ergibt sich aus Tabellen 1. Die Module der Wahlpflichtbereiche können aus folgenden Angeboten zusammengestellt werden:
 1. Empfohlene Angebote aus dem Bachelorstudiengang Druck- und Medientechnologie sowie den Studiengängen Print-Media-Management, Medieninformatik, Mobile Medien und Verpackungstechnik nach Tabelle 4.
 2. Weitere Angebote aus dem Bachelorstudiengang Druck- und Medientechnologie sowie dem Studiengang Print-Media-Management nach Tabelle 5.
 3. Maximal 10 ECTS sind frei wählbar aus dem Angebot aller Bachelor-Studiengänge. Dabei dürfen keine Lehrveranstaltungen angemeldet werden, die inhaltlich gleich sind oder deutliche Überschneidungen zu Fächern aufweisen, die der Studierende bereits belegt hat. In Zweifelsfällen ist eine Genehmigung des Studiendekans einzuholen. Die Zulassungsvoraussetzungen und geforderten Vorkenntnisse des anbietenden Studiengangs sind zu beachten.

Wird aus dem Angebot anderer Studiengänge die Maximalzahl der zu erbringenden ECTS-Punkte fälschlicherweise überschritten, bleiben die Prüfungsleistungen, die die Überschreitung verursachen, unberücksichtigt. Unberücksichtigt bleiben die zuletzt erbrachten Prüfungsleistungen. Entscheidend sind die Prüfungstermine.

4. Module im Grundstudium der Vertiefungsrichtung GAT können bis zum Wintersemester 2017/2018 als Wahlpflichtfach belegt werden, sofern nicht Teile des Moduls schon belegt wurden oder als Pflichtfach noch zu belegen sind.

- (4) Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur, Vertiefungsrichtung DP

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl			
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV	VS
1	Pflichtveranstaltungen	29	30	5	0	2	1
2	Pflichtveranstaltungen	28	30	6	0	2	0
3	Pflichtveranstaltungen	17	17	4	0	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	13	*	*	*	0
4	Pflichtveranstaltungen	14	18	2	0	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	12	*	*	*	0
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	0	1
6	Pflichtveranstaltungen	7	11	2	0	2	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	19	*	*	*	0
7	Pflichtveranstaltungen	1	4	1	0	0	1
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	14	*	*	*	0
	Thesis	0	12	1	0	0	0

*) je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium: Vertiefungsrichtung DP

Pflicht	152
Wahlpflicht	58
Gesamt	210

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

Vertiefungsrichtung DP

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS: 111100	Oxford Englisch Spracheinstufungstest <i>Oxford English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 111110 PV: 111111	Grundlagen Informatik <i>Fundamentals of Applied Computer Science</i>	6	6	PL: KL, 90 Min. PV: LÜ
1	111110a	Grundlagen Softwareentwicklung	4	4	
1	111110b	Übungen zu Grundlagen Softwareentwicklung	2	2	PV
1	PL: 111120 PV: 111121	Mathematik <i>Mathematics</i>	7	6	PL: KL, 120 Min. PV: T
1	111120a	Mathematik	3	3	
1	111120b	Statistik	2	2	
1	111120c	Übungen zur Mathematik	2	1	PV
1	PL: 111150	Grundlagen Print I <i>Print Technologies 1</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
1	PL: 111170	Mediengestaltung <i>Media Design</i>	6	8	PL: PP
1	111230a	Grundlagen Gestaltung	2	2	
1	111230b	Übungen zu Grundlagen Gestaltung	2	2	
1	111170a	Mediengestaltung I	2	4	
1	PL: 111221	Pre-Media, Farbe <i>Pre-Media, Color</i>	6	6	PL: KL, 120 Min.
1	111220a	Grundlagen Pre-Media	4	4	
1	111220b	Farbmestechnik	2	2	
2	PL: 111208	Datenbanken <i>Databases</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.

§ 33 Studiengang Druck- und Medientechnologie

2	PL: 111214	Printproduktion	6	8	PL: KL, 90 Min.
	PV: 111215	<i>Print Media Production</i>			PV: LÜ
2	111212a	Grundlagen Print II	4	6	
2	111214a	Praktikum Desktop Publishing	2	2	PV
2	PL: 115911	Grundlagen Betriebswirtschaftslehre	4	4	PL: KL, 90 Min.
		<i>Fundamentals of Business Administration</i>			
2	PL: 111260	Web-Technologien	4	4	PL: PA
		<i>Web Technologies</i>			
2	111270	Mediengestaltung II	4	4	PL: PA
		<i>Media Design 2</i>			
2	PL: 111280	Softwareentwicklung für Ingenieure	6	6	PL: KL, 90 Min.
	PV: 111281	<i>Programming for Engineers</i>			PV: LÜ
2	111280a	Softwareentwicklung für Ingenieure	4	4	
2	111280b	Übungen zur Softwareentwicklung für Ingenieure	2	2	PV

Summe Grundstudium	57	60
davon 1. Semester	29	30
davon 2. Semester	28	30

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums **Schwerpunkt DP**

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 111310	Grundlagen Contentmanagementsysteme	4	4	PL: KL, 90 Min.
		<i>Fundamentals of Content Management Systems</i>			
3	PL: 111312	Workflows	5	5	PL: KL, 120 Min.
3	111312a	Pre-Media Workflows	3	3	
3	111302b	Medienstandards	2	2	

§ 33 Studiengang Druck- und Medientechnologie

3	PL: 111352	Projektmanagement <i>Project Management</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
3	PL: 111353	XML Technologien <i>XML Technologies</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4	PL: 111420	Projektpraktikum <i>Advanced Lab: Project Work</i>	8	12	PL: PP
4	PL: 111453	Digitale Fotografie <i>Digital Photography</i>	6	6	PL: PP
4	334898a	Fotografie heute	5	5	
4	111453b	Post Production	1	1	
5	VS: 111501	Praktisches Studiensemester <i>Integrated Work Experience / Internship</i>	0	30	VS: PS
6	PL: 111610 PV: 111611	Wissenschaftliches Arbeiten <i>Scientific Work</i>	4	6	PL: ST PV: LT
6	111610a	Wissenschaftliches Arbeiten	2	2	PV
6	111610b	Studienarbeit	2	4	
6	PL: 111653	Evaluierung von Softwaresystemen zur Medienproduktion <i>Evaluation of Software Systems for Media Production</i>	2	4	PL: PA
6/7	PL: 111614 PV: 111615	Kolloquium und Publikation zur Abschlussarbeit <i>Bachelor Colloquium</i>	2	3	PL: HA PV: A
6	111614a	Kolloquium zur Vorbereitung auf Abschlussarbeiten	1	1	PV
7	111614b	Wissenschaftliche Publikation	1	2	
7	PL: 111701	Bachelor Thesis **)	0	12	PL: BA
7	VS: 111702	PET (Projekte, Exkursionen, Tutorien) <i>PET (Projects, Excursions, Tutorials)</i>	0	2	VS: PA

Summe Pflichtmodule Hauptstudium	39	92
davon 3. Semester	17	17
davon 4. Semester	14	18
davon 5. Semester	0	30
davon 6. Semester	7	11
davon 7. Semester	1	16

**) Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag/Kolloquium präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit inhaltlich vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.

Die in Tabelle 3 aufgeführten Lehrveranstaltungen werden nicht in jedem Semester angeboten

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule Hauptstudium, Vertiefungsrichtung DP

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Wahlbereich Multi-Channel Production</u>					
4,6,7	PL:111810	Digitaldruck <i>Digital Printing</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
6,7	PL: 111937	TP: Digitaldruck *) <i>Advanced Lab: Digital Printing</i>	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 111811	Offset-Druck <i>Lithography</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
6,7	PL: 111940	TP: Offset-Druck *) <i>Advanced Lab: Lithography</i>	2	4	PL: PA
6,7	PL: 111812	TP: Integrierte Produktion *) <i>Advanced Lab: Integrated Production</i>	2	4	PL: PA
6,7	PL: 111911	Color Management Systeme + TP: Color Management Systeme *) <i>Color Management Systems + Advanced Lab CMS</i>	6	6	PL: PP

4,6,7	PL: 111953	Integration and Automation of Print Production Processes	2	4	PL: ST
3,4,6,7	PL: 111916	Database Publishing *)	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 111915	Softwareverbund Druck/Medien *) <i>Integrated Software for Print/ Media</i>	2	4	PL: PA
<u>Wahlbereich Digitale Dokumente und Content-Management</u>					
4,6,7	PL: 111830	CRM-Systeme im Marketing *) <i>Marketing with CRM Systems</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
4,6,7	PL: 111831	Digitale Dokumente *) <i>Digital Documents</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 111946	TP: Cross-Media-Publishing *) <i>Advanced Lab: Cross-Media-Publishing</i>	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 111948	TP: Content-Management-Systeme *) <i>Advanced Lab: Content Management Systems</i>	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 111833	Aktuelle Themen Digitale Dokumente und Content-Management <i>Current issues on Digital Documents and Content Management</i>	2	4	PL: ST
<u>Wahlbereich Online Media Engineering</u>					
3,4,6,7	PL: 111914	Entwicklung von Web-Anwendungen *) <i>Development of Web Applications</i>	4	4	PL: PA
3,4,6,7	PL: 111840	Softwareentwicklung für Ingenieure – Vertiefung *) <i>Programming for Engineers – advanced course</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 111947	TP: Softwareentwicklung *) <i>Advanced Lab: Programming for Engineers</i>	2	4	PL: PA

4,6,7	PL: 111841	Aktuelle Themen Online Media Engineering *) <i>Current issues on Online Media Engineering</i>	2	4	PL: KL, 60 Min.
<u>Wahlbereich Computer Science and Media</u>					
3,4,6,7	PL: 113310	Algorithmen und Datenstrukturen <i>Algorithms and Data Structures</i>	4	6	PL: KL, 60 Min.
3,4,6,7	PL: 113411	Design Patterns	4	6	PL: RE
3,4,6,7	PL: 113404	Software-Engineering	6	7	PL: KL, 60 Min
3,4,6,7	PV: 113405				PV: RE
3,4,6,7	113404a	Software-Engineering	4	5	
3,4,6,7	113404b	Aktuelle Programmiersprachen	2	2	PV
3,4,6,7	PL: 113301	Web Development 2	5	6	PL: KL, 60 Min
4,6,7	PL: 119640	Mobile Web Applications	3	5	PL: PA
<u>Wahlbereich Gestaltung und Kommunikation</u>					
4,6,7	PL: 111902	Technisches Zeichnen/CAD *) <i>Technical Drafting and CAD</i>	2	2	PL: PA
4,6,7	PL: 115966	Media Design 2: Anwendung neuer Technologien <i>Media Design 2: Use of new Technologies</i>	6	6	PL: PP
4,6,7	PL: 115966a	Designansätze im 3D-Druck	3	3	
4,6,7	PL: 115966b	Designansätze im Internet der Dinge und Dienste	3	3	
4,6,7	PL: 115968	Media Design 4: Mediendesign und Medienmanagement <i>Media Design 4: Media Design and Media Management</i>	4	8	PL: PA
4,6,7	PL: 115970	Convergent Media 2: Rahmenbedingungen Kommunikation <i>Convergent Media 2: Framework of Communication</i>	6	6	PL: MP

§ 33 Studiengang Druck- und Medientechnologie

4,6,7	115970a	Wahrnehmungspsychologie	3	3	
4,6,7	115970b	Mediennutzungsverhalten	3	3	
4,6,7	PL: 115971	Convergent Media 3: Internationale Kommunikation <i>Convergent Media 3: International Communication</i>	6	6	PL: MP
4,6,7	115971a	Konzeption und Kampagnengestaltung	3	3	
4,6,7	115971b	Visuelle Kommunikation	3	3	
<u>Wahlbereich Betriebsorganisation</u>					
4,6,7	PL: 115920	Rechnungswesen <i>Accounting</i>	6	8	PL: KL 120 Min.
	115920a	Grundlagen Rechnungswesen	4	5	
	115920b	Grundlagen Handels- und Gesellschaftsrecht	2	3	
6,7	PL: 115941	Kostenmanagement <i>Cost Management</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
6	115941a	Strategisches Kostenmanagement	2	2	
6	115941b	Übungen Kostenmanagement Crossmedia & Print	2	2	
6,7	PL: 115814 PV: 115840	Grundlagen Führung <i>Fundamentals of Leadership</i>	8	8	PL: KL, 90 Min. PV: RE
6,7	115814a	Personalwirtschaft	2	2	
6,7	115814b	Arbeitspädagogik	2	2	PV
6,7	115814c	Arbeitsrecht	2	2	
6,7	115814d	Psychologie und Menschenführung	2	2	
<u>Wahlbereich selbstständiges und wissenschaftliches Arbeiten</u>					
3,4,6,7	VS: 111990	Projekte, Tutorien 1 <i>Projects, Tutorials 1</i>	0	2	VS: LÜ
3,4,6,7	VS: 111991	Projekte, Tutorien 2 <i>Projects, Tutorials 2</i>	0	1	VS: LÜ
3,4,6,7	VS: 111992	Projekte, Tutorien 3 <i>Projects, Tutorials 3</i>	0	1	VS: LÜ

7	PL: 111918	Wissenschaftliche Arbeit mit selbstgewähltem Thema <i>Scientific Work on a self-chosen Topic</i>	0	8	PL: ST
---	------------	---	---	---	--------

Wahlbereich Ausland

4,6,7	PL: 111996	Studienleistungen im Ausland <i>Credits earned at a foreign university</i>	1)	1)	PL
-------	------------	---	----	----	----

*) begrenzte Teilnehmerzahl

1) Die Anrechnung erfolgt gem. Regelungen der Anrechnungssatzung.

TP: Technologisches Praktikum. Technologische Praktika sind Fortgeschrittenenpraktika; die Fachkenntnisse aus den zugehörigen Vorlesungen werden vorausgesetzt.

Die in Tabelle 4 aufgeführten Lehrveranstaltungen werden nicht in jedem Semester angeboten

Tabelle 5: Weitere Wahlpflichtmodule Hauptstudium, Vertiefungsrichtung DP

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Wahlbereich Industrial Printing, Packaging Printing, and Finishing</u>					
4,6,7	PL: 111820	Binding and Finishing + TP: Binding and Finishing *) <i>Binding and Finishing + Advanced Lab: Binding and Finishing</i>	6	8	PL: PP
3,4,6,7	PL: 111994	Tiefdruck Vertiefung + TP: Tiefdruck *) <i>Gravure + Advanced Lab: Gravure</i>	6	8	PL: LA
3,4,6,7	PL: 111954	Flexodruck Vertiefung + TP: Flexodruck *) <i>Flexography + Advanced Lab: Flexography</i>	4	6	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 111928	Siebdruck Vertiefung + TP: Siebdruck *) <i>Screen Printing + Advanced Lab: Screen Printing</i>	4	6	PL: LA
6,7	PL: 111945	TP: Spezialdruckverfahren *) <i>Advanced Lab: Special Printing Processes</i>	2	4	PL: PA

4,6,7	PL: 111822	Aktuelle Themen Industrial Printing, Packaging Printing, and Finishing <i>Current Issues: Industrial Printing, Packaging Printing, and Finishing</i>	2	4	PL: ST
3,4,6	PL: 111813	Grundlagen Praktikum Prepress Press Postpress *) <i>Beginners Lab: Prepress Press Postpress</i>	6	6	PL: PA
<u>Wahlbereich Betriebsorganisation</u>					
4,6,7	PL: 111850	Qualitätssicherung <i>Quality assurance</i>	2	4	PL: PA
6,7	PL: 115931	Produktionsmanagement <i>Production Management</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.
6,7	115931a	Produktionsplanung und Steuerung	2	2	
6,7	115931b	Fertigungsorganisation und Fabrikplanung	2	2	
6,7	115931c	Qualitäts- und Umweltmanagement	2	2	
6,7	PL: 115932	Supply Chain Management	6	6	PL: KI, 90 Min.
4	115932a	Beschaffungslogistik	2	2	
4	115932b	Produktionslogistik	2	2	
4	115932c	Distributionslogistik	2	2	

*) begrenzte Teilnehmerzahl

TP: Technologisches Praktikum. Technologische Praktika sind Fortgeschrittenenpraktika; die Fachkenntnisse aus den zugehörigen Vorlesungen werden vorausgesetzt.

Die in Tabelle 5 aufgeführten Lehrveranstaltungen werden nicht in jedem Semester angeboten

§1b Vertiefungsrichtung Graphic Arts Technology (GAT)

- (1) Das Praktische Studiensemester (PS) dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie der Erfahrung von wirtschaftlichen, technischen und organisatorischen Zusammenhängen. Darüber hinaus soll der Studierende durch Zuordnung zu einer Führungskraft des Unternehmens an konkrete akademische Aufgabenstellungen herangeführt werden. Dabei sollen eingehende Fachkenntnisse über Produktionsverfahren und Organisationsabläufe erarbeitet werden. Einzelheiten sind in den Richtlinien für die Durchführung des praktischen Studiensemesters für den Studiengang Druck- und Medientechnologie ausgewiesen.
- (2) Für den Eintritt in das Praktische Studiensemester (PS) gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2 sowie die folgenden studiengangsspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
 - Die Zwischenprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen.
 - Es sind in Summe mind. 70 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht.
- (3) Im Hauptstudium sind Prüfungsleistungen in Höhe von 33 ECTS aus den sog. Wahlpflichtbereichen zu erbringen. Die Verteilung auf die Semester ergibt sich aus Tabelle 6. Die Module der Wahlpflichtbereiche können aus folgenden Angeboten zusammengestellt werden:
 1. Angebote aus dem Bachelorstudiengang Druck- und Medientechnologie nach Tabelle 9
 2. Angebote aus den Studiengängen Print-Media-Management, Medieninformatik, Mobile Medien und Verpackungstechnik nach Tabelle 9.
 3. Module, die Pflichtfach in der Vertiefungsrichtung DP sind, können als Wahlpflichtfach belegt werden, sofern nicht Teile des Moduls schon belegt wurden oder als Pflichtfach noch zu belegen sind.
 4. Maximal 10 ECTS sind frei wählbar aus dem Angebot aller Bachelor-Studiengänge. Dabei dürfen keine Lehrveranstaltungen angemeldet werden, die inhaltlich gleich sind oder deutliche Überschneidungen zu Fächern aufweisen, die der Studierende bereits belegt hat. In Zweifelsfällen ist eine Genehmigung des Studiendekans einzuholen. Die Zulassungsvoraussetzungen und geforderten Vorkenntnisse des anbietenden Studiengangs sind zu beachten. Wird aus dem Angebot anderer Studiengänge die Maximalzahl der zu erbringenden ECTS-Punkte fälschlicherweise überschritten, bleiben die Prüfungsleistungen, die die Überschreitung verursachen, unberücksichtigt. Unberücksichtigt bleiben die zuletzt erbrachten Prüfungsleistungen. Entscheidend sind die Prüfungstermine.

- (5) Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 6: Studienstruktur, Vertiefungsrichtung GAT

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl			
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV	VS
1	Pflichtveranstaltungen	31	30	6	0	2	1
2	Pflichtveranstaltungen	28	30	6	0	1	0
3	Pflichtveranstaltungen	28	30	5	0	2	0
4	Pflichtveranstaltungen	26	28	4	0	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	2	*	*	*	0
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	0	1
6	Pflichtveranstaltungen	11	13	2	0	2	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	17	*	*	*	0
7	Pflichtveranstaltungen	1	4	1	0	0	1
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	14	*	*	*	0
	Thesis	0	12	1	0	0	0

*) je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium: Vertiefungsrichtung GAT

Pflicht	177
Wahlpflicht	33
Gesamt	210

Tabelle 7: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

Vertiefungsrichtung GAT

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS: 111100	Oxford Englisch Spracheinstufungstest <i>Oxford English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 111110 PV: 111111	Grundlagen Informatik <i>Fundamentals of Applied Computer Science</i>	6	6	PL: KL, 90 Min. PV: LÜ
1	111110a	Grundlagen Softwareentwicklung	4	4	
1	111110b	Übungen zu Grundlagen Softwareentwicklung	2	2	PV
1	PL: 111120 PV: 111121	Mathematik <i>Mathematics</i>	7	6	PL: KL, 120 Min. PV: T
1	111120a	Mathematik	3	3	
1	111120b	Statistik	2	2	
1	111120c	Übungen zur Mathematik	2	1	PV
1	PL: 111130	Physik <i>Physics</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
1	PL: 116135	Werkstoffkunde <i>Material Science</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.
1	116135a	Chemie für Ingenieure	2	2	
	116135b	Grundlagen der Werkstoffkunde	4	4	
1	PL: 111150	Grundlagen Print I <i>Print Technologies 1</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
1	PL: 116162	Grundlagen Verpackungstechnologie <i>Fundamentals of Packaging Technology</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
2	PL: 111212 PV: 111213	Printproduktion <i>Print Media Production</i>	6	8	PL: KL, 90 Min. PV: LT
2	111212a	Grundlagen Print II	4	6	
2	111212b	Praktikum Druck und Medien	2	2	PV

§ 33 Studiengang Druck- und Medientechnologie

2	PL: 111220	Pre-Media, Farbe <i>Pre-Media, Color</i>	6	6	PL: KL, 120 Min.
2	111220a	Grundlagen Pre-Media	4	4	
2	111220b	Farbmessstechnik	2	2	
2	PL: 111230	Grundlagen Gestaltung <i>Fundamentals of Design</i>	4	4	PL: PA
2	111230a	Grundlagen Gestaltung	2	2	
2	111230b	Übungen zu Grundlagen Gestaltung	2	2	
2	PL: 116245	Grundlagen Maschinentechnik <i>Fundamentals of Mechanical Engineering</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
2	PL: 115911	Grundlagen Betriebswirtschaftslehre <i>Fundamentals of Business Administration</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
2	PL: 111260	Web-Technologien <i>Web Technologies</i>	4	4	PL: PA

Summe Grundstudium	59	60
davon 1. Semester	31	30
davon 2. Semester	28	30

Tabelle 8: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

Vertiefungsrichtung GAT

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3/4	PL: 111311 PV: 111321	Projektpraktikum <i>Advanced Lab: Project Work</i>	9	13	PL: PA PV: A
3	111311a	Projektpraktikum 1 Gestaltung/ Konzeption	4	6	
3	111311b	Projektmanagement	1	1	PV
4	111311c	Projektpraktikum 2 Produktion/ Realisierung	4	6	
3	PL: 111312	Workflows	5	5	PL: KL, 120 Min.
3	111312a	Pre-Media Workflows	3	3	

§ 33 Studiengang Druck- und Medientechnologie

3	111302b	Medienstandards	2	2	
3	PL: 111313 PV: 111314	Technische Physik <i>Technical Physics</i>	6	6	PL: KL, 60 Min. PV: LÜ
3	111313a	Technische Physik	2	2	
3	111313b	Physik Labor	4	4	PV
3	PL: 111315	Elektrotechnik/ Mechatronik <i>Electrical Engineering/ Mechatronics</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
3	PL: 111316	Werkstoffkunde II <i>Material Science II</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
3	PL: 111317	Post-Press Technologies	4	4	PL: KL, 90 Min.
4	PL: 111410	Commerical Printing	8	8	PL: KL, 120 Min.
4	111810a	Digitaldruck	4	4	
4	111811a	Offset-Druck	4	4	
4	PL: 111411	Packaging Printing	8	8	PL: KL, 120 Min.
4	111411a	Tiefdruck	4	4	
4	111411b	Flexodruck	2	2	
4	111411c	Coating Technologies	2	2	
4	PL: 111412	Messtechnik <i>Metrology</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.
4	111412a	Messtechnik	4	4	
4	111412b	Messtechnik Labor	2	2	
5	VS: 111501	Praktisches Studiensemester <i>Integrated Work Experience / Internship</i>	0	30	VS: PS
6	PL: 111610 PV: 111611	Wissenschaftliches Arbeiten <i>Scientific Work</i>	4	6	PL: ST PV: LT
6	111610a	Wissenschaftliches Arbeiten	2	2	PV
6	111610b	Studienarbeit	2	4	

§ 33 Studiengang Druck- und Medientechnologie

6	PL: 111613	Industrial Printing	6	6	PL: KL, 120 Min.
6	111613a	Siebdruck	2	2	
6	111613b	Speciality Printing	2	2	
6	111613c	3D-Printing/ Additive Manufacturing	2	2	
6/7	PL: 111614 PV: 111615	Kolloquium und Publikation zur Abschlussarbeit <i>Bachelor Colloquium</i>	2	3	PL: HA PV: A
6	111614a	Kolloquium zur Vorbereitung auf Abschlussarbeiten	1	1	PV
7	111614b	Wissenschaftliche Publikation	1	2	
7	PL: 111701	Bachelor Thesis **)	0	12	PL: BA
7	VS: 111702	PET (Projekte, Exkursionen, Tutorien) <i>PET (Projects, Excursions, Tutorials)</i>	0	2	VS: PA

Summe Pflichtmodule Hauptstudium	66	117
davon 3. Semester	28	30
davon 4. Semester	26	28
davon 5. Semester	0	30
davon 6. Semester	11	13
davon 7. Semester	1	16

**) Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag/Kolloquium präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit inhaltlich vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.

Tabelle 9: Wahlpflichtmodule Hauptstudium Vertiefungsrichtung GAT

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Wahlbereich Multi-Channel Production</u>					
6,7	PL: 111937	TP: Digitaldruck *) <i>Advanced Lab: Digital Printing</i>	2	4	PL: PA
6,7	PL: 111940	TP: Offset-Druck *) <i>Advanced Lab: Lithography</i>	2	4	PL: PA

6,7	PL: 111812	TP: Integrierte Produktion *) <i>Advanced Lab: Integrated Production</i>	2	4	PL: PA
6,7	PL: 111911	Color Management Systeme + TP: Color Management Systeme *) <i>Color Management Systems + Advanced Lab CMS</i>	6	6	PL: PP
4,6,7	PL: 111953	Integration and Automation of Print Production Processes	2	4	PL: ST
3,4,6,7	PL: 111916	Database Publishing *)	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 111915	Softwareverbund Druck/Medien *) <i>Integrated Software for Print/ Media</i>	2	4	PL: PA
3,4,6	PL: 111813	Grundlagen Praktikum Prepress Press Postpress *) <i>Beginners Lab: Prepress Press Postpress</i>	6	6	PL: PA
<u>Wahlbereich Industrial Printing, Packaging Printing, and Finishing</u>					
4,6,7	PL: 111820	Binding and Finishing + TP: Binding and Finishing *) <i>Binding and Finishing + Advanced Lab: Binding and Finishing</i>	6	8	PL: PP
6,7	PL: 111943	TP: Tiefdruck *) <i>Advanced Lab: Gravure</i>	2	4	PL: PA
6,7	PL: 111939	TP: Flexodruck *) <i>Advanced Lab: Flexography</i>	2	4	PL: PA
6,7	PL: 111942	TP: Siebdruck *) <i>Advanced Lab: Screen Printing</i>	2	4	PL: PA
6,7	PL: 111945	TP: Spezialdruckverfahren *) <i>Advanced Lab: Special Printing Processes</i>	2	4	PL: PA

4,6,7	PL: 111822	Aktuelle Themen Industrial Printing, Packaging Printing, and Finishing <i>Current Issues: Industrial Printing, Packaging Printing, and Finishing</i>	2	4	PL: ST
<u>Wahlbereich Digitale Dokumente und Content-Management</u>					
4,6,7	PL: 111830	CRM-Systeme im Marketing *) <i>Marketing with CRM Systems</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
4,6,7	PL: 111831	Digitale Dokumente *) <i>Digital Documents</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 111946	TP: Cross-Media-Publishing *) <i>Advanced Lab: Cross-Media-Publishing</i>	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 111948	TP: Content-Management-Systeme *) <i>Advanced Lab: Content Management Systems</i>	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 111833	Aktuelle Themen Digitale Dokumente und Content-Management <i>Current issues on Digital Documents and Content Management</i>	2	4	PL: ST
<u>Wahlbereich Online Media Engineering</u>					
3,4,6,7	PL: 111914	Entwicklung von Web-Anwendungen *) <i>Development of Web Applications</i>	4	4	PL: PA
3,4,6,7	PL: 111840	Softwareentwicklung für Ingenieure – Vertiefung *) <i>Programming for Engineers – advanced course</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 111947	TP: Softwareentwicklung *) <i>Advanced Lab: Programming for Engineers</i>	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 111841	Aktuelle Themen Online Media Engineering *) <i>Current issues on Online Media Engineering</i>	2	4	PL: KL, 60 Min.

<u>Wahlbereich Computer Science and Media</u>					
3,4,6,7	PL: 113310	Algorithmen und Datenstrukturen <i>Algorithms and Data Structures</i>	4	6	PL: KL, 60 Min.
3,4,6,7	PL: 113411	Design Patterns	4	6	PL: RE
3,4,6,7	PL: 113404	Software-Engineering	6	7	PL: KL, 60 Min
3,4,6,7	PV: 113405				PV: RE
3,4,6,7	113404a	Software-Engineering	4	5	
3,4,6,7	113404b	Aktuelle Programmiersprachen	2	2	PV
3,4,6,7	PL: 113301	Web Development 2	5	6	PL: KL, 60 Min
4,6,7	PL: 119640	Mobile Web Applications	3	5	PL: PA
<u>Wahlbereich Entwurf/ Konstruktion/ Gestaltung</u>					
4,6	PL: 111871	Praktikum Desktop Publishing *) <i>Beginners lab: Desktop Publishing</i>	2	2	PL: PA
4,6	111214a	Praktikum Desktop Publishing	2	2	
4,6,7	PL: 111902	Technisches Zeichnen/CAD *) <i>Technical Drafting and CAD</i>	2	2	PL: PA
6,7	PL: 111870	Mediengestaltung I *) <i>Media Design</i>	2	4	PL: PA
6,7	111170a	Mediengestaltung I	2	4	
6,7	PL: 111909	Digitale Fotografie *) <i>Digital Photography</i>	6	6	PL: PP
6,7	334898a	Fotografie heute	5	5	
6,7	111453b	Post Production	1	1	
<u>Wahlbereich Betriebsorganisation</u>					
4,6,7	PL: 111850	Qualitätssicherung <i>Quality assurance</i>	2	4	PL: PA

§ 33 Studiengang Druck- und Medientechnologie

4,6,7	PL: 115920	Rechnungswesen <i>Accounting</i>	6	8	PL: KL 120 Min.
	115920a	Grundlagen Rechnungswesen	4	5	
	115920b	Grundlagen Handels- und Gesellschaftsrecht	2	3	
6,7	PL: 115931	Produktionsmanagement <i>Production Management</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.
6,7	115931a	Produktionsplanung und Steuerung	2	2	
6,7	115931b	Fertigungsorganisation und Fabrikplanung	2	2	
6,7	115931c	Qualitäts- und Umweltmanagement	2	2	
6,7	PL: 115941	Kostenmanagement <i>Cost Management</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
6	115941a	Strategisches Kostenmanagement	2	2	
6	115941b	Übungen Kostenmanagement Crossmedia & Print	2	2	
6,7	PL: 115932	Supply Chain Management	6	6	PL: KI, 90 Min.
4	115932a	Beschaffungslogistik	2	2	
4	115932b	Produktionslogistik	2	2	
4	115932c	Distributionslogistik	2	2	
6,7	PL: 115814 PV: 115840	Grundlagen Führung <i>Fundamentals of Leadership</i>	8	8	PL: KL, 90 Min. PV: RE
6,7	115814a	Personalwirtschaft	2	2	
6,7	115814b	Arbeitspädagogik	2	2	PV
6,7	115814c	Arbeitsrecht	2	2	
6,7	115814d	Psychologie und Menschenführung	2	2	
<u>Wahlbereich selbstständiges und wissenschaftliches Arbeiten</u>					
3,4,6,7	VS: 111990	Projekte, Tutorien 1 <i>Projects, Tutorials 1</i>	0	2	VS: LÜ
3,4,6,7	VS: 111991	Projekte, Tutorien 2 <i>Projects, Tutorials 2</i>	0	1	VS: LÜ

3,4,6,7	VS: 111992	Projekte, Tutorien 3 <i>Projects, Tutorials 3</i>	0	1	VS: LÜ
7	PL: 111918	Wissenschaftliche Arbeit mit selbstgewähltem Thema <i>Scientific Work on a self-chosen Topic</i>	0	8	PL: ST
<u>Wahlbereich Ausland</u>					
4,6,7	PL: 111996	Studienleistungen im Ausland <i>Credits earned at a foreign university</i>	1)	1)	PL

*) begrenzte Teilnehmerzahl

1) Die Anrechnung erfolgt gem. Regelungen der Anrechnungssatzung.

TP: Technologisches Praktikum. Technologische Praktika sind Fortgeschrittenenpraktika; die Fachkenntnisse aus den zugehörigen Vorlesungen werden vorausgesetzt.

Die in Tabelle 9 aufgeführten Lehrveranstaltungen werden nicht in jedem Semester angeboten.

§1c Besondere Regelungen

- (1) Der Studiengang bietet die Vertiefungsrichtungen "Graphic Arts Technology" (GAT) und "Digital Publishing" (DP) an. Ein Wechsel der Vertiefungsrichtungen ist auf Antrag und in Abstimmung mit dem Studiendekan bis zum Ende der Rücktrittsfrist von den Prüfungen im zweiten Fachsemester möglich. Ein Wechsel der Vertiefungsrichtung hat keinen Einfluss auf die Frist zur Erbringung der Leistungen des Grundstudiums. Erbrachte Module, die ausschließlich zum Regelstudium im ersten Semester der bisher belegten Vertiefung gehören, werden unabhängig vom Prüfungserfolg als Wahlpflichtfächer angerechnet. Die Regelungen aus Teil A dieser SPO zu Wiederholungsprüfungen finden unverändert Anwendung.
- (2) Da die Vertiefungsrichtung GAT ausläuft, ist ein Wechsel der Vertiefungsrichtungen bis zum Wintersemester 2017/2018 möglich.

§ 34 Deutsch-chinesischer Studiengang Medien und Technologie

- (1) Der deutsch-chinesische Bachelor-Studiengang Medien und Technologie wird mit den drei Vertiefungen „Digital Publishing“, „Verpackungstechnik“ und „Digital Media Technology“ angeboten. Er führt zu einem Doppelabschluss der HdM und der TU Xi'an als Bachelor of Engineering. Dabei wird die jeweilige Vertiefung im Supplement ausgewiesen.
- (2) Die Studierenden müssen bei Immatrikulation eine der Vertiefungen wählen. Ein Wechsel der Vertiefungsrichtung ist bis zur Anmeldung der Prüfungsleistungen des zweiten Fachsemesters möglich. Erbrachte Leistungen werden ungeachtet des Standes der Leistungserbringung angerechnet.
- (3) Das Grundstudium umfasst das erste und zweite Semester. Alle Leistungen des Grundstudiums sind Pflichtleistungen.
- (4) Das Hauptstudium schließt an das Grundstudium an und besteht aus einem Pflichtbereich und einem Wahlpflichtbereich. Der Umfang des Pflicht- bzw. Wahlpflichtbereichs ist für die Vertiefungsrichtungen in den Tabellen 1a bis c ersichtlich.
- (5) Das Hauptstudium umfasst im fünften und sechsten Semester einen 2-semesterigen Studienaufenthalt in China, in dem eine integrierte Praxisphase und Prüfungsleistungen mit Wahlmöglichkeiten nach Maßgabe der TU Xi'an erbracht werden. Für Module, die von der TU Xi'an angeboten werden, werden auch die internen Identifikationsnummern der TU Xi'an angegeben. Diese Angaben dienen der besseren Kommunikation mit den Verantwortlichen der TU Xi'an und haben für die Prüfungsverwaltung der HdM keinerlei Bedeutung.
- (6) Im Wahlpflichtbereich, der an der HdM zu absolvieren ist, ist je nach Vertiefung in bestimmten Bachelorstudiengängen zu erbringen. Neben dem Wahlangebot können auch Pflichtmodule der jeweiligen Studiengänge gewählt werden, die nicht Teil des Pflichtbereichs der jeweiligen Vertiefung sind. Ebenso können bis zu 12 ECTS aus allen Bachelorstudienangeboten erbracht werden. Für die Wahlbereiche gilt die folgende Zuordnung:
 - a. In der Vertiefung Digital Publishing ist der Wahlbereich durch Module aus dem Bachelorstudiengang Druck- und Medientechnologie zu erbringen.
 - b. In der Vertiefung Verpackungstechnik ist der Wahlbereich durch Module aus dem Bachelorstudiengang Verpackungstechnik zu erbringen.
 - c. In der Vertiefung Digital Media Technology ist der Wahlbereich durch Module aus den Bachelorstudiengängen Medieninformatik und Mobile Medien zu erbringen

Die Belegung von Wahlpflichtmodulen erfordert teilweise die vorherige Belegung von Pflichtmodulen der Basisstudiengänge, die nicht Teil des Pflichtbereichs des Deutsch-Chinesischen Studiengangs sind. Daher kann die Belegung der Wahlpflichtmodule mit Auflagen verbunden sein. Dies ist vor der Belegung von Wahlmodulen mit der Studiengangsleitung oder den Modulverantwortlichen zu klären.

- (7) Eine Integrierte Praxisphase ist Bestandteil des fünften Studienseesters. Sie dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie der Erfahrung von technischen, wirtschaftlichen und organisatorischen Zusammenhängen. Dabei sollen die Chinesisch-Kenntnisse gefestigt und ein erstes Kennenlernen des Gastlandes vor Ort ermöglicht werden.
- (8) Eine Verschiebung des Studienaufenthalts an der TU Xi'an in China in das siebte Semester ist zwingend erforderlich, wenn im vierten Studienseester die Prüfungsteilleistung (mündliche Prüfung) im Modul Chinesisch 4 nicht bestanden wurde oder wenn innerhalb der in § 7 Absatz 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen im vierten Semester mindestens eine der folgenden Bedingungen vorliegen:
 - Die Zwischenprüfung wurde noch nicht abgeschlossen.
 - Das Modul Chinesisch 3 wurde noch nicht abgeschlossen.
- (9) Im Fall einer Verschiebung des Studienaufenthalts in das 7. Semester dürfen alle Pflicht- und Wahlleistungen, die an der HdM zu erbringen sind, mit Ausnahme der Bachelor Thesis erbracht werden.
- (10) Die Abschlussarbeit (Thesis) kann in Deutsch, Englisch oder Chinesisch abgefasst werden. Um eine Bachelor-Urkunde der Partneruniversität zu erhalten, muss eine Zusammenfassung (mindestens 10.000 chinesische Zeichen bzw. 3.000 Worte) in der jeweiligen Amtssprache der Partneruniversität verfasst werden. Die Zusammenfassung muss innerhalb 6 Monate nach Abgabe der Abschlussarbeit an der Partnerhochschule eingereicht werden.

Tabelle 1a: Studienstruktur in der Vertiefung Digital Publishing

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl		
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen	29	30	5	0	4
2	Pflichtveranstaltungen	28	30	5	0	3
3	Pflichtveranstaltungen	21	21	4	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	9	*	*	*
4	Pflichtveranstaltungen	18	22	3	0	1
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	8	*	*	*
5	Pflichtveranstaltungen mit integrierter Praxisphase	13	30	2	0	0
6	Pflichtveranstaltungen	14	23	4	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	7	*	*	*
7	Pflichtveranstaltungen	0	2	0	0	1
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	16	*	*	*
	Thesis	0	12	1	0	0

*) je nach individueller Belegung

Tabelle 1b: Studienstruktur in der Vertiefung Verpackungstechnik

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl		
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen	28	30	5	0	3
2	Pflichtveranstaltungen	30	30	6	0	1
3	Pflichtveranstaltungen	28	28	5	0	1
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	2	*	*	*
4	Pflichtveranstaltungen	30	30	5	0	1
	Wahlpflichtveranstaltungen	0	0	0	0	0
5	Pflichtveranstaltungen mit integrierter Praxisphase	13	30	2	0	0
6	Pflichtveranstaltungen	14	23	4	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	7	*	*	*
7	Pflichtveranstaltungen	0	2	0	0	1
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	16	*	*	*
	Thesis	0	12	1	0	0

*) je nach individueller Belegung

Tabelle 1c: Studienstruktur in der Vertiefung Digitale Media Technology

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl		
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen	28	30	5	0	3
2	Pflichtveranstaltungen	27	30	5	0	3
3	Pflichtveranstaltungen	18	19	4	0	2
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	11	*	*	*
4	Pflichtveranstaltungen	*	20	3	0	2
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	10	*	*	*
5	Pflichtveranstaltungen mit integrierter Praxisphase	13	30	2	0	0
6	Pflichtveranstaltungen	14	23	4	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	7	*	*	*
7	Pflichtveranstaltungen	0	2	0	0	1
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	16	*	*	*
	Thesis	0	12	1	0	0

*) je nach individueller Belegung

Tabelle 2a: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums in der Vertiefung**Digital Publishing** (Pflichtveranstaltungen)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS: 118105	Englisch Einstufungstest <i>English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 111110 PV: 111111	Grundlagen Informatik <i>Fundamentals of Applied Computer Science</i>	6	6	PL: KL, 90 Min. PV: LÜ
1	111110a	Grundlagen Softwareentwicklung	4	4	
1	111110b	Übungen zu Grundlagen Softwareentwicklung	2	2	PV
1	PL: 118110 PV: 118111	Mathematik <i>Mathematics</i>	5	4	PL: KL, 60 Min. PV: T
1	111120a	Mathematik	3	3	
1	111120c	Übungen zur Mathematik	2	1	PV

§ 34 Deutsch-chinesischer Studiengang Medien und Technologie

1	PL: 111220	Pre-Media, Farbe <i>Pre-Media, Color</i>	6	6	PL: KL, 120 Min.
1	111220a	Grundlagen Pre-Media	4	4	
1	111220b	Farbmestechnik	2	2	
1	PL: 111150	Grundlagen Print I <i>Print Technologies 1</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
1	PL: 118120 PV: 118121	Chinesisch 1 <i>Chinese 1</i>	8	10	PL: KL, 60 Min. PV: A 80%
2	PL: 111212 PV: 111213	Printproduktion <i>Print Media Production</i>	6	8	PL: KL, 90 Min. PV: LT
2	111212a	Grundlagen Print II	4	6	
2	111212b	Praktikum Druck und Medien	2	2	PV
2	PL: 111280 PV: 111281	Softwareentwicklung für Ingenieure <i>Programming for Engineers</i>	6	6	PL: KL, 90 Min. PV: LÜ
2	111280a	Softwareentwicklung für Ingenieure	4	4	
2	111280b	Übungen zur Softwareentwicklung für Ingenieure	2	2	PV
2	PL: 116337	DTP-Workflow	4	4	PL: LA
2	116337a	DTP-Workflow Vorlesung	2	2	
2	116337b	DTP-Workflow Übungen	2	2	
2	PL: 111260	Web-Technologien <i>Web Technologies</i>	4	4	PL: PA
2	PL: 118200 PV: 118201	Chinesisch 2 <i>Chinese 2</i>	8	8	PL: KL, 60 Min PV: A 80%

Summe Grundstudium	57	60	Anz. PL: 10; VS: 1
davon 1. Semester	29	30	Anz. PL: 5; VS: 1
davon 2. Semester	28	30	Anz. PL: 5; VS: 0

Tabelle 2b: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums in der Vertiefung

Verpackungstechnik (Pflichtveranstaltungen)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS: 118105	Englisch Einstufungstest <i>English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 118120 PV: 118121	Chinesisch 1 <i>Chinese 1</i>	8	10	PL: KL, 60 Min PV: A 80%
1	PL: 118110 PV: 118111	Mathematik <i>Mathematics</i>	4	4	PL: KL, 60 Min PV: T
1	111120a	Mathematik	3	3	
1	111120c	Übungen zur Mathematik	2	1	PV
1	PL: 116135	Werkstoffkunde <i>Material Science</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.
1	116135a	Chemie für Ingenieure	2	2	
1	116135b	Grundlagen der Werkstoffkunde	4	4	
1	PL: 116236	Verpackungsdesign <i>Packaging Design</i>	6	6	PL: LA
1	116236a	Grundlagen der Gestaltung	2	2	
1	116236b	Übungen zu Gestaltung	2	2	
1	116236c	Technisches Zeichnen	2	2	
1	PL: 116162	Grundlagen Verpackungstechnologie <i>Fundamentals of Packaging Technology</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
2	PL: 118200 PV: 118201	Chinesisch 2 <i>Chinese 2</i>	8	8	PL: KL, 60 Min PV: A 80%
2	PL: 116201	Kunst- & Faserstoffe <i>Plastics and Fibres</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.
2	116201a	Verfahrenstechnologie Faserstoffe	2	2	
2	116201b	Verfahrenstechnologie Kunststoffe	4	4	
2	PL: 111150	Grundlagen Print 1 <i>Fundamentals of Print I</i>	4	4	PL: KL, 60 Min

2	PL: 116245	Grundlagen Maschinentechnik <i>Fundamentals of Mechanical Engineering</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
2	PL: 115911	Grundlagen Betriebswirtschaftslehre <i>Fundamentals Business Administration</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
2	PL: 116337	DTP-Workflow	4	4	PL: LA
2	116337a	DTP-Workflow Vorlesung	2	2	
2	116337b	DTP-Workflow Übungen	2	2	

Summe Grundstudium	58	60	Anz. PL: 11; VS: 1
davon 1. Semester	28	30	Anz. PL: 5; VS: 1
davon 2. Semester	30	30	Anz. PL: 6; VS: 0

Tabelle 2c: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums in der Vertiefung

Digital Media Technology (Pflichtveranstaltungen)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS: 118105	Englisch Einstufungstest <i>English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 118120 PV: 118121	Chinesisch 1 <i>Chinese 1</i>	8	10	PL: KL, 60 Min PV: A 80%
1	PL: 118110 PV: 118111	Mathematik <i>Mathematics</i>	4	4	PL: KL, 60 Min PV: T
1	111120a	Mathematik	3	3	
1	111120c	Übungen zur Mathematik	2	1	PV
1	PL: 113105	Software-Entwicklung 1 <i>Software Development 1</i>	8	8	PL: KL, 120 Min
1	111260	Web-Technologien <i>Web Technologies</i>	4	4	PL: PA

1	PL: 119103	Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion <i>Introduction to Human Computer Interaction</i>	4	4	PL: KL, 60 Min
2	PL: 118200 PV: 118201	Chinesisch 2 <i>Chinese 2</i>	8	8	PL: KL, 60 Min PV: A 80%
2	PL: 113215 PV: 113216	Software-Entwicklung 2 <i>Software Development 2</i>	6	8	PL: KL, 60 Min PV: LÜ
	113215a	Software-Entwicklung 2	3	4	
	113215b	Übungen Software-Entwicklung 2	3	4	PV
2	PL: 113225 PV: 113226	Betriebssysteme <i>Operating Systems</i>	6	6	PL: KL, 60 Min PV: LÜ
	113225a	Betriebssysteme	4	4	
	113225b	Linux-Grundlagen	2	2	
2	113210	Datenbanken 1 <i>Database Systems 1</i>	4	5	PL: KL, 60 Min
2	113116	Digital Media Technologies	3	3	PL: KL, 60 Min

Summe Grundstudium	55	60	Anz. PL: 10; VS: 1
davon 1. Semester	28	30	Anz. PL: 5; VS: 1
davon 2. Semester	27	30	Anz. PL: 5; VS: 0

Tabelle 3a: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereiches des Hauptstudiums in der **Vertiefung Digital Publishing** (Pflichtveranstaltungen)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 111352	Projektmanagement <i>Project Management</i>	4	4	PL: KL, 60 Min
3	PL: 111353	XML Technologien <i>XML Technologies</i>	4	4	PL: KL, 60 Min

§ 34 Deutsch-chinesischer Studiengang Medien und Technologie

3	PL: 111312	Workflows	5	5	PL: KL, 120 Min.
3	111312a	Pre-Media Workflows	3	3	
3	111312b	Medienstandards	2	2	
3	PL: 118300 PV: 118301	Chinesisch 3 <i>Chinese 3</i>	8	8	PL: KL, 60 Min PV: A 80%
4	PL: 111420	Projektpraktikum	8	12	PL: PP
4	PL: 118305	Interkulturelle Kommunikation <i>Intercultural Communication</i>	2	2	PL: ST
4	PL: 118400 PV: 118401	Chinesisch 4 <i>Chinese 4</i>	8	8	PL: KL, 90 Min.+MP PV: A 80%
4	118400a	Chinesisch 4	6	6	MP ¹⁾
4	118400b	Technische Fachsprache Chinesisch	2	2	
5 TUX	PL: 118500	Chinesisch als Fremdsprache 1 <i>Chinese as a Foreign Language 1</i>	8	8	PL: KL, 120 Min.
5 TUX	VS: 118510	Integrierte Praxisphase in China <i>Internship in China</i>	0	16	VS: PS
5 TUX	PL: 118521	Publishing-Projekt in China <i>Publishing Project in China</i>	5	6	
6 TUX	PL: 118611 ID-TUX: 03112010	Rechnernetze und Kommunikation <i>Computer Networks and Communication</i>	3	6	PL: KL, 120 Min.
6 TUX	PL: 118621 ID-TUX: 03113070	Prinzip- und Verfahren des Digitaldrucks <i>Principles and Technologies in Digital Printing</i>	3	5	PL: KL, 120 Min.
6 TUX	PL: 118600	Chinesisch als Fremdsprache 2 <i>Chinese as a Foreign Language 2</i>	5	8	PL: KL, 120 Min.
6 TUX	PL: 118606	Technische Fachsprache Chinesisch <i>Technical Terminology in China</i>	3	4	PL: KL, 60 Min.

7	PL: 118435	Interkulturelles Tutorium <i>Intercultural Tutoring</i>	0	2	VS: LT
7	PL: 112701	Bachelor Thesis ²⁾	0	12	PL: BA

Summe Pflichtbereich Hauptstudium	66	110
davon 3. Semester	21	21
davon 4. Semester	18	22
davon 5. Semester	13	30
davon 6. Semester	14	23
davon 7. Semester	0	14

¹⁾ Die Prüfungsleistung wird spätestens in der 10. Vorlesungswoche des Semesters angeboten

²⁾ Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag / Kolloquium präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit inhaltlich vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.

Tabelle 3b: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereiches des Hauptstudiums in der Vertiefung Verpackungstechnik

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 118300 PV: 118301	Chinesisch 3 <i>Chinese 3</i>	8	8	PL: KL, 60 Min PV: A 80%
3	PL: 116310	Glas und Metall <i>Material science 2 (Glass and Metal)</i>	6	6	PL: KL, 120 Min
3	116310a	Glas/Keramik/Metall	2	2	
3	116310b	Glas-/Keramik-/ Metallverpackungen	4	4	
3	PL: 116210	Werkstoffprüfung <i>Practical Material Testing</i>	6	6	PL: LA
3	116210a	Werkstoffprüfung	2	2	
3	116210b	Praktikum Werkstoffprüfung	4	4	
3	PL: 116345	Verpackungsmaschinen <i>Packaging Machines</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.

§ 34 Deutsch-chinesischer Studiengang Medien und Technologie

3	PL: 116302	Konstruktion Faserstoffverpackungen <i>Construction of Fibrous Material Packages</i>	4	4	PL: PP
4	PL: 118400 PV: 118401	Chinesisch 4 <i>Chinese 4</i>	8	8	PL: KL, 90 Min.+ MP PV: A 80%
4	118400a	Chinesisch 4	6	6	MP ¹⁾
4	118400b	Technische Fachsprache Chinesisch	2	2	
4	PL: 118305	Interkulturelle Kommunikation <i>Intercultural Communication</i>	2	2	PL: ST
4	PL: 116431	Verpackungsentwicklung <i>Packaging Development</i>	8	10	PL: LA
4	116431a	Verpackungsentwicklungsprojekt	6	8	
4	116431b	Systematische Entwicklungsprozesse	2	2	
4	PL: 116410	Umwelt und Verpackung <i>Environment and Packaging</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
4	PL: 116440	Logistik 1 <i>Logistics 1</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.
4	115932a	Beschaffungslogistik	2	2	
4	115932b	Produktionslogistik	2	2	
4	115932c	Distributionslogistik	2	2	
5 TUX	PL: 118500	Chinesisch als Fremdsprache 1 <i>Chinese as a Foreign Language 1</i>	8	8	PL: KL, 120 Min.
5 TUX	VS: 118510	Integrierte Praxisphase in China <i>Internship in China</i>	0	16	VS: PS
5 TUX	PL: 118520	Verpackungsprojekt in China <i>Packaging Project in China</i>	5	6	PL: PA
6 TUX	PL: 118613 ID-TUX: 03113630	Verpackungskonstruktion <i>Packaging Structure Design</i>	4	6	PL: KL, 120 Min.

6 TUX	PL: 118610 ID-TUX: 03113650	Verpackungsmanagement <i>Management of Packaging</i>	4	6	PL: KL, 120 Min.
6 TUX	PL: 118600	Chinesisch als Fremdsprache 2 <i>Chinese as a Foreign Language 2</i>	5	8	PL: KL, 120 Min.
6 TUX	PL: 118606	Technische Fachsprache Chinesisch <i>Technical Terminology in China</i>	3	4	PL: KL, 60 Min.
7	VS: 118435	Interkulturelles Tutorium <i>Intercultural Tutoring</i>	0	2	VS: LT
7	PL: 118720	Bachelor Thesis ²⁾	0	12	PL: BA
Summe Hauptstudium			84	126	
davon 3. Semester			28	28	
davon 4. Semester			30	30	
davon 5. Semester			13	30	
davon 6. Semester			14	24	
davon 7. Semester			0	14	

¹⁾ Die Prüfungsleistung wird spätestens in der 10. Vorlesungswoche des Semesters angeboten

²⁾ Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag/Kolloquium präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit inhaltlich vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.

Tabelle 3c: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereiches des Hauptstudiums in der Vertiefung Digital Media Technology

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 118300 PV: 118301	Chinesisch 3 <i>Chinese 3</i>	8	8	PL: KL, 60 Min PV: A 80%
3	PL: 113315	BWL für Informatiker <i>Business Administration for Computer Scientists</i>	2	2	PL: KL, 60 Min
3	PL: 113320	IT-Recht <i>ICT Law</i>	2	2	PL: KL, 60 Min

§ 34 Deutsch-chinesischer Studiengang Medien und Technologie

3	PL: 111353	XML-Technologien <i>XML Technologies</i>	4	4	PL: KL, 60 Min
3	PL: 113448	Grundlagen Graphikdesign für Medieninformatiker <i>Introduction to Graphic Design for Computer Scientists</i>	2	3	VS: LT
4	PL: 118400 PV: 118401	Chinesisch 4 <i>Chinese 4</i>	8	8	PL: KL, 90 Min.+ MP PV: A 80%
	118400a	Chinesisch 4	6	6	MP ¹⁾
	118400b	Technische Fachsprache Chinesisch	2	2	
4	PL: 118305	Interkulturelle Kommunikation <i>Intercultural Communication</i>	2	2	PL: ST
4	PL: 118700	Projektarbeit <i>Project</i>	*	8	PL: PP
4	VS: 119710	Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten <i>Introduction to Scientific Methods</i>	1	2	VS: LT
5 TUX	PL: 118500	Chinesisch als Fremdsprache 1 <i>Chinese as a Foreign Language 1</i>	8	8	PL: KL, 120 Min.
5 TUX	VS: 118510	Integrierte Praxisphase in China <i>Internship in China</i>	0	16	VS: PS
5 TUX	PL: 118522	IT-Projekt in China <i>IT-Project in China</i>	5	6	PL: PA
6 TUX	PL: 118612 ID-TUX: 03112480	Multimedia Database Technology	3	6	PL: KL, 120 Min.
6 TUX	PL: 118622 ID-TUX: 03113780	Mobile Web Development	3	5	PL: KL, 120 Min.

6 TUX	PL: 118600	Chinesisch als Fremdsprache 2 <i>Chinese as a Foreign Language 2</i>	5	8	PL: KL, 120 Min.
6 TUX	PL: 118606	Technische Fachsprache Chinesisch <i>Technical Terminology in China</i>	3	4	PL: KL, 60 Min.
7	VS: 118435	Interkulturelles Tutorium <i>Intercultural Tutoring</i>	0	2	VS: LT
7	PL: 118720	Bachelor Thesis ²⁾	0	12	PL: BA

Summe Hauptstudium		
davon 3. Semester	18	19
davon 4. Semester	*	20
davon 5. Semester	13	30
davon 6. Semester	14	23
davon 7. Semester	0	14

¹⁾ Die Prüfungsleistung wird spätestens in der 10. Vorlesungswoche des Semesters angeboten

²⁾ Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag/Kolloquium präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit inhaltlich vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.

Tabelle 4a: Wahlbereich für HdM-Studierende an der TU Xi'an in der Vertiefung Digital Publishing

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
6	PL:118671 ID-TUX: 03113060	Bedruckstoffe und deren Bedruckbarkeit im Digitaldruck <i>Digital Printing Materials and Printability</i>	3	5	PL: KL, 120 Min.
6	PL:118672 ID-TUX: 03113100	Prinzipien und Techniken des Farbmanagements <i>Principles and Technologies of Colormanagement</i>	2	4	PL: KL, 120 Min.
6	PL:118673 ID-TUX: 03113550	Integriertes Digitales Publizieren <i>Integrated Digital Publishing</i>	2	4	PL: KL, 120 Min.

§ 34 Deutsch-chinesischer Studiengang Medien und Technologie

6	PL:118674 ID-TUX: 03190620	Fälschungssicherheit und Digitales Publizieren <i>Security and Digital Publishing</i>	2	4	PL: KL, 120 Min.
6	PL:118676 ID-TUX: 03192160	Sensor und Prüftechnik <i>Sensor and Testing Technology</i>	2	4	PL: KL, 120 Min.
6	PL:118677 ID-TUX: 03192350	Grundlagen der künstlichen Intelligenz <i>Fundamentals of Artificial Intelligence</i>	2	4	PL: KL, 120 Min.

Alle Module dieser Tabelle können im Wahlpflichtbereich des sechsten Studienseesters in China gewählt werden.

Tabelle 4b: Wahlbereich für HdM-Studierende an der TU Xi'an in der Vertiefung Verpackungstechnik

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
6	PL: 118830 ID-TUX: 03114020	Verpackungsdruck <i>Packaging Printing</i>		5	PL: KL, 120 Min.
6	PL: 118831 ID-TUX: 03114060	Messtechnik und messtechnisches Praktikum <i>Packaging Test and Laboratory Course</i>		4	PL: KL, 120 Min.
6	PL: 118832 ID-TUX: 03113990	Transportverpackungen <i>Transport Packaging</i>		4	PL: KL, 120 Min.
6	PL: 118833 ID-TUX: 03113980	Chemie für Verpackungswingenieure <i>Packaging Applied Chemistry</i>		4	PL: KL, 120 Min.
6	PL: 118834 ID-TUX: 03192410	CAD in der Verpackungswentwicklung <i>CAD for Packaging</i>		4	PL: KL, 120 Min.

Alle Module dieser Tabelle können im Wahlpflichtbereich des sechsten Studienseesters in China gewählt werden.

Tabelle 4c: Wahlbereich für HdM-Studierende an der TU Xi'an in der Vertiefung

Digital Media Technology

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
6	PL: 118681 ID-TUX: 03113850	Unity 3D Development	3	6	PL: KL, 120 Min.
6	PL: 118682 ID-TUX: 03192480	Computer Vision	2	4	PL: KL, 120 Min.
6	PL: 118683 ID-TUX: 03192490	Audio and Special Effects	2	4	PL: KL, 120 Min.
6	PL: 118684 ID-TUX: 03192550	Scripting Languages	2	4	PL: KL, 120 Min.
6	PL: 118685 ID-TUX: 03192560	Photographic Camera and Video Effects	2	4	PL: KL, 120 Min.

Alle Module dieser Tabelle können im Wahlpflichtbereich des sechsten Studienseesters in China gewählt werden.

Tabelle 5a: Studium in Deutschland für Studierende der TU Xi'an in der Vertiefung **Digital Publishing**

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
5	PL: 118590	Deutsch Intensivkurs ¹⁾ <i>Intensive German Course</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
5	PL: 118580	Deutsch als Fremdsprache 1 <i>German as a Foreign Language 1</i>	6	8	PL: KL, 120 Min.
5	VS:118592	Leben und Arbeiten in Deutschland <i>Culture and Society in Germany</i>	0	2	VS: LT

§ 34 Deutsch-chinesischer Studiengang Medien und Technologie

5	PL: 111150	Grundlagen Print I <i>Print Technologies 1</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
5	PL: 111170	Mediengestaltung <i>Media Design</i>	6	8	PL: PP
5	PL: 118593	Praktikum Printtechnologie <i>Internship Printing Technology</i>	4	4	PL: LA
6	PL: 118680	Deutsch als Fremdsprache 2 <i>German as a Foreign Language 2</i>	6	8	PL: KL, 120 Min.
6	PL: 118305	Interkulturelle Kommunikation <i>Intercultural Communication</i>	2	2	PL: ST
6	PL: 111212 PV: 111213	Printproduktion <i>Print Media Production</i>	6	8	PL: KL, 90 Min. PV: LT
6	111212a	Grundlagen Print II	4	6	
6	111212b	Praktikum Druck und Medien	2	2	PV
6	PL: 111208	Datenbanken <i>Databases</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
6	PL:111260	Web-Technologien <i>Web Technologies</i>	4	4	PL: PA
6	PL: 111270	Mediengestaltung 2 <i>Media Design 2</i>	4	4	PL: PA
7	PL: 118582	Deutsch als Fremdsprache 3 <i>German as a Foreign Language 3</i>	2	4	PL: KL, 60 Min.
7	PL: 111353	XML-Technologien <i>XML Technologies</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
7	PL: 111946	TP: Cross-Media-Publishing <i>Advanced Lab: Cross-Media-Publishing</i>	2	4	PL: PA

7	PL: 113301	Web Development 2	5	6	PL: KL, 60 Min.
7	*)	Wahlbereich	*)	10	*)

Summe 5. Semester	28	30
Summe 6. Semester		30
Summe 7. Semester	*)	30

*) Es können beliebige Module aus dem Wahlbereich des Studiengangs Druck- und Medientechnologie gewählt werden (SWS je nach individueller Belegung). Ebenso können Pflichtmodule aus diesem Studiengang gewählt werden, sofern keine inhaltliche Überlappung zum bisherigen Studium besteht. Die Belegung von Pflichtmodulen ist daher an die Genehmigung durch den Studiendekan gekoppelt.

¹⁾ vor Semester Beginn

Tabelle 5b: Studium in Deutschland für Studierende der TU Xi'an in der Vertiefung

Verpackungstechnik

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
5	PL: 118590	Intensivkurs Deutsch ¹⁾ <i>Intensive German Course</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
5	PL: 118580	Deutsch als Fremdsprache 1 <i>German as a Foreign Language 1</i>	6	8	PL: KL, 120 Min.
5	PL: 118592	Leben und Arbeiten in Deutschland <i>Culture and Society in Germany</i>	0	2	VS: LT
5	PL: 111150	Grundlagen Print I <i>Print Technologies 1</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
5	PL: 116162	Grundlagen Verpackungstechnologie <i>Fundamentals of Packaging Technology</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
5	PL: 116337	DTP-Workflow	4	4	PL: LA
5	116337a	DTP-Workflow Vorlesung	2	2	
5	116337b	DTP-Workflow Übungen	2	2	

§ 34 Deutsch-chinesischer Studiengang Medien und Technologie

5	PL: 118593	Praktikum Printtechnologie <i>Internship Printing Technology</i>	4	4	PL: LA
5/6	PL: 116201	Kunst- & Faserstoffe <i>Plastics and Fibres</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.
5	116201a	Verfahrenstechnologie Faserstoffe	2	2	
6	116201b	Verfahrenstechnologie Kunststoffe	4	4	
6	PL: 118680	Deutsch als Fremdsprache 2 <i>German as a Foreign Language 2</i>	6	8	PL: KL, 120 Min.
6	PL:118305	Interkulturelle Kommunikation <i>Intercultural Communication</i>	2	2	PL: ST
6	PL:116205	Grundlagen Print 2 <i>Fundamentals of Print 2</i>	4	6	PL: KL, 90 Min
6	111212a	Grundlagen Print II	4	6	
6	PL: 118675	Grundlagen Maschinenteknik	4	6	PL: KL, 90 Min.
6	PL: 116302	Konstruktion Faserstoffverpackungen <i>Construction of Fibrous Material Packages</i>	4	4	PL: PP
7	PL: 118582	Deutsch als Fremdsprache 3 <i>German as a Foreign Language 3</i>	2	4	PL: ST
7	PL: 116431	Verpackungsentwicklung <i>Packaging Development</i>	8	10	PL: LA
7	116431a	Verpackungsentwicklungsprojekt	6	8	
7	116431b	Systematische Entwicklungsprozesse	2	2	
7	PL: 116345	Verpackungsmaschinen <i>Packaging Machines</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.

7 PL: 118790 Tutorium 0 2 VS: LT
Tutoring

Summe 5. Semester	26	28
Summe 6. Semester	26	28
Summe 7. Semester (Pflicht)	14	20

*) Es können beliebige Module aus dem Wahlbereich des Studiengangs Verpackungstechnik gewählt werden (SWS je nach individueller Belegung). Ebenso können Pflichtmodule aus diesem Studiengang gewählt werden, sofern keine inhaltliche Überlappung zum bisherigen Studium besteht. Die Belegung von Pflichtmodulen ist daher an die Genehmigung durch den Studiendekan gekoppelt.

¹⁾ vor Semester Beginn

Tabelle 5c: Studium in Deutschland für Studierende der TU Xi'an in der Vertiefung

Digitale Media Technology

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
5	PL: 118590	Deutsch Intensivkurs ¹⁾ <i>Intensive German Course</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
5	PL: 118580	Deutsch als Fremdsprache 1 <i>German as a Foreign Language 1</i>	6	8	PL: KL, 120 Min.
5	VS:118592	Leben und Arbeiten in Deutschland <i>Culture and Society in Germany</i>	0	2	VS: LT
5	PL: 113215 PV: 113216	Software-Entwicklung 2	6	8	PL: KL, 60 Min PV: LÜ
	113215a	Software-Entwicklung 2	3	4	
	113215b	Übungen Software-Entwicklung 2	3	4	PV
5	PL: 111353	XML Technologien <i>XML Technologies</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
5	PL: 113220	Rechnernetze <i>Computer Networks</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.

6	PL: 118680	Deutsch als Fremdsprache 2 <i>German as a Foreign Language 2</i>	6	8	PL: KL, 120 Min.
6	PL: 118305	Interkulturelle Kommunikation <i>Intercultural Communication</i>	2	2	PL: ST
6	PL: 113117	Web Development	4	6	PL: KL, 60 Min.
6	PL: 118691	Datenbanken <i>Database Systems</i>	4	6	PL: KL, 60 Min.
6	113210a	Datenbanken	4	5	
6	118691a	Datenbanken-Eigenstudium	0	1	
6	PL: 113510	Game-Praktikum	6	8	PL: PA
7	PL: 118582	Deutsch als Fremdsprache 3 <i>German as a Foreign Language 3</i>	2	4	PL: KL, 60 Min.
7	PL: 113447	Computergrafik	4	6	PL: KL, 60 Min.
7	PL: 119630	Spieleentwicklung für mobile Endgeräte	4	6	PL: PA
7	PL: 119103	Grundlagen der Mensch- Computer-Interaktion	4	4	PL: KL, 60 Min.
7	*)	Wahlbereich	*)	10	*)

Summe 5. Semester	28	30
Summe 6. Semester		30
Summe 7. Semester	*)	30

*) Es können beliebige Module aus dem Wahlbereich des Studiengänge Medieninformatik und Mobile Medien gewählt werden (SWS je nach individueller Belegung). Ebenso können Pflichtmodule aus diesen Studiengängen gewählt werden, sofern keine inhaltliche Überlappung zum bisherigen Studium besteht. Die Belegung von Pflichtmodulen ist daher an die Genehmigung durch den Studiendekan gekoppelt.

¹⁾ vor Semester Beginn

§ 35 Studiengang Integriertes Produktdesign

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2017/18 in den Studiengang Integriertes Produktdesign eingeschrieben haben.

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 103 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich, dessen Umfang so zu wählen ist, dass in der Summe die für den Abschluss erforderliche Zahl von 210 Punkten erreicht wird.
- (2) Im Wahlpflichtbereich müssen Module im Gesamtumfang von mindestens 10 ECTS-Punkten aus den Wahlbereichen Verpackung und Digitale Medien erbracht werden.
- (3) Im Wahlpflichtbereich können als übergreifendes Angebot (ÜAN) maximal 12 ECTS-Punkte bis zum Erreichen der notwendigen ECTS-Punktzahl für den erfolgreichen Studienabschluss aus dem Angebot aller Bachelorstudiengänge der Hochschule der Medien erbracht werden. Module anderer Studiengänge mit einer inhaltlichen Überschneidung zu studiengangseigenen Modulen können nur nach Zustimmung des Studiendekans eingebracht werden.
- (4) Für den Eintritt in das Praktische Studiensemester (PS) gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2 sowie die folgenden studiengangsspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
 - Die Zwischenprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen.
 - Es sind in Summe mind. 80 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht.
- (5) Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 15 ECTS anerkannt werden. Darüber hinausgehende Leistungen müssen auf Pflicht- oder Wahlpflichtmodule abgebildet werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl		
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen	24	30	6	0	1
2	Pflichtveranstaltungen	20	30	6	0	0
3	Pflichtveranstaltungen	20	30	6	0	1
4	Pflichtveranstaltungen**	8	14	2	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	16	*	*	*
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	1
6	Pflichtveranstaltungen**	8	14	2	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	16	*	*	*
7	Pflichtveranstaltungen	1	3	1	1	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	15	*	*	*
	Thesis	**	12	1	0	0

* je nach individueller Belegung

** Kontaktzeit individuell nach jeweiligem Bedarf

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

Pflicht	163
Wahlpflicht inkl. ÜAN	47
gesamt	210

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	PL: 180110	Gestaltungsgrundlagen 1 <i>Foundations of Design 1</i>	6	10	PL: PP
1	180110a	Grundlagen 2D-Gestaltung 1	3	5	
1	180110b	Grundlagen 3D-Gestaltung 1	3	5	
1	PL: 180120	Darstellungstechniken <i>Visualisation Techniques</i>	4	4	PL: LA
1	PL: 180121	Kreative Werktechniken <i>Creative Workshop Techniques</i>	4	4	PL: LA
1	PL: 180130	Designtechnologie 1 <i>Design Technology 1</i>	6	6	PL: LA
1	180130a	Werkstoffkunde	6	6	
1	PL: 180140	Designmethodik <i>Design Methods</i>	2	3	PL: LA
1	PL: 180141	Designtheorie 1 <i>Design Theory 1</i>	2	3	PL: KL, 60 Min.
1	VS:180170	Englisch Einstufungstest <i>English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
2	PL: 180210	Gestaltungsgrundlagen 2 <i>Foundations of Design 2</i>	6	10	PL: PP
2	180210a	Grundlagen 2D-Gestaltung 2	3	5	
2	180210b	Grundlagen 3D-Gestaltung 2	3	5	
2	PL: 180220	2D Tools <i>2D Tools</i>	3	4	PL: LA
2	PL: 180221	3D Tools <i>3D Tools</i>	3	4	PL: LA
2	PL: 180230	Designtechnologie 2 <i>Design Technology 2</i>	4	6	PL: LA

§ 35 Studiengang Integriertes Produktdesign

2	180230a	Digitale Technologien	4	6	
2	PL: 180240	Interaktionsdesign <i>Interaction Design</i>	2	3	PL: LA
2	PL: 180241	Designtheorie 2 <i>Design Theory 2</i>	2	3	PL: KL, 60 Min.

Summe Grundstudium	44	60
davon 1. Semester	24	30
davon 2. Semester	20	30

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 180310	Designprojekt 1 <i>Design Project 1</i>	6	10	PL: PP
3	PL: 180320	Fotografie <i>Photography</i>	2	4	PL: LA
3	PL: 180321	Modell- und Prototypenbau <i>Modelling and Prototyping</i>	2	4	PL: PA
3	PL: 180330	Designtechnologie 3 <i>Design Technology 3</i>	6	6	PL: LA
3	180330a	Digitale Produktionsverfahren	3	3	
3	180330b	Analoge Produktionsverfahren	3	3	
3	PL: 180340	Usability und Ergonomie <i>Usability and Ergonomics</i>	2	3	PL: LA
3	PL: 180350	Projektmanagement <i>Project Management</i>	2	3	PL: LA
4	PL: 180410	Designprojekt 2 <i>Design Project 2</i>	6	10	PL: PP

§ 35 Studiengang Integriertes Produktdesign

4	PL: 180440	Nachhaltigkeit und Design <i>Sustainability and Design</i>	2	4	PL: LA
5	VS:180570	Praktisches Studiensemester <i>Integrated Work Experience / Internship</i>	0	30	VS: PS
6	PL: 180610	Designprojekt 3 <i>Design Project 3</i>	6	10	PL: PP
6	PL: 180660	Wissenschaftliches Arbeiten <i>Research Methods</i>	2	4	PL: ST
7	VS: 180771	Bachelor-Kolloquium <i>Bachelor Thesis Presentation</i>	1	3	VS: RE
7	PL: 180770	Bachelor-Thesis <i>Bachelor Thesis</i>	a)	12	PL: BA

Summe Pflichtmodule Hauptstudium	37	103
davon 3. Semester	20	30
davon 4. Semester	8	14
davon 5. Semester	0	30
davon 6. Semester	8	14
davon 7. Semester	1 a)	15

a) Kontaktzeit individuell nach jeweiligem Bedarf

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule Hauptstudium

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Wahlbereich Schlüsselkompetenzen</u>					
3,4,6,7	VS: 180370	Projekte und Tutorien (PuT) 1 <i>Projects and Tutorials 1</i>	0	1	VS: LT
3,4,6,7	VS: 180371	Projekte und Tutorien (PuT) 2 <i>Projects and Tutorials 2</i>	0	1	VS: LT
<u>Wahlbereich Design</u>					
4,6,7	PL: 180412	Vertiefung Typografie <i>Advanced Typography</i>	3	4	PL: PA
4,6,7	PL: 180411	Kreative Drucktechniken <i>Creative Printing</i>	3	4	PL: PA
4,6,7	PL: 180420	Vertiefung Darstellungstechniken <i>Advanced Visualisation Techniques</i>	3	4	PL: PA
4,6,7	PL: 180421	Ergonomische Produktgestaltung <i>Ergonomics in Product Design</i>	3	4	PL: PA
4,6,7	PL: 180430	Designtechnologie Vertiefung Konstruktion <i>Design Technology Focus Engineering Design</i>	4	6	PL: LA
	180430a	Technische Mechanik	2	3	
	180430b	Festigkeitslehre	2	3	
4,6,7	PL: 180431	Designtechnologie Vertiefung Print <i>Design Technology Focus Print</i>	6	6	PL: LA
4,6,7	PL: 180450	Strategisches Design <i>Strategic Design</i>	4	6	PL: LA
	180450a	Corporate Design und Branding	2	3	
	180450b	Marketing	2	3	
4,6,7	PL: 180451	Designmanagement <i>Design Management</i>	4	6	PL: KL, 90 Min.
	180451a	Designmanagement	2	3	

§ 35 Studiengang Integriertes Produktdesign

	180451b	Kosten- und Leistungsrechnung	2	3	
4,6,7	PL: 180452	Entrepreneurship <i>Entrepreneurship</i>	2	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	VS: 180460	Wissenschaftliches Seminar <i>Scientific Seminar</i>	2	2	VS: A
4,6,7	PL: 180461	Wissenschaftliche Arbeit <i>Research Project</i>	2	10	PL: ST
<u>Wahlbereich Verpackung</u>					
4,6,7	PL: 116162	Grundlagen Verpackungstechnologie <i>Fundamentals of Packaging Technology</i>	4	4	PL: KL 90 Min.
4,6,7	PL: 116201	Kunst- und Faserstoffe <i>Plastics and Fibres</i>	6	6	PL: LA
	116201a	Verfahrenstechnologie Faserstoffe	2	2	
	116201b	Verfahrenstechnologie Kunststoffe	4	4	
4,6,7	PL: 116302	Konstruktion Faserstoffverpackungen <i>Construction of Fibrous Material Packages</i>	4	4	PL: PP
4,6,7	PL: 116431	Verpackungsentwicklung <i>Packaging Development</i>	8	10	PL: LA
	116431a	Verpackungsentwicklungsprojekt	6	8	
	116431b	Systematische Entwicklungsprozesse	2	2	
4,6,7	PL: 116410	Umwelt und Verpackung <i>Environment and Packaging</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
4,6,7	PL: 116822	Patentrecht <i>Patent Law</i>	2	2	PL: HA
4,6,7	PL: 115932	Supply Chain Management	6	6	PL: KL, 90 Min.
	115932a	Beschaffungslogistik	2	2	
	115932b	Produktionslogistik	2	2	
	115932c	Distributionslogistik	2	2	

§ 35 Studiengang Integriertes Produktdesign

4,6,7	PL: 116812	Nachhaltige Entwicklung <i>Sustainable Development</i>	6	6	PL: ST
	116812a	Nachhaltige Entwicklung und Verpackung	4	4	
	116812b	Nachwachsende und bioabbaubare Packstoffe	2	2	
4,6,7	PL:111150	Grundlagen Print 1 <i>Print Technologies 1</i>	4	4	PL: KL, 60 Min
4,6,7	PL:116205	Grundlagen Print 2 <i>Fundamentals of Print 2</i>	4	6	PL: KL, 90 Min
	111212a	Grundlagen Print II	4	6	
<u>Wahlbereich Digitale Medien</u>					
4,6,7	PL: 119103	Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion <i>Introduction to Human Computer Interaction</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 113117	Web Development	4	6	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 119610	Innovation Management	4	5	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 113105	Software-Entwicklung 1 <i>Software Development 1</i>	8	8	PL: KL, 120 Min.
4,6,7	PL: 119440 PV: 119441	Basismodul User Interaction <i>Foundation Module: User Interaction</i>	6	8	PL: LA PV: LÜ
4,6	119440a	Usability Engineering	4	4	PV
6,7	119440b	Usability Engineering Projekt	2	4	

Tabelle 5: Wahlpflichtbereich Ausland und Gastdozenten

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Wahlbereich Ausland und Gastdozenten</u>					
3,4,6,7	PL: 180372	Studienleistungen im Ausland <i>Course Achievements from Abroad</i>	*)	*)	PL

*) Die Anrechnung erfolgt gem. Regelungen der Anrechnungssatzung.

§ 36 Studiengang Mediapublishing

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich neu ab Wintersemester 2018/19 in den Studiengang Mediapublishing einschreiben.

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 101 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 49 ECTS-Punkten.
- (2) Für den Eintritt in das Praktische Studiensemester (PS) gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2 sowie die folgenden studiengangsspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
 - Die Zwischenprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen.
 - Es sind in Summe mind. 70 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht.
- (3) Im Modul „Studienleistungen aus dem Ausland“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl		
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen	25	30	4	0	2
2	Pflichtveranstaltungen	22	30	5	1	0
3	Pflichtveranstaltungen	20	24	4	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	6	*	*	*
4	Pflichtveranstaltungen	14	17	3	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	13	*	*	*
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	1
6	Pflichtveranstaltungen	12	14	2	1	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	16	*	*	*
7	Pflichtveranstaltungen	4	4	1	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	14	*	*	*
	Thesis	0	12	1	0	0

* je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

Pflicht	161
Wahlpflicht	49
Gesamt	210

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS: 114001	Englisch-Einstufungstest (OOPT) <i>English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 114114	Mediengeschichtliche Grundlagen <i>Foundations in Media History</i>	4	6	PL: PP
1	PL: 114115	Einführung in Mediensysteme und Verlagsmärkte <i>Introduction to Media Systems and Publishing Markets</i>	4	6	PL: HA
1	PL: 114128	Grundlagen Bildbearbeitungs- und Layoutprogramme <i>Fundamentals in Print and Layout Software</i>	6	6	PL: PA
	114128a	Grundlagen Layoutprogramme	4	4	
	114128b	Grundlagen Bildbearbeitungsprogramme	2	2	
1	PL: 114135	Methodische Grundlagen <i>Foundations in Methodology</i>	5	6	PL: KL, 90 Min.
	114135a	Einführung in die Medienwissenschaften und wissenschaftliches Arbeiten	2	2	
	114135b	Mathematische Übungen	1	1	
	114135c	Statistische Methoden der Kommunikationswissenschaften	2	3	
1	PV: 114140	BWL und Projektmanagement	8	10	PV: LÜ
2	PL: 114143	<i>Business Administration and Project Management</i>			PL: KL 120 Min.
1	114143a	BWL 1	4	4	PV
2	114143b	BWL 2	2	3	
2	114143c	Projektmanagement in Verlagen	2	3	
1	PV: 114154	Urheber- und Verlagsrecht	6	7	PV: LT
2	PL: 114155	<i>Copyright and Publishing Law</i>			PL: KL, 90 Min.
1	114154a	Grundwissen Recht	2	2	PV
2	114155a	Rechtsfragen in Verlagen	4	5	

2	PL: 114162	Grundlagen Typografie und Gestaltung <i>Fundamentals in Design and Typography</i>	4	6	PL: PA
2	PL: 114173	Prepress und Print <i>Prepress and Print</i>	6	7	PL: KL, 90 Min.
	114173a	Prepress – Prozesse und Workflows	4	4	
	114173b	Grundlagen Print	2	3	
2	PV: 114191	Marketing, Medien- und	4	6	PV: RE
2	PL: 114190	Kommunikationsforschung <i>Marketing, Media and Communication Research</i>			PL: HA
	114191a	Grundlagen Marketing	2	2	PV
	114191b	Einführung Medien- und Kommunikationsforschung	2	4	

Summe Grundstudium	47	60	Anz. PL: 9; PV: 3
davon 1. Semester	25	30	Anz. PL: 4; PV: 2
davon 2. Semester	22	30	Anz. PL: 5; PV: 1

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 114211	Crossmediales Produkt- und Innovationsmanagement <i>Crossmedia Product and Innovation Management</i>	4	5	PL: PP
3	PL: 114222	Programmplanung/Lektorat <i>Programme Planning and Editing</i>	4	5	PL: PA
3	PL: 114231	Medienproduktion Print und Digital <i>Print and Digital Media Production</i>	6	7	PL: KL, 120 Min.
	114231a	Verlagsherstellung Buch	4	4	
	114231b	Grundlagen Elektronischen Publizierens	2	3	
4	PL: 114243	Recht und Ökonomie digitaler Medien <i>Digital Media Economics and Laws</i>	6	7	PL: HA

§ 36 Studiengang Mediapublishing

	114243a	Recht der digitalen Medien	4	4	
	114243b	Digitale Geschäftsmodelle	2	3	
3	PL: 114251	Buch-, Zeitungs- und Zeitschriftengestaltung <i>Design of Books, Newspapers and Magazines</i>	6	7	PL: PP
4	PL: 114262	Presse- und Online-Marketing <i>News and Online Marketing</i>	4	5	PL: KL, 90 Min.
	114262a	Pressemarketing und -ökonomie	2	3	
	114262b	Online Marketing	2	2	
4	PL: 114271	Presse/Journalismus <i>News and Journalism</i>	4	5	PL: PA
	114271a	Journalismus	2	3	
	114271b	Redaktionsmanagement	2	2	
5	VS: 114300	Praktisches Studiensemester (PS) <i>Practical Internship/Work Experience</i>	0	30	VS: PS
6	PL: 114312	Verlagsmanagement <i>Publishing Management</i>	4	5	PL: HA
6	PL: 114321	Medienkonvergenz [Zukunftswerkstatt] <i>Convergent Media Workshop</i>	6	7	PL: PP
6	PV: 114333	Presse-Projekt	6	6	PV: LA
7	PL: 114334	News Publishing Project			PL: PA
6	114334a	Trends in Medien	2	2	PV
7	114334b	Zeitungsprojekt (Mediakompakt)	4	4	
7	PL: 114400	Bachelor-Prüfung <i>Bachelor Examination</i>	0	12	PL: BA
	114400a	Bachelor-Thesis		12	
	114400b	Verteidigung der Thesis		0	
Summe Hauptstudium			50	102	
davon 3. Semester			20	24	

davon 4. Semester	14	17
davon 5. Semester	0	30
davon 6. Semester	12	14
davon 7. Semester	4	16

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule Hauptstudium

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
4,6,7	PL: 114511	Projekt Elektronisches Publizieren <i>Electronic Publishing Project</i>	4	5	PL: PP
3,4, 6,7	PL: 114522	Medienkreation und -design <i>Design and Creation of Media</i>	4	6	PL: PP
3,4, 6,7	PL: 114525	Screen Design	2	4	PL: PP
3,4, 6,7	PL: 114530	Angewandte Medien- und Kommunikationsforschung <i>Applied Market Research</i>	4	5	PL: HA
3,4, 6,7	PL: 114542	Bookselling / Media Distribution	4	5	PL: KL, 90 Min.
3,4, 6,7	PL: 114553	Licences/Public Relations	3	5	PL: RE + KL, 60 Min. ¹⁾
	114553a	Lizenzen und Rechtehandel	2	3	
	114553b	Verlags-PR	1	2	
3,4, 6,7	PL: 114562	Medienrezeption <i>Topics in Media Reception</i>	4	5	PL: HA
6,7	PL: 114571	Projekt PR / Eventmanagement <i>PR and Event Management Project</i>	6	6	PL: PP
3,4, 6,7	PL: 114575	Business Communication in Publishing	2	4	PL: LA
3,4, 6,7	PL: 114580	Medien und Gesellschaft <i>Media and Society</i>	2	4	PL: PP

§ 36 Studiengang Mediapublishing

3,4, 6,7	PL: 114583	Photography	4	5	PL: PA
3,4, 6,7	PL: 111813	Grundlagen Praktikum Prepress Press Postpress <i>Fundamentals of Practical Work PrePressPressPostPress</i>	6	6	PL: PA
3,4, 6,7	PL: 114581	Studienleistungen aus dem Ausland (AA) <i>Course Achievements from Abroad</i>)*)*	
3,4, 6,7	PL: 114582	Studienleistungen aus Angeboten von Gastdozenten (AG) <i>Assessments from Courses by Guest Lecturers</i>)**)**	

¹⁾ Die Prüfungsleistung im Modul 114553 wird als 2 formale Prüfungsleistungen gewertet

*) Abhängig von Art und Umfang der gewählten Lehrveranstaltung(en) und gemäß SPO Teil B § 1 (3); die kumulierte ECTS-Zahl der Studienleistungen aus dem Ausland (Modul AA) darf max. 30 ECTS betragen

**) Abhängig von Art und Umfang der gewählten Lehrveranstaltung(en) und gemäß SPO Teil B § 1 (3); in das Modul AG können max. 10 ECTS eingebracht werden

§ 37 Studiengang Medieninformatik

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Sommersemester 2014 in den Studiengang Medieninformatik eingeschrieben haben.

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 78 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 72 ECTS-Punkten.
- (2) Aus den Wahlpflichtmodulen des Studiengangs Medieninformatik sind mindestens 50 ECTS-Punkte zu erbringen. Hierauf angerechnet werden auch Module aus dem Studiengang Mobile Medien, sofern diese nicht eigentlich dem Angebot eines dritten Studiengangs entstammen. Das Modul „Studienleistungen im Ausland“ wird nicht auf das Wahlpflichtangebot des Studiengangs Medieninformatik angerechnet.
- (3) Weitere ECTS-Punkte können bis zum Erreichen der notwendigen ECTS-Punktzahl für den erfolgreichen Studienabschluss aus dem Angebot aller Bachelorstudiengänge der Hochschule der Medien erbracht werden.
- (4) Module anderer Studiengänge mit einer inhaltlichen Überschneidung zu studiengangseigenen Modulen können nur nach Zustimmung des Studiendekans eingebracht werden.
- (5) Das Praktische Studiensemester (PS) dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie von Erfahrungen in technischen, wirtschaftlichen und organisatorischen Zusammenhängen. Darüber hinaus soll der Studierende durch Zuordnung zu einer Führungskraft des Unternehmens an konkrete akademische Aufgabenstellungen herangeführt werden. Dabei sollen eingehende Fachkenntnisse über Produktionsverfahren und Organisationsabläufe erarbeitet werden. Einzelheiten sind in den Richtlinien für die Durchführung des praktischen Studiensemesters für den Studiengang Medieninformatik ausgewiesen.
- (6) Für den Eintritt in das Praktische Studiensemester (PS) gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2 sowie die folgenden studiengangsspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
 - Die Zwischenprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen.
 - Es sind in Summe mind. 70 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht.
- (7) Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl		
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen	28	30	5	0	2
2	Pflichtveranstaltungen	26	30	6	0	2
3	Pflichtveranstaltungen	22	26	5	0	1
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	4	*	*	*
4	Pflichtveranstaltungen	2 ^{a)}	10	2	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	20	*	*	*
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	1
6	Pflichtveranstaltungen	0	0	0	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	30	*	*	*
7	Pflichtveranstaltungen	0	0	0	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	18	*	*	*
	Thesis	a)	12	1	0	0

a) Kontaktzeit individuell nach jeweiligem Bedarf

* je nach Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

Pflicht	138
Wahlpflicht	72
davon Wahlpflicht aus Medieninformatikmodulen	50
gesamt	210

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	PL: 113106	Mathematik	9	9	PL: KL, 90 Min.
1	PV: 113107	<i>Mathematics</i>			PV: T
1	113106a	Analysis	4	4	
1	113106b	Diskrete Mathematik	4	4	
1	113106c	Seminaristische Übungen in Mathematik	1	1	PV
1	PL: 113105	Software-Entwicklung 1 <i>Software Development 1</i>	8	8	PL: KL, 120 Min.
1	PL: 113116	Digital Media Technologies	3	3	PL: KL, 60 Min.
1	PL: 113117	Web Development	4	6	PL: KL, 60 Min.
1	PL: 119103	Grundlagen der Mensch-Computer- Interaktion <i>Introduction to Human Computer Interaction</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
1	VS: 113130	Englisch Einstufungstest <i>English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
2	PL: 113200	Theoretische Informatik <i>Theory of Computation</i>	2	3	PL: KL, 60 Min.
2	PL: 113205	Angewandte Mathematik <i>Applied Mathematics</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
2	PL: 113210	Datenbanken 1 <i>Database Systems 1</i>	4	5	PL: KL, 60 Min.
2	PL: 113215	Software-Entwicklung 2	6	8	PL: KL, 60 Min.
2	PV: 113216	<i>Software Development 2</i>			PV: LÜ
2	113215a	Softwareentwicklung 2	3	4	
2	113215b	Übungen Softwareentwicklung 2	3	4	PV

2	PL: 113220	Rechnernetze <i>Computer Networks</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
2	PL: 113225	Betriebssysteme	6	6	PL: KL, 60 Min.
2	PV: 113226	<i>Operating Systems</i>			PV: LÜ
2	113225a	Betriebssysteme	4	4	
2	113225b	Linux-Grundlagen	2	2	PV

Summe Grundstudium	54	60
davon erstes Semester	28	30
davon zweites Semester	26	30

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs im Hauptstudium

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 113301	Web Development 2	5	6	PL: KL, 60 Min.
3	PL: 113305	Structured data and applications 1	4	5	PL: KL, 120 Min.
3	PV: 113306				PV: A 80%
3	113305a	Structured data and applications 1	2	2	
3	113305b	Exercises Structured data and applications 1	2	3	PV
3	PL: 113310	Algorithmen und Datenstrukturen <i>Algorithms and Data Structures</i>	4	6	PL: KL, 60 Min.
3	PL: 119340	IT Security	4	5	PL: KL, 60 Min
(3),4	PL: 113315	BWL für Informatiker ⁹⁾ <i>Business Administration for Computer Scientists</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
3	PL: 113320	IT-Recht <i>ICT Law</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 113400	Software-Projekt <i>Software Project</i>	a)	8	PL: PP

5	VS: 113500	Praktisches Studiensemester <i>Internship</i>	0	30	VS: PS
7	PL: 113700	Bachelor-Thesis ^{b)}	a)	12	PL: BA
3,4	VS: 119710	Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten <i>Introduction to Scientific Methods</i>	1	2	VS: LT

Summe Hauptstudium	22 ^{a)}	78
davon 3. Semester	22 ^{c)}	26 ^{c)}
davon 4. Semester	a) c)	10 ^{c)}
davon 5. Semester	0	30
davon 6. Semester	0	0
davon 7. Semester	a)	12

- a) Kontaktzeit individuell nach jeweiligem Bedarf
- b) Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit inhaltlich vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.
- c) Das Modul BWL für Informatiker kann bereits im 3. Semester erbracht werden, um z.B. einen Terminkonflikt bei Wahlpflichtveranstaltungen oder einem Auslandssemester zu vermeiden.

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule Hauptstudium

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Wahlbereich Software</u>					
3,4,6,7	PL: 113401	Datenbanken 2 <i>Database Systems 2</i>	4	5	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 113402	Structured data and applications 2	4	5	PL: KL, 120 Min.
4,6,7	PL: 113406	Web Development 3	4	6	PL: KL, 90 Min.
3,4,6,7	PL: 113404	Software-Engineering	6	7	PL: KL, 60 Min.
3,4,6,7	PV:113405				PV: RE
3,4,6,7	113404a	Software-Engineering	4	5	
3,4,6,7	113404b	Aktuelle Programmiersprachen	2	2	PV

3,4,6,7	PL: 113408	Verteilte Systeme <i>Distributed Systems</i>	4	5	PL: KL, 60 Min.
3,4,6,7	PL: 113409	Advanced Programming in C++	2	4	PL: KL, 90 Min.
3,4,6,7	PL: 113411	Design Patterns	4	6	PL: RE
3,4,6,7	PL: 113414	Datenbanken und Anwendungen <i>Database Systems and Applications</i>	4	4	PL: KL, 120 Min.
3,4,6,7	PL: 113417	Aktuelle Themen der Software-Technologie <i>Current Topics in Software Technology</i>	4	5	PL: KL, 60 Min.
3,4,6,7	PL: 113420	Spez. Themen für Web-Anwendungen <i>Special Topics in Web Application Development</i>	4	4	PL: PP
3,4,6,7	PL: 113423	Aktuelle Themen der Internet-Technologien <i>Current Topics in Internet Technologies</i>	4	5	PL: KL, 60 Min.
3,4,6,7	PL: 113429	Konzepte moderner Programmiersprachen und virtueller Maschinen <i>Concepts of Current Programming Languages and Virtual Machine</i>	2	2	PL: PP
3,4,6,7	PL: 113432	Enterprise Software	4	6	PL: KL, 60 Min.
3,4,6,7	113432a	Planung und Methodik großer SW-Projekte	2	3	
3,4,6,7	113432b	Großrechner-technologie	2	3	
3,4,6,7	PL: 113435	Enterprise-Content-Management <i>Enterprise Content Management</i>	6	8	PL: KL, 60 Min.
3,4,6,7	113435a	Enterprise-Content-Management-Systeme	4	5	
3,4,6,7	113435b	Content-Projekt	2	3	
4,6,7	PL: 113436	Web- und Social-Media-Analytics	4	5	PL: KL, 60 Min.

3,4,6,7	PL: 113438	Sprachsteuerung <i>Voice Control</i>	2	2	PL: PP
3,4,6,7	PL: 113475	Software Defined Infrastructure	4	6	PL: MP
3,4,6,7	PL: 113476	Technical Documentation	4	5	PL: PA
3,4,6,7	PL: 113477	Special Topics in Computation	2	3	PL: MP
3,4,6,7	PL: 113478	Functional Programming	2	5	PL: PA
3,4,6,7	PL: 113479	Software Development for Cloud Computing	4	5	PL: PA
<u>Wahlbereich KI</u>					
3,4,6,7	PL: 113442	Künstliche Intelligenz <i>Artificial Intelligence</i>	4	6	PL: KL, 60 Min.
3,4,6,7	PL: 113444	Data Mining	6	9	PL: LA
3,4,6,7	113444a	Data Mining und Mustererkennung	4	6	
3,4,6,7	113444b	Natural Language Processing	2	3	
3,4,6,7	PL: 113445	Künstliche Intelligenz für Computerspiele <i>Artificial Intelligence for Computer Games</i>	4	6	PL: KL, 90 Min.
4,6,7	PL: 113451	Ausgewählte Anwendungen der KI <i>Selected Topics in Artificial Intelligence</i>	2	3	PL: ST
<u>Wahlbereich Computergrafik</u>					
3,4,6,7	PL: 113447	Computergrafik <i>Computer Graphics</i>	4	6	PL: KL, 60 Min.
3,4,6,7	PL: 113450	Spez. Themen der Computeranimation <i>Special Topics in Computer Animation</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
3,4,6,7	PL: 113454	Praktikum Computeranimation ^{a)} <i>Computer Animation Lab</i>	2	8	PL: PP

3,4,6,7	PL: 113455	Praktikum Virtual Reality ^{a)} <i>Virtual Reality Lab</i>	2	8	PL: PP
3,4,6,7	VS: 113448	Grundlagen Grafikdesign für Medieninformatiker ^{b)} <i>Introduction to Graphic Design for Computer Scientists</i>	2	3	VS: LT
<u>Wahlbereich Netze</u>					
3,4,6,7	PL: 113456	Sicherheit im Internet <i>Internet Security</i>	4	6	PL: KL, 60 Min.
3,4,6,7	PL: 113459	Praktikum Rechnernetze <i>Computer Networks (Laboratory)</i>	4	5	PL: LA
3,4,6,7	PL: 113462	Praktikum Network Security <i>Networking Security Lab</i>	4	5	PL: LA
<u>Wahlbereich übergreifende Themen</u>					
3,4,6,7	PL: 113465	Präsentation und Kommunikation <i>Presentation and Communication</i>	2	2	PL: RE
3,4,6,7	PL: 113468	Projektarbeit <i>Project</i>	0	8	PL: PP
3,4,6,7	PL: 113471	IT-Projektmanagement <i>IT Project Management</i>	2	2	PL: PA
3,4,6,7	VS:113474	Tutorium <i>Tutorial</i>	2	2	VS: A 100%
<u>Wahlbereich Games</u>					
3,4,6,7	PL: 113510	Game-Praktikum ^{a)} <i>Practical Course in Game Development</i>	6	8	PL: PA
3,4,6,7	PL: 113520	Theory of Game Development	4	6	PL: KL, 60 Min.
3,4,6,7	PL: 113521	Game Engine Programming	4	6	PL: LA

3,4,6,7	PL: 113522	Gameplay Programming	4	6	PL: LA
3,4,6,7	PL: 113426	Praxis der Spieleentwicklung <i>Development of Computer Games</i>	2	2	PL: PP
3,4,6,7	PL: 113540	Game Physics	4	6	PL: MP
4,6,7	PL: 113544	Programming Massively Parallel Processors	2	4	PL: LA
3,4,6,7	PL: 113550	Game Art	2	4	PL: PA

- a) Von den drei Prüfungsleistungen 113454, 113455 und 113510 dürfen höchstens zwei erbracht werden.
- b) kann nicht mit den Modulen 119104 oder 119201 kombiniert werden

Tabelle 5: Wahlpflichtmodul Ausland und Gastdozenten

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Wahlbereich Ausland</u>					
3,4,6,7	PL: 113833	Studienleistungen im Ausland <i>Courses from Abroad</i>	*)	*)	PL
3,4,6,7	PL: 113835	Studienleistungen aus Angeboten von Gastdozenten **) <i>Courses by Guest Lecturers</i>	**)	**)	PL

*) Die Anrechnung erfolgt gem. Regelungen der Anrechnungssatzung.

**) Es dürfen benotete Lehrveranstaltungen von Gastdozenten aus den Studienbereichen Medieninformatik und Mobile Medien belegt und dadurch maximal 12 ECTS erbracht werden. Der Nachweis erfolgt per Schein des jeweiligen Dozenten. Die Note ergibt sich aus der gewichteten ECTS Durchschnittsnote der eingebrachten Einzelleistungen.

§ 38 Studiengang Mobile Medien

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Sommersemester 2014 in den Studiengang Mobile Medien eingeschrieben haben.

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 94 ECTS-Punkten, einem Bereich „Interdisziplinäre Themen“ im Umfang von 22 bis 37 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich, dessen Umfang so zu wählen ist, dass in der Summe die für den Abschluss erforderliche Zahl von 210 Punkten erreicht wird.
- (2) Die Studierenden müssen ein interdisziplinäres Schwerpunktthema wählen. Hierzu sind zwei Basismodule und der Bereich „Interdisziplinärer Schwerpunkt“ zu belegen. Die Basismodule dienen dazu, die notwendigen Grundlagen für die Arbeit im verpflichtenden interdisziplinären Projekt und für die Teilnahme an weiteren spezialisierten Veranstaltungen in kooperierenden Studiengängen zu legen.
- (3) Im Wahlbereich können maximal 12 ECTS-Punkte bis zum Erreichen der notwendigen ECTS-Punktzahl für den erfolgreichen Studienabschluss aus dem Angebot aller Bachelorstudiengänge der Hochschule der Medien erbracht werden. Module anderer Studiengänge mit einer inhaltlichen Überschneidung zu studiengangseigenen Modulen können nur nach Zustimmung des Studiendekans eingebracht werden. Aus dem Bachelor-Studiengang Medieninformatik können Module ohne Obergrenze für die Zahl der ECTS-Punkte importiert werden.
- (4) Das Praktische Studiensemester² (PS) dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie von Erfahrungen in technischen, wirtschaftlichen und organisatorischen Zusammenhängen. Darüber hinaus sollen die Studierenden durch Zuordnung zu einer Führungskraft des Unternehmens an konkrete akademische Aufgabenstellungen herangeführt werden. Dabei sollen eingehende Fachkenntnisse über Produktionsverfahren und Organisationsabläufe erarbeitet werden. Einzelheiten sind in der aktuell gültigen Version der Richtlinien für die Durchführung des praktischen Studiensemesters für den Studiengang Mobile Medien geregelt.
- (5) Für den Eintritt in das PS gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2 sowie die folgenden studiengangsspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
 - Die Zwischenprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen.
 - Es sind in Summe mind. 70 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht.

² Weitergehende Informationen, Merkblätter und Formulare zum PS können über <https://wiki.mi.hdm-stuttgart.de/wiki/Praxissemester> abgerufen werden.

- (6) Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl		
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen	28	30	5	0	3
2	Pflichtveranstaltungen	27	30	6	0	3
3	Pflichtveranstaltungen	24	30	6	0	1
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	*	*	*	*
4	Pflichtveranstaltungen**	13	22	4	0	2
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	8	*	*	*
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	1
6	Pflichtveranstaltungen**	0	0	0	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	30	*	*	*
7	Pflichtveranstaltungen	0	0	0	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	18	*	*	*
	Thesis	***	12	1	0	0

* je nach individueller Belegung

** Die Auswahl der interdisziplinären Schwerpunktthemen wird hier nicht zum Pflichtbereich gerechnet.

*** Kontaktzeit individuell nach jeweiligem Bedarf

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

Pflicht	154
interdisziplinäre Themen*	22 bis 37, je nach Auswahl
Wahlpflicht inkl. ÜAN*	je nach Punktzahl interdisziplinäre Themen
gesamt	210

*) je nach individueller Belegung bzw. Schwerpunktwahl

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	PL: 113106 PV: 113107	Mathematik <i>Mathematics</i>	9	9	PL: KL, 90 Min. PV: Testat
1	113106a	Analysis	4	4	
1	113106b	Diskrete Mathematik	4	4	
1	113106c	Seminaristische Übungen in Mathematik	1	1	PV
1	PL: 113105	Software-Entwicklung 1 <i>Software Development 1</i>	8	8	PL: KL, 120 Min.
1	PL: 119103	Grundlagen der Mensch- Computer-Interaktion <i>Introduction to Human Computer Interaction</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
1	PL: 113315	BWL für Informatiker <i>Business Administration for Computer Scientists</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
1	PL: 113117	Web Development	4	6	PL: KL, 60 Min.
1	VS: 119104	Grundlagen Grafikdesign <i>Fundamentals of Design</i>	1	1	VS: LT
1	VS: 119199	Englisch Einstufungstest <i>English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
2	PL: 113205	Angewandte Mathematik <i>Applied Mathematics</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
2	PL: 119201 PV: 119202	Medien <i>Media</i>	3	3	PL: KL, 60 Min. PV: LÜ
2	119201a	Informationspsychologie	2	2	
2	119201b	Mediengestaltung	1	1	PV
2	PL: 113210	Datenbanken 1 <i>Database Systems 1</i>	4	5	PL: KL, 60 Min.
2	PL: 113215 PV: 113216	Software-Entwicklung 2 <i>Software Development 2</i>	6	8	PL: KL, 60 Min. PV: LÜ

§ 38 Studiengang Mobile Medien

2	113215a	Softwareentwicklung 2	3	4	
2	113215b	Übungen Softwareentwicklung 2	3	4	PV
2	PL: 113220	Rechnernetze <i>Computer Networks</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
2	PL: 113225 PV: 113226	Betriebssysteme <i>Operating Systems</i>	6	6	PL: KL, 60 Min. PV: LÜ
2	113225a	Betriebssysteme	4	4	
2	113225b	Linux-Grundlagen	2	2	PV
Summe Grundstudium			55	60	
davon 1. Semester			28	30	
davon 2. Semester			27	30	

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Mobile Anwendungsentwicklung</u>					
3	PL: 119310	Mobile Application Development	4	5	PL: KL, 60 Min.
4	PL: 119315	Praktikum Mobile Applications <i>Mobile Applications (Laboratory)</i>	3	5	PL: LA
4	PL: 119320	User Interface Design	4	5	PL: PA
<u>Mobile Netze und Sicherheit</u>					
3,4	PL: 119330	Mobile Communication Systems	4	5	PL: KL, 60 Min.
3,4	PL: 119340	IT Security	4	5	PL: KL, 60 Min.
<u>Content und Wirtschaft</u>					
3	PL: 119350	Mobile Content	4	5	PL: KL, 60 Min.
3,4	PL: 119360	Content Management and E-Business	4	6	PL: KL, 60 Min.
3,4	119360b	E-Business	2	3	
3,4	119360a	Content Management	2	3	

<u>Projektarbeit</u>					
4	PL: 119400	Projekt <i>Project</i>	2	6	PL: PA
4	PL: 113471	IT-Projektmanagement <i>IT Project Management</i>	2	2	PL: PA
<u>Soft Skills und Recht</u>					
3,4,6,7	PV: 119370	Tutorium <i>Tutorial</i>	1	2	PV: LT
3	PV: 119380	Präsentationstraining <i>Presentation Training</i>	2	2	PV: LT
3	PL: 113320	IT-Recht <i>ICT Law</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
4	VS: 119710	Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten <i>Introduction to Scientific Methods</i>	1	2	VS: LT
5	VS: 119500	Praktisches Studiensemester <i>Internship</i>	0	30	VS: PS
7	PL: 119700	Bachelor-Thesis ^{b)}	a)	12	PL: BA
Summe Hauptstudium			37	94	
davon 3. Semester			24	30	
davon 4. Semester			13	22	
davon 5. Semester			0	30	
davon 6. Semester			0	0	
davon 7. Semester			a)	12	

a) Kontaktzeit individuell nach jeweiligem Bedarf

b) Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit inhaltlich vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.

Tabelle 4: Module und Prüfungsleistungen Interdisziplinäre Schwerpunktthemen im Hauptstudium

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Basismodul Technik</u>					
4,6	PL: 113301	Web Development 2	4	6	PL: KL, 60 Min.
<u>Basismodul Wirtschaft</u>					
4,6	PL: 223010	Medienwirtschaft (MWI) <i>Media Economics</i>	6	8	PL: KL, 90 Min.
4,6	223010a	Einführung in die Medienwirtschaft	4	5	
4,6	223010b	Mediensysteme	2	3	
<u>Basismodul Content</u>					
	PL: 119430	Basismodul Content <i>Foundation Module: Content</i>	8	9	PL: PA
3,4	223018a	Medienkonzeption und Dramaturgie	2	2	d)
4,6	119430b	Grundlagen Mediengestaltung	4	4	d)
4,6	223018c	Journalistik, Konzeption	2	3	d)
<u>Basismodul User Interaction</u>					
	PL: 119440 PV: 119441	Basismodul User Interaction <i>Foundation Module: User Interaction</i>	6	8	PL: LA PV: LÜ
3,4,6	119440a	Usability Engineering	4	4	PV
4,6,7	119440b	Usability Engineering Projekt	2	4	
<u>Interdisziplinärer Schwerpunkt</u>					
6,7	PL: 119450	Interdisziplinäres Projekt <i>Interdisciplinary Project</i>	2	8	PL: PA
6,7		Schwerpunktmodule	c)	c)	c)

c) Es können Module im Umfang von max. 12 ECTS-Punkten aus dem Angebot eines anderen Studiengangs belegt werden, soweit sie inhaltlich zum jeweiligen interdisziplinären Projekt passen. Die Auswahl der Module muss vor der Anmeldung der ersten Prüfungsleistung im interdisziplinären Schwerpunkt von den Studiendekanen beider Studiengänge (Mobile Medien und anbietender Studiengang) genehmigt werden. Wählbar sind nur Module, deren Inhalte weder im Pflichtbereich des Studiengangs Mobile Medien noch durch die bisher vom Studierenden belegten Module abgedeckt wurden. Die Kontaktzeit und Prüfungsdetails sind jeweils durch den anbietenden Studiengang festgelegt.

d) Die Teilprüfungen der drei Modulteile müssen in zeitlich aufeinanderfolgenden Semestern abgelegt werden. Die Teilprüfungen zu 119430b und 223018c müssen in dem Semester erbracht werden, das auf die Teilprüfung zu 223018a folgt. Eine gleichzeitige Belegung aller Modulteile oder eine Aufteilung über mehr Semester ist wegen des Imports dieses Moduls aus dem Studiengang Medienwirtschaft nicht möglich.

Tabelle 5: Wahlpflichtmodule Hauptstudium

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Wahlbereich Business Development</u>					
4,6,7	PL: 119610	Innovation Management	4	5	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 119620	Mobile Dienste und Geschäftsmodelle <i>Mobile Services and their Business Models</i>	4	5	PL: PA
4,6,7	PL: 119625	Fallstudie <i>Case Study</i>	3	5	PL: PA
<u>Wahlbereich Mobile Application Development</u>					
4,6,7	PL: 119640	Mobile Web Applications	3	5	PL: PA
4,6,7	PL: 119645	Spezielle Themen der mobilen Anwendungsentwicklung <i>Specific Topics of Mobile Application Development</i>	2	5	PL: PA
4,6,7	PL: 113411	Design Patterns	4	6	PL: RE
4,6,7	PL: 113420	Spez. Themen für Web-Anwendungen <i>Special Topics in Web Application Development</i>	4	4	PL: PP
4,6,7	PL: 113456	Sicherheit im Internet <i>Internet Security</i>	4	6	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 113408	Verteilte Systeme <i>Distributed Systems</i>	4	5	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 113310	Algorithmen und Datenstrukturen <i>Algorithms and Data Structures</i>	4	6	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 113305 PV: 113306	Structured data and applications 1	4	5	PL: KL, 120 Min. PV: A 80%
4,6,7	113305a	Structured data and applications 1	2	2	
4,6,7	113305b	Exercises Structured data and applications 1	2	3	PV

<u>Wahlbereich Mobile Games</u>					
4,6,7	PL: 119630	Spieleentwicklung für mobile Geräte <i>Mobile Games Development</i>	4	6	PL: PA
6,7	PL: 119665	Mobile Game Design	2	4	PL: PA
6,7	PL: 119667	Game Design	4	6	PL: PA
4,6,7	PL: 113426	Praxis der Spieleentwicklung <i>Development of Computer Games</i>	2	2	PL: PP
4,6,7	PL: 113520	Theory of Game Development	4	6	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 113510	Game Praktikum <i>Practical Course in Game Development</i>	6	8	PL: PA
<u>Wahlbereich User Interaction + Design</u>					
4,6,7	PL: 119660	User Experience Design	2	3	PL: PA
4,6,7	PL: 119668	Aktuelle Themen mobiler Medien <i>Current Topics Mobile Media</i>	4	4	PL: PA
4,6,7	PL: 119650	User Interaction in Mobile and Embedded Systems	2	3	PL: PA
4,6,7	PL: 113438	Sprachsteuerung <i>Voice Control</i>	2	2	PL: PP
<u>Wahlbereich Content</u>					
6,7	PL: 119690	Webtexten <i>Writing for the Web</i>	2	3	PL: PA
6,7	PL: 119691	Konzeptionspraxis <i>Exercises in Conception</i>	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 113435	Enterprise-Content-Management <i>Enterprise Content Management</i>	6	8	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	113435a	Wissens- und Content-Management-Systeme	4	5	
4,6,7	113435b	Content-Projekt	2	3	

<u>Wahlbereich Werbung</u>					
6,7	224459	Mobile Advertising and Brand Engagement	4	4	PL: PA
<u>Wahlbereich Mobilkommunikation</u>					
4,6,7	119670	Rechnernetze 2 <i>Computer Networks 2</i>	3	3	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	119680	Labor Systemtechnik <i>Mobile Technology Lab</i>	4	5	PL: LA

Tabelle 6: Wahlpflichtmodul Ausland und Gastdozenten

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Wahlbereich Ausland und Gastdozenten</u>					
3,4,6,7	PL: 119833	Studienleistungen im Ausland <i>Courses from Abroad</i>	*)	*)	PL
3,4,6,7	PL: 119835	Studienleistungen aus Angeboten von Gastdozenten <i>Courses by Guest Lecturers</i>	**)	**)	PL

*) Die Anrechnung erfolgt gem. Regelungen der Anrechnungssatzung.

***) Es dürfen benotete Lehrveranstaltungen von Gastdozenten aus den Studienbereichen Medieninformatik und Mobile Medien belegt und dadurch maximal 12 ECTS erbracht werden. Der Nachweis erfolgt per Schein des jeweiligen Dozenten. Die Note ergibt sich aus der gewichteten ECTS Durchschnittsnote der eingebrachten Einzelleistungen.

§ 39 Studiengang Print-Media-Management

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2015/16 in den Studiengang Print-Media-Management eingeschrieben haben.

- (1) Der Studierende muss innerhalb des Studiengangs einen Schwerpunkt wählen. Mögliche Schwerpunkte sind „Crossmedia & Print“ (CP), „Packaging“ (PG) oder „Media Design“ (MD). Diese Wahl ist mit der Anmeldung zu den Studien- und Prüfungsleistungen des vierten Studienseesters vorzunehmen. Der jeweilige Schwerpunkt wird auf dem Abschlusszeugnis mit dem Zusatz „Wirtschaftsingenieur Crossmedia & Print“, „Wirtschaftsingenieur Packaging“ bzw. „Wirtschaftsingenieur Media Design“ ausgewiesen. Eine Änderung des gewählten Schwerpunkts ist nur bis zum Abschluss des sechsten Studienseesters und nur dann möglich, wenn der Prüfungsausschuss dem Wechsel zustimmt. Bereits vor dem Wechsel des Schwerpunkts erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen werden wie folgt (i und ii) übernommen:
 - (i) Studien- und Prüfungsleistungen, die in gemeinsamen Pflichtveranstaltungen erbracht worden sind, bleiben unberührt und werden als solche übernommen.
 - (ii) Studien- und Prüfungsleistungen, die in Pflichtveranstaltungen des bisherigen Schwerpunkts erbracht wurden, welche keine gemeinsamen Pflichtveranstaltungen waren, gelten als in den entsprechenden Wahlpflichtveranstaltungen des neu gewählten Schwerpunkts erbracht und werden als solche übernommen.

Das Vorstehende gilt auch (i und ii) für nicht bestandene Studien- und Prüfungsleistungen.

- (2) Die Schwerpunkt-Affinität des Praktischen Studienseesters (PS) muss vom Leiter des Praktikantenamts vor Beginn des PS bestätigt werden.
- (3) Die Schwerpunkt-Affinität des Themas der Bachelor-Thesis muss vom Erstprüfer und dem Studiendekan bei Anmeldung der Bachelor-Thesis bestätigt werden.
- (4) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 120 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich. Im Wahlpflichtbereich sind aus den aufgeführten Wahlpflichtmodulen Module im Umfang von 30 ECTS-Punkten frei wählbar, wobei höchstens 15 ECTS-Punkte aus frei wählbaren Modulen anderer Bachelor-Studiengänge der Hochschule der Medien oder anderer Schwerpunkte des Studiengangs Print-Media-Management erbracht werden können.
- (5) Das Praktische Studienseester (PS) dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie der Erfahrung von wirtschaftlichen, technischen und organisatorischen Zusammenhängen.

Darüber hinaus soll der Studierende durch Zuordnung zu einer Führungskraft des Unternehmens an konkrete akademische Aufgabenstellungen herangeführt werden. Dabei sollen eingehende Fachkenntnisse über Produktionsverfahren und Organisationsabläufe erarbeitet werden. Einzelheiten sind in den Richtlinien für die Durchführung des Praktischen Studienseesters für den Studiengang Print-Media-Management ausgewiesen.

- (6) Für den Eintritt in das PS gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2, sowie die folgenden studiengangsspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
 - Die Zwischenprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen.
 - Es sind in Summe mind. 70 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht.
- (7) Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können unter Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.
- (8) Das Modul 115940 (Kommunikations- und Designprojekt) darf erst belegt werden, wenn die Zwischenprüfung nach § 6 (2) (i) dieser Studien- und Prüfungsordnung erfolgreich abgelegt wurde.

Tabelle 1: Struktur des Studiums

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl		
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Gemeinsame Pflichtveranstaltungen	29	30	6	0	1
2	Gemeinsame Pflichtveranstaltungen	26	30	6	0	0
3	Gemeinsame Pflichtveranstaltungen	22	22	4	0	0
4	Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt CP	22	26	4	0	0
4	Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt PG	26	30	6	0	0
4	Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt MD	14	19	3	0	0
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	1
6/7	Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt CP	24	30	4	0	0
6/7	Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt PG	24	26	5	0	0
6/7	Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt MD	32	37	7	0	0
3/4/6/7	Wahlpflichtveranstaltungen Schwerp. CP	X ¹	30-40	Je nach konkreter Wahl		
3/4/6/7	Wahlpflichtveranstaltungen Schwerp. PG	X	30-40	Je nach konkreter Wahl		
3/4/6/7	Wahlpflichtveranstaltungen Schwerp. MD	X	30-40	Je nach konkreter Wahl		
7	Thesis	0	12	1	0	0

¹⁾ "X" bedeutet, dass die Zahl von der jeweiligen Zusammensetzung der vom jeweiligen Studierenden konkret gewählten Wahlpflichtfächer abhängt.

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

Pflicht	180
Wahlpflicht	30
Gesamt	210

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (schwerpunktunabhängige Pflichtveranstaltungen)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS: 115100	Oxford Englisch Spracheinstufungstest <i>Oxford English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 115910	Einführung Medienindustrie <i>Introduction to the Media Industry</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
1	115910a	Märkte + Prozesse	2	2	
1	115910 b	Wirtschaft + Recht	2	2	
1	PL: 115911	Grundlagen Betriebswirtschaftslehre (BWL 1) <i>Fundamentals Business Administration (BWL 1)</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
1	PL: 115912	Organisation + IT (BWL 2) <i>Organization + IT</i>	4	6	PL: PP
1	115912a	Grundlagen Organisation	2	3	
1	115912b	Grundlagen IT	2	3	
1	PL: 116135	Werkstoffkunde <i>Material Science</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.
1	116135a	Chemie für Ingenieure	2	2	
1	116135b	Grundlagen der Werkstoffkunde	4	4	
1	PL: 111120 PV: 111121	Mathematik/Statistik <i>Mathematics</i>	7	6	PL: KL, 120 Min. PV: T
1	111120a	Mathematik	3	3	
1	111120b	Statistik	2	2	
1	111120c	Übungen zur Mathematik	2	1	PV
1	PL: 111130	Physik <i>Physics</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.

§ 39 Studiengang Print-Media-Management

2	PL: 115920	Rechnungswesen (BWL 3) <i>Accounting</i>	6	8	PL: KL 120 Min.
2	115920a	Grundlagen Rechnungswesen	4	5	
2	115920b	Grundlagen Handels- und Gesellschaftsrecht	2	3	
2	PL: 111150	Grundlagen Print I <i>Fundamentals of Print I</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
2	PL: 115922	Grundlagen Print II <i>Fundamentals of Print II</i>	4	6	PL: KL, 90 Min.
2	111212a	Grundlagen Print II	4	6	
2	PL: 116337	DTP-Workflow	4	4	PL : LA
2	116337a	DTP-Workflow Vorlesung	2	2	
2	116337b	DTP-Workflow Übungen	2	2	
2	PL: 116245	Grundlagen Maschinentechnik <i>Fundamentals of Mechanical Engineering</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
2	PL: 116162	Grundlagen Verpackungstechnologie <i>Fundamentals of Packaging Technology</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.

Summe Grundstudium	55	60	
davon 1. Semester	29	30	
davon 2. Semester	26	30	

Tabelle 3: Gemeinsame Pflichtmodule und Prüfungsleistungen der Schwerpunkte Crossmedia & Print, Packaging und Media Design im 3. Fachsemester (gemeinsame Pflichtveranstaltungen im Hauptstudium, 3. Fachsemester)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 115450	Technologiemanagement <i>Technology Management</i>	6	6	PL: KL, 90 Min
3	115450a	Prozess- und Technologiemanagement	4	4	
3	115450b	Zukunftstechnologien	2	2	
3	PL: 111317	Post-Press Technologies	4	4	PL: KL, 90 Min.
3	PL: 115931	Produktionsmanagement <i>Production Management</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.
3	115931a	Produktionsplanung und Steuerung	2	2	
3	115931b	Fertigungsorganisation und Fabrikplanung	2	2	
3	115931c	Qualitäts- und Umweltmanagement	2	2	
3	PL: 115932	Supply Chain Management	6	6	PL: KL, 90 Min.
3	115932a	Beschaffungslogistik	2	2	
3	115932b	Produktionslogistik	2	2	
3	115932c	Distributionslogistik	2	2	
Summe 3. Fachsemester insgesamt:			22	22	4 Prüfungen

Tabelle 4: Zusätzliche Pflichtmodule des Schwerpunkts Crossmedia & Print im Hauptstudium ab dem 4. Fachsemester (Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt Crossmedia & Print)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
4	PL: 115940	Kommunikations- und Designprojekt <i>Communication Project and Design Project</i>	4	8	PL: PA
4	PL: 115941	Kostenmanagement (BWL 4) <i>Cost Management</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.

§ 39 Studiengang Print-Media-Management

4	115941a	Strategisches Kostenmanagement	2	2	
4	115941b	Übungen Kostenmanagement Crossmedia & Print	2	2	
4	PL: 115942	Convergent Media 1	6	6	PL: KL, 90 Min.
4	115942a	Market Development and Change	3	3	
4	115942b	Media Innovation Management	3	3	
4	PL: 115943	Medienproduktionen <i>Media Productions</i>	8	8	PL: KL, 120 Min.
4	115943a	Informationsmanagement	4	4	
	115943b	Vorlesung zu Druckmedienproduktionen	2	2	
4	115943c	Übungen zu Druckmedienproduktionen	2	2	
5	VS: 115510	Praktisches Studiensemester (PS) <i>Internship</i>	0	30	VS: PS
6	PL: 115960	Finanzmanagement (BWL 5) <i>Finance Management</i>	8	10	PL: KL, 120 Min.
6	115960a	Grundlagen Bilanzierung und Steuerlehre	4	4	
6	115960b	Investitionswirtschaft	2	3	
6	115960c	Finanzwirtschaft	2	3	
6	PL: 115961	Vertriebsmanagement (BWL 6) <i>Sales Management</i>	8	10	PL: MP
6	115961a	Marketing	3	4	
6	115961b	Sales Print	3	4	
6	115961c	Übungen Sales und Marketing	2	2	
6/7	115962	Softwareanwendungen Medienindustrie <i>Software Applications</i> <i>in the Media Industry</i>	4	6	PL: PP
6/7	115962a	Software in der Medienindustrie	2	3	
6/7	115962b	Praktikum Softwareanwendungen	2	3	

6,7 PL: 115963 **Wissenschaftliches Arbeiten & Researchprojekt Print Media**
Scientific Work & Research Project Print Media 4 4 PL: PA

7 PL: 115710 **Bachelor-Thesis** 0 12 PL: BA

Summe Hauptstudium (zus. Schwp. CP)	68	120	
davon 3. Semester	22	22	
davon 4. Semester	22	26	
Davon 5. Semester	0	30	
Davon 6./7. Semester	24	42	

Tabelle 5: Wahlpflichtmodule des Schwerpunkts Crossmedia & Print im Hauptstudium ab dem 3. Fachsemester (Wahlpflichtveranstaltungen Schwerpunkt CP)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3/4/6/7	PL: 115930	Management (BWL 7)	6	8	PL: MP
3/4/6/7	115930a	Management	4	5	
3/4/6/7	115930b	Unternehmenstransaktionen und Vertragsgestaltung	2	3	
3/4/6/7	PL: 115933	Innovationsmanagement <i>Innovation Management</i>	2	2	PL : KL, 60 Min.
3/4/6/7	PL: 115934	Zeitungstechnologie <i>Newspaper Technology</i>	2	2	PL : KL, 60 Min.
3,4,6,7	PL: 115814 PV: 115840	Grundlagen Führung <i>Fundamentals of Leadership Management</i>	8	8	PL: KL: 90 Min. PV: RE
3,4,6,7	115814a	Personalwirtschaft	2	2	
3,4,6,7	115814b	Arbeitspädagogik	2	2	PV
3,4,6,7	115814c	Arbeitsrecht	2	2	
3,4,6,7	115814d	Psychologie und Menschenführung	2	2	

3/4/6/7	PL: 116822	Patentrecht <i>Patent Law</i>	2	2	PL: HA
3/4/6/7	PL: 111230	Grundlagen Gestaltung *) <i>Fundamentals of Design</i>	4	4	PL: PA
3/4/6/7	111230a	Grundlagen Gestaltung	2	2	
3/4/6/7	111230b	Übungen zu Grundlagen Gestaltung *)	2	2	
	*)	begrenzte Teilnehmerzahl			

Tabelle 6: Zusätzliche Pflichtmodule des Schwerpunkts Packaging im Hauptstudium ab dem 4. Fachsemester (Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt PG)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
4	PL: 115940	Kommunikations- und Designprojekt <i>Communication Project and Design Project</i>	4	8	PL: PA
4	PL: 116345	Verpackungsmaschinen <i>Packaging Machines</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
4	PL: 116210	Werkstoffprüfung <i>Practical Material Testing</i>	6	6	PL: LA
4	116210a	Werkstoffprüfung	2	2	
4	116210b	Praktikum Werkstoffprüfung	4	4	
4	PL: 116302	Konstruktion Faserstoffverpackungen <i>Construction of Fibrous Material Packages</i>	4	4	PL: PP
4	PL: 116310	Glas und Metall <i>Material science 2 (Glas and Metal)</i>	6	6	PL: KL, 120 Min.
4	116310a	Glas / Keramik / Metall	2	2	
4	116310b	Glas / Keramik / Metallverpackung	4	4	
4	PL: 116822	Patentrecht <i>Patent Law</i>	2	2	PL: HA

§ 39 Studiengang Print-Media-Management

5	VS: 115510	Praktisches Studiensemester (PS) <i>Internship</i>	0	30	VS: PS
6	PL: 115941	Kostenmanagement (BWL 4) <i>Cost Management</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
6	115941a	Strategisches Kostenmanagement	2	2	
6	115941c	Übungen Kostenmanagement Verpackung	2	2	
6	PL: 115930	Management (BWL 7)	6	8	PL: MP
6	115930a	Management	4	5	
6	115930b	Unternehmenstransaktionen und Vertragsgestaltung	2	3	
6,7	PL: 115814 PV: 115840	Grundlagen Führung <i>Fundamentals of Leadership</i> <i>Management</i>	8	8	PL: KL: 90 Min. PV: RE
6,7	115814a	Personalwirtschaft	2	2	
6,7	115814b	Arbeitspädagogik	2	2	PV
6,7	115814c	Arbeitsrecht	2	2	
6,7	115814d	Psychologie und Menschenführung	2	2	
6,7	PL: 116410	Umwelt und Verpackung <i>Environment and Packaging</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
6,7	PL: 115964	Compliance, Verpackungsrecht <i>Compliance, Packaging Law</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
7	PL: 115710	Bachelor-Thesis	0	12	PL: BA

Summe Hauptstudium (zus. Schwp. PG)	72	120	
davon 3. Semester	22	22	
davon 4. Semester	26	30	
davon 5. Semester	0	30	
davon 6./7. Semester	24	38	

Tabelle 7: Wahlpflichtmodule des Schwerpunkts Packaging im Hauptstudium ab dem 3. Fachsemester (Wahlpflichtveranstaltungen Schwerpunkt PG)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3/4/6/7	PL: 115960	Finanzmanagement (BWL 5) <i>Finance Management</i>	8	10	PL: KL, 120 Min.
3/4/6/7	115960a	Grundlagen Bilanzierung und Steuerlehre	4	4	
3/4/6/7	115960b	Investitionswirtschaft	2	3	
3/4/6/7	115960c	Finanzwirtschaft	2	3	
3/4/6/7	PL: 115961	Vertriebsmanagement (BWL 6) <i>Sales Management</i>	8	10	PL: MP
3/4/6/7	115961a	Marketing	3	4	
3/4/6/7	115961b	Sales Print	3	4	
3/4/6/7	115961c	Übungen Sales und Marketing	2	2	
3/4/6/7	PL: 115943	Medienproduktionen <i>Media Productions</i>	8	8	PL: KL, 120 Min.
3/4/6/7	115943a	Informationsmanagement	4	4	
3/4/6/7	115943b	Vorlesung zu Druckmedienproduktionen	2	2	
3/4/6/7	115943c	Übungen zu Druckmedienproduktionen	2	2	
3/4/6/7	PL: 116812	Nachhaltige Entwicklung <i>Sustainable Development</i>	6	6	PL: ST
3/4/6/7	116812a	Nachhaltige Entwicklung und Verpackung	4	4	
3/4/6/7	116812b	Nachwachsende und bioabbaubare Packstoffe	2	2	
3/4/6/7	PL: 115963	Wissenschaftliches Arbeiten & Researchprojekt PrintMedia <i>Scientific Work & Research Project Print Media</i>	4	4	PL: PA
3/4/6/7	PL: 115833	Prozess- und Technologiemanagement¹ <i>Process- and Technology Management</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
3,4,6,7	115450a	Prozess- und Technologiemanagement	4	4	

3/4/6/7	PL: 116832	Klebertechnologien <i>Bonding Technology</i>	2	2	PL: KL 90 Min.
3/4/6/7	PL: 115962	Softwareanwendungen Medienindustrie <i>Software Applications</i> <i>in the Media Industry</i>	4	6	PL: PP
3/4/6/7	115962a	Software in der Medienindustrie	2	3	
3/4/6/7	115962b	Praktikum Softwareanwendungen	2	3	

¹ Das Modul darf nicht von Studierenden des Studiengangs Print-Media-Management gewählt werden, sondern ausschließlich von Studierenden anderer Bachelor-Studiengänge.

Tabelle 8: Zusätzliche Pflichtmodule des Schwerpunkts Media Design im Hauptstudium ab dem 4. Fachsemester (Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt MD)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
4	PL: 115940	Kommunikations- und Designprojekt <i>Communication Project and Design Project</i>	4	8	PL: PA
4	PL: 115965	Media Design 1	6	7	PL: PA
	115965a	Mediengestaltung 1: Grundlagen	2	3	
	115965b	Gestaltung und Typographie	4	4	
4	PL: 115941	Kostenmanagement (BWL 4) <i>Cost Management</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
4	115941a	Strategisches Kostenmanagement	2	2	
4	115941d	Übungen Kostenmanagement Mediengestaltung und IT-Projekte	2	2	
5	VS: 115510	Praktisches Studiensemester (PS) <i>Internship</i>	0	30	VS: PS
6	PL: 115966	Media Design 2: Projekt <i>Media Design 2: Project</i>	6	6	PL: PP

§ 39 Studiengang Print-Media-Management

6/7	PL: 115942	Convergent Media 1	6	6	PL: KL, 90 Min.
6/7	115942a	Market Development and Change	3	3	
6/7	115942b	Media Innovation Management	3	3	
6/7	PL: 115943	Medienproduktionen <i>Media Productions</i>	8	8	PL: KL, 120 Min.
6/7	115943a	Informationsmanagement	4	4	
6/7	115943b	Vorlesung zu Druckmedienproduktionen	2	2	
6/7	115943c	Übungen zu Druckmedienproduktionen	2	2	
6/7	PL: 115967	Media Design 3: Consulting	2	3	PL: PA
6/7	PL: 115968	Media Design 4: Projekt <i>Media Design 4: Project</i>	4	8	PL: PA
6/7	PL: 115963	Wissenschaftliches Arbeiten & Researchprojekt PrintMedia <i>Scientific Work & Research Project Print Media</i>	4	4	PL: PA
6/7	PL: 115933	Innovationsmanagement <i>Innovation Management</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
7	PL: 115710	Bachelor-Thesis	0	12	PL: BA

Summe Hauptstudium (zus. Schwp. PG)	68	120	
davon 3. Semester	22	22	
davon 4. Semester	14	19	
davon 5. Semester	0	30	
davon 6./7. Semester	32	49	

Tabelle 9: Wahlpflichtmodule des Schwerpunkts Media Design im Hauptstudium ab dem 3. Fachsemester (Wahlpflichtveranstaltungen Schwerpunkt MD)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3/4/6/7	PL: 115969	Media Design 5: Musikdesign in der Werbung <i>Media Design 5: Music Designs in Advertisings</i>	4	6	PL: PA
3/4/6/7	115969a	Grundlagen Musik in der Werbung	2	3	
3/4/6/7	115969b	Anwendungsbeispiele und Konzeptionen	2	3	
3,4,6,7	PL: 115814 PV: 115840	Grundlagen Führung <i>Fundamentals of Leadership Management</i>	8	8	PL: KL: 90 Min. PV: RE
3,4,6,7	115814a	Personalwirtschaft	2	2	
3,4,6,7	115814b	Arbeitspädagogik	2	2	PV
3,4,6,7	115814c	Arbeitsrecht	2	2	
3,4,6,7	115814d	Psychologie und Menschenführung	2	2	
3/4/6/7	PL: 115970	Convergent Media 2: Rahmenbedingungen Kommunikation <i>Convergent Media 2: Framework Conditions Communication</i>	6	6	PL: MP
3/4/6/7	115970a	Wahrnehmungspsychologie	3	3	
3/4/6/7	115970b	Mediennutzungsverhalten	3	3	
3/4/6/7	PL: 115971	Convergent Media 3: Internationale Kommunikation <i>Convergent Media 3: International Communication</i>	6	6	PL: MP
3/4/6/7	115971a	Konzeption und Kampagnengestaltung	3	3	
3/4/6/7	115971b	Visuelle Kommunikation	3	3	
3/4/6/7	PL: 115960	Finanzmanagement (BWL 5) <i>Finance Management</i>	8	10	PL: KL, 120 Min.
3/4/6/7	115960a	Grundlagen Bilanzierung und Steuerlehre	4	4	

§ 39 Studiengang Print-Media-Management

3/4/6/7	115960b	Investitionswirtschaft	2	3	
3/4/6/7	115960c	Finanzwirtschaft	2	3	
3/4/6/7	PL: 115961	Vertriebsmanagement (BWL 6) <i>Sales Management</i>	8	10	PL: MP
3/4/6/7	115961a	Marketing	3	4	
3/4/6/7	115961b	Sales Print	3	4	
3/4/6/7	115961c	Übungen Sales und Marketing	2	2	
3/4/6/7	PL: 115930	Management (BWL 7)	6	8	PL: MP
3/4/6/7	115930a	Management	4	5	
3/4/6/7	115930b	Unternehmenstransaktionen und Vertragsgestaltung	2	3	
3/4/6/7	PL: 115962	Softwareanwendungen Medienindustrie <i>Software Applications in the Media Industry</i>	4	6	PL: MP
3/4/6/7	115962a	Software in der Medienindustrie	2	3	
3/4/6/7	115962b	Praktikum Softwareanwendungen	2	3	
3/4/6/7	PL: 119620	Mobile Dienste und Geschäftsmodelle <i>Mobile Services and their Business Models</i>	4	5	PL: KL, 60 Min
3/4/6/7	PL: 111312	Workflows	5	5	PL: KL, 120 Min.
3/4/6/7	111312c	Pre-Media Workflows	3	3	
3/4/6/7	111312b	Medienstandards	2	2	
3/4/76/7	PL: 119350	Mobile Content	4	5	PL: KL, 60 Min.
3/4/6/7	PL: 113411	Design Patterns	4	6	PL: RE

Tabelle 10: Zusätzliche gemeinsame Wahlpflichtmodule im Hauptstudium aller Schwerpunkte
(Schwerpunkte Crossmedia & Print, Packaging und Media Design)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3/4/6/7	PL: 115972	Unternehmensanalyse (BWL 8) <i>Business Analysis</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
3/4/6/7	115972a	Grundlagen Controlling	2	2	
3/4/6/7	115972b	Unternehmensanalyse	2	2	
3/4/6/7	PL: 115815	Projektarbeit in Gruppen <i>Project Management (group work)</i>	8	10	PL: PA
3/4/6/7	PL: 115816	Volkswirtschaftslehre <i>Macroeconomics</i>	4	8	PL: ST
3/4/6/7	115816a	Einführung in die VWL	2	3	
3/4/6/7	115816b	Ausgewählte Kapitel der VWL	2	5	
3/4/6/7	PL: 115973	Aktuelles Thema Wirtschaft/Medien/Design <i>Current Topics in Economy/Media/Design</i>	2	2	PL: PA
3/4/6/7	PL: 115974	International Media and Packaging Business and Law	2	2	PL: KL, 60 Min.
3/4/6/7	PL: 115975	International Project Management	2	2	PL: PA
3/4/6/7	PL: 115821	Printsimulation	4	6	PL: MP
3/4/6/7	115821a	Printsimulation I	2	3	
3/4/6/7	115821b	Printsimulation II	2	3	
3/4/6/7	PL: 115976	Projekte Prozessoptimierung <i>Process Optimization Projects</i>	6	6	PL: PA
3/4/6/7	PL: 115977	Corporate Media Planning	6	6	PL: PA
3/4/6/7	115977a	Business Planning	2	2	
3/4/6/7	115977b	Business Simulation Games	2	2	
3/4/6/7	115977c	Practice Accounting	2	2	

§ 39 Studiengang Print-Media-Management

3/4/6/7	PL: 115978	Presentation and Negotiation Skills	4	4	PL: RE
3/4/6/7	PL: 221503	Unternehmensgründung 1 – Geschäftsideen (UG 1) <i>Entrepreneurship 1 - IDEA</i>	2	2	PL: HA
3/4/6/7	PL: 221504	Unternehmensgründung 2 - Grundlagen (UG 2) <i>Entrepreneurship 2 - FOUNDATION</i>	4	4	PL: ST
3/4/6/7	PL: 221505	Unternehmensgründung 3 – Fortgeschritten (UG 3) <i>Entrepreneurship 3 - ADVANCE</i>	4	4	PL: HA
3/4/6/7	PL: 111260	Web-Technologien <i>Web Technologies</i>	4	4	PL: PA
3/4/6/7	PL: 111270	Mediengestaltung II *) <i>Graphic Design 2</i>	4	4	PL: PA
3/4/6/7	PL: 119360	Content Management and E-Business	4	6	PL: KL, 60 Min.
3/4/6/7	PL: 119620	Mobile Dienste und Geschäftsmodelle <i>Mobile Services and their Business Model</i>	4	5	PL: PA
3/4/6/7	PL: 111915	Softwareverbund Druck/Medien <i>Interconnecting Software for Print and Media</i>	2	2	PL: PA
3/4/6/7	PL: 111310	Grundlagen Contentmanagementsysteme <i>Fundamentals of Content Management Systems</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
3/4/6/7	PL: 116816	Verpackungsdruck 2 <i>Package Printing 2</i>	4	4	PL: KL, 90 Min
3/4/6/7	116816a	Vertiefung Flexodruck	2	2	
3/4/6/7	116816b	Qualitätssicherung im Verpackungsdruck	2	2	

§ 39 Studiengang Print-Media-Management

3/4/6/7	PL: 116201	Kunst- & Faserstoffe <i>Process Technology Fibres</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.
3/4/6/7	116201a	Verfahrenstechnologie Faserstoffe	2	2	
3/4/6/7	116201b	Verfahrenstechnologie Kunststoffe	4	4	
3/4/6/7	PL: 115981	Designmethoden <i>Methods of Design</i>	2	2	PL: PP
3/4/6/7	PL: 115982	Strategie und Design <i>Strategy and Design</i>	4	5	PL: PP
3/4/6/7	PL: 115983	Innovation and Entrepreneurship	4	5	PL: PA
3/4/6/7	115983a	Innovation SimGame	2	3	
3/4/6/7	115983b	Entrepreneurship Simulation	2	2	
3/4/6/7	PL: 115984	Strategic Management and Change Management	4	5	PL: PA
3/4/6/7	115984a	Strategic Management	2	3	
3/4/6/7	115984b	Change Management	2	2	
6/7	PL: 116325	Kunststofftechnologie² <i>Plastics Technology</i>	4	5	PL: LA
6/7	116325a	Herstellung Kunststoffverpackungen	2	2	
6/7	116325b	Praktikum Kunststofftechnologie	2	3	
	*)	begrenzte Teilnehmerzahl			
	2)	Voraussetzung: 116201 (Kunst- & Faserstoffe 1)			

Tabelle 11: Wahlbereich Ausland

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3/4/6/7	PL: 115998	Studienleistungen im Ausland <i>Course Achievements from Abroad</i>	*)	*)	

*) Die Anrechnung erfolgt gem. Regelungen der Anrechnungssatzung.

§ 40 Studiengang Print Media Technologies

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Sommersemester 2018 in den Studiengang Print Media Technologies eingeschrieben haben.

- (1) Für den Eintritt in das Praxissemester gelten die Regelungen aus § 14 Abs. 2 sowie folgende studiengangsspezifische Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
 - Die Zwischenprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen.
 - Die Sprachprüfung im dritten Semester und die Prüfungsvorleistung des Sprachmoduls im vierten Semesters wurden bestanden.
 - Es sind in Summe mind. 70 ECTS Punkte erbracht.
- (2) Das Studium umfasst Pflichtmodule im Umfang von 180 ECTS und Wahlpflichtmodule im Umfang von 30 ECTS. Die Wahlpflichtmodule können aus dem Angebot aller Bachelor-Studiengänge der HdM gewählt werden. Es dürfen keine Module aus Angeboten anderer Studiengänge angemeldet werden, die inhaltlich deutliche Überschneidungen zu Fächern aufweisen, die der Studierende bereits belegt hat. Im Zweifel ist eine Genehmigung des Studiendekans einzuholen. Die Zulassungsvoraussetzung und geforderten Kenntnisse des anbietenden Studiengangs sind zu beachten.

Im Modul „Wahlbereich Ausland“ können unter Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.
- (3) Das Pflichtprogramm enthält 12 ECTS für Sprachkurse. Für Studierende, die bei Aufnahme des Studiums keine ausreichenden Kenntnisse der deutschen Sprache haben, sind dies verpflichtend Deutschkurse. Die Entscheidung, ob verpflichtend Deutschkurse zu belegen sind, erfolgt auf Basis eines Einstufungstests. Wird bei diesem mindestens das Sprachniveau C1 oder höher gem. ‚Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER)‘ erreicht, so muss ein alternatives Sprachprogramm gewählt werden, bei dem das Ausgangsniveau bei Studienbeginn, bzw. bei Einstieg in den spezifischen Sprachunterricht unterhalb des Sprachniveaus B2 gem. ‚Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER)‘ liegt.
- (4) Das Sprachangebot Language Course 1 bis 6 (EDV-Nrn. 181150, 181250, 181350, 181450, 181550, 181650) kann von Studierenden anderer Studiengänge nicht belegt werden.

Table 1: Studienstruktur

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl			
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV	VS
1	Pflichtveranstaltungen	24	30	5	0	3	0
2	Pflichtveranstaltungen	24	30	6	0	1	0
3	Pflichtveranstaltungen	22	30	5	0	1	0
4	Pflichtveranstaltungen	22	30	6	0	1	0
5	Praktisches Studiensemester	2	30	1	0	0	1
6	Pflichtveranstaltungen	12	18	5	0	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	12	*	*	*	0
7	Pflichtveranstaltungen	0	0	0	0	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	18	*	*	*	0
	Thesis	0	12	1	0	0	0

*) je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

Pflicht	180
Wahlpflicht	30
Gesamt	210

Table 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kursbezeichnung)	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	PL: 181150 PL: 181151	Language Course 1 Language Assessment	2	2	PL: KL, 90 Min. PV: T
1	PL: 181100 PV: 181101	Mathematics for Engineers	6	8	PL: KL, 90 Min. PV: T
1	181100a	Advanced Calculus and Linear Algebra	4	5	
1	181100b	Exercises	2	3	PV
1	PL: 181110 PV: 181111	Information Technology	6	6	PL: KL, 90 Min. PV: LÜ
1	181110a	Information Technology	2	3	

§ 40 Studiengang Print Media Technologies

1	181110b	Exercises in Programming	4	3	PV
1	PL: 181120	Introduction into Media Technology	4	5	PL: KL, 90 Min.
1	PL: 181130	Business Management	4	5	PL: KL, 90 Min.
1/2	PL: 181140	Intercultural Problem Solving	4	8	PL: RE
1	181140a	Intercultural Problem Solving 1	2	4	
2	181140b	Intercultural Problem Solving 2	2	4	
2	PL:181250	Language Course 2	2	2	PL: KL, 90 Min.
2	PL: 181200	Physics for Engineers	4	5	PL: KL, 90 Min.
2	PL: 181210	Material Sciences	4	6	PL: KL, 90 Min.
2	PL: 181220 PV: 181221	Pre-Media Technology and Colour	6	7	PL: KL, 90 Min. PV: LÜ
2	181220a	Pre-Media Technology and Colour	2	3	
2	181220b	Exercises Pre-Media	4	4	PV
2	PL: 181230	Traineeship in Printing	6	6	PL: PA

Summe Grundstudium	48	60
1. Semester	24	30
2. Semester	24	30

Die in Tabelle 2 aufgeführten Lehrveranstaltungen werden nicht in jedem Semester angeboten.

Table 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Module (Kursbezeichnung)	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 181350	Language Course 3	2	2	PL: KL, 90 Min.
3	PL: 181300	Commercial Printing 1	4	5	PL: KL, 90 Min.
3	181300a	Lithographic Printing	3	4	

§ 40 Studiengang Print Media Technologies

3	181300b	Metrology	1	1	
3	PL: 181310	Post-Press Technologies and Product Design	4	6	PL: KL, 90 Min.
3	PL: 181320	Finance and Controlling	4	5	PL: KL, 90 Min
3	181320a	Finance and Controlling	2	3	
3	181320b	Economic Business Simulation	2	2	
3	PL: 181330 PV: 181331	3D-Printing/ Additive Manufacturing	4	6	PL: PA PV: LÜ
3	181330a	3D-Printing/ Additive Manufacturing	2	3	
3	181330b	Computer Aided Design	2	3	PV
3/4	PL: 181340	Product Development	8	12	PL: PA
3	181340a	Product Development 1: Product Design	4	6	
4	181340b	Product Development 2: Realisation	4	6	
4	PL: 181450 PV: 181451	Language Course¹ 4	2	2	PL: KL, 90 Min. PV: T
4	PL: 181400	Commercial Printing 2	4	5	PL: KL, 90 Min.
	181400a	Digital Printing	4	5	
4	PL: 181410	Packaging Printing	6	8	PL: KL, 120 Min.
4	181410a	Gravure Printing	3	4	
4	181410b	Flexographic Printing	2	3	
4	181410c	Metrology	1	1	
4	PL: 181420	Production and Material Management	4	5	PL: KL, 90 Min.
	181420a	Supply Chain Management and Logistics	4	5	
4	PL: 181430	Advanced Lab² 1	2	4	PL: PA
5	PL: 181550	Language Course 5	2	2	PL: KL, 90 Min.
5	VS: 181500	Internship	0	28	VS: PS

§ 40 Studiengang Print Media Technologies

6	PL: 181650	Language Course 6	2	2	PL: KL, 90 Min.
6	PL: 181600	Industrial Printing	2	3	PL: KL, 60 Min.
	181600a	Industrial, Speciality, and Functional Printing	2	3	
6	PL: 181610	Internat. Management, Commerce and Law	4	5	PL: KL, 90 Min.
6	PL: 181620	Academic Work	2	4	PL: HA
6	PL: 181630	Advanced Lab ³ 2	2	4	PL: PA
7	PL: 181700	Bachelor Thesis ⁴	0	12	PL: BA

Summe Pflichtmodule Hauptstudium	58	120
Davon 3. Semester	22	30
Davon 4. Semester	22	30
Davon 5. Semester	2	30
Davon 6. Semester	12	18
Davon 7. Semester	0	12

¹ Die Prüfungsvorleistung ist bis zum Prüfungsanmeldezeitraum zu erbringen.

² Das Technologische Praktikum (Advanced Lab) wird für die Fachbereiche Offsetdruck (Lithography), Digitaldruck und variablen Datendruck (Digital Printing and Variable Data Printing), Druckweiterverarbeitung und Veredelung (Post Press and Finishing) sowie Messtechnik (Metrology) angeboten. Hieraus wird ein Kurs gewählt. Die Kurse im Technologischen Praktikum (TP) haben eine Teilnehmerbeschränkung; es besteht daher kein Anspruch darauf, das TP in einem Fachbereich nach Wahl zu belegen.

³ Das Technologische Praktikum (Advanced Lab) wird für die Fachbereiche Offsetdruck (Lithography), Digitaldruck und variablen Datendruck (Digital Printing and Variable Data Printing), Tiefdruck (Gravure Printing), Druckweiterverarbeitung und Veredelung (Post Press and Finishing), Siebdruck (Screen Printing) sowie Messtechnik (Metrology) angeboten. Hieraus wird ein Kurs gewählt. Jeder Kurs darf im Technologischen Praktikum (TP) nur einmal belegt werden. Die Kurse im TP haben eine Teilnehmerbeschränkung; es besteht daher kein Anspruch darauf, das TP in einem Fachbereich nach Wahl zu belegen.

⁴ Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag/Kolloquium präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.

Die in Tabelle 3 aufgeführten Lehrveranstaltungen werden nicht in jedem Semester angeboten.

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule Hauptstudium, Semester 6 und 7

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kursbezeichnung)	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Business Administration und Management</u>					
6,7	PL: 115983	Innovation and Entrepreneurship	4	5	PL: PA
6,7	115983a	Innovation SimGame	2	3	
6,7	115983b	Entrepreneurship Simulation	2	2	
6,7	PL: 115984	Strategic Management and Change Management	4	5	PL: PA
6,7	115984a	Strategic Management	2	3	
6,7	115984b	Change Management	2	2	
6,7	PL: 115942	Convergent Media	6	6	PL: KL, 90 Min.
6,7	115942a	Market Development and Change	3	3	
6,7	115942b	Media Innovation Management	3	3	
6,7	PL: 115814 PV: 115840	Grundlagen Führung <i>Fundamentals of Leadership</i>	8	8	PL: KL, 90 Min. PV: RE
6,7	115814a	Personalwirtschaft	2	2	
6,7	115814b	Arbeitspädagogik	2	2	PV
6,7	115814c	Arbeitsrecht	2	2	
6,7	115814d	Psychologie und Menschenführung	2	2	
<u>Technische Kurse</u>					
6,7	PL: 111820	Binding and Finishing +Advanced Lab: Binding and Finishing	6	8	PL: PP
6,7	PL: 181660	Advanced Lab ⁵ 3	2	4	PL: PA
6,7	PL: 181661	Advanced Lab ⁵ 4	2	4	PL: PA
6,7	PL: 116162	Grundlagen Verpackungstechnologie <i>Fundamentals of Packaging Technology</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
6,7	PL: 111260	Web-Technologien <i>Web Technologies</i>	4	4	PL: PA

§ 40 Studiengang Print Media Technologies

6,7	VS: 181670	Projects, Excursions, Tutorials 1	0	1	VS: LÜ
6,7	VS: 181671	Projects, Excursions, Tutorials 2	0	1	VS: LÜ
7	PL: 181710	Advanced Research Project	0	8	PL: ST
<u>Wahlbereich Ausland</u>					
4-7	PL: 181900	Studieren im Ausland <i>Credits earned at a foreign university</i>	6)	6)	PL

⁵ Das Technologische Praktikum (Advanced Lab) wird für die Fachbereiche Offsetdruck (Lithography), Digitaldruck und variabler Datendruck (Digital Printing and Variable Data Printing), Tiefdruck (Gravure Printing), Druckweiterverarbeitung und Veredelung (Post Press and Finishing), Siebdruck (Screen Printing) sowie Messtechnik (Metrology) angeboten. Hieraus wird ein Kurs gewählt. Jeder Kurs darf im Technologischen Praktikum (TP) nur einmal belegt werden. Die Kurse im TP haben eine Teilnehmerbeschränkung.

⁶ Leistungen (ECTS) anderer Hochschulen und Universitäten werden unter der jeweils geltenden Regelung der Hochschule der Medien anerkannt.

In Tabelle 4 aufgeführten Lehrveranstaltungen werden nicht in jedem Semester angeboten.

§ 41 Studiengang Verpackungstechnik

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2015/16 in den Studiengang Verpackungstechnik eingeschrieben haben.

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 130 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 20 ECTS-Punkten. Davon können bis zu 12 ECTS Punkte aus beliebigen Lehrveranstaltungen anderer Bachelorstudiengänge erbracht werden. Module anderer Studiengänge mit einer inhaltlichen Überschneidung zu studiengangseigenen Modulen können nur nach Zustimmung des Studiendekans eingebracht werden.
- (2) Das Praktische Studiensemester (PS) dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie der Erfahrung von wirtschaftlichen, technischen und organisatorischen Zusammenhängen. Darüber hinaus soll der Studierende durch Zuordnung zu einer Führungskraft des Unternehmens an konkrete akademische Aufgabenstellungen herangeführt werden. Dabei sollen eingehende Fachkenntnisse über Produktionsverfahren und Organisationsabläufe erarbeitet werden. Einzelheiten sind in den Richtlinien für die Durchführung des praktischen Studiensemesters für den Studiengang Verpackungstechnik ausgewiesen.
- (3) Für den Eintritt in das PS gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2 sowie die folgenden studiengangsspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
 - Die Zwischenprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen.
 - Es sind in Summe mind. 70 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht.
- (4) Im Modul „Internationales Studium“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 20 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl		
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen	31	30	6	0	2
2	Pflichtveranstaltungen	26	30	6	0	0
3	Pflichtveranstaltungen	28	30	6	0	0
4	Pflichtveranstaltungen	26	30	6	0	0
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	1
6	Pflichtveranstaltungen	2	10	1	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	20	*	*	*
7	Pflichtveranstaltungen	0	18	1	0	0
	Thesis	0	12	1	0	0

*) je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

Pflicht	190
Wahlpflicht	20
Gesamt	210

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS: 116199	Oxford Englisch Spracheinstufungstest <i>English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 111120 PV: 111121	Mathematik <i>Mathematics</i>	7	6	PL: KL, 120 Min. PV: Testat
1	111120a	Mathematik	3	3	
1	111120b	Statistik	2	2	
1	111120c	Übungen zur Mathematik	2	1	PV
1	PL: 111130	Physik <i>Physics</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
1	PL: 116135	Werkstoffkunde <i>Material Science</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.
1	116135a	Chemie für Ingenieure	2	2	
1	116135b	Grundlagen der Werkstoffkunde	4	4	
1	PL: 116236	Verpackungsdesign <i>Packaging Design</i>	6	6	PL: LA
1	116236a	Grundlagen der Gestaltung	2	2	
1	116236b	Übungen zu Gestaltung	2	2	
1	116236c	Technisches Zeichnen	2	2	
1	PL: 111150	Grundlagen Print 1 <i>Fundamentals of Print I</i>	4	4	PL: KL, 60 Min
1	PL: 116162	Grundlagen Verpackungstechnologie <i>Fundamentals of Packaging Technology</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
2	PL: 116237	Wissenschaftliches Arbeiten <i>Scientific Work</i>	4	6	PL: PF
2	116237a	Wissenschaftliches Arbeiten	2	2	
2	116237b	Statistische Versuchsplanung mit Projekt	2	4	
2	PL: 116201	Kunst- & Faserstoffe <i>Plastics and Fibres</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.

§ 41 Studiengang Verpackungstechnik

2	116201a	Verfahrenstechnologie Faserstoffe	2	2	
2	116201b	Verfahrenstechnologie Kunststoffe	4	4	
2	PL:116205	Grundlagen Print 2 <i>Fundamentals of Print 2</i>	4	6	PL: KL, 90 Min
2	PL: 116245	Grundlagen Maschinentechnik <i>Fundamentals of Mechanical Engineering</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
2	PL: 115911	Grundlagen Betriebswirtschaftslehre <i>Fundamentals Business Administration</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
2	PL: 116337	DTP-Workflow	4	4	PL: LA
2	116337a	DTP-Workflow Vorlesung	2	2	
2	116337b	DTP-Workflow Übungen	2	2	

Summe Grundstudium	57	60
davon 1. Semester	31	30
davon 2. Semester	26	30

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 116210	Werkstoffprüfung <i>Practical Material Testing</i>	6	6	PL: LA
3	116210a	Werkstoffprüfung	2	2	
3	116210b	Praktikum Werkstoffprüfung	4	4	
3	PL: 116345	Verpackungsmaschinen <i>Packaging Machines</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
3	PL: 116301	Interaktion Packstoffe <i>Interaction Packaging Materials</i>	4	6	PL: PF
3	PL: 116304	Verfahrenstechnik und Analytik <i>Process Technology and Analytics</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.

§ 41 Studiengang Verpackungstechnik

3	116304a	Analytische Chemie	2	2	
3	116304b	Verfahrenstechnik / Chemie	2	2	
3	PL: 116310	Glas und Metall <i>Material science 2 (Glass and Metal)</i>	6	6	PL: KL, 120 Min.
3	116310a	Glas/Keramik/Metall	2	2	
3	116310b	Glas-, Keramik-, Metallverpackungen	4	4	
3	PL: 116302	Konstruktion Faserstoffverpackungen <i>Construction of Fibrous Material Packages</i>	4	4	PL: PP
4	PL: 116303	Current Aspects of Packaging^{b)}	2	3	PL: ST
4	PL: 116325	Kunststofftechnologie^{a)} <i>Plastics Technology</i>	4	5	PL: LA
4	116325a	Herstellung Kunststoffverpackungen	2	2	
4	116325b	Praktikum Kunststofftechnologie	2	3	
4	PL: 116431	Verpackungsentwicklung <i>Packaging Development</i>	8	10	PL: LA
4	116431a	Verpackungsentwicklungsprojekt	6	8	
4	116431b	Systematische Entwicklungsprozesse	2	2	
4	PL: 116410	Umwelt und Verpackung <i>Environment and Packaging</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
4	PL: 116440	Logistik 1 <i>Logistics 1</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.
4	115932a	Beschaffungslogistik	2	2	
4	115932b	Produktionslogistik	2	2	
4	115932c	Distributionslogistik	2	2	
4	PL: 116401	Technische Verpackungslogistik <i>Technical Packing Logistics</i>	2	2	PL: KL, 90 Min.
5	VS: 116510	Praktisches Studiensemester (PS) <i>Integrated Work Experience / Internship</i>	0	30	VS: PS

6	PL: 116610	Studienarbeit Packaging <i>Student Research Projekt Packaging</i>	2	10	PL: HA
7	PL: 116710	Forschung- und Entwicklungsprojekt <i>Research and Development Project</i>	d)	18	PL: ST
7	PL: 116720	Bachelorthesis^{c)} <i>Bachelor Thesis</i>	d)	12	PL: BA

Summe Hauptstudium	56	130
davon 3. Semester	28	30
davon 4. Semester	26	30
davon 5. Semester	0	30
davon 6. Semester	2	10
davon 7. Semester	0^{d)}	30

- a) Eine Teilnahme im Modul 116325 Kunststofftechnologie ist nur möglich, wenn das Modul 116201 Kunst & Faserstoffe 1 bestanden ist.
- b) Voraussetzung ist English Sprachniveau B2
- c) Die Abschlussarbeit wird in einem Vortrag präsentiert, bei dem verifiziert wird, dass die Arbeit inhaltlich vom Studierenden verfasst und erarbeitet wurde.
- d) Kontaktzeit individuell, je nach jeweiligem Bedarf

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule Hauptstudium

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
6,7	PL: 116812	Nachhaltige Entwicklung <i>Sustainable Development</i>	6	6	PL: ST
6,7	116812a	Nachhaltige Entwicklung und Verpackung	4	4	
6,7	116812b	Nachwachsende und bioabbaubare Packstoffe	2	2	
6,7	PL: 116834	Konstruktion Kunststoffverpackungen* <i>Construction Plastic Packagings</i>	6	6	PL: LA
6,7	116834a	3D CAD Konstruktion	2	2	

§ 41 Studiengang Verpackungstechnik

6,7	116834b	Prozesse und Konstruktion Kunststoffverpackungen	4	4	
6,7	PL: 116829	Projektmanagement <i>Project Management</i>	2	2	PL: KL, 90 Min.
6,7	PL: 116832	Klebertechnologie <i>Bonding Technology</i>	2	2	PL: KL, 90 Min.
6,7	PL: 116835	Verpackungsdruck <i>Package Printing</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
6,7	116835a	Vertiefung Flexodruck	2	2	
6,7	116835b	Qualitätssicherung im Verpackungsdruck	2	2	
6,7	PL: 116836	Technische Mechanik und Festigkeitslehre <i>Engineering Mechanics and Strength of Materials</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
6,7	PL: 116820	Logistik 2 <i>Logistics 2</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.
6,7	116820a	Distributionslogistik mit Projekt	4	4	
6,7	116820b	Beschaffungslogistik / Handelsrecht	2	2	
6,7	PL: 116821	Verpackungsrecht <i>Packaging Law</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
6,7	PL: 116822	Patentrecht <i>Patent Law</i>	2	2	PL: HA
6,7	PL: 116830	Temas Actuales Embalaje y Envase ^{e)}	2	2	PL: ST
6,7	PL: 116830	Sujets d' Actualité Emballage ^{f)}	2	2	PL: ST
6,7	PL: 116420	Food Pharma Kosmetik <i>Food Pharma Cosmetics</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.

§ 41 Studiengang Verpackungstechnik

6,7	PL: 116826	Markt und Verpackung <i>Open Market and Packaging</i>	4	4	PL: ST
6,7	116826a	Marketinginstrument Verpackung	2	2	
6,7	116826b	Marketing	2	2	
3,4,6,7	PL: 116827	PuT 1 (Projekte und Tutorien) <i>PuT 1 (Projects and Tutorials)</i>	0	1	VS: PA
3,4,6,7	PL: 116828	PuT 2 (Projekte und Tutorien) <i>PuT 2 (Projects and Tutorials)</i>	0	1	VS: PA
e)	Voraussetzung Spanisch Sprachniveau B1				
f)	Voraussetzung Französisch Sprachniveau B1				
*	begrenzte Teilnehmerzahl				

Tabelle 5: Wahlpflichtmodul Ausland

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Wahlbereich Ausland</u>					
3,4,6,7	PL:116833	Studienleistungen im Ausland <i>Course Achievements from Abroad</i>	*)	*)	PL

*) Die Anrechnung erfolgt gem. Regelungen in der Anrechnungssatzung. Der Umfang der ECTS ergibt sich aus den Learning Agreement bzw. dem Leistungsnachweis der ausländischen Hochschule. Die Umrechnung der Note erfolgt gem. SPO-Teil A

§ 42 Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Medien

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2018/19 in den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Medien eingeschrieben haben.

- (1) Die Studierenden müssen innerhalb des Studiengangs einen Schwerpunkt wählen. Mögliche Schwerpunkte sind „Industrial Media Production“ (IMP), „Media Design Management“ (MDM) oder „Digital Publishing Technologies“ (DPT). Diese Wahl ist mit der Anmeldung zu den Studien- und Prüfungsleistungen des dritten Studiensemesters vorzunehmen. Der jeweilige Schwerpunkt wird auf dem Abschlusszeugnis mit dem Zusatz „Wirtschaftsingenieur Industrial Media Production“, „Wirtschaftsingenieur Media Design Management“ bzw. „Wirtschaftsingenieur Digital Publishing Technologies“ ausgewiesen. Eine Änderung des gewählten Schwerpunkts ist nur bis zum Abschluss des sechsten Studiensemesters und nur dann möglich, wenn der Prüfungsausschuss dem Wechsel zustimmt. Bereits vor dem Wechsel des Schwerpunkts erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen werden wie folgt (i und ii) übernommen:
 - (i) Studien- und Prüfungsleistungen, die in gemeinsamen Pflichtveranstaltungen erbracht worden sind, bleiben unberührt und werden als solche übernommen.
 - (ii) Studien- und Prüfungsleistungen, die in Pflichtveranstaltungen des bisherigen Schwerpunkts erbracht wurden, welche keine gemeinsamen Pflichtveranstaltungen waren, gelten als in den entsprechenden Wahlpflichtveranstaltungen des neu gewählten Schwerpunkts erbracht und werden als solche übernommen.Das Vorstehende (i und ii) gilt auch für nicht bestandene Studien- und Prüfungsleistungen.
- (2) Die Schwerpunkt-Affinität des Praktischen Studiensemesters (PS) muss vom Leiter des Praktikantenamts vor Beginn des PS bestätigt werden.
- (3) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 110 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich. Im Wahlpflichtbereich sind aus den aufgeführten Wahlpflichtmodulen Module im Umfang von 40 ECTS-Punkten frei wählbar, wobei höchstens 15 ECTS-Punkte aus frei wählbaren Modulen anderer Bachelor-Studiengänge der Hochschule der Medien oder anderer Schwerpunkte des Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen Medien erbracht werden können.
- (4) Das Praktische Studiensemester (PS) dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie der Erfahrung von wirtschaftlichen, technischen und organisatorischen Zusammenhängen. Darüber hinaus soll der Studierende durch Zuordnung zu einer Führungskraft des Unternehmens an konkrete akademische Aufgabenstellungen herangeführt werden. Dabei sollen eingehende Fachkenntnisse über Produktionsverfahren und Organisationsabläufe erarbeitet werden.

Einzelheiten sind in den Richtlinien für die Durchführung des Praktischen Studienseesters für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Medien ausgewiesen.

- (5) Für den Eintritt in das PS gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2, sowie die folgenden studiengangspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
- Die Zwischenprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen.
 - Es sind in Summe mindestens 70 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht worden.
- (6) Im Modul „Studienleistungen im Ausland“ können unter Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.
- (7) Das Modul 182413 (Projekt Medienproduktion) kann erst belegt werden, wenn die Zwischenprüfung nach § 6 (2) (i) dieser Studien- und Prüfungsordnung erfolgreich abgelegt wurde.

Tabelle 1: Struktur des Studiums

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang			Anzahl	
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen (alle Schwerp.)	31	30	6	0	1
2	Pflichtveranstaltungen (alle Schwerp.)	28	30	6	0	1
3	Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt IMP	30	30	6	0	0
3	Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt MDM	30	30	6	0	0
3	Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt DPT	30	30	6	0	1
4	Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt IMP	22	28	5	0	0
4	Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt MDM	18	24	4	0	0
4	Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt DPT	20	26	4	0	0
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	1
6/7	Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt IMP	10	10	3	0	0
6/7	Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt MDM	10	14	3	0	0
6/7	Pflichtveranstaltungen Schwerpunkt DPT	8	12	4	0	0
4/6/7	Wahlpflichtveranstaltungen alle Schwerp.	*	40	*	*	*
7	Thesis	0	12	1	0	0

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

Pflicht	170
Wahlpflicht	40
Gesamt	210

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS: 182100	Oxford Englisch Spracheinstufungstest <i>Oxford English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 182110	Grundlagen Betriebswirtschaftslehre und Recht <i>Fundamentals of Business Administration and Law</i>	6	6	PL: KL, 120 Min.
	182110a	Grundlagen Betriebswirtschaftslehre	4	4	
	182110b	Grundlagen Recht	2	2	
1	PL: 182111 PV: 182112	Mathematik <i>Mathematics</i>	7	6	PL: KL, 120 Min. PV: T
	182111a	Mathematik	3	3	
	182111b	Statistik	2	2	
	182111c	Übungen zur Mathematik	2	1	PV
1	PL: 182113	Production Space Praktikum <i>Production Space Project</i>	4	4	PL: LA
1	PL: 182114	Technik 1 <i>Technology 1</i>	6	6	PL: KL, 120 Min.
	182114a	Physik <i>Physics</i>	4	4	
	182114b	Mechatronik <i>Mechatronics</i>	2	2	
1	PL: 182115	Web-Technologien <i>Web Technologies</i>	4	4	PL: PA
1	PL: 182116	Grundlagen Media Design <i>Fundamentals of Media Design</i>	4	4	PL: PA
	182116a	Typographie	2	2	
	182116b	Grundlagen Gestaltung	2	2	
2	PL: 182210	Organisation <i>Organization</i>	4	4	PL: PP

§ 42 Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Medien

2	PL: 182211	Rechnungswesen <i>Accounting</i>	6	8	PL: KL 120 Min.
	182211a	Grundlagen Rechnungswesen	4	5	
	182211b	Grundlagen Handels- und Gesellschaftsrecht	2	3	
2	PL: 116337	DTP-Workflow	4	4	PL : LA
	116337a	DTP-Workflow Vorlesung	2	2	
	116337b	DTP-Workflow Übungen	2	2	
2	182212	Datenbanken <i>Databases</i>	4	4	PL: KL 60 Min.
2	182213	Softwareentwicklung 1 <i>Programming 1</i>	6	6	PL: KL, 90 Min. PV: LÜ
	182213a	Grundlagen Softwareentwicklung	4	4	
	182213b	Übungen zu Grundlagen Softwareentwicklung	2	2	PV
2	182214	Grundlagen Content Managementsysteme <i>Fundamentals of Content Management Systems</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.

Summe Grundstudium	59	60
davon 1. Semester	31	30
davon 2. Semester	28	30

Tabelle 3: Pflichtmodule des Schwerpunkts Industrial Media Production im Hauptstudium ab dem 3. Fachsemester

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 182310	Production & Management	8	8	PL: KL, 90 Min.
	182310a	Märkte und Prozesse	2	2	
	182310b	Druckmedienproduktionen	2	2	
	182310c	Produktionsplanung und Steuerung	2	2	
	182310d	Qualitätsmanagement	2	2	
3	PL: 182311	Rechnungslegung und Besteuerung <i>Accounting and Taxation</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
3	PL: 182312	Technik 2 (Maschinenelemente, Steuerungstechnik) <i>Technology 2 (machine elements, control technology)</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
3	PL: 182313	Werkstoffkunde <i>Material Science</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
	116135b	Werkstoffkunde	4	4	
3	PL: 182314	Innovationsmanagement <i>Innovation Management</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
3	PL: 182315	Medienstandards und-Projektmanagement <i>Media Standards and Project Management</i>	8	8	PL: KL, 120 Min.
	182315a	Medienstandards	4	4	
	182315b	Medien-Projektmanagement	4	4	
4	PL: 182410	Supply Chain Management	4	4	PL: KL, 90 Min.
	182410a	Beschaffungs- und Distributionslogistik	2	2	
	182410b	Produktionslogistik	2	2	
4	PL: 182411	Kostenmanagement <i>Cost Management</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
4	182411a	Strategisches Kostenmanagement	2	2	

§ 42 Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Medien

4	182411b	Übungen Kostenmanagement	2	2	
4	PL: 182412	Post-Press Technologies	4	4	PL: KL, 90 Min.
4	PL: 182413	Projekt Medienproduktion <i>Project Media Production</i>	4	8	PL: PA
4	PL: 182414	Volkswirtschaftslehre <i>Economics</i>	6	8	PL: ST
	182414a	Grundlagen der Volkswirtschaft	2	2	
	182414b	Wirtschaftspolitik, Medien und Gesellschaft	2	2	
	182414c	Wissenschaftliche Studienarbeit zu einem aktuellen volkswirtschaftlichen Thema	2	4	
5	VS: 182510	Praktisches Studiensemester (PS) <i>Internship</i>	0	30	VS: PS
6,7	PL: 182610	Technischer Vertrieb <i>Technical Sales</i>	4	4	PL: MP
6,7	PL: 182611	Kolloquium und Publikation zur Abschlussarbeit <i>Bachelor Colloquium</i>	2	2	PL: HA
	182611a	Kolloquium zur Vorbereitung auf Abschlussarbeiten	1	1	
	182611b	Wissenschaftliche Publikation	1	1	
6,7	PL: 182612	Künstliche Intelligenz / Digitalisierung <i>Artificial Intelligence / Digitization</i>	4	4	PL: ST
7	PL: 182710	Bachelor-Thesis	0	12	PL: BA

Summe Hauptstudium (PF im Schwerpunkt IMP)	62	110
davon 3. Semester	30	30
davon 4. Semester	22	28
davon 6./7. Semester	10	22

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule des Schwerpunkts Industrial Media Production im Hauptstudium ab dem 4. Fachsemester

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Wahlbereich Betriebswirtschaft</u>					
4,6,7	PL: 182415	Management	4	4	PL: MP
	182415a	Management	2	2	
	182415b	Unternehmensstransaktionen und Vertragsgestaltung	2	2	
6,7	PL: 182450 PV: 182451	Grundlagen Führung <i>Fundamentals of Leadership Management</i>	8	8	PL: KL: 90 Min. PV: RE
	182450a	Personalwirtschaft	2	2	
	182450b	Arbeitspädagogik	2	2	PV
	182450c	Arbeitsrecht	2	2	
	182450d	Psychologie und Menschenführung	2	2	
4,6,7	PL: 182452	Digitale Führung <i>Digital Leadership</i>	4	4	PL: HA
4,6,7	PL: 182453	International Project Management	2	2	PL: PA
4,6,7	PL: 182316	Marketing	4	4	PL: HA + RE
4,6,7	PL: 182454	Finanzwirtschaft <i>Finance</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182455	Unternehmensanalyse <i>Business Analysis</i>	4	5	PL: KL, 90 Min.
	182455a	Grundlagen Controlling	2	3	
	182455b	Unternehmensanalyse	2	2	
4,6,7	PL: 182456	International Media and Packaging Business and Law	2	2	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182457	Compliance, Verpackungsrecht <i>Compliance, Packaging Law</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.

<u>Wahlbereich Fertigung</u>					
4,6,7	PL: 182458	Fertigungsorganisation und Fabrikplanung / Industrie 4.0 <i>Organization of Production and Factory Planning / Industry 4.0</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182459	Printsimulation <i>Print Simulation</i>	4	4	PL: MP
	182459a	Printsimulation I	2	2	
	182459b	Printsimulation II	2	2	
4,6,7	PL: 182460	Zeitungstechnologie <i>Newspaper Technology</i>	2	2	PL: KL 60 Min.
4,6,7	PL: 182461	Offset-Druck <i>Lithography</i>	4	4	PL: KL 60 Min.
4,6,7	PL: 116345	Verpackungsmaschinen <i>Packaging Machines</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
<u>Wahlbereich Media Design</u>					
4,6,7	PL: 182318	Media Design: Consulting & Management	2	2	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	182317	Media Design Projekt 1 <i>Media Design Project 1</i>	6	6	PL: PP
4,6,7	PL: 182462	Musikdesign in der Werbung <i>Music in Advertising</i>	4	6	PL: PA
	182462a	Grundlagen Musik in der Werbung	2	3	
	182462b	Anwendungsbeispiele und Konzeptionen	2	3	
4,6,7	PL: 182463	Aktuelles Thema Wirtschaft/Medien/Design <i>Current Topics in Economy/Media/Design</i>	2	2	PL: PA

§ 42 Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Medien

4,6,7	PL:182464	Convergent Media	6	6	PL: KL, 90 Min.
	182464a	Media Economics	2	2	
	182464b	Media Innovation Management	2	2	
	182464c	Media Markets	2	2	
6,7	PL: 182465	Corporate Media Planning	6	6	PL: PA
	182465a	Business Planning	2	2	
	182465b	Business Simulation Games	2	2	
	182465c	Practice Accounting	2	2	
<u>Wahlbereich Digitale Dokumente und Content-Management</u>					
4,6,7	PL:182466	CRM-Systeme im Marketing *) <i>Marketing with CRM Systems</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
<u>Wahlbereich Online Media Engineering</u>					
4,6,7	PL: 182614	Evaluierung von Softwaresystemen zur Medienproduktion <i>Evaluation of Software Systems for Media Production</i>	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 182320	Softwareentwicklung 2 <i>Programming 2</i>	6	6	PL: KL, 90 Min. PV: LÜ
	182320a	Softwareentwicklung 2	4	4	
	182320b	Übungen zur Softwareentwicklung 2	2	2	PV
4,6,7	PL: 182467	Softwareentwicklung 3 <i>Programming 3</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182468	Entwicklung von Web-Anwendungen *) <i>Development of Web Applications</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
<u>Wahlbereich Multi Channel Production</u>					
4,6,7	PL: 182469	Softwareverbund Druck/Medien *) <i>Integrated Software for Print/ Media</i>	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 182470	Database Publishing *)	2	4	PL: PA

4,6,7	PL: 182319	Electronic Publishing 1	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182416	Digitale Fotografie <i>Digital Photography</i>	6	6	PL: PP
	182416a	Post Production			
	334898a	Fotografie heute			
4,6,7	PL:182471	Digitaldruck <i>Digital Printing</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
<u>Wahlbereich Projekte und Soft Skills</u>					
4,6,7	PL: 182472	Projektarbeit in Gruppen <i>Project Management (group work)</i>	4	8	PL: PA
4,6,7	PL: 182473	Presentation and Negotiation Skills	4	4	PL: RE
	*)	begrenzte Teilnehmerzahl			

Tabelle 5: Pflichtmodule des Schwerpunkts Media Design Management im Hauptstudium ab dem 3. Fachsemester

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 182310	Production & Management	8	8	PL: KL, 90 Min.
	182310a	Märkte und Prozesse	2	2	
	182310b	Druckmedienproduktionen	2	2	
	182310c	Produktionsplanung und Steuerung	2	2	
	182310d	Qualitätsmanagement	2	2	
3	PL: 182314	Innovationsmanagement <i>Innovation Management</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
3	PL: 182316	Marketing <i>Marketing</i>	4	4	PL: HA + RE
3	PL: 182317	Media Design Projekt 1 <i>Media Design Project 1</i>	6	6	PL: PP

§ 42 Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Medien

3	PL: 182315	Medienstandards und-Projektmanagement <i>Media Standards and Project Management</i>	8	8	PL: KL, 120 Min.
	182315a	Medienstandards	4	4	
	182315b	Medien-Projektmanagement	4	4	
3	PL: 182318	Media Design: Consulting & Management	2	2	PL: KL, 60 Min.
4	PL: 182413	Projekt Medienproduktion <i>Project Media Production</i>	4	8	PL: PA
4	PL: 182414	Volkswirtschaftslehre <i>Economics</i>	6	8	PL: ST
	182414a	Grundlagen der Volkswirtschaft	2	2	
	182414b	Wirtschaftspolitik, Medien und Gesellschaft	2	2	
	182414c	Wissenschaftliche Studienarbeit zu einem aktuellen volkswirtschaftlichen Thema	2	4	
	PL: 182411	Kostenmanagement <i>Cost Management</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
	182411a	Strategisches Kostenmanagement	2	2	
	182411b	Übungen Kostenmanagement	2	2	
4	PL: 182412	Post-Press Technologies	4	4	PL: KL, 90 Min.
5	VS: 182510	Praktisches Studiensemester (PS) <i>Internship</i>	0	30	VS: PS
6,7	PL: 182611	Kolloquium und Publikation zur Abschlussarbeit <i>Bachelor Colloquium</i>	2	2	PL: HA
	182611a	Kolloquium zur Vorbereitung auf Abschlussarbeiten	1	1	
	182611b	Wissenschaftliche Publikation	1	1	

6,7	PL: 182612	Künstliche Intelligenz / Digitalisierung <i>Artificial Intelligence / Digitization</i>	4	4	PL: ST
6,7	PL: 182613	Media Design Projekt 2 <i>Media Design Project 2</i>	4	8	PL: PP
7	PL: 182710	Bachelor-Thesis	0	12	PL: BA

Summe Hauptstudium (PF im Schwerpunkt MDM)	58	110
davon 3. Semester	30	30
davon 4. Semester	18	24
davon 6./7. Semester	10	26

Tabelle 6: Wahlpflichtmodule des Schwerpunkts **Media Design Management** im Hauptstudium ab dem 4. Fachsemester

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Wahlbereich Media Design</u>					
4,6,7	PL: 182462	Musikdesign in der Werbung <i>Music in Advertising</i>	4	6	PL: PA
	182462a	Grundlagen Musik in der Werbung	2	3	
	182462b	Anwendungsbeispiele und Konzeptionen	2	3	
4,6,7	PL: 182465	Corporate Media Planning	6	6	PL: PA
	182465a	Business Planning	2	2	
	182465b	Business Simulation Games	2	2	
	182465c	Practice Accounting	2	2	
4,6,7	PL: 182464	Convergent Media	6	6	PL: KL, 90 Min.
	182464a	Media Economics	2	2	
	182464b	Media Innovation Management	2	2	
	182464c	Media Markets	2	2	

4,6,7	PL: 182463	Aktuelles Thema Wirtschaft/Medien/Design <i>Current Topics in Economy/Media/Design</i>	2	2	PL: PA
<u>Wahlbereich Betriebswirtschaft</u>					
4,6,7	PL: 182415	Management	4	4	PL: MP
	182415a	Management	2	2	
	182415b	Unternehmenstransaktionen und Vertragsgestaltung	2	2	
4,6,7	PL: 182450 PV: 182451	Grundlagen Führung <i>Fundamentals of Leadership Management</i>	8	8	PL: KL: 90 Min. PV: RE
	182450a	Personalwirtschaft	2	2	
	182450b	Arbeitspädagogik	2	2	PV
	182450c	Arbeitsrecht	2	2	
	182450d	Psychologie und Menschenführung	2	2	
4,6,7	PL: 182453	International Project Management	2	2	PL: PA
4,6,7	PL: 182452	Digitale Führung <i>Digital Leadership</i>	4	4	PL: HA
4,6,7	PL: 182410	Supply Chain Management	4	4	PL: KL, 90 Min.
	182410a	Beschaffungs- und Distributionslogistik	2	2	
	182410b	Produktionslogistik	2	2	
4,6,7	PL: 182610	Technischer Vertrieb <i>Technical Sales</i>	4	4	PL: MP
3	PL: 182311	Rechnungslegung und Besteuerung <i>Accounting and Taxation</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182454	Finanzwirtschaft <i>Finance</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182455	Unternehmensanalyse <i>Business Analysis</i>	4	5	PL: KL, 90 Min.
	182455a	Grundlagen Controlling	2	3	
	182455b	Unternehmensanalyse	2	2	

4,6,7	PL: 182457	Compliance, Verpackungsrecht <i>Compliance, Packaging Law</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182456	International Media and Packaging Business and Law	2	2	PL: KL, 60 Min.
<u>Wahlbereich Fertigung</u>					
4,6,7	PL: 182458	Fertigungsorganisation und Fabrikplanung / Industrie 4.0 <i>Organization of Production and Factory Planning / Industry 4.0</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182459	Printsimulation <i>Print Simulation</i>	4	4	PL: MP
	182459a	Printsimulation I	2	2	
	182459b	Printsimulation II	2	2	
4,6,7	PL: 116345	Verpackungsmaschinen <i>Packaging Machines</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182312	Technik 2 (Maschinenelemente, Steuerungstechnik) <i>Technology 2 (machine elements, control technology)</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
4,6,7	PL: 182313	Werkstoffkunde <i>Material Science</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
	116135b	Werkstoffkunde	4	4	
<u>Wahlbereich Multi Channel Production</u>					
4,6,7	PL: 182471	Digitaldruck <i>Digital Printing</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182469	Softwareverbund Druck/Medien *) <i>Integrated Software for Print/ Media</i>	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 182470	Database Publishing *)	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 182319	Electronic Publishing 1	4	4	PL: KL, 60 Min.

4,6,7	PL: 182416	Digitale Fotografie <i>Digital Photography</i>	6	6	PL: PP
	182416a	Post Production			
	334898a	Fotografie heute			
<u>Wahlbereich Online</u> <u>Media Engineering</u>					
6,7	PL: 182614	Evaluierung von Softwaresystemen zur Medienproduktion <i>Evaluation of Software Systems for Media Production</i>	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 182468	Entwicklung von Web-Anwendungen *) <i>Development of Web Applications</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182320	Softwareentwicklung 2 <i>Programming 2</i>	6	6	PL: KL, 90 Min. PV: LÜ
	182320a	Softwareentwicklung 2	4	4	
	182320b	Übungen zur Softwareentwicklung 2	2	2	PV
4,6,7	PL: 182467	Softwareentwicklung 3 <i>Programming 3</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
<u>Wahlbereich Projekte und Soft Skills</u>					
4,6,7	PL: 182473	Presentation and Negotiation Skills	4	4	PL: RE
4,6,7	PL: 182472	Projektarbeit in Gruppen <i>Project Management (group work)</i>	4	8	PL: PA
	*)	begrenzte Teilnehmerzahl			

Tabelle 7: Pflichtmodule des Schwerpunkts **Digital Publishing Technologies** im Hauptstudium ab dem 3. Fachsemester

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 182319	Electronic Publishing 1	4	4	PL: KL, 60 Min.
3	PL: 182320	Softwareentwicklung 2 <i>Programming 2</i>	6	6	PL: KL, 90 Min. PV: LÜ
	182320a	Softwareentwicklung 2	4	4	
	182320b	Übungen zur Softwareentwicklung 2	2	2	PV
3	PL: 182317	Media Design Projekt 1 <i>Media Design Project 1</i>	6	6	PL: PP
3	PL: 182315	Medienstandards und- Projektmanagement <i>Media Standards and Project Management</i>	8	8	PL: KL, 120 Min.
	182315a	Medienstandards	4	4	
	182315b	Medien-Projektmanagement	4	4	
3	PL: 182318	Media Design: Consulting & Management	2	2	PL: KL, 60 Min.
3	PL: 182311	Rechnungslegung und Besteuerung <i>Accounting and Taxation</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4	PL: 182413	Projekt Medienproduktion <i>Project Media Production</i>	4	8	PL: PA
4	PL: 182414	Volkswirtschaftslehre <i>Economics</i>	6	8	PL: ST
	182414a	Grundlagen der Volkswirtschaft	2	2	
	182414b	Wirtschaftspolitik, Medien und Gesellschaft	2	2	
	182414c	Wissenschaftliche Studienarbeit zu einem aktuellen volkswirtschaftlichen Thema	2	4	

§ 42 Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Medien

4	PL: 182415	Management <i>Management</i>	4	4	PL: MP
	182415a	Management	2	2	
	182415b	Unternehmenstransaktionen und Vertragsgestaltung	2	2	
4	PL: 182416	Digitale Fotografie <i>Digital Photography</i>	6	6	PL: PP
	182416a	Post Production			
	334898a	Fotografie heute			
5	VS: 182510	Praktisches Studiensemester (PS) <i>Internship</i>	0	30	VS: PS
6,7	PL: 182611	Kolloquium und Publikation zur Abschlussarbeit <i>Bachelor Colloquium</i>	2	2	PL: HA
	182611a	Kolloquium zur Vorbereitung auf Abschlussarbeiten	1	1	
	182611b	Wissenschaftliche Publikation	1	1	
6,7	PL: 182612	Künstliche Intelligenz / Digitalisierung <i>Artificial Intelligence / Digitization</i>	4	4	PL: ST
6,7	PL: 182614	Evaluierung von Softwaresystemen zur Medienproduktion <i>Evaluation of Software Systems for Media Production</i>	2	4	PL: PA
6,7	PL: 182615	PET (Projekte, Exkursionen, Tutorien) <i>PET (Projects, Excursions, Tutorials)</i>	0	2	VS: PA
7	PL: 182710	Bachelor-Thesis	0	12	PL: BA

Summe Hauptstudium (PF im Schwerpunkt DPT)	58	110
davon 3. Semester	30	30
davon 4. Semester	20	26
davon 6./7. Semester	8	24

Tabelle 8: Wahlpflichtmodule des Schwerpunkts **Digital Publishing Technologies** im Hauptstudium ab dem 4. Fachsemester

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Wahlbereich Digitale Dokumente und Content-Management</u>					
4,6,7	PL: 182474	Digitale Technologien *) <i>Digital Technologies</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182475	Aktuelle Themen Digitale Dokumente und Content-Management <i>Current Issues on Digital Documents and Content Management</i>	2	4	PL: ST
4,6,7	PL: 182476	TP: Cross-Media-Publishing *) <i>Advanced Lab: Cross-Media-Publishing</i>	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 182477	TP: Content-Management-Systeme *) <i>Advanced Lab: Content Management Systems</i>	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 182466	CRM-Systeme im Marketing *) <i>Marketing with CRM Systems</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
<u>Wahlbereich Online Media Engineering</u>					
4,6,7	PL: 182467	Softwareentwicklung 3 <i>Programming 3</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182468	Entwicklung von Web-Anwendungen *) <i>Development of Web Applications</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182478	Aktuelle Themen Online Media Engineering *) <i>Current Issues on Online Media Engineering</i>	2	4	PL: HA
4,6,7	PL: 182479	TP: Softwareentwicklung *) <i>Advanced Lab: Programming for Engineers</i>	2	4	PL: PA

<u>Wahlbereich Multi Channel Production</u>					
4,6,7	PL: 182470	Database Publishing *)	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 182471	Digitaldruck <i>Digital Printing</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182480	TP: Digitaldruck *) <i>Advanced Lab: Digital Printing</i>	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 182481	Integration and Automation of Print Production Processes	2	4	PL: ST
6,7	PL: 182482	Color Management Systeme + TP: Color Management Systeme *) <i>Color Management Systems + Advanced Lab CMS</i>	6	6	PL: PP
4,6,7	PL: 182469	Softwareverbund Druck/Medien *) <i>Integrated Software for Print/ Media</i>	2	4	PL: PA
4,6,7	PL: 182483	Electronic Publishing 2	4	4	PL: KL, 60 Min.
<u>Wahlbereich Media Design</u>					
4,6,7	PL: 182464	Convergent Media	6	6	PL: KL, 90 Min.
	182464a	Media Economics	2	2	
	182464b	Media Innovation Management	2	2	
	182464c	Media Markets	2	2	
4,6,7	PL: 182465	Corporate Media Planning	6	6	PL: PA
	182465a	Business Planning	2	2	
	182465b	Business Simulation Games	2	2	
	182465c	Practice Accounting	2	2	
4,6,7	PL: 337080	Design und Usability	4	5	PL: KL, 60 Min.
	337080a	Mobile Medien	2	2	
	337080b	User Experience Design	2	3	

§ 42 Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Medien

4,6,7	PL: 182462	Musikdesign in der Werbung <i>Music in Advertising</i>	4	6	PL: PA
	182462a	Grundlagen Musik in der Werbung	2	3	
	182462b	Anwendungsbeispiele und Konzeptionen	2	3	
4,6,7	PL: 182463	Aktuelles Thema Wirtschaft/Medien/Design <i>Current Topics in Economy/Media/Design</i>	2	2	PL: PA
4,6,7	PL: 182484	3 D Imaging	2	2	PL: SP
<u>Wahlbereich Betriebswirtschaft</u>					
4,6,7	PL: 182310	Production & Management	8	8	PL: KL, 90 Min.
	182310a	Märkte und Prozesse	2	2	
	182310b	Druckmedienproduktionen	2	2	
	182310c	Produktionsplanung und Steuerung	2	2	
	182310d	Qualitätsmanagement	2	2	
4,6,7	PL: 182410	Supply Chain Management <i>Supply Chain Management</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
	182410a	Beschaffungs- und Distributionslogistik	2	2	
	182410b	Produktionslogistik	2	2	
4,6,7	PL: 182453	International Project Management	2	2	PL: PA
4,6,7	PL: 182314	Innovationsmanagement <i>Innovation Management</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182450 PV: 182451	Grundlagen Führung <i>Fundamentals of Leadership Management</i>	8	8	PL: KL: 90 Min. PV: RE
	182450a	Personalwirtschaft	2	2	
	182450b	Arbeitspädagogik	2	2	PV
	182450c	Arbeitsrecht	2	2	
	182450d	Psychologie und Menschenführung	2	2	
4,6,7	PL: 182452	Digitale Führung <i>Digital Leadership</i>	4	4	PL: HA

4,6,7	PL: 182454	Finanzwirtschaft <i>Finance</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182411	Kostenmanagement <i>Cost Management</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
	182411a	Strategisches Kostenmanagement	2	2	
	182411b	Übungen Kostenmanagement	2	2	
4,6,7	PL: 182455	Unternehmensanalyse <i>Business Analysis</i>	4	5	PL: KL, 90 Min.
	182455a	Grundlagen Controlling	2	3	
	182455b	Unternehmensanalyse	2	2	
4,6,7	PL: 182316	Marketing <i>Marketing</i>	4	4	PL: HA + RE
4,6,7	PL: 182610	Technischer Vertrieb <i>Technical Sales</i>	4	4	PL: MP
		<u><i>Wahlbereich Fertigung</i></u>			
4,6,7	PL: 182458	Fertigungsorganisation und Fabrikplanung / Industrie 4.0 <i>Organization of Production and Factory Planning / Industry 4.0</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182312	Technik 2 (Maschinenelemente, Steuerungstechnik) <i>Technology 2 (machine elements, control technology)</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
4,6,7	PL: 182461	Offset-Druck <i>Lithography</i>	4	4	PL: KL 60 Min.
4,6,7	PL: 182459	Printsimulation <i>Print Simulation</i>	4	4	PL: MP
	182459a	Printsimulation I	2	2	
	182459b	Printsimulation II	2	2	
4,6,7	PL: 182460	Zeitungstechnologie <i>Newspaper Technology</i>	2	2	PL: KL 60 Min.

4,6,7	PL: 116345	Verpackungsmaschinen <i>Packaging Machines</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182313	Werkstoffkunde <i>Material Science</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
	116135b	Werkstoffkunde	4	4	
4,6,7	PL: 182412	Post-Press Technologies <i>Post-Press Technologies</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
<u>Wahlbereich Recht / Law</u>					
4,6,7	PL: 182457	Compliance, Verpackungsrecht <i>Compliance, Packaging Law</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 182456	International Media and Packaging Business and Law	2	2	PL: KL, 60 Min.
<u>Wahlbereich Computer Science and Media</u>					
4,6,7	PL: 113310	Algorithmen und Datenstrukturen <i>Algorithms and Data Structures</i>	4	6	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 113411	Design Patterns	4	6	PL: RE
4,6,7	PL: 113301	Web Development 2	5	6	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 113404	Software-Engineering	6	7	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PV: 113405				PV: RE
	113404a	Software-Engineering	4	5	
	113404b	Aktuelle Programmiersprachen	2	2	PV
4,6,7	PL: 119640	Mobile Web Applications	3	5	PL: PA
<u>Wahlbereich Projekte und Soft Skills</u>					
4,6,7	VS: 182485	Projekt, Tutorien 1 <i>Projects, Tutorials 1</i>	0	2	VS: LÜ
4,6,7	VS: 182486	Projekt, Tutorien 2 <i>Projects, Tutorials 2</i>	0	1	VS: LÜ

§ 42 Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Medien

4,6,7	VS: 182487	Projekt, Tutorien 3 <i>Projects, Tutorials 3</i>	0	1	VS: LÜ
4,6,7	PL: 182473	Presentation and Negotiation Skills	4	4	PL: RE
4,6,7	PL: 182472	Projektarbeit in Gruppen <i>Project Management (group work)</i>	4	8	PL: PA
	*)	begrenzte Teilnehmerzahl			

Tabelle 9: Wahlbereich Ausland (Wahlpflichtmodul)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
4,6,7	PL: 182998	Studienleistungen im Ausland <i>Course Achievements from Abroad</i>	*)	*)	
	*)	Die Anrechnung erfolgt gemäß den Regelungen der Anrechnungssatzung.			

§ 43 Studiengang Audiovisuelle Medien

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2016/17 in den Studiengang Audiovisuelle Medien eingeschrieben haben.

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 80 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 70 ECTS-Punkten. Im Wahlpflichtbereich sind aus dem Bereich "Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Wahlpflichtbereich Studiotechnik" maximal drei Seminare sowie minimal eine und maximal drei Studioproduktionen zu erbringen.
- (2) Module anderer Bachelor-Studiengänge können im Umfang von maximal 15 ECTS erbracht werden. Hinsichtlich besonderer Zulassungsvoraussetzungen, Umfang und Prüfungsform gelten die Regelungen des betreffenden Studiengangs. Eine inhaltliche Überschneidungsfreiheit dieser Module mit Prüfungsleistungen, die im Studiengang Audiovisuelle Medien erbracht wurden oder im weiteren Verlauf des Studiums erbracht werden, muss vom Studierenden gewährleistet werden. Eine im Nachhinein festgestellte Überschneidung kann als Täuschungsversuch gewertet werden. Dies schließt auch den Verlust des Prüfungsanspruchs in schwerwiegenden Fällen ein.
- (3) Für den Eintritt in das Praktische Studiensemester (PS) gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2, sowie die folgenden studiengangsspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
 - Die Zwischenprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen.
 - Die Modulprüfung "Medientechnik" wurde erfolgreich erbracht.
- (4) Im Modul „Internationales Studium“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.
- (5) Regelungen zu den Modulen "Besondere Prüfungsleistungen"
 - (a) Studierende können für die Organisation und Durchführung freiwilliger hochschulbezogener Aktivitäten, die der Förderung sozialer, geistiger, musischer oder sportlicher Interessen der Studierenden dienen, ASC-Punkte (Activity and Social Credits) erwerben.
 - (b) Anrechenbare Tätigkeiten müssen mit einem eigenverantwortlichen Engagement über die Maße des Studiums hinaus verbunden sein. Sie dienen der Weiterbildung der sozialen, organisatorischen und kommunikativen Kompetenz des Studierenden. Die Wahrnehmung der freiwilligen Aufgabe muss außerhalb ECTS-bewerteter Lehrveranstaltungen stattfinden. Vorschläge für anrechenbare Tätigkeiten können von allen Hochschulmitgliedern unter Nennung einer für die Bestätigung der Durchführung der Tätigkeit verantwortlichen Person gestellt werden.

Über anrechenbare Tätigkeiten entscheidet der Prorektor Lehre auf Vorschlag der Verfassten Studierendenschaft.

- (c) Für eine Tätigkeit nach (b) können 2,5, 5 oder 10 ASC erworben werden. Pro Semester können nicht mehr als 10 ASC für Tätigkeiten eines Studierenden angerechnet werden. Nachweise über Tätigkeiten werden durch die jeweils bei Beantragung angegebene Person bestätigt.
- (d) Auf Antrag des Studierenden wird für 10 ASC 1 ECTS-Credit auf die im Wahlpflichtbereich für das Studium zu erbringenden Credits angerechnet. Hierzu ist durch den Studierenden die Prüfungsvorleistung Schlüsselqualifikation anzumelden und der Nachweis über die entsprechende Menge an erworbenen ASC bei der Prüfungsverwaltung einzureichen.
- (e) Auf Antrag des Studierenden kann ein anrechenbarer Sprachkurs als Prüfungsvorleistung im Wahlpflichtbereich anerkannt werden. Hierzu muss der Studierende die Prüfungsvorleistung Fremdsprache anmelden und den Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme am Sprachkurs bei der Prüfungsverwaltung einreichen. Die Liste der anrechenbaren Sprachkurse führt das Sprachenzentrum.
- f) Studierende des Studiengangs Audiovisuelle Medien erbringen diese im Rahmen des übergreifenden Angebots.

Tabelle 1: Studienstruktur

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl		
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen	29	30	5	1	2
2	Pflichtveranstaltungen	25	30	6	0	2
3	Pflichtveranstaltungen	14	20	2	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	10	3	0	0
4	Pflichtveranstaltung (Studioproduktion 1)	6	16	1	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	14	4	0	0
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	1
6	Pflichtveranstaltungen	0	2	0	0	1
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	28	6	0	0
7	Thesis	0	12	1	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	18	4	0	0

* Je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

Pflicht	140
Wahlpflicht	70
Gesamt	210

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

Sem.	EDV-Nr.	Modul ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	PL: 221000	Mathematik 1	5	6	PL: KL, 60 Min. PV: LÜ
1	PV: 221001	<i>Mathematics 1</i>			
1	221000a	Mathematik 1	4	4	
1	221000b	Übungen Naturwissenschaft 1	1	2	PV
1	PL: 221019	Grundlagen Naturwissenschaft/Technik <i>Fundamentals of Natural Science / Technology</i>	4	4	PL: KL, 90 Min.
1	221019a	Physik	2	2	

§ 43 Studiengang Audiovisuelle Medien

1	221019b	Elektrotechnik	2	2	
1	PL: 221007	Sicherheit bei Medienproduktionen <i>Occupational Safety for Media Productions</i>	2	2	PL: KL, 60 Min
1	PL: 221003	Informatik 1 <i>Computer Science 1</i>	6	6	PL: LA
1	221003a	Informatik 1	4	4	
1	221003b	Übungen Informatik 1	2	2	
1	PL: 221004	Grundlagen AVT /MG <i>Audiovisual Technology/ Fundamentals of Media Design</i>	8	8	PL: KL, 120 Min.
1	221004a	Audiovisuelle Technik	4	4	
1	221004b	Grundlagen der Mediengestaltung 1	4	4	
1	VS: 221005	Englisch Einstufungstest <i>English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
2	PL: 221010	Mathematik 2	3	4	PL: KL, 60 Min.
2	PV: 221011	<i>Mathematics 2</i>			PV: LÜ
2	221010a	Mathematik 2	2	2	
2	221010b	Übungen Naturwissenschaft 2	1	2	PV
2	PL: 221012	Informatik 2 <i>Computer Science 2</i>	6	8	PL: LA
2	221012a	Informatik 2	4	5	
2	221012b	Übungen Informatik 2	2	3	
2	PL: 221023	Elektronik	4	4	PL: KL, 60 Min.
2	PV: 221024	<i>Electronics</i>			PV: LÜ
2	PL: 221014	Medienmanagement <i>Media Management</i>	6	6	PL: KL, 120 Min.
2	221014a	Produktion AV-Medien	4	4	
2	221014b	Medienrecht	2	2	

2	PL: 221015	Mediengeschichte und -analyse	6	8	PL: KL, 90 Min.
1	PV: 221016	<i>Media History and Analysis</i>			PV: RE
1	221015a	Mediengeschichte und -analyse 1	4	4	PV
2	221015b	Mediengeschichte und -analyse 2	2	4	
2	PL: 221017	Mediengestaltung	4	4	PL: PA
		<i>Media Design</i>			

Summe Grundstudium	54	60
davon 1. Semester	29	30
davon 2. Semester	25	30

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 221020	Medientechnik <i>Media Technology</i>	12	18	PL: MP
3	221020a	Tontechnik 1	2	3	
3	221020b	Event Media	2	3	
3	221020c	Filmtechnik	2	3	
3	221020d	Videotechnik	2	3	
3	221020e	Interaktive Medien 1	2	3	
3	221020f	Computeranimation	2	3	
3	PL: 221022	Methoden wissenschaftlichen Arbeitens <i>Research Methods</i>	2	2	PL: HA
4		Studioproduktion * <i>Studio Production</i>	6	16	PL: SP
5	VS: 221030	Praktisches Studiensemester <i>Integrated Work Experience / Internship</i>	0	30	VS: PS
3,4,6,7	VS: 221041	Tutorium <i>Tutorial</i>	0	2	VS: LT

6,7	PL: 221112	Aktuelle Fragen der Medientechnik 2 <i>Current Topics in Media Technology 2</i>	2	2	PL: HA
3,4	PL: 221113	Übungen Bildverarbeitung <i>Image Processing Exercises</i>	4	4	PL: LA
3,4	PL: 221114	Übungen Games <i>Games Exercises</i>	4	4	PL: LA
<u>Bereich Computeranimation / Visual Effects</u>					
3,4	PL: 221115	3D Character Animation <i>3D Character Animation</i>	4	6	PL: PA
3,4	PL: 221116	3D Virtual Environments <i>3D Virtual Environments</i>	2	4	PL: PA
3,4	PL: 221117	Concept Art & Look Development for Visual Effects <i>Concept Art & Look Development for VFX</i>	2	4	PL: PA
3,4	PL: 221118	FX Simulation <i>FX Simulation</i>	2	2	PL: HA
3,4	PL: 221119	CGI – Modeling, Shading, Lighting, Rendering <i>CGI – Modeling, Shading, Lighting, Rendering</i>	2	2	PL: HA
<u>Bereich Technik elektronischer Medien</u>					
3,4	PL: 221121	Fotografie <i>Photography</i>	4	4	PL: HA
4	PL: 221122	Tontechnik 2 <i>Audio Engineering 2</i>	2	3	PL: KL, 60 Min.
4,6	PL: 221125	Tontechnik 3 <i>Audio Engineering 3</i>	2	3	PL: KL, 60 Min.

6,7	PL: 221127	Tontechnik 4 <i>Audio Engineering 4</i>	2	3	PL: PP
3,4	PL: 221126	Web Development <i>Web Development</i>	2	3	PL: PA
4	PL: 221124	Technische Innovationen <i>Technical Innovations</i>	2	2	PL: HA
<u>Bereich Informationstechnik</u>					
3	PL: 221130	Übungen Informatik 3 <i>Computer Science Lab 3</i>	4	4	PL: HA
4,6,7	PL: 113210	Datenbanken 1 <i>Database Systems 1</i>	4	5	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 113220	Rechnernetze <i>Computer Networks</i>	4	4	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 119340	IT Security <i>IT Security</i>	4	5	PL: KL, 60 Min.
<u>Bereich Medientechnik Übungen</u>					
3	PL: 221120	Übungen Fernsehstudioteknik <i>Applied TV Studio Technology</i>	4	4	PL: RE
3	PL: 221131	Übungen Computergrafik <i>Computer Graphics Exercises</i>	4	4	PL: HA
3	PL: 221132	Übungen Ton <i>Audio Exercises</i>	4	4	PL: HA
3	PL: 221133	Übungen Event <i>Event Media Exercises</i>	4	4	PL: HA
3	PL: 221134	Übungen Film <i>Film Exercises</i>	4	4	PL: HA
3	PL: 221135	Übungen VFX <i>Visual Effects Exercises</i>	4	4	PL: HA

3	PL: 221136	Übungen Interaktive Medien <i>Interactive Media Exercises</i>	4	4	PL: LA
---	------------	---	---	---	--------

Tabelle 5: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Wahlpflichtbereich Gestaltung

Sem.	EDV-Nr.	Modul ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Bereich Text-Ton-Bild</u>					
3,4	PL: 221143	Creativity and Media <i>Creativity and Media</i>	6	8	PL: HA
3,4	PL: 221144	Contemporary Media and Art <i>Contemporary Media and Art</i>	6	8	PL: HA
4,6,7	PL: 221142	Präsentation <i>Presentation Techniques</i>	2	4	PL: RE
<u>Bereich Dramaturgie</u>					
4	PL: 221150	Dramaturgie <i>Dramaturgy</i>	4	4	PL: HA
3	PL: 221151	Inszenierung 1 <i>Directing for Screen and Stage 1</i>	4	4	PL: HA
4	PL: 221152	Inszenierung 2 <i>Directing for Screen and Stage 2</i>	2	2	PL: HA
3	PL: 221153	Drehbuchentwicklung 1 <i>Scriptwriting 1</i>	4	4	PL: HA
4	PL: 221154	Drehbuchentwicklung 2* <i>Scriptwriting 2</i>	4	4	PL: HA
<u>Bereich Film 1</u>					
3	PL: 221160	Grundlagen Licht <i>Fundamentals of Lighting</i>	2	4	PL: HA
3	PL: 221161	Bildgestaltung <i>Cinematography</i>	4	6	PL: RE

6,7	PL: 221162	Film als Werk <i>Film as a Work of Art</i>	2	2	PL: HA
<u>Bereich Film 2</u>					
4	PL: 221170	Filmgestaltung 1 <i>Film Form 1</i>	2	2	PL: HA
4	PL: 221172	Sounddesign <i>Sound Design</i>	4	6	PL: PP
<u>Bereich Gestaltung journalistischer Beiträge</u>					
4,6,7	PL: 221180	Journalistische Grundlagen <i>Fundamentals of Journalism</i>	4	4	PL: HA
3	PL: 221181	Radio-Workshop 1 <i>Radio Workshop 1</i>	4	6	PL: PA
4	PL: 221182	Radio-Workshop 2 <i>Radio Workshop 2</i>	4	6	PL: PA
6,7	PL: 221183	Radio-Workshop 3 <i>Radio Workshop 3</i>	4	6	PL: PA
4,6,7	PL : 221184	Journalistisches Projekt <i>Journalism Project</i>	4	4	PL: PA
<u>Bereich Postproduktion</u>					
3,4	PL: 221195	Visual Effects <i>Visual Effects</i>	4	6	PL: HA
3,4	PL : 221191	Montage und Continuity <i>Editing and Continuity</i>	4	4	PL: HA
3,4	PL: 221192	Digitaler Schnitt <i>Nonlinear Editing</i>	4	4	PL: HA
3,4	PL : 221193	Postproduction <i>Postproduction</i>	2	2	PL: RE

3,4	PL: 221194	Compositing (Basics) <i>Compositing (Basics)</i>	2	4	PL: HA
<u>Bereich Design</u>					
3	PL: 221200	Graphic Arts <i>Graphic Arts</i>	4	6	PL: HA
3	PL: 221201	Screendesign <i>Screen Design</i>	4	6	PL: HA
3,4	PL: 221202	Produktionsdesign <i>Production Design</i>	2	3	PL: HA
3,4	PL: 221203	Design and Preproduction for Games and Animation <i>Design and Preproduction for Games and Animation</i>	4	6	PL: PA
<u>Bereich Aktuelle Gestaltung</u>					
4	PL: 221210	Aktuelle Fragen der Medienkonzeption 1 <i>Current Topics in Creative Media Production 1</i>	2	2	PL: HA
6,7	PL: 221211	Aktuelle Fragen der Medienkonzeption 2 <i>Current Topics in Creative Media Production 2</i>	4	4	PL: HA
4	PL: 221212	Aktuelle Fragen der Mediengestaltung 1 <i>Current Issues in Media Design 1</i>	2	2	PL: HA
6,7	PL: 221213	Aktuelle Fragen der Mediengestaltung 2 <i>Current Issues in Media Design 2</i>	4	4	PL: HA
<u>Bereich Spezielle Themen der Mediengestaltung</u>					
3,4	PL: 221220	Konzeption für Interaktive Medien <i>Conceptual Design of Interactive Media</i>	4	6	PL: HA

4,6,7	PL: 221221	Interface Culture <i>Interface Culture</i>	4	4	PL: RE
4	PL: 221222	Spezielle Fragen der Mediengestaltung 1 <i>Special Topics in Media Design 1</i>	2	2	PL: HA
6,7	PL: 221223	Spezielle Fragen der Mediengestaltung 2 <i>Special Topics in Media Design 2</i>	4	4	PL: HA

* Besondere Zulassungsvoraussetzungen (BZ): 221153 Drehbuchentwicklung 1

Tabelle 6: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Wahlpflichtbereich Studiotechnik

Sem.	EDV-Nr.	Modul ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Bereich Vorproduktion</u>					
3	PL: 221250	Vorproduktion 1 <i>Preproduction 1</i>	4	4	PL: HA
4,6	PL: 221251	Vorproduktion 2 <i>Preproduction 2</i>	4	4	PL: HA
6,7	PL: 221252	Vorproduktion 3 <i>Preproduction 3</i>	4	4	PL: HA
<u>Bereich Ton</u>					
4,6,7	PL: 221300	Ton Seminar <i>Audio Engineering Seminar</i>	2	3	PL: RE
4,6,7	PL: 221304	Studioproduktion Ton 1* <i>Practical Project in Audio Production 1</i>	6	16	PL: SP
6,7	PL: 221305	Studioproduktion Ton 2* <i>Practical Project in Audio Production 2</i>	6	16	PL: SP
7	PL: 221306	Studioproduktion Ton 3* <i>Practical Project in Audio Production 3</i>	6	16	PL: SP

Bereich Event Media

4,6,7	PL: 221310	Event Media Seminar <i>Event Media Seminar</i>	2	3	PL: RE
4,6,7	PL: 221314	Studioproduktion Event Media 1* <i>Practical Project in Event Media Production 1</i>	6	16	PL: SP
6,7	PL: 221315	Studioproduktion Event Media 2* <i>Practical Project in Event Media Production 2</i>	6	16	PL: SP
7	PL: 221316	Studioproduktion Event Media 3* <i>Practical Project in Event Media Production 3</i>	6	16	PL: SP

Bereich Film

4,6,7	PL: 221320	Film Seminar <i>Filmmaking Techniques and Technology</i>	2	3	PL: RE
4,6,7	PL: 221324	Studioproduktion Film 1* <i>Practical Project in Film Production 1</i>	6	16	PL: SP
6,7	PL: 221325	Studioproduktion Film 2* <i>Practical Project in Film Production 2</i>	6	16	PL: SP
7	PL: 221326	Studioproduktion Film 3* <i>Practical Project in Film Production 3</i>	6	16	PL: SP

Bereich Fernsehen

4,6,7	PL: 221330	Fernsehen Seminar <i>Television Seminar</i>	2	3	PL: RE
4,6,7	PL: 221334	Studioproduktion Fernsehen 1* <i>Practical Project in TV/Video Production 1</i>	6	16	PL: SP
6,7	PL: 221335	Studioproduktion Fernsehen 2* <i>Practical Project in TV/Video Production 2</i>	6	16	PL: SP

7	PL: 221336	Studioproduktion Fernsehen 3* <i>Practical Project in TV/Video Production 3</i>	6	16	PL: SP
<u>Bereich Interaktive Medien</u>					
4,6,7	PL: 221340	Interaktive Medien / Fotografie Seminar <i>Interactive Media / Photography Seminar</i>	2	3	PL: RE
4,6,7	PL: 221344	Studioproduktion Interaktive Medien 1* <i>Practical Project in Interactive Media Production 1</i>	6	16	PL: SP
6,7	PL: 221345	Studioproduktion Interaktive Medien 2* <i>Practical Project in Interactive Media Production 2</i>	6	16	PL: SP
7	PL: 221346	Studioproduktion Interaktive Medien 3* <i>Practical Project in Interactive Media Production 3</i>	6	16	PL: SP
<u>Bereich Computeranimation</u>					
4,6,7	PL: 221350	Computeranimation Seminar <i>Computer Animation Seminar</i>	2	3	PL: RE
4,6,7	PL: 221354	Studioproduktion Computeranimation 1* <i>Practical Project in Computer Animation Production 1</i>	6	16	PL: SP
6,7	PL: 221355	Studioproduktion Computeranimation 2* <i>Practical Project in Computer Animation Production 2</i>	6	16	PL: SP
7	PL: 221356	Studioproduktion Computeranimation 3* <i>Practical Project in Computer Animation Production 3</i>	6	16	PL: SP

Bereich Internet

4,6,7	PL: 221360	Internet Seminar <i>Internet Seminar</i>	2	3	PL: RE
4,6,7	PL: 221364	Studioproduktion Internet 1* <i>Practical Project in Internet Production 1</i>	6	16	PL: SP
6,7	PL: 221365	Studioproduktion Internet 2* <i>Practical Project in Internet Production 2</i>	6	16	PL: SP
7	PL: 221366	Studioproduktion Internet 3* <i>Practical Project in Internet Production 3</i>	6	16	PL: SP

Bereich Visual Effects

4,6,7	PL: 221370	Visual Effects Seminar <i>Visual Effects Seminar</i>	2	3	PL: RE
4,6,7	PL: 221374	Studioproduktion Visual Effects 1* <i>Practical Project in Visual Effects 1</i>	6	16	PL: SP
6,7	PL: 221375	Studioproduktion Visual Effects 2* <i>Practical Project in Visual Effects 2</i>	6	16	PL: SP
7	PL: 221376	Studioproduktion Visual Effects 3* <i>Practical Project in Visual Effects 3</i>	6	16	PL: SP

* Besondere Zulassungsvoraussetzungen (BZ): 221004, 221020 und 221007

Tabelle 7: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Wahlpflichtbereich Wirtschaft

Sem.	EDV-Nr.	Modul ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3,4,6	PL: 223012	Wirtschaft I <i>Business Administration I</i>	6	8	PL: KL, 90 Min.
3,4,6	223012a	Grundlagen Betriebswirtschaftslehre	4	5	
3,4,6	223012b	Volkswirtschaftslehre	2	3	

4,6,7	PL: 223024 PV: 221025	Wirtschaft II: Externes und internes Rechnungswesen <i>Business Administration II: Financial Reporting and Accounting</i>	4	5	PL: KL, 90 Min. PV: LÜ
4,6,7	PL: 223230	Wirtschaft III: Führungsorientiertes Rechnungswesen <i>Business Administration III: Managerial Accounting</i>	4	5	PL: KL, 90 Min.
4,6,7	PL: 221503	Unternehmensgründung 1 - Geschäftsideen <i>Entrepreneurship 1 - IDEAS</i>	2	2	PL: HA
4,6,7	PL: 221504	Unternehmensgründung 2 - Grundlagen <i>Entrepreneurship 2 - BASICS</i>	4	4	PL: ST
4,6,7	PL: 221505	Unternehmensgründung 3 - Fortgeschritten <i>Entrepreneurship 3 - ADVANCE</i>	4	4	PL: HA

Tabelle 8: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Wahlpflichtbereich Medienwissenschaft

Sem.	EDV-Nr.	Modul ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
4,6,7	PL: 221400	Medienwissenschaft <i>Media Studies</i>	4	4	PL: RE
4,6,7	PL: 221401	Medienpolitik <i>Media Politics</i>	2	2	PL: RE
4,6,7	PL: 221402	Mediengeschichte <i>Media History</i>	2	2	PL: KL, 60 Min.
4,6,7	PL: 221403	Filmgeschichte <i>Film History</i>	4	4	PL: HA

Tabelle 9: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Wahlpflichtbereich Studienpraxis

Sem.	EDV-Nr.	Modul ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	VS: 221411	Projekt 1 <i>Project 1</i>	0	2	VS: HA
4	VS: 221412	Projekt 2 <i>Project 2</i>	0	2	VS: HA
6,7	VS: 221413	Projekt 3 <i>Project 3</i>	0	2	VS: HA
6,7	VS: 221414	Forschungsprojekt ¹⁾ <i>Research Project</i>	2	2	VS: HA
3,4,6,7	VS: 221415	Bachelor-Tutorium 2 <i>Bachelor Tutorial 2</i>	0	2	VS: LÜ
7	PL: 221416	Bachelor-Kolloquium <i>Bachelor Colloquium</i>	2	2	PL: RE
3,4,6,7	PL: 221417	Internationales Studium <i>International Studies</i>		max. 30	

¹⁾ Das Forschungsprojekt bedarf der Zustimmung des Forschungsausschusses der Fakultät Electronic Media.

Tabelle 10: Besondere Prüfungsleistungen

Sem.	EDV-Nr.	Modul ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
	VS: 331031	Schlüsselqualifikation A <i>Key Qualifications A</i>	0	1	VS: PA
	VS: 331032	Schlüsselqualifikation B <i>Key Qualifications B</i>	0	2	VS: PA
	VS: 331033	Fremdsprache <i>Foreign Language</i>	0	2	VS: PA

§ 44 Studiengang Medienwirtschaft

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2014/15 in den Studiengang Medienwirtschaft eingeschrieben haben.

- (1) Der Studierende kann zur Profilierung innerhalb des Studiengangs einen Schwerpunkt wählen. Als Optionen stehen der Schwerpunkt „Management“ sowie der Schwerpunkt „Konzeption und Analyse“ zur Verfügung. Der jeweilige Schwerpunkt wird auf Wunsch des Studierenden auf dem Abschlusszeugnis mit dem Zusatz „Medienwirtschaft, Schwerpunkt Management“ bzw. „Medienwirtschaft, Schwerpunkt Konzeption und Analyse“ ausgewiesen.
- (2) Die Wahl eines Schwerpunkts ist keine Voraussetzung für den Abschluss des Studiums. Beantragt der Studierende keinen Ausweis des Schwerpunkts auf dem Abschlusszeugnis oder hat er nicht die erforderlichen Bedingungen des jeweiligen Schwerpunkts erfüllt (vgl. Abs. 3), zeigt das Zeugnis als Abschluss „Medienwirtschaft“ an.
- (3) Der Ausweis eines Schwerpunkts ist möglich, wenn folgende Bedingungen erfolgreich abgeschlossen werden:
 - a. Pflichtbereich Schwerpunkt „Management“ oder „Konzeption und Analyse“,
 - b. Wahlpflichtbereich Schwerpunkt „Management“ oder „Konzeption und Analyse“
 - c. Schwerpunkt-affines Praktisches Studiensemester (PS),
 - d. Schwerpunkt-affines Thema in der Bachelorarbeit.
- (4) Die Schwerpunkt-Affinität des Praktischen Studiensemester (PS) muss vom Leiter des Praktikantenamts und vom Studiendekan vor Beginn des PS bestätigt werden.
- (5) Die Schwerpunkt-Affinität des Themas in der Bachelorarbeit muss vom Erstprüfer und vom Studiendekan bei Anmeldung der Bachelorarbeit bestätigt werden.
- (6) Das Studium besteht
 - a. aus einem für alle Studierenden identischen Grundstudium und einem im Studienverlauf zu erbringenden Pflicht-Tutorium,
 - b. aus dem für alle Studierenden identischen Pflichtbereich im Hauptstudium mit den Modulen „Steuerung von Medienprojekten“, „Recht“, „Rezeptionsforschung“ und „Responsible Management“ sowie jeweils einem Modul aus den Wahlpflichtangeboten „Interdisziplinäres Projekt“ und „Produktionen“,

- c. im Schwerpunkt „Management“ zusätzlich aus den verpflichtenden Modulen „Wirtschaft III“, „Strategie und Führung“ und „Management Information“ sowie mindestens zwei Modulen aus dem Angebot „Spezielle Betriebswirtschaftslehre (SBWL)“,
- d. im Schwerpunkt „Konzeption und Analyse“ zusätzlich aus den verpflichtenden Modulen „AV-Technik 2“, „Crossmedia-Technik“ und „Medientheorie“ sowie mindestens einem weiteren Modul aus dem Angebot „Produktionen“.

Zum Studium zählen außerdem das Praktische Studiensemester (PS) und die Bachelorarbeit mit obligatorischem Kolloquium. Die zur Mindestanzahl von 210 ECTS-Punkten fehlenden Leistungen sind durch Module aus dem Wahl- und Wahlpflichtbereich zu erbringen.

- (7) Module aus den-Modulangeboten „Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Produktionen“ und „Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Schwerpunkt Management“ können frühestens nach erfolgreichem Abschluss des Grundstudiums belegt werden; darüber hinaus kann der Fakultätsrat im Benehmen mit der Studienkommission auf Vorschlag der Dozentin oder des Dozenten besondere Zulassungsbedingungen beschließen.
- (8) Das Praktische Studiensemester (PS) liegt im fünften Studiensemester. Einzelheiten sind in den Richtlinien für die Durchführung des PS für den Studiengang Medienwirtschaft ausgewiesen.
- (9) Für den Eintritt in das PS gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2 sowie die folgenden studiengangsspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
 - Für alle Studierende unabhängig von der Schwerpunktsetzung gilt: Das Grundstudium sowie die Pflichtmodule „Steuerung von Medienprojekten“ und „Recht“ wurden erfolgreich abgeschlossen.
 - Für alle Studierende mit Schwerpunkt „Management“ gilt: Mindestens zwei der drei Module „Wirtschaft III“, „Strategie und Führung“ und „Management Information“ wurden erfolgreich abgeschlossen.
 - Für alle Studierende mit Schwerpunkt „Konzeption und Analyse“ gilt: Mindestens zwei der drei Module „AV-Technik 2“, „Crossmedia-Technik“ und „Medientheorie“ wurden erfolgreich abgeschlossen.
 - Für alle Studierende ohne Schwerpunktsetzung gilt: Mindestens zwei der sechs Module „Wirtschaft III“, „Strategie und Führung“, „Management Information“, „AV-Technik 2“, „Crossmedia-Technik“ und „Medientheorie“ wurden erfolgreich abgeschlossen.
- (10) Im Modul „Internationales Studium“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

- (11) Module anderer Bachelor-Studiengänge können im Umfang von maximal 15 ECTS erbracht werden. Hinsichtlich besonderer Zulassungsvoraussetzungen, des Umfangs und der Prüfungsform gelten die Regelungen des betreffenden Studiengangs. Das Erbringen von Modulen aus dem Grundstudium anderer Bachelor-Studiengänge erfordert die Zustimmung des Studiendekans des Studiengangs Medienwirtschaft.

Tabelle 1: Studienstruktur

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl		
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen	24	30	4	0	2
2	Pflichtveranstaltungen	26	30	6	0	1
3	<i>ohne Schwerpunkt (SP):</i> Pflichtveranst.	8	9	2	0	0
	<i>ohne Schwerpunkt (SP):</i> Wahlpflichtveranst.	*	21	*	*	*
	<i>SP Management:</i> Pflichtveranst.	20	24	5	0	0
	<i>SP Management:</i> Wahlpflichtveranst.	*	6	*	*	*
	<i>SP Konzeption & Analyse:</i> Pflichtveranst.	20	24	5	0	0
	<i>SP Konzeption & Analyse:</i> Wahlpflichtveranst.	*	6	*	*	*
4	Pflichtveranstaltungen**	2	3	1	0	1
	Wahlpflichtveranstaltungen**	*	27	*	*	*
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	1
6	Pflichtveranstaltungen**	2	3	1	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen**	*	27	*	*	*
7	Pflichtveranstaltungen**	0	3	0	2	0
	Wahlpflichtveranstaltungen**	*	15	*	*	*
	Thesis	0	12	1	0	0

*) je nach individueller Belegung

***) Angaben schwerpunktunabhängig

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

Pflicht*	120 bzw. 135
Wahlpflicht*	90 bzw. 75
Gesamt	210

*) je nach individueller Belegung bzw. Schwerpunktwahl

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS: 223000	Englisch Einstufungstest <i>English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 223010	Medienwirtschaft (MWI) <i>Media Economics</i>	6	8	PL: KL, 90 Min.
1	223010a	Einführung in die Medienwirtschaft	4	5	
1	223010b	Mediensysteme	2	3	
1	PL: 223012	Wirtschaft I (WIR1) <i>Business Administration & Economics</i>	6	8	PL: KL, 90 Min.
1	223012a	Grundlagen Betriebswirtschaftslehre	4	5	
1	223012b	Volkswirtschaftslehre	2	3	
1	PL: 223014	Technik I: Technische Grundlagen Medienwirtschaft (TEC1) <i>Technical Foundations I</i>	6	7	PL: KL, 90 Min.
1	PL: 223016 PV: 223017	Schlüsselkompetenzen (KEY) <i>Key Competences</i>	4	5	PL: ST, PV: T
1	223016a	Wissenschaftliches Arbeiten und Texten	2	3	PV
1	223016b	Präsentationstechniken	2	2	
2	PL: 223018	Gestaltung und Konzeption (GUK) <i>Design and Conception</i>	8	9	PL: PA
1	223018a	Medienkonzeption und Dramaturgie	2	2	
2	223018b	Grundlagen Mediengestaltung	4	4	
2	223018c	Journalistik, Konzeption	2	3	
2	PL: 223021	Sozialwissenschaftliche Grundlagen Medienwirtschaft (SOW) <i>Social-scientific Principles of Media Economics</i>	6	7	PL: KL, 90 Min.
2	223021a	Psychologie	2	2	
2	223021b	Methoden der empirischen Sozialforschung	2	2	
2	223021c	Statistik	2	3	

§ 44 Studiengang Medienwirtschaft

2	PL: 223023	Marketing (MKT) <i>Marketing</i>	6	6	PL: KL, 90 Min.
2	223023a	Grundlagen Marketing	4	4	
2	223023b	Medienmarketing	2	2	
2	PL: 223024	Wirtschaft II: Externes und internes	4	5	PL: KL, 90 Min.
2	PV: 223025	Rechnungswesen (WIR2) <i>Business Accounting</i>			PV: LÜ
2	PL: 223026	Technik II: AV- und Internet-Technik (TEC2) <i>Technical Foundations II</i>	4	5	PL: KL, 90 Min.
2	223026a	AV-Technik 1	2	2	
2	223026b	Internet-Technik (Internet 1)	2	3	
Summe Grundstudium			50	60	Anz. PL: 10, PV: 3
davon 1. Semester			24	30	Anz. PL: 4, PV: 2
davon 2. Semester			26	30	Anz. PL: 6, PV: 1

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 223131	Steuerung von Medienprojekten (SMP) <i>Managing Media Projects</i>	4	5	PL: KL, 90 Min.
3	223131a	Projektmanagement und -steuerung	2	3	
3	223131b	Medienkalkulation	2	2	
3	PL: 223132	Recht (LAW) <i>Law</i>	4	4	PL: ST
3	223132a	Grundlagen Recht	2	2	
3	223132b	Medienrecht	2	2	
4	PL: 223028	Rezeptionsforschung (REZ) <i>Reception Studies</i>	2	3	PL: RE
4	VS: 223752	Praxisbegleitendes Studium (PBS) <i>Course Work during Internship</i>	0	0	VS: LA

5	VS: 223750	Praktisches Studiensemester (PS) <i>Integrated Work Experience / Internship</i>	0	30	VS: PS
6, 7	PL: 223160	Responsible Management (RMM) <i>Responsible Management</i>	2	3	PL: ST
7	PL: 223170	Bachelorprüfung (BAC)	0	13	PL: BA
6, 7	PV: 223171	<i>Bachelor Examination</i>			PV: RE
6, 7	223171	Kolloquium	0	1	PV
7	223170	Bachelorarbeit	0	12	
1,2,3, 4,6,7	VS: 223110	Tutorium (TUT) <i>Tutorial</i>	0	2	VS: PA

Tabelle 4: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums /Schwerpunkte

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
<u>Schwerpunkt Management</u>					
3	PL: 223230	Wirtschaft III: Führungsorientiertes Rechnungswesen (WIR3) <i>Advanced Accounting</i>	4	5	PL: KL, 90 Min.
3	PL: 223020	Strategie und Führung (SUF) <i>Business Management and Leadership</i>	4	5	PL: KL, 90 Min.
3	223020a	Unternehmensführung	2	3	
3	223020b	Personalführung	2	2	
3	PL: 223233	Management Information (MIS) <i>Management Information</i>	4	5	PL: KL, 90 Min.
3	223233a	Management Information Systems	2	3	
3	223233b	Technik des Database Managements	2	2	
<u>Schwerpunkt Konzeption & Analyse</u>					
3	PL: 223430	Medientheorie (MTH) <i>Media Theory</i>	4	5	PL: KL, 90 Min.
3	223430a	Mediensoziologie	2	2	
3	223430b	Medientheorien	2	3	

3	PL: 223433	AV-Technik 2 (AVT) <i>AV Technology 2</i>	4	5	PL: KL, 60 Min.
3	223433a	Audio	2	2	
3	223433b	Video	2	3	
3	PL: 223434	Crossmedia-Technik (CMT) <i>Cross-Media Technology</i>	4	5	PL: KL, 60 Min.
3	223434a	Internet 2	2	3	
3	223434b	Print	2	2	

Tabelle 5: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Produktionen (alle Studierende)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3,4,6,7	PL: 223530	Produktion Audio * (PRA) <i>Audio (Media Production)</i>	6	8	PL: PA
3,4,6,7	223530a	Konzeption Audio	2	2	
3,4,6,7	223530b	Realisation Audio	4	6	
3,4,6,7	PL: 223531	Produktion Hochschulradio* (PRR) <i>Campus Radio (Media Production)</i>	6	8	PL: PA
3,4,6,7	223531a	Konzeption Hochschulradio	2	2	
3,4,6,7	223531b	Realisation Hochschulradio	4	6	
3,4,6,7	PL: 223532	Produktion Studentenfernsehen Stufe* (PRS) <i>Campus TV (Media Production)</i>	6	8	PL: PA
3,4,6,7	223532a	Konzeption Studentenfernsehen Stufe	2	2	
3,4,6,7	223532b	Realisation Studentenfernsehen Stufe	4	6	
3,4,6,7	PL: 223533	Produktion Video, Film * (PRV) <i>Video, Film (Media Production)</i>	6	8	PL: PA
3,4,6,7	223533a	Konzeption Video, Film	2	2	
3,4,6,7	223533b	Realisation Video, Film	4	6	
3,4,6,7	PL: 223534	Produktion Convergent Journalism * (PRJ) <i>Convergent Journalism (Media Production)</i>	6	8	PL: PA
3,4,6,7	223534a	Konzeption Convergent Journalism	2	2	
3,4,6,7	223534b	Realisation Convergent Journalism	4	6	

§ 44 Studiengang Medienwirtschaft

3,4,6,7	PL: 223535	Produktion TV * (PRT) <i>TV (Media Production)</i>	6	8	PL: PA
3,4,6,7	223535a	Konzeption TV-Produktion	2	2	
3,4,6,7	223535b	Realisation TV-Produktion	4	6	
3,4,6,7	PL: 223536	Produktion Interaktive Medien, Multimedia * (PRI) <i>Interactive Media & Multimedia (Media Production)</i>	6	8	PL: PA
3,4,6,7	223536a	Konzeption Interaktive Medien, Multimedia	2	2	
3,4,6,7	223536b	Realisation Interaktive Medien, Multimedia	4	6	
3,4,6,7	PL: 223537	Produktion Print * (PRP) <i>Publishing and News Media (Media Production)</i>	6	8	PL: PA
3,4,6,7	223537a	Konzeption Print	2	2	
3,4,6,7	223537b	Realisation Print	4	6	

* Es gelten besondere Bedingungen für die Zulassung: Das Grundstudium muss erfolgreich abgeschlossen sein. Darüber hinaus kann der Fakultätsrat im Benehmen mit der Studienkommission auf Vorschlag der Dozentin oder des Dozenten besondere Zulassungsbedingungen beschließen.

Tabelle 6: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Interdisziplinäres Projekt (alle Studierende)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3,4,6,7	PL: 223162	Interdisziplinäres Projekt: Journalismus (IPJ) <i>Interdisciplinary Project: Journalism</i>	6	8	PL: SP
3,4,6,7	PL: 223164	Interdisziplinäres Projekt: Medienwissenschaft (IPM) <i>Interdisciplinary Project: Media Studies</i>	6	8	PL: TEA
3,4,6,7	PL: 223166	Interdisziplinäres Projekt: Wirtschaft (IPW) <i>Interdisciplinary Project: Management</i>	6	8	PL: TEA
Summe Hauptstudium*)			37	90	Anz. PL: 10, PV: 4
davon 3. Semester			20	24	Anz. PL: 5, PV: 0

davon 4. Semester	14	19	Anz. PL:3, PV: 1
davon 5. Semester	0	30	Anz. PL:0, PV: 1
davon 6. Semester	2	3	Anz. PL:1, PV: 0
davon 7. Semester	0	15	Anz. PL: 1, PV: 2

*) Pflicht- und Mindestwahlpflicht-Curriculum im Hauptstudium, beispielhaft für Studienverlauf ohne Schwerpunktsetzung.

Tabelle 7: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Schwerpunkt Management

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
4,6,7	PL: 223330	Spezielle BWL: Controlling (CTR)* <i>Controlling and Management Accounting (Business Administration)</i>	4	6	PL: ST
4,6,7	223330a	Controlling, Management Accounting	2	3	
4,6,7	223330b	Transferprojekt Angewandtes Medien-Controlling	2	3	
4,6,7	PL: 223333	Spezielle BWL: Investition, Finanzierung und Entrepreneurship (IUF)* <i>Corporate Finance and Entrepreneurship (Business Administration)</i>	4	6	PL: ST
4,6,7	223333a	Investition, Finanzierung und Unternehmensbesteuerung	2	3	
4,6,7	223333b	Rating, Finanzierungsmodelle und Entrepreneurship	2	3	
4,6,7	PL: 223334	Spezielle BWL: Personal und Organisation (PUO)* <i>Human Resource Management and Organization (Business Administration)</i>	4	6	PL: ST
4,6,7	223334a	Personalmanagement	2	3	
4,6,7	223334b	Organisation	2	3	
4,6,7	PL: 223336	Spezielle BWL: Marketing-Management und Online-Marketing (MMO)* <i>Marketing-Management and Digital Marketing (Business Administration)</i>	4	6	PL: ST
4,6,7	223336a	Marketing-Management/Online-Marketing	2	3	

4,6,7 223336b Transferprojekt Marketing-
Management/Online-Marketing 2 3

* Es gelten besondere Bedingungen für die Zulassung: Das Grundstudium muss erfolgreich abgeschlossen sein. Darüber hinaus kann der Fakultätsrat im Benehmen mit der Studienkommission auf Vorschlag der Dozentin oder des Dozenten besondere Zulassungsbedingungen beschließen.

Tabelle 8: Wahlpflichtmodule Hauptstudium / Zusätzlicher Wahlbereich

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3,4,6,7	PL: 223630	Medienwirtschaft: Film und TV (MFT) <i>Film & TV (Media Management)</i>	4	6	PL: ST
3,4,6,7	223630a	Film- und TV-Management	2	3	
3,4,6,7	223630b	Transferprojekt Film- und TV- Management	2	3	
3,4,6,7	PL: 223631	Medienwirtschaft: Internationales Medienmanagement (IMM) <i>International Media Management (Media Management)</i>	4	6	PL: ST
3,4,6,7	223631a	Internationale Medienmärkte	2	3	
3,4,6,7	223631b	Transferprojekt Internationales Medienmanagement	2	3	
3,4,6,7	PL: 223632	Medienwirtschaft: Internet und Digitale Medien (MID) <i>Internet and Digital Media (Media Management)</i>	4	6	PL: ST
3,4,6,7	223632a	Internetstrategien und -konzepte	2	3	
3,4,6,7	223632b	Transferprojekt Internet und Digitale Medien	2	3	
3,4,6,7	PL: 223633	Medienwirtschaft: Verlage und Medienhäuser (MVM) <i>Publishing Industry (Media Management)</i>	4	6	PL: ST
3,4,6,7	223633a	Verlagsmanagement und Konvergenzstrategie	2	3	
3,4,6,7	223633b	Transferprojekt Verlag und Konvergenz	2	3	
4,6,7	PL: 223634	Empirische Medienforschung (EMF) <i>Empirical Media Research</i>	4	6	PL: ST
4,6,7	223634a	Empirische Medienforschung: Methoden und Theorien	2	3	

§ 44 Studiengang Medienwirtschaft

4,6,7	223634b	Transferprojekt Empirische Medienforschung	2	3	
3,4,6,7	PL: 223635	Kommunikation, Gesellschaft, Politik (KGP) <i>Communication, Society, Politics</i>	6	6	PL: ST
3,4,6,7	223635a	Unternehmenskommunikation, PR	2	2	
3,4,6,7	223635b	Interkulturelles Management	2	2	
3,4,6,7	223635c	Politik und Gesellschaft	2	2	
6	PL: 223660	Gesprächsführung und Verhandlungstechnik (GVT) <i>Interviewing and Negotiation Skills</i>	2	3	PL: RE

Tabelle 9: Wahlpflichtmodule Hauptstudium/Forschungs- und studentische Projekte

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3,4,6,7	PL: 223636	Forschungsprojekt 1 (FPR1) <i>Research Project 1</i>	2	3	PL: HA
3,4,6,7	PL: 223637	Forschungsprojekt 2 (FPR2) <i>Research Project 2</i>	2	3	PL: HA
3,4,6,7	PL: 223638	Studentisches Projekt 1 (SPR1) <i>Student Project 1</i>	0	3	PL: PA
3,4,6,7	PL: 223639	Studentisches Projekt 2 (SPR2) <i>Student Project 2</i>	0	3	PL: PA

Tabelle 10: Internationales Studium

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
2,3,4, 6,7	PL: 223820	Internationales Studium (INT) <i>International Studies</i>	*)	max. 30	*)

*) Die Anzahl der SWS und ECTS sowie die Prüfung in diesem Modul richtet sich nach Umfang und Art der gewählten Lehrveranstaltungen im Ausland.

§ 45 Studiengang Werbung und Marktkommunikation

- (1) Das Hauptstudium besteht aus einem Pflichtbereich im Umfang von 96 ECTS-Punkten und einem Wahlpflichtbereich im Umfang von 54 ECTS-Punkten.
- (2) Aus dem Wahlbereich des Studiengangs Werbung und Marktkommunikation sind mindestens 42 ECTS-Punkte zu erbringen, wobei ECTS-Punkte aus dem Modul „Internationales Studium“ und „Aktuelle Themen und ausländische Gastdozenten“ auf diesen Bereich angerechnet werden.
- (3) Weitere ECTS-Punkte können, bis zum Erreichen der notwendigen ECTS-Punktzahl für den erfolgreichen Studienabschluss, aus dem Angebot aller Bachelorstudiengänge der Hochschule der Medien erbracht werden.

Hinsichtlich der Modularisierung, besonderer Zulassungsvoraussetzungen, Umfang und Prüfungsform gelten die Regelungen des betreffenden Studiengangs. Das Erbringen von Modulen aus dem Grundstudium anderer Bachelor-Studiengänge erfordert die Zustimmung des Studiendekans des Studiengangs Werbung und Marktkommunikation.

- (4) Das Praktische Studiensemester (PS) dient der Vermittlung von Kenntnissen in möglichst vielen Bereichen der Praxisstelle sowie der Erfahrung von konzeptionellen, planerischen, wirtschaftlichen und organisatorischen Zusammenhängen. Darüber hinaus soll der Studierende durch Zuordnung zu einer Führungskraft des Unternehmens an konkrete akademische Aufgabenstellungen herangeführt werden. Dabei sollen eingehende Fachkenntnisse der Prozess- und Organisationsabläufe erarbeitet werden. Einzelheiten sind in den Richtlinien für die Durchführung des praktischen Studiensemesters für den Studiengang Werbung und Marktkommunikation ausgewiesen.
- (5) Für den Eintritt in das PS gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2 sowie die folgenden studiengangsspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
 - Das Grundstudium wurde erfolgreich abgeschlossen.
 - Das Modul „Konzeption der Marktkommunikation“ ist zur Prüfung angemeldet.

Eine Vorverlegung des PS um ein Semester ist im begründeten Einzelfall auf Antrag möglich.

- (6) Im Modul „Internationales Studium“ können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 30 ECTS anerkannt werden.

(7) Regelungen für das Modul „Aktuelle Themen und ausländische Gastdozenten“:

Die Zusammensetzung des Moduls „Aktuelle Themen und ausländische Gastdozenten“ wird für jedes Semester neu festgesetzt. Die Studierenden können bis zu max. 5 ECTS aus diesem Modul in den Wahlbereich einbringen.

Tabelle 1: Studienstruktur

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl			
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV	VS
1	Pflichtveranstaltungen	22	30	2	0	4	1
2	Pflichtveranstaltungen	22	30	4	0	0	
3	Pflichtveranstaltungen	14	21	3	0	0	
	Wahlpflichtveranstaltungen	6*	9*	3*	0	0	1*
4	Pflichtveranstaltungen	14	20	3	0	0	
	Wahlpflichtveranstaltungen	6*	10*	3*	0	0	
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	1	1*
6	Pflichtveranstaltungen	0	0	0	0	0	
	Wahlpflichtveranstaltungen	20*	30*	6*	0	0	
7	Pflichtveranstaltungen	4	8	2	0	0	
	Wahlpflichtveranstaltungen	4*	5*	1*	0*	0*	
	Bachelorprüfung	0	17	1	0	1	

* Durchschnittswerte – die Summe kann je nach Modulbelegung leicht variieren

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS: 224100	Englisch Einstufungstest <i>English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 224103	Grundlagen der Marktkommunikation	6	10	PL: PP
1	PV: 224113	<i>Fundamentals of Market Communication</i>			PV: LT
1	224103a	Werbung - Theorie	2	3	
1	224103b	Werbung – Praktische Übung	2	4	
1	224103c	SoftSkills und Präsentationstechnik	2	3	PV
1	PL: 224102	Grundlagen Sozialwissenschaften	6	9	PL: KL, 90 Min.
		<i>Fundamentals of Social Sciences</i>			
1	224102a	Psychologie	2	3	
1	224102b	Statistik	2	3	
1	224102c	Soziologie	2	3	
2	PL: 224205	Grundlagen Medien und	8	10	PL: ST
1	PV: 224215	Kommunikation			PV: T
		<i>Fundamentals of Media and Communication</i>			
1	224205a	Kommunikation und Digitale Gesellschaft	2	2	PV
2	224205b	Kommunikation und Wissenschaftliches Arbeiten	2	2	
2	224205c	Medienwissenschaften	2	3	
2	224205d	Theorien der Digitalen Medien	2	3	
2	PL: 224206	Grundlagen Wirtschaft	10	13	PL: KL, 120 Min.
		<i>Fundamentals of Economics</i>			
2	224206a	Grundlagen Marketing	2	2	
2	224206b	Volkswirtschaftslehre	2	3	
2	224206c	Betriebswirtschaftslehre	4	5	
2	224206d	Internationale Wirtschaft	2	3	
2	PL: 224203	Grundlagen Gestaltung	6	8	PL: SP
1	PV: 224213	<i>Fundamentals of Design</i>			PV: LÜ
1	224203a	Grundlagen DTP	2	2	PV

§ 45 Studiengang Werbung und Marktkommunikation

2	224203b	Grundlagen Gestaltung und Typografie	2	3	
2	224203c	Übungen Gestaltung und Typografie	2	3	
2	PL: 224208	Grundlagen Produktion	8	10	PL: KL, 90 Min.
1	PV: 224218	Fundamentals of Technologies			PV: LÜ
1	224208a	Grundlagen AV und Webdesign	2	2	PV
1	224208b	Technische Grundlagen der Digitalen Kommunikation	4	5	
2	224208c	Grundlagen PrePress und Print	2	3	
Summe Grundstudium			44	60	Anz. PL: 6, PV: 4 VS:1
davon 1. Semester			22	30	Anz. PL: 2, PV: 4 VS:1
davon 2. Semester			22	30	Anz. PL: 4, PV: 0

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 224301	Konzeption der Marktkommunikation <i>Conception of Market Communication</i>	4	6	PL: KL, 90 Min.
3	224301a	Kommunikationsstrategie und -konzeption	2	3	
3	224301b	Marketing	2	3	
3	PL: 224306	Kommunikation <i>Communication</i>	4	6	PL: ST
3	224306a	Kommunikationswissenschaften - Theorie	2	3	
3	224306b	Kommunikationswissenschaften - Praxis	2	3	
3	PL: 224307	Sozialwissenschaften <i>Social Sciences</i>	6	9	PL: KL, 90 Min.
3	224307a	Marktforschung	2	3	
3	224307b	Konsumentenforschung	2	3	
3	224307c	Markt- und Werbepsychologie	2	3	

§ 45 Studiengang Werbung und Marktkommunikation

4	PL: 224401	Integrierte Marktkommunikation <i>Integrated Market Communication</i>	4	6	PL: KL, 90 Min.
4	224401a	Integrierte Kommunikation	2	3	
4	224401b	Mediaplanung	2	3	
4	PL: 224431	Online-Kommunikation <i>Online Communication</i>	6	8	PL: KL, 90 Min.
4	224431a	Online-Strategie und Konzeption	4	5	
4	224431b	Online-Marketing	2	3	
4	PL: 224631	Strategie <i>Strategy</i>	4	6	PL: PP
4	224631a	Strategisches Marketing	2	3	
4	224631b	Strategische Markenführung	2	3	
5	VS: 224500	Praktisches Studiensemester (PS) <i>Integrated Work Experience/ Internship</i>	0	30	VS: PS
7	PL: 224602	Werbe- und Wettbewerbsrecht <i>Advertising and Competition Law</i>	2	3	PL: KL, 60 Min.
7	PL: 224701	Kommunikationsprojekt <i>Communications Project</i>	2	5	PL: PP
7	PL: 224702	Bachelorprüfung		17	PL: BA
7	PV: 224712	<i>Bachelor Examination</i>			PV: T
7	224702a	Mündliche Vorprüfung		5	PV
7	224702b	Bachelorarbeit		12	

Summe Hauptstudium	32	96	Anz.-PL: 9, PV: 1 VS:1
davon 3. Semester	14	21	Anz. PL: 3, PV: 0
davon 4. Semester	14	20	Anz. PL: 3, PV: 0
davon 5. Semester	0	30	Anz. PL: 0, PV: 0 VS:1
davon 6. Semester	0	0	Anz. PL: 0; PV: 0
davon 7. Semester	4	25	Anz. PL: 3, PV: 1

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule Hauptstudium

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3, 4, 6, 7	PL: 224351	Visuelle Kommunikation <i>Visual Communication</i>	4	5	PL: SP
3, 4, 6, 7	PL: 224352	Zeitbasierte Medien <i>Timebased Media</i>	4	5	PL: PA
3, 4, 6, 7	PL: 224353	Screendesign <i>Screen Design</i>	2	3	PL: SP
3, 4, 6, 7	PL: 224354	Werbespotkonzeption <i>Advertising Spots - Conception</i>	2	3	PL: PP
3, 4, 6, 7	PL: 224355	Kalkulation und Herstellung Print <i>Calculation and Production - Print Products</i>	2	3	PL: KL, 60 Min.
3, 4, 6, 7	PL: 224356	Kalkulation und Herstellung AV-Medien <i>Calculation and Production - AV-Media</i>	2	3	PL: KL, 60 Min.
3, 4, 6, 7	PL: 224451	Typografie <i>Typography</i>	2	3	PL: PP
3, 4, 6, 7	PL: 224453	Bildsprache und Fotodesign <i>Visual Language and Photodesign</i>	4	5	PL: SP
3, 4, 6, 7	PL: 115814 PV: 115840	Führung <i>Fundamentals of Leadership Management</i>	8	8	PL: KL, 90 min. PV: RE
3, 4, 6, 7	115814a	Personalwirtschaft	2	2	
3, 4, 6, 7	115814b	Arbeitspädagogik	2	2	PV
3, 4, 6, 7	115814c	Arbeitsrecht	2	2	
3, 4, 6, 7	115814d	Psychologie und Menschenführung	2	2	
4, 6, 7	PL: 224452	Kreatives Schreiben <i>Creative Writing</i>	2	3	PL: PP

§ 45 Studiengang Werbung und Marktkommunikation

4, 6, 7	PL: 224454	Werbetext <i>Advertising Copy</i>	4	5	PL: PA
4, 6, 7	PL: 224455	Public Relations	2	3	PL: ST
4, 6, 7	PL: 224456	Corporate Publishing	2	3	PL: ST
4, 6, 7	PL: 224457	Spezielle Kommunikationsinstrumente <i>Special Communication Tools</i>	4	6	PL: KL, 90 Min.
4, 6, 7	224457a	Spezielle Kommunikationsinstrumente 1	2	3	
4, 6, 7	224457b	Spezielle Kommunikationsinstrumente 2	2	3	
4, 6, 7	224458	Mediensoziologie <i>Media Sociology</i>	2	3	PL: ST
4, 6, 7	224459	Mobile Advertising and Brand Engagement	4	4	PL: PA
6, 7	PL: 224652	Qualitative Sozialforschung <i>Qualitative Market Research</i>	2	3	PL: PA
6, 7	PL: 224653	Quantitative Sozialforschung <i>Quantitative Social Research</i>	2	3	PL: PA
6, 7	PL: 224632	Planning	4	6	PL: PP
6, 7	224632a	Planning - Analyse	2	3	
6, 7	224632b	Planning - Konzeption	2	3	
6, 7	PL: 224601	Management	4	6	PL: KL, 90 Min.
6, 7	224601a	Projektmanagement	2	3	
6, 7	224601b	Unternehmensmanagement	2	3	
6	PL: 224654	Bachelor-Kolloquium Bachelor Colloquium	2	3	PL: ST

§ 45 Studiengang Werbung und Marktkommunikation

7	PL: 226702 PV: 226709	PR-Praxis <i>PR Practice</i>	4	5	PL: ST PV: PP
6	226702a	Anwendungsfelder und Ethik der PR	2	3	PV
7	226702b	Berufsfeld PR/Kommunikationsmanagement	2	2	
3,4,6,7	VS: 224851	Tutorium <i>Tutorial</i>	2	3	VS: LT

Tabelle 5: Internationales Studium

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
2,3,4,6,7	224888	Internationales Studium <i>International Studies</i>	*)	max. 30	*)

*) Die Anzahl der ECTS in diesem Modul richtet sich nach dem Umfang der gewählten Lehrveranstaltungen im Ausland.

Tabelle 6: Aktuelle Themen und ausländische Gastdozenten

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
6,7	224889	Aktuelles Thema/Gastdozenten <i>Current Issues/Guest Lectureres</i>	**)	max. 5	**)

***) Es dürfen benotete Lehrveranstaltungen von Gastdozenten belegt und dadurch maximal 5 ECTS erbracht werden. Der Nachweis erfolgt per Schein des jeweiligen Dozenten. Die Note ergibt sich aus der gewichteten ECTS Durchschnittsnote der eingebrachten Einzelleistungen.

§ 46 Studiengang Crossmedia-Redaktion/Public Relations

- (1) Studierende haben sich mit Ihrer Bewerbung und der daraus abgeleiteten Immatrikulation für eine Vertiefung a) „Crossmedia-Redaktion“ oder b) „Public Relations“ entschieden. Studierende können bis zur Anmeldung der ersten Prüfung des Hauptstudiums die Vertiefungsrichtung wechseln, sofern in der aufnehmenden Vertiefungsrichtung die Kapazität nicht ausgeschöpft ist. Entscheidend ist der Zeitpunkt des Eingangs des Antrags beim Studiendekan. Das Studium umfasst 210 ECTS. Davon entfallen auf gemeinsame Veranstaltungen im Grundstudium (erstes und zweites Semester) 60 ECTS sowie im Hauptstudium 51 ECTS. Die Vertiefung des Hauptstudiums umfassen jeweils 34 ECTS, individuelle Wahlpflichtfächer aus dem fächerübergreifenden Angebot anderer Bachelor-Studiengänge haben einen Umfang von 17 ECTS, das Praktische Studiensemester 30 ECTS und die BA-Prüfung 14 ECTS sowie das Bachelor-Kolloquium 2 ECTS.
- (2) Für den Eintritt in das Praktische Studiensemester (PS) gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2, sowie die folgenden studiengangsspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
 - Das Grundstudium wurde erfolgreich abgeschlossen.
 - Prüfungsleistungen des Hauptstudiums sind im Umfang von mindestens 13 ECTS zum Ende des 3. Semester erbracht.
 - Es sind in Summe mind. 73 ECTS-Punkte erfolgreich erbracht.
- (3) Der Wahlpflichtbereich des Hauptstudiums umfasst 17 ECTS und kann durch Wahlpflichtmodule des Studiengangs CR/PR, frei wählbare Module aus anderen Bachelor-Studiengängen oder durch Anerkennung von Prüfungsleistungen aus dem Ausland erbracht werden. Bei Modulen anderer Studiengänge gelten hinsichtlich besonderer Zulassungsvoraussetzungen, Umfang und Prüfungsleistung die Regelungen des entsprechenden Studiengangs, aus dem die Module gewählt werden. Eine inhaltliche Überschneidungsfreiheit dieser Module mit Prüfungsleistungen, die im Studiengang CR/PR erbracht wurden oder im weiteren Verlauf des Studiums erbracht werden, muss vom Studierenden gewährleistet werden. Eine im Nachhinein festgestellte Überschneidung kann als Täuschungsversuch gewertet werden. Dies schließt auch den Verlust des Prüfungsanspruchs in schwerwiegenden Fällen ein.
- (4) Studienleistungen aus dem Ausland können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung im Umfang von 17 ECTS im Wahlpflichtbereich anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl		
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen	18	30	3	1	2
2	Pflichtveranstaltungen	16	30	5	0	0
3	Pflichtveranstaltungen CR	18	30	4	2	0
3	Pflichtveranstaltungen PR	20	30	3	3	0
4	Pflichtveranstaltungen CR	16	25	5	0	0
4	Pflichtveranstaltungen PR	18	25	5	0	0
4	Wahlpflichtveranstaltungen	*	5	*	0	0
5	Praktisches Studiensemester (PS)	0	30	0	0	0
6	Pflichtveranstaltungen	18	30	5	0	0
7	Pflichtveranstaltungen	0	2	1	0	0
7	Wahlpflichtveranstaltungen	*	12	*	0	0
7	Thesis	*	12	1	1	0
3,4,6,7	Tutorium	0	4	0	0	0

*) je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteübersicht für das gesamte Studium:

Pflicht	193
Wahl	17
Gesamt	210

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS: 226000	Englisch Einstufungstest <i>English Placement Test</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 226101	Studium Generale <i>Studium Generale</i>	6	10	PL: RE
1	226101c	Wissenschaftliches Arbeiten	2	3	
1	226101d	Präsentieren und Visualisieren	2	3	
1	226101e	Digitalisierung, Markt und Gesellschaft	2	4	

§ 46 Studiengang Crossmedia-Redaktion/Public Relations

1	PL: 226301	Textkompetenz <i>News Reporting</i>	4	8	PL: PA
1	PL: 113117	Web-Development <i>Web Development</i>	4	6	PL: KL, 60 Min.
1	113117a	Web-Development (VL)	2	2	
1	113117b	Web-Entwicklung (Übung)	2	4	
2	PL: 226401	Kommunikationswissenschaft	6	9	PL: KL, 90 Min.
1	PV: 226409	<i>Communication Science</i>			PV: LT
1	226401a	Kommunikationstheorien	2	3	PV
2	226401b	Journalismustheorien	2	3	
2	226401c	Rezeptionsforschung	2	3	
2	PL: 226501	Grundlagen PR	4	6	PL: HA
1	PV: 226509	<i>Fundamentals of Public Relations</i>			PV: HA
1	226501a	Einführung in die Public Relations	2	3	PV
2	226501b	Theorien der Public Relations	2	3	
2	PL: 226201	Mediensysteme <i>Media Systems</i>	4	8	PL: KL, 90 Min.
2	226201a	Medienpolitik	2	3	
2	226201b	Medienwirtschaft	2	5	
2	PL: 226303	Crossmedia-Konzeption <i>Crossmedia Strategy</i>	2	5	PL: PA
2	PL: 226304	Lehrredaktion <i>Newsroom</i>	4	8	PL: PA
Summe Grundstudium			34	60	
davon 1. Semester			18	30	
davon 2. Semester			16	30	

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des gemeinsamen Hauptstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung)	Umfang		Prüfung
		ggf. Lehrveranstaltung	SWS	ECTS	
3	PL: 223132	Recht <i>Law</i>	4	4	PL: ST
3	223132a	Grundlagen Recht	2	2	
3	223132b	Medienrecht	2	2	
4	PL: 226202	Markt- und Medienforschung	8	12	PL: PA PV: LT
3	PV: 226209	<i>Market and Media Research</i>			
3	226202a	Methoden der empirischen Sozialforschung	2	3	
3	226202b	Einführung in die Statistik	2	3	PV
4	226202c	Lehrforschungsprojekt	4	6	
4	PL: 226305	Netzwerk- und Beziehungsmanagement	4	5	PL: ST
3	PV: 226309	<i>Network and Relationship Management</i>			
3	226305a	Grundlagen sozialer Netzwerke	2	3	PV: T
4	226305b	Methoden der Netzwerkanalyse	2	2	
4		Fächerübergreifendes Wahlpflichtangebot	*	5	*
5	VS: 226801	Praktisches Studiensemester (PS) <i>Integrated Work Experience/ Internship</i>	0	30	VS: PS
6	PL: 226103	Leadership <i>Leadership</i>	4	6	PL: PA
6	PL: 226203	Innovation Management <i>Innovation Management</i>	4	6	PL: PA
6	PL: 226306	Content Management <i>Content Management</i>	2	4	PL: PA
6	PL: 226402	International Content Production <i>International Content Production</i>	4	8	PL: PA

§ 46 Studiengang Crossmedia-Redaktion/Public Relations

6	226402a	ICP Konzeption	1	2	
6	226402b	ICP Produktion	3	6	
6	PL: 226502	Corporate Communications <i>Corporate Communications</i>	4	6	PL: TEA
7		Fächerübergreifendes Wahlpflichtangebot	*	12	*
7	PL: 226802	Bachelor-Thesis <i>Bachelor Thesis</i>	0	12	PL: BA
7	VS: 226808	Bachelor-Kolloquium <i>Bachelor Colloquium</i>	0	2	VS: RE
3,4,6,7	VS: 226803	Tutorium 1 <i>Tutorial 1</i>	0	2	VS: LT
3,4,6,7	VS: 226804	Tutorium 2 <i>Tutorial 2</i>	0	2	VS: LT
Summe gemeinsames Hauptstudium			34	111	
davon 3. Semester			10	13	
davon 4. Semester			6	8	
davon 5. Semester			*	30	
davon 6. Semester			18	30	
davon 7. Semester			*	30	

*) je nach individueller Belegung.

Tabelle 3a: Studienschwerpunkt Crossmedia-Redaktion

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 226601	Darstellungsformen <i>Journalistic Genres</i>	2	5	PL: PA
3	PL: 226602	Recherche <i>Newsgathering</i>	2	6	PL: PA

3	PL: 226603	Lehrredaktion AV <i>Audio/Video Journalism</i>	4	6	PL: PA
4	PL: 226604	Data Journalism <i>Data Journalism</i>	4	6	PL: PA
4	226604a	Grundlagen Datenbanken	2	2	
4	226604b	Data Journalism (Übung)	2	4	
4	PL: 119350	Mobile Content <i>Mobile Content</i>	4	5	PL: KL, 60 Min.
4	PL: 226606	CvD-Projekt	4	6	PL: PA
Summe Vertiefung					
Crossmedia-Redaktion			20	34	
davon 3. Semester			8	17	
davon 4. Semester			12	17	

Tabelle 3b: Studienschwerpunkt Public Relations

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 226701	PR-Portfolio I: Zielgruppengerechtes Schreiben <i>PR Portfolio I: PR-Writing</i>	4	8	PL: PP
3	226701a	Schreibwerkstatt	2	5	
3	226701b	Instrumente der PR	2	3	
4	PL: 226702	PR-Praxis	4	5	PL: ST
3	PV: 226709	<i>PR as Profession</i>			PV: PP
3	226702a	Anwendungsfelder und Ethik der PR	2	3	PV
4	226702b	Berufsfeld PR/Kommunikationsmanagement	2	2	
3	PL: 226703	Strategisches Kommunikationsmanagement <i>Strategic Communication Management</i>	4	6	PL: ST
3	226703a	Kommunikationsstrategien	2	3	
3	226703b	Evaluation und Wertschöpfung	2	3	

4	PL: 226704	Organisationskommunikation <i>Organisational Communication</i>	4	6	PL: TEA
4	226704a	Organisationskommunikation	2	3	
4	226704b	Aktuelle Themen	2	3	
4	PL: 226705	PR-Portfolio II: Konzeptionspraxis <i>PR Portfolio II: PR-Strategy</i>	4	9	PL: PA
4	226705a	Konzeptionswerkstatt	2	6	
4	226705b	Planung und Budgetierung	2	3	
Summe Vertiefung Public Relations			20	34	
davon 3. Semester			10	17	
davon 4. Semester			10	17	

Tabelle 4: Wahlpflichtbereich

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3,4,6,7	226805	Studienleistung im Ausland <i>Course Achievements from Abroad</i>	**	17	**
4,6,7	226806	Forschungsprojekt 1	2	3	PL: HA
4,6,7	226807	Forschungsprojekt 2	2	3	PL: HA
4,6,7	226808	Kommunikationsprojekt 1	2	3	PL: PA
4,6,7	226809	Kommunikationsprojekt 2	2	3	PL: PA

**.) Die Anrechnung erfolgt gem. Regelungen der Anrechnungssatzung.

§ 47 Studiengang Bibliotheks- und Informationsmanagement

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich neu ab Wintersemester 2018/19 in den Studiengang Bibliotheks- und Informationsmanagement einschreiben.

- (1) Die Studierenden müssen innerhalb des Studiengangs einen Schwerpunkt wählen. Mögliche Schwerpunkte sind „Bibliotheks-, Kultur- und Bildungsmanagement“ (BKBM) und „Daten- und Informationsmanagement“ (DIM). Diese Wahl ist vor Beginn der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen im dritten Fachsemester vorzunehmen. Der jeweilige Schwerpunkt wird auf dem Abschlusszeugnis mit einem entsprechenden Zusatz ausgewiesen. Auf Antrag beim Studiendekan kann der gewählte Schwerpunkt bis zum Beginn des 4. Fachsemesters gewechselt werden. In diesem Fall werden die absolvierten spezifischen Pflichtveranstaltungen des zunächst gewählten Schwerpunkts als Wahlpflichtmodule angerechnet; die spezifischen Pflichtveranstaltungen des neu gewählten Schwerpunkts sind nachzuholen; die Studienhöchstdauer bleibt unberührt.

 - (2) Das Grundstudium umfasst 60 ECTS-Punkte. Das Hauptstudium besteht aus Pflichtmodulen im Umfang von 78 ECTS-Punkten, der Bachelorarbeit mit 12 ECTS und Wahlpflichtmodulen im Gesamtumfang von 60 ECTS-Punkten. Die Anzahl der Wahlpflichtmodule im 4. bis 7. Semester richtet sich nach der Studienstruktur (Tabelle 1), dem gewählten Schwerpunkt sowie dem Studienablauf (Tabellen 2 und 3). Wahlpflichtmodule sind in zwei unterschiedliche Inhaltsbereiche strukturiert, die jeweils spezifische Regeln aufweisen:
 1. Im Wahlpflichtbereich Spezialisierung können Studierende aus einem Katalog von Veranstaltungen wählen (Tabelle 4). Ein Anspruch auf das Angebot aller Module des Katalogs in jedem Semester besteht nicht.

 2. Im Wahlpflichtbereich Projekte werden anhand des Kriteriums „Beteiligte Fachgebiete/Fachperspektiven“ fachspezifische, interdisziplinäre und transdisziplinäre Projekte unterschieden (Tabelle 5). Im Laufe Ihres Studiums müssen Studierende
 - Projekte im Umfang von 35 ECTS erfolgreich belegen.
 - mindestens ein interdisziplinäres oder transdisziplinäres Projekt bearbeiten.
- Über die Zuordnung von Projekten zu den einzelnen Projektbereichen entscheidet der Fakultätsrat auf Vorschlag der Übergreifenden Studienkommission der Fakultät. Module mit Projektcharakter von anderen Studiengängen/Fakultäten können nach Genehmigung durch den Studiendekan eingebracht werden.

- (3) Module aus anderen Studiengängen der HdM können bis zu einem Umfang von 6 ECTS frei in den Wahlpflichtbereich Spezialisierung eingebracht werden. Hinsichtlich besonderer Zulassungsvoraussetzungen, Umfang und Prüfungsform gelten die Regelungen des betreffenden Studiengangs. Eine inhaltliche Überschneidungsfreiheit dieser Module mit Prüfungsleistungen, die im Studiengang Bibliotheks- und Informationsmanagement erbracht wurden oder im weiteren Verlauf des Studiums erbracht werden, muss vom Studierenden gewährleistet werden. Eine im Nachhinein festgestellte Überschneidung kann als Täuschungsversuch gewertet werden. Dies schließt auch den Verlust des Prüfungsanspruchs in schwerwiegenden Fällen ein.
- (4) Für den Eintritt in das Praktische Studiensemester (PS) gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2 sowie die folgende studiengangsspezifische Voraussetzung, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein muss:
- Die Zwischenprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen.

Einzelheiten für das Praktische Studiensemester und das Kurzpraktikum sind in den Richtlinien für die Durchführung des Praktischen Studiensemesters für den Studiengang Bibliotheks- und Informationsmanagement ausgewiesen.

- (5) Im Modul "Studienleistungen im Ausland" können unter der Beachtung der Regelungen der Anrechnungssatzung maximal 25 ECTS anerkannt werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl		
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen	22	30	4	1 2	2
2	Pflichtveranstaltungen	25	30	5	1	0
3	Pflichtveranstaltungen	25	30	4	1	0
4	Pflichtveranstaltungen	13	15	2	1	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	15	*	*	*
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	1
6	Wahlpflichtveranstaltungen	*	30	*	*	*
7	Pflichtveranstaltungen	1	3	1	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	15	*	*	*
	Thesis	0	12	1	0	0

*) je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

Pflicht	150
Wahlpflicht	60
Gesamt	210

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS: 332500	Einstufungstest Englisch <i>Test of English Language Skills</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 332501	Märkte und Kunden <i>Markets and Customers</i>	4	5	PL: PF
1	PL: 332502	Datenstrukturierung und Recherche <i>Data Structuring and Searching</i>	4	5	PL: KMP
1	PL: 332503	IT-Grundlagen und Einführung ins Programmieren <i>IT Basics and Introduction to Programming</i>	6	10	PL: LA
1	PL: 332504	Orientierung (Hochschule, Studium und Berufsfeld) <i>Orientation (University, Studying, and Vocational Field)</i>	4	3	VS: KSP
1	VS: 332505	Kurzpraktikum <i>Short-term Internship</i>	0	2	VS: A, 80%
2	PL: 338000	Wissenschaftliche Grundlagen	8	10	PL: KMP
1	PV: 338001	<i>Scientific Fundamentals</i>			PV: PP
1	338000a	Wissenschaftliche Grundlagen 1: Wissenschaftstheorie und qualitative Forschungsmethoden	2	2	
1	338000b	Seminar Wissenschaftliche Grundlagen 1	2	3	
2	338000c	Wissenschaftliche Grundlagen 2: Statistik und quantitative Forschungsmethoden	2	2	
2	338000d	Seminar Wissenschaftliche Grundlagen 2	2	3	

2	PL: 332506	Angebots- und Dienstleistungsentwicklung <i>Development of Products and Services</i>	4	5	PL: KMP
2	PL: 332507	Medienschließung <i>Cataloging and Indexing</i>	4	5	PL: KL, 60 Min
2	PL: 332508	Web-Technologien <i>Web Technologies</i>	4	5	PL: PA
2	PL: 332509	Lernen und Lehren <i>Learning and Teaching</i>	4	5	PL: KMP
2	VS: 338002	Schlüsselkompetenz: Ways of Working <i>Key Competence: Ways of Working</i>	5	5	VS: KMP
2	338002a	Intercultural Skills/Communication	2	2	
2	338002b	Kolloquium Ways of Working	1	1	
2	338002c	Kommunikation *	2	2	
2	338002d	Fach-Fremdsprache *	2	2	
2	338002e	Moderation *	2	2	
2	338002f	Führung & Teamarbeit *	2	2	
2	338002g	Konfliktmanagement *	2	2	

* aus den gekennzeichneten Veranstaltungen ist eine Veranstaltung auszuwählen. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Veranstaltungen in jedem Semester besteht nicht.

Summe Grundstudium	47	60
davon 1. Semester	22	30
davon 2. Semester	25	30

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
Pflichtveranstaltungen für beide Schwerpunkte:					
3	PL: 332510	Informationssysteme und Geschäftsprozesse <i>Information Systems and Process Workflows</i>	4	5	PL: KMP

3	PL: 332511	Cultural Heritage, Digitalisierung, Langzeitverfügbarkeit <i>Cultural Heritage, Digitization, Digital Preservation</i>	4	5	PL: ST
3	VS: 338003	Schlüsselkompetenz: Tools for Working Key Competence: Tools for Working	5	5	VS: KMP
3	338003a	Projektmanagement	2	2	
3	338003b	Kolloquium Tools for Working	1	1	
3	338003c	Projektmanagement Vertiefung*	2	2	
3	338003d	Kreativität*	2	2	
3	338003e	Visualisieren*	2	2	
3	338003f	Selbstmanagement*	2	2	

* aus den gekennzeichneten Veranstaltungen ist eine Veranstaltung auszuwählen. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Veranstaltungen in jedem Semester besteht nicht.

Pflichtveranstaltungen im Schwerpunkt Bibliotheks- Kultur- und Bildungsmanagement:

3	PL: 332512	Public Management & Kulturmanagement <i>Public and Cultural Management</i>	8	10	PL: KMP
3	PL: 332513	Gesellschaftliche und kulturelle Kontexte <i>Society and Culture in Context</i>	4	5	PL: HA

Pflichtveranstaltungen im Schwerpunkt Daten- und Informationsmanagement:

3	PL: 332514	Daten und Datenanalyse <i>Data and Data Analysis</i>	8	10	PL: LA
3	PL: 332515	Web-Programmierung <i>Web Programming</i>	4	5	PL: LA

Pflichtveranstaltungen für beide Schwerpunkte:

4	PL: 332516	Open Society <i>Open Society</i>	4	5	PL: HA
4	VS: 338004	Schlüsselkompetenz: Working in a Media World Key Competence: Working in a Media World	5	5	VS: KMP
4	338004a	Medienrecht	2	2	
4	338004b	Kolloquium Working in a Media World	1	1	
4	338004c	Ethik und Verantwortung*	2	2	

§ 47 Studiengang Bibliotheks- und Informationsmanagement

4	338004e	Datenschutz und Datensicherheit: Kundendatenverarbeitung im Unternehmen*	2	2	
4	338004f	Datenschutz und Datensicherheit: Datenschutz und Internet	2	2	

* aus den gekennzeichneten Veranstaltungen ist eine Veranstaltung auszuwählen. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Veranstaltungen in jedem Semester besteht nicht.

**Pflichtveranstaltung im Schwerpunkt Bibliotheks- Kultur- und
Bildungsmanagement:**

4	PL: 332517	Architektur und Einrichtung <i>Architecture and Furnishing</i>	4	5	PL: KMP
---	------------	--	---	---	---------

**Pflichtveranstaltung im Schwerpunkt Daten- und
Informationsmanagement:**

4	PL: 332518	Metadatenmanagement <i>Metadata Management</i>	4	5	PL: KMP
---	------------	--	---	---	---------

Pflichtveranstaltungen für beide Schwerpunkte:

5	VS: 332519	Praktisches Studiensemester <i>Internship</i>	0	30	VS: PS
---	------------	---	---	----	--------

7	PL: 332520	Bachelorkolloquium <i>Bachelor Colloquium</i>	1	3	PL: RE
---	------------	---	---	---	--------

7	PL: 332521	Bachelorarbeit <i>Bachelor Thesis</i>	0	12	PL: BA
---	------------	---	---	----	--------

Summe Pflichtbereich des Hauptstudiums	39	90
davon 3. Semester	25	30
davon 4. Semester	13	15
davon 5. Semester	0	30
davon 6. Semester	0	0
davon 7. Semester	1	15

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule im Hauptstudium

EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
		SWS	ECTS	
<i><u>Wahlpflichtmodule in beiden Schwerpunkten</u></i>				
PL: 332550	Fachinformation <i>Specialized Information Resources</i>	4	5	PL: ST
PL: 332551	Vertiefung zur Formalerschließung <i>Advanced Descriptive Cataloging</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332552	Vertiefung zur inhaltlichen Erschließung <i>Advanced Subject Cataloging</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332553	Besondere Institutionen, Zielgruppen und Dienstleistungen <i>Special Institutions, Target Groups and Services</i>	4	5	PL: PA
PL: 332554	Sonderbestände <i>Special Collections</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332555	Musik, Musikalien und Musikinformation <i>Music, Music Resources and Music information</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332556	Lizenzmanagement und Marketing von E-Ressourcen <i>Licence Management and Marketing of E-Resources</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332557	Net Communities und Citizen Science <i>Net Communities and Citizen Science</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332558	Service Monitoring und Evaluation <i>Monitoring and Evaluation of Services</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332559	Standardsoftware in Kultureinrichtungen <i>Standard Software in Cultural Institutions</i>	4	5	PL: PA
PL: 332560	Bildungslandschaften <i>Educational Landscapes</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332561	Wissens- und Dokumentenmanagement <i>Knowledge and Document Management</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332562	Managementinstrumente in Bibliotheken, Kultur- und Bildungseinrichtungen <i>Management Tools for Libraries, Cultural and Educational Institutions</i>	4	5	PL: KMP

PL: 332563	Kundenorientierung, Service Design und Qualitätsmanagement <i>Customer Orientation, Service Design and Quality Management</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332564	Internationale Perspektiven <i>International Perspectives</i>	4	5	PL: KMP
VS: 332590	Aktuelle Themen aus dem Bereich Bibliothek und Informationsorganisation <i>Current Topics in Libraries and Information Organisation</i>	4	5	VS: LA
VS: 332591	Aktuelle Themen aus dem Bereich Public Management <i>Current Topics in Public Management</i>	4	5	VS: LA
VS: 332592	Aktuelle Themen aus dem Bereich Informationssysteme <i>Current Topics in Information Systems</i>	4	5	VS: LA
VS: 332593	Aktuelle Themen aus dem Bereich Kultur und Bildung <i>Current Topics in Culture and Education</i>	4	5	VS: LA
	<u>Wahlpflichtmodule im Schwerpunkt Bibliotheks-, Kultur- und Bildungsmanagement:</u>			
PL: 332570	Kulturvermittlung <i>Culture Mediation</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332571	Medienanalyse (Film, Literatur, Digitale Spiele, Grafisches Erzählen) <i>Media Analysis (Movies, Literature, Digital Games, Graphic Storytelling)</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332572	Mediengeschichte (Film, Literatur, Digitale Spiele, Grafisches Erzählen) <i>Media History (Movies, Literature, Digital Games, Graphic Storytelling)</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332573	Marketing und Public Relations <i>Marketing and Public Relations</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332574	Kinder- und Jugendmedien <i>Media for Children and Adolescents</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332575	Medienpädagogik <i>Media Education</i>	4	5	PL: KMP

PL: 332576	Bibliothekspädagogik <i>Library Education</i>	4	5	PL: KMP
<u><i>Wahlpflichtmodule im Schwerpunkt Daten- und Informationsmanagement:</i></u>				
PL: 332580	Forschungsnahе Dienstleistungen <i>Research Support Services</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332581	Daten- und Textanalyse <i>Data and Text Analysis</i>	4	5	PL: LA
PL: 332582	Open Government und Open Data <i>Open Government and Open Data</i>	4	5	PL: KMP
PL: 332583	Datenbanken <i>Databases</i>	4	5	PL: LA
PL: 332584	Information Retrieval <i>Information Retrieval</i>	4	5	PL: PA
PL: 332585	IT-Management <i>IT Management</i>	4	5	PL: PA
PL: 332586	Software-Entwicklung <i>Software Delopment</i>	4	5	PL: LA

Tabelle 5: Wahlpflichtmodule im Bereich Projekte

EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
		SWS	ECTS	
<u><i>Fachspezifische Projekte</i></u>				
PL: 338005	Fachspezifisches Projekt: Management 1 <i>Specialist Project: Management 1</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338006	Fachspezifisches Projekt: Management 2 <i>Specialist Project: Management 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338007	Fachspezifisches Projekt: Management 3 <i>Specialist Project: Management 3</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338008	Fachspezifisches Projekt: Management 4 <i>Specialist Project: Management 4</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338009	Fachspezifisches Projekt: Management 5 <i>Specialist Project: Management 5</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338010	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 1 <i>Specialist Project: Information Technology 1</i>	3	5	PL: KMP

PL: 338011	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 2 <i>Specialist Project: Information Technology 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338012	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 3 <i>Specialist Project: Information Technology 3</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338013	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 4 <i>Specialist Project: Information Technology 4</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338014	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 5 <i>Specialist Project: Information Technology 5</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338015	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 1 <i>Specialist Project: Media Production 1</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338016	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 2 <i>Specialist Project: Media Production 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338017	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 3 <i>Specialist Project: Media Production 3</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338018	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 4 <i>Specialist Project: Media Production 4</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338019	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 5 <i>Specialist Project: Media Production 5</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338020	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 1 <i>Specialist Project Media/Culture 1</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338021	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 2 <i>Specialist Project Media/Culture 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338022	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 3 <i>Specialist Project Media/Culture 3</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338023	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 4 <i>Specialist Project Media/Culture 4</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338024	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 5 <i>Specialist Project Media/Culture 5</i>	3	5	PL: KMP

<i>Interdisziplinäre Projekte</i>				
PL: 338025	Interdisziplinäres Projekt: Management und Informationstechnologie 1 <i>Interdisciplinary Project: Management and Information Technology 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338026	Interdisziplinäres Projekt: Management und Informationstechnologie 2 <i>Interdisciplinary Project: Management and Information Technology 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338027	Interdisziplinäres Projekt: Management und Informationstechnologie 3 <i>Interdisciplinary Project: Management and Information Technology 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338028	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medienproduktion 1 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media Production 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338029	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medienproduktion 2 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media Production 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338030	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medienproduktion 3 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media Production 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338031	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medien/Kultur 1 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media/Culture 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338032	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medien/Kultur 2 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media/Culture 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338033	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medien/Kultur 3 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media/Culture 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338034	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medienproduktion 1 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media Production 1</i>	5	10	PL: KMP

PL: 338035	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medienproduktion 2 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media Production 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338036	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medienproduktion 3 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media Production 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338037	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medien/Kultur 1 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media/Culture 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338038	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medien/Kultur 2 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media/Culture 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338039	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medien/Kultur 3 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media/Culture 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338040	Interdisziplinäres Projekt: Medienproduktion und Medien/Kultur 1 <i>Interdisciplinary Project: Media Production and Media/Culture 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338041	Interdisziplinäres Projekt: Medienproduktion und Medien/Kultur 2 <i>Interdisciplinary Project: Media Production and Media/Culture 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338042	Interdisziplinäres Projekt: Medienproduktion und Medien/Kultur 3 <i>Interdisciplinary Project: Media Production and Media/Culture 3</i>	5	10	PL: KMP
	<u>Transdisziplinäre Projekte</u>			
PL: 338043 PV: 338044	Transdisziplinäres Projekt 1 <i>Transdisciplinary Project 1</i>	10	20	PL: KMP PV: T
PL: 338045 PV: 338046	Transdisziplinäres Projekt 2 <i>Transdisciplinary Project 2</i>	10	20	PL: KMP PV: T

Tabelle 6: Studium im Ausland

	Studium im Ausland	SWS	ECTS	Prüfung
PL: 331144	Studienleistungen im Ausland <i>Course Achievements from Abroad</i>	*	*	*

* Abhängig von Art und Umfang der anzurechnenden Lehrveranstaltung(en) unter Berücksichtigung der Anrechnungsordnung der HdM.

Tabelle 7: Hochschulübergreifendes Lehrangebot*

	Hochschulübergreifendes Lehrangebot	SWS	ECTS	Prüfung
VS: 331102	Internationaler Intensivkurs A <i>International Intensive Course A</i>	*	2**	VS: LÜ
VS: 331103	Internationaler Intensivkurs B <i>International Intensive Course B</i>	*	4**	VS: LÜ
VS: 331104	Internationaler Intensivkurs C <i>International Intensive Course C</i>	*	6**	VS: LÜ

* Module aus dem Hochschulübergreifenden Angebot können bis zum Umfang von 6 ECTS in den Wahlpflichtbereich Spezialisierung eingebracht werden.

** Über die Anerkennung und den Umfang der anzuerkennenden Leistung entscheidet der Studiendekan auf Basis der vorgelegten Leistungsnachweise.

§ 48 Studiengang Online-Medien-Management

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2018/19 in den Studiengang Online-Medien-Management eingeschrieben haben.

- (1) Das Hauptstudium besteht aus Pflichtmodulen im Umfang von 88 ECTS-Punkten (ohne Bachelorarbeit) und Wahlpflichtmodulen in unterschiedlichen Inhaltsbereichen im Gesamtumfang von 50 ECTS-Punkten. Der Umfang der Wahlpflichtmodule im 3. bis 7. Semester richtet sich nach der Studienstruktur (Tabelle 1) sowie dem Studienablauf (Tabellen 2 und 3). Wahlpflichtmodule sind in unterschiedliche Inhaltsbereiche strukturiert, die jeweils spezifische Regeln aufweisen:

Im Wahlpflichtbereich Spezialisierung können Studierende frei aus einem Katalog von Veranstaltungen wählen (Tabelle 4). Ein Anspruch auf das Angebot aller Module des Katalogs in jedem Semester besteht nicht.

Anhand des Kriteriums "Beteiligte Fachgebiete/Fachperspektiven" werden im Wahlpflichtbereich Projekte (Tabelle 5) fachspezifische, interdisziplinäre und transdisziplinäre Projekte unterschieden. Im Laufe Ihres Studiums müssen Studierende

- Projekte im Umfang von 35 ECTS erfolgreich belegen.
- mindestens ein fachspezifisches sowie ein interdisziplinäres oder transdisziplinäres Projekt bearbeiten.

Über die Zuordnung von Projekten zu den einzelnen Projektbereichen entscheidet der Fakultätsrat auf Vorschlag der Übergreifenden Studienkommission der Fakultät. Module mit Projektcharakter von anderen Studiengängen/Fakultäten können nach Genehmigung durch den Studiendekan eingebracht werden.

- (2) Module aus anderen Studiengängen der HdM sowie internationale Intensivprogramme (z.B. Summer School) können bis zu einem Umfang von 10 ECTS frei in den Wahlpflichtbereich Spezialisierung eingebracht werden. Für die Einbringung weiterer Module in den Bereich Spezialisierung bedarf es der Zustimmung des Studiendekans.
- (3) Für den Eintritt in das Praktische Studiensemester (PS) gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2 sowie die folgenden studiengangsspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
 - Die Zwischenprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen.

Einzelheiten für das Praktische Studiensemester sind in den Richtlinien für die Durchführung des Praxissemesters für den Studiengang Online-Medien-Management ausgewiesen.

- (4) Regelungen für das Modul „Studienleistungen im Ausland“ sind in der Satzung zur Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen der HdM aufgeführt. In das Modul „Studienleistungen im Ausland“ können maximal Studienleistungen im Umfang von 15 ECTS eingebracht werden. Darüber hinausgehende Leistungen müssen auf Pflicht- und/oder auf Projektveranstaltungen angerechnet werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang			Anzahl	
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen	23	30	5	1	1
2	Pflichtveranstaltungen	27	30	5	1	1
3	Pflichtveranstaltungen	22	25	4	1	0
3	Wahlpflichtveranstaltungen	*	5	1	1	*
4	Pflichtveranstaltungen	24	30	4 5	2	0
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	1
6	Pflichtveranstaltungen	0	0	0	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	30	*	*	*
7	Pflichtveranstaltungen	1	3	1	1	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	15	*	*	*
	Thesis	0	12	1	1	0

*) je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

Pflicht	160
Wahlpflicht	50
Gesamt	210

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums (Pflichtveranstaltungen, Sem. 1 & 2)

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS: 337000	Einstufungstest Englisch <i>Test of English Language Skills</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 337070	Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen <i>Economic Fundamentals</i>	4	5	PL: KMP
1	337070a	Allgemeine BWL	2	3	
1	337070c	Ideation und Entrepreneurship	2	2	
1	PL: 337071	Organisation & Marketing	4	5	PL: KL, 60 Min
1	337071a	Organisation	2	3	
1	337071b	Marketing	2	2	
1	PL: 337074	Multimedia Storytelling	2	5	PL: KMP
1	PL:337072	Technologische Grundlagen	5	5	PL: KL, 90 Min
1	337072a	Einführung Programmierung	2	2	
1	337072b	Webtechnologien / Datenbanken	2	1	
1	337072c	Übungen IT 1	1	2	
1	PL: 337093	Online-Medien-Management: Orientierung <i>Online-Medien-Management: Orientation</i>	4	5	PL: KMP
1	337093a	Studium und Studieren	2	2	
1	337093b	Wirtschaftsinformatik	2	3	
2	PL: 338000	Wissenschaftliche Grundlagen	8	10	PL: KMP
1	PV: 338001	Scientific Fundamentals			PV: PP
1	338000a	Wissenschaftliche Grundlagen 1: Wissenschaftstheorie und qualitative Forschungsmethoden	2	2	
1	338000b	Seminar Wissenschaftliche Grundlagen 1	2	3	
2	338000c	Wissenschaftliche Grundlagen 2: Statistik und quantitative Forschungsmethoden	2	2	
2	338000d	Seminar Wissenschaftliche Grundlagen 2	2	3	

2	PL: 335125	Externes und internes Rechnungswesen <i>External and Internal Accounting</i>	4	5	PL: KL, 90 Min
2	PL: 337075	E-Business	5	5	PL: KL, 90 Min
2	337075a	E-Business/E-Commerce	2	2	
2	337075b	Technologische Grundlagen	1	1	
2	337075c	Digital Work & Social Collaboration	2	2	
2	PL: 337076	Online-Anwendungen <i>Online Applications</i>	5	5	PL: KMP
2	337076a	Webanwendungen	3	2	
2	337076b	Übung Online-Anwendungen	2	3	
2	PL: 337077 PV: 337078	Mediensysteme <i>Media Systems</i>	4	5	PL: MP PV: LÜ
2	337077d	Mediensysteme/-technologien	2	3	PV
2	337077c	Introduction to International Business	2	2	
2	VS: 338002	Schlüsselkompetenz: Ways of Working <i>Key Competence: Ways of Working</i>	5	5	VS: KMP
2	338002a	Intercultural Skills/Communication	2	2	
2	338002b	Kolloquium Ways of Working	1	1	
2	338002c	Kommunikation*	2	2	
2	338002d	Fach-Fremdsprache*	2	2	
2	338002e	Moderation*	2	2	
2	338002f	Führung & Teamarbeit*	2	2	
2	338002g	Konfliktmanagement*	2	2	

* aus den gekennzeichneten Veranstaltungen ist eine Veranstaltung auszuwählen. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Veranstaltungen in jedem Semester besteht nicht.

Summe Grundstudium	50	60
davon 1. Semester	23	30
davon 2. Semester	27	30

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 337079	Online Marketing I	4	5	PL: KMP
3	337079a	Einführung Online Marketing	2	2	
3	337079c	Crossmedia Marketing	2	3	
3	PL:337080	Design und Usability	4	5	PL: KL, 60 Min
3	337080a	Mobile Medien	2	2	
3	337080b	User Experience Design	2	3	
3	PL: 337094	Marktforschung	5	5	PL: KMP
3	337094a	Marktforschung	3	3	
3	337094b	Statistik	2	2	
3	PL: 337087	Media Production	4	5	PL: KMP
3	337087a	Multimedia Fundamentals	2	1	
3	337087b	Media Production	2	4	
3	VS: 338003	Schlüsselkompetenz: Tools of Working	5	5	VS: KMP
3	338003b	<i>Key Competence: Tools of Working</i>	1	1	
3	338003a	Projektmanagement	2	2	
3	338003b	Kolloquium Tools for Working	1	1	
3	338003c	Projektmanagement Vertiefung*	2	2	
3	338003d	Kreativität*	2	2	
3	338003e	Visualisieren*	2	2	
3	338003f	Selbstmanagement*	2	2	
* aus den gekennzeichneten Veranstaltungen ist eine Veranstaltung auszuwählen. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Veranstaltungen in jedem Semester besteht nicht.					
4	PL: 337098	Online Marketing II	5	5	PL: KMP
4	337098a	Big Data & Web Analytics	2	2	
4	337098b	Search Engine Optimization	1	1	
4	337098c	Tutorium	2	2	

4	PL: 337095	Strategic Management	4	5	PL: KMP
4	337095a	Strategic Management	2	3	
4	337095c	Digital Transformation	2	3	
4	PL: 337097	Social Media	4	5	PL: KMP
4	PL: 337099	Consulting	2	5	PL: KMP
4	PL: 337096	Webprojekt <i>Webproject</i>	4	5	PL: KMP
4	337096a	Webprojekt	2	3	
4	337096b	Content Management	2	2	
4	VS:338004	Schlüsselkompetenz: Working in a Media World Key Competence: Working in a Media World	5	5	VS: KMP
4	338004a	Medienrecht	2	2	
4	338004b	Kolloquium Working in a Media World	1	1	
4	338004c	Ethik und Verantwortung	2	2	
4	338004e	Datenschutz und Datensicherheit: Kundendatenverarbeitung im Unternehmen*	2	2	
4	338004f	Datenschutz und Datensicherheit: Datenschutz und Internet*	2	2	

* aus den gekennzeichneten Veranstaltungen ist eine Veranstaltung auszuwählen. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Veranstaltungen in jedem Semester besteht nicht.

5	VS: 337036	Praktisches Studiensemester <i>Internship</i>	0	30	VS: PS
7	PL: 337088	Bachelorkolloquium <i>Bachelor Colloquium</i>	1	3	PL: KMP
7	PL: 337041	Bachelorarbeit <i>Bachelor Thesis</i>	0	12	PL: BA

Summe Pflichtbereich des Hauptstudiums	47	100
davon 3. Semester	22	25

davon 4. Semester	24	30
davon 5. Semester	0	30
davon 6. Semester	0	0
davon 7. Semester	1	15

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule im Bereich Spezialisierung

EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
		SWS	ECTS	
PL: 331142	eNovation: Business Model Generation	4	5	PL: HA
PL: 335051	Performance Management	4	5	PL: PP
PL: 335053	Business Applications	3	5	PL: PP
PL: 335059	Kooperationstechnologie <i>Cooperation Technology</i>	4	5	PL: PP
PL: 335066	Trends in der Medienwirtschaft <i>Trends in the Media Business</i>	4	5	PL: PP
PL: 335068	Social Media Business	3	5	PL: PP
VS: 335070	Führungskompetenztraining <i>Leadership (Training)</i>	4	5	VS: PP
VS: 335075	Service Learning/Community Service	1	5	VS: PP
PL: 335086	Medien- und Netzpolitik <i>Media and Net Politics</i>	3	5	PL: PP
PL: 335089	Betriebliche Anwendungssysteme in Medienunternehmen <i>Enterprise Systems in the Media Industry</i>	3	5	PL: PP
PL: 335098	Software-Visualisierung <i>Software Visualization</i>	2	5	PL: PP
PL: 335113	Innovationsmanagement <i>Innovation Management</i>	3	5	PL: PP
PL: 335114	IT und Information Security Management	2	5	PL: PP
PL: 335115	Trends in Data Science	4	5	PL: KMP
PL: 337045	IT Management Case Studies	2	5	PL: PP
PL: 337047	Mobile Anwendungen <i>Mobile Application</i>	3	5	PL: PP

PL: 337050	International Media Research	2	5	PL: PP
PL: 337062	Leadership and Management	3	5	PL: PP
VS: 337089	Business Skills	3	5	VS: PP
VS: 337090	Marketing Analytics und Social Media Intelligence <i>Marketing analytics and social media intelligence</i>			
PL: 337091	Social Media Redaktion	3	5	PL: PP
PL: 337092	E-Business/E-Commerce Fallstudien <i>E-business/E-Commerce case work</i>	3	5	PL: PP

Tabelle 5: Wahlpflichtmodule im Bereich Projekte

EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
		SWS	ECTS	
<i>Fachspezifische Projekte</i>				
PL: 338005	Fachspezifisches Projekt: Management 1 <i>Specialist Project: Management 1</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338006	Fachspezifisches Projekt: Management 2 <i>Specialist Project: Management 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338007	Fachspezifisches Projekt: Management 3 <i>Specialist Project: Management 3</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338008	Fachspezifisches Projekt: Management 4 <i>Specialist Project: Management 4</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338009	Fachspezifisches Projekt: Management 5 <i>Specialist Project: Management 5</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338010	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 1 <i>Specialist Project: Information Technology 1</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338011	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 2 <i>Specialist Project: Information Technology 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338012	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 3 <i>Specialist Project: Information Technology 3</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338013	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 4 <i>Specialist Project: Information Technology 4</i>	3	5	PL: KMP

PL: 338014	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 5 <i>Specialist Project: Information Technology 5</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338015	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 1 <i>Specialist Project: Media Production 1</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338016	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 2 <i>Specialist Project: Media Production 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338017	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 3 <i>Specialist Project: Media Production 3</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338018	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 4 <i>Specialist Project: Media Production 4</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338019	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 5 <i>Specialist Project: Media Production 5</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338020	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 1 <i>Specialist Project: Media/Culture 1</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338021	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 2 <i>Specialist Project: Media/Culture 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338022	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 3 <i>Specialist Project: Media/Culture 3</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338023	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 4 <i>Specialist Project: Media/Culture 4</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338024	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 5 <i>Specialist Project: Media/Culture 5</i>	3	5	PL: KMP
	<u>Interdisziplinäre Projekte</u>			
PL: 338025	Interdisziplinäres Projekt: Management und Informationstechnologie 1 <i>Interdisciplinary Project: Management and Information Technology 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338026	Interdisziplinäres Projekt: Management und Informationstechnologie 2 <i>Interdisciplinary Project: Management and Information Technology 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338027	Interdisziplinäres Projekt: Management und Informationstechnologie 3	5	10	PL: KMP

*Interdisciplinary Project:
Management and Information Technology 3*

PL: 338028	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medienproduktion 1 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media Production 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338029	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medienproduktion 2 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media Production 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338030	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medienproduktion 3 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media Production 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338031	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medien/Kultur 1 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media/Culture 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338032	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medien/Kultur 2 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media/Culture 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338033	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medien/Kultur 3 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media/Culture 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338034	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medienproduktion 1 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media Production 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338035	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medienproduktion 2 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media Production 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338036	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medienproduktion 3 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media Production 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338037	Interdisziplinäres Projekt: Informations- technologie und Medien/Kultur 1	5	10	PL: KMP

	<i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media/Culture 1</i>			
PL: 338038	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medien/Kultur 2 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media/Culture 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338039	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medien/Kultur 3 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media/Culture 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338040	Interdisziplinäres Projekt: Medienproduktion und Medien/Kultur 1 <i>Interdisciplinary Project: Media Production and Media/Culture 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338041	Interdisziplinäres Projekt: Medienproduktion und Medien/Kultur 2 <i>Interdisciplinary Project: Media Production and Media/Culture 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338042	Interdisziplinäres Projekt: Medienproduktion und Medien/Kultur 3 <i>Interdisciplinary Project: Media Production and Media/Culture 3</i>	5	10	PL: KMP
	<u>Transdisziplinäre Projekte</u>			
PL: 338043	Transdisziplinäres Projekt 1	10	20	PL: KMP
PV: 338044	<i>Transdisciplinary Project 1</i>			PV: T
PL: 338045	Transdisziplinäres Projekt 2	10	20	PL: KMP
PV: 338046	<i>Transdisciplinary Project 2</i>			PV: T

Tabelle 6: Studium im Ausland

	Studium im Ausland	SWS	ECTS	Prüfung
PL: 331144	Studienleistungen im Ausland <i>Course Achievements from Abroad</i>	*	*	*

* Abhängig von Art und Umfang der anzurechnenden Lehrveranstaltung(en) unter Berücksichtigung der Anrechnungsordnung der HdM.

Tabelle 7: Hochschulübergreifendes Lehrangebot

	Hochschulübergreifendes Lehrangebot	SWS	ECTS	Prüfung
VS: 331102	Internationaler Intensivkurs A <i>International Intensive Course A</i>	*	2*	VS: LÜ
VS: 331103	Internationaler Intensivkurs B <i>International Intensive Course B</i>	*	4*	VS: LÜ
VS: 331104	Internationaler Intensivkurs C <i>International Intensive Course C</i>	*	6*	VS: LÜ

* Über die Anerkennung und den Umfang der anzuerkennenden Leistung entscheidet der Studiendekan auf Basis der vorgelegten Leistungsnachweise.

§ 49 Studiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2016/2017 in den Studiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien eingeschrieben haben.

- (1) Das Hauptstudium besteht aus Pflichtmodulen im Umfang von 93 ECTS-Punkten (ohne Bachelorarbeit) und Wahlpflichtmodulen in unterschiedlichen Inhaltsbereichen im Gesamtumfang von 45 ECTS-Punkten. Der Umfang der Wahlpflichtmodule im 6. bis 7. Semester richtet sich nach der Studienstruktur (Tabelle 1) sowie dem Studienablauf (Tabellen 2 und 3). Wahlpflichtmodule sind in unterschiedliche Inhaltsbereiche strukturiert, die jeweils spezifische Regeln aufweisen:

Im Wahlpflichtbereich Spezialisierung können Studierende frei aus einem Katalog von Veranstaltungen wählen (Tabelle 4). Ein Anspruch auf das Angebot aller Module des Katalogs in jedem Semester besteht nicht.

Anhand des Kriteriums "Beteiligte Fachgebiete/Fachperspektiven" werden im Wahlpflichtbereich Projekte (Tabelle 5) fachspezifische, interdisziplinäre und transdisziplinäre Projekte unterschieden. Im Laufe Ihres Studiums müssen Studierende

- Projekte im Umfang von 35 ECTS erfolgreich belegen.
- mindestens ein interdisziplinäres oder transdisziplinäres Projekt bearbeiten.

Über die Zuordnung von Projekten zu den einzelnen Projektbereichen entscheidet der Fakultätsrat auf Vorschlag der Übergreifenden Studienkommission der Fakultät. Module mit Projektcharakter von anderen Studiengängen/Fakultäten können nach Genehmigung durch den Studiendekan eingebracht werden.

- (2) Module aus anderen Studiengängen der HdM sowie internationale Intensivprogramme (z.B. Summer School) können bis zu einem Umfang von 10 ECTS frei in den Wahlpflichtbereich Spezialisierung eingebracht werden. Für die Einbringung weiterer Module in den Bereich Spezialisierung bedarf es der Zustimmung des Studiendekans.
- (3) Für den Eintritt in das Praktische Studiensemester (PS) gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2 sowie die folgenden studiengangsspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
 - Die Zwischenprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen.

Einzelheiten für das PS sind in den Richtlinien für die Durchführung des Praxissemesters für den Studiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien ausgewiesen.

- (4) Regelungen für das Modul „Studienleistungen im Ausland“ sind in der Satzung zur Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen der HdM aufgeführt. In das Modul „Studienleistungen im Ausland“ können maximal Studienleistungen im Umfang von 10 ECTS eingebracht werden. Darüber hinausgehende Leistungen müssen auf Pflicht- und/oder auf Projektveranstaltungen angerechnet werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl		
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen	24	30	5	1	1
2	Pflichtveranstaltungen	26	30	5	1	0
3	Pflichtveranstaltungen	27	30	5	1	0
4	Pflichtveranstaltungen	25	30	5	1	0
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	1
6	Pflichtveranstaltungen	0	0	0	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	30	*	*	*
7	Pflichtveranstaltungen	1	3	1	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	15	*	*	*
	Thesis	0	12	1	0	0

*) je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

Pflicht	165
Wahlpflicht	45
Gesamt	210

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS: 335000	Einstufungstest Englisch <i>Test of English Language Skills</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 335120	Marketing & Organisation	4	5	PL: KL, 60 Min
1	335120a	Marketing	2	2	
1	335120b	Organisation	2	3	
1	PL: 335121	Grundlagen Wirtschaftsinformatik <i>Fundamentals of Information Systems</i>	4	5	PL: KL, 60 Min
1	PL: 335122	Datenbanken Grundlagen <i>Fundamentals of Databases</i>	4	5	PL: KL, 90 Min
1	335122a	Vorlesung Datenbanken	2	2	
1	335122b	Übung Datenbanken	2	3	
1	PL: 335123	Programmieren <i>Programming</i>	4	5	PL: KL, 60 Min
1	335123a	Vorlesung Programmieren	2	2	
1	335123b	Übung Programmieren	2	3	
1	PL: 335126	Propädeutik WI <i>Propaedeutics Information Systems</i>	4	5	PL: KMP
1	335126a	Wirtschafts-Mathematik	2	3	
1	335126b	Übung Wirtschaftsinformatik	2	2	
2	PL: 338000	Wissenschaftliche Grundlagen	8	10	PL: KMP
1	PV: 338001	<i>Scientific Fundamentals</i>			PV: PP
1	338000a	Wissenschaftliche Grundlagen 1: Wissenschaftstheorie und qualitative Forschungsmethoden	2	2	
1	338000b	Seminar Wissenschaftliche Grundlagen 1	2	3	
2	338000c	Wissenschaftliche Grundlagen 2: Statistik und quantitative Forschungsmethoden	2	2	

§ 49 Studiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien

2	338000d	Seminar Wissenschaftliche Grundlagen 2	2	3	
2	PL: 335125	Externes und Internes Rechnungswesen <i>Accounting</i>	4	5	PL: KL, 90 Min
2	PL: 335127	Algorithmen & Datenstrukturen <i>Algorithms and Data Structures</i>	4	5	PL: KL, 60 Min
2	335127a	Vorlesung Algorithmen & Datenstrukturen	2	2	
2	335127b	Übung Algorithmen & Datenstrukturen	2	3	
2	PL: 335128	Geschäftsprozesse <i>Business Processes</i>	5	5	PL: KL, 60 Min
2	335128a	Vorlesung Geschäftsprozesse	2	2	
2	335128b	Übung Geschäftsprozesse	2	1	
2	335128c	Informationsmanagement 1	1	2	
2	PL: 335132	Dienstleistungsmanagement <i>Management of Services</i>	4	5	PL: PP
2	335132a	Dienstleistungsmanagement	2	2	
2	335132b	Qualitätsmanagement für Dienstleistungen	2	3	
2	VS: 338002	Schlüsselkompetenz: Ways of Working <i>Key Competence: Ways of Working</i>	5	5	VS: KMP
2	338002a	Intercultural Skills/Communication	2	2	
2	338002b	Kolloquium Ways of Working	1	1	
2	338002c	Kommunikation*	2	2	
2	338002d	Fach-Fremdsprache*	2	2	
2	338002e	Moderation*	2	2	
2	338002f	Führung & Teamarbeit*	2	2	
2	338002g	Konfliktmanagement*	2	2	

* aus den gekennzeichneten Veranstaltungen ist eine Veranstaltung auszuwählen. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Veranstaltungen in jedem Semester besteht nicht.

Summe Grundstudium	50	60
---------------------------	-----------	-----------

davon 1. Semester	24	30
davon 2. Semester	26	30

Tabelle 3: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 335131	Führungsorientiertes Rechnungswesen <i>Managerial Accounting</i>	4	5	PL: KL, 90 Min
3	PL: 335129	Digitale Ökonomie und Geschäftsmodelle <i>Digital Economy and Business Models</i>	4	5	PL: KMP
3	335129a	Digitale Ökonomie	2	2	
3	335129b	Geschäftsmodelle	2	3	
3	PL: 335133	Software-Engineering <i>Software Engineering</i>	4	5	PL: KL, 60 Min
3	PL: 335134	Web-Technologie <i>Web Technology</i>	4	5	PL: KL, 60 Min.
3	335134a	Vorlesung Web-Technologie	2	2	
3	335134b	Praktikum Web-Technologie	2	3	
3	PL: 335135	Betriebliche Anwendungssysteme <i>Operational Application Systems</i>	6	5	PL: KL, 60 Min.
3	335135a	Vorlesung Betriebliche Anwendungssysteme	2	2	
3	335135b	Praktikum SAP ERP	2	1	
3	335135c	Geschäftsprozessmanagement Projekt	2	2	
3	VS: 338003	Schlüsselkompetenz: Tools for Working <i>Key Competence: Tools for Working</i>	5	5	VS: KMP
3	338003a	Projektmanagement	2	2	
3	338003b	Kolloquium Tools for Working	1	1	
3	338003c	Projektmanagement Vertiefung*	2	2	

§ 49 Studiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien

3	338003d	Kreativität*	2	2
3	338003e	Visualisieren*	2	2
3	338003f	Selbstmanagement*	2	2

* aus den gekennzeichneten Veranstaltungen ist eine Veranstaltung auszuwählen. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Veranstaltungen in jedem Semester besteht nicht.

4	PL:337080	Design und Usability <i>Design and Usability</i>	4	5	PL: KL, 60 Min
4	337080a	Mobile Medien	2	2	
4	337080b	User Experience Design	2	3	
4	PL: 335136	Data Science	4	5	PL: KL, 90 Min
4	335136a	Vorlesung Data Science	2	2	
4	335136b	Übung Data Science	2	3	
4	PL: 335137	Business Intelligence	5	5	PL: KL, 90 Min
4	335137a	Vorlesung Business Intelligence	2	2	
4	335137b	Übung Business Intelligence	2	2	
4	335137c	Informationsmanagement 2	1	1	
4	PL: 335138	Software-Praktikum <i>Practical Software Development Training</i>	4	5	PL: KMP
4	335138a	Vorlesung Software-Praktikum	2	2	
4	335138b	Praktikum Software-Praktikum	2	3	
4	PL: 335140	Strategien digitaler Medien <i>Digital Media and Strategy</i>	3	5	PL: PP
4	VS: 338004	Schlüsselkompetenz: Working in a Media World <i>Key Competence: Working in a Media World</i>	5	5	VS: KMP
4	338004a	Medienrecht	2	2	
4	338004b	Kolloquium Working in a Media World	1	1	
4	338004c	Ethik und Verantwortung*	2	2	
4	338004e	Datenschutz und Datensicherheit: Kundendatenverarbeitung im Unternehmen*	2	2	

§ 49 Studiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien

4	338004f	Datenschutz und Datensicherheit: Datenschutz und Internet *	2	2
---	---------	--	---	---

* aus den gekennzeichneten Veranstaltungen ist eine Veranstaltung auszuwählen. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Veranstaltungen in jedem Semester besteht nicht.

5	VS: 335141	Praktisches Studiensemester <i>Internship</i>	0	30	VS: PS
7	PL: 335142	Bachelorkolloquium <i>Bachelor Colloquium</i>	1	3	PL: KMP
7	PL: 335143	Bachelorarbeit <i>Bachelor Thesis</i>	0	12	PL: BA

Summe Pflichtbereich des Hauptstudiums	53	105
davon 3. Semester	27	30
davon 4. Semester	25	30
davon 5. Semester	0	30
davon 6. Semester	0	0
davon 7. Semester	1	15

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule im Bereich Spezialisierung

EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung)	Umfang		Prüfung
		SWS	ECTS	
	ggf. Lehrveranstaltung			
PL: 331142	eNovation: Business Model Generation	4	6	PL: HA
PL: 335050	Strategisches Management <i>Strategic Management</i>	4	5	PL: PP
PL: 335051	Performance Management	4	5	PL: PP
PL: 335053	Business Applications	3	5	PL: PP
PL: 335059	Kooperationstechnologie <i>Cooperation Technology</i>	4	5	PL: PP
PL: 335066	Trends in der Medienwirtschaft <i>Trends in the Media Business</i>	4	5	PL: PP

§ 49 Studiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien

PL: 335068	Social Media Business	3	5	PL: PP
VS: 335070	Führungskompetenztraining <i>Leadership (Training)</i>	4	5	VS: PP
VS: 335075	Service Learning/Community Service	1	5	VS: PP
PL: 335086	Medien- und Netzpolitik <i>Media and Net Politics</i>	3	5	PL: PP
PL: 335089	Betriebliche Anwendungssysteme in Medienunternehmen <i>Enterprise Systems in the Media Industry</i>	3	5	PL: PP
PL: 335098	Software-Visualisierung <i>Software Visualization</i>	2	5	PL: PP
PL: 335113	Innovationsmanagement <i>Innovation Management</i>	3	5	PL: PP
PL: 335114	IT und Information Security Management IT and Information Security Management	2	5	PL: PP
PL: 335115	Trends in Data Science	4	5	PL: KMP
VS: 335118	WI-Tutorium Tutorial – Information Systems	2	5	VS: PP
PL: 335124	Medienmanagement – Case Studies Media Management – Case Studies	4	5	PL: PP
PL: 335130	Customer Relationship Management	3	5	PL: KL, 60 Min
PL: 337045	IT Management Case Studies	3	5	PL: PP
PL: 337047	Mobile Anwendungen <i>Mobile Application</i>	3	5	PL: PP
PL: 337050	International Media Research	2	5	PL: PP
PL: 337062	Leadership and Management	3	5	PL: PP
VS: 337089	Business Skills	3	5	VS: PP

Tabelle 5: Wahlpflichtmodule im Bereich Projekte

EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung)	Umfang		Prüfung
		SWS	ECTS	
	ggf. Lehrveranstaltung			
	<i>Fachspezifische Projekte</i>			
PL: 338005	Fachspezifisches Projekt: Management 1 <i>Specialist Project: Management 1</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338006	Fachspezifisches Projekt: Management 2 <i>Specialist Project: Management 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338007	Fachspezifisches Projekt: Management 3 <i>Specialist Project: Management 3</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338008	Fachspezifisches Projekt: Management 4 <i>Specialist Project: Management 4</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338009	Fachspezifisches Projekt: Management 5 <i>Specialist Project: Management 5</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338010	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 1 <i>Specialist Project: Information Technology 1</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338011	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 2 <i>Specialist Project: Information Technology 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338012	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 3 <i>Specialist Project: Information Technology 3</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338013	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 4 <i>Specialist Project: Information Technology 4</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338014	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 5 <i>Specialist Project: Information Technology 5</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338015	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 1 <i>Specialist Project: Media Production 1</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338016	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 2 <i>Specialist Project: Media Production 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338017	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 3 <i>Specialist Project: Media Production 3</i>	3	5	PL: KMP

PL: 338018	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 4 <i>Specialist Project: Media Production 4</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338019	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 5 <i>Specialist Project: Media Production 5</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338020	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 1 <i>Specialist Project: Media/Culture 1</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338021	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 2 <i>Specialist Project: Media/Culture 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338022	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 3 <i>Specialist Project: Media/Culture 3</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338023	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 4 <i>Specialist Project: Media/Culture 4</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338024	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 5 <i>Specialist Project: Media/Culture 5</i>	3	5	PL: KMP
	<u>Interdisziplinäre Projekte</u>			
PL: 338025	Interdisziplinäres Projekt: Management und Informationstechnologie 1 <i>Interdisciplinary Project: Management and Information Technology 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338026	Interdisziplinäres Projekt: Management und Informationstechnologie 2 <i>Interdisciplinary Project: Management and Information Technology 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338027	Interdisziplinäres Projekt: Management und Informationstechnologie 3 <i>Interdisciplinary Project: Management and Information Technology 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338028	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medienproduktion 1 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media Production 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338029	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medienproduktion 2 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media Production 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338030	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medienproduktion 3 <i>Interdisciplinary Project:</i>	5	10	PL: KMP

Management and Media Production 3

PL: 338031	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medien/Kultur 1 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media/Culture 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338032	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medien/Kultur 2 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media/Culture 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338033	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medien/Kultur 3 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media/Culture 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338034	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medienproduktion 1 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media Production 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338035	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medienproduktion 2 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media Production 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338036	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medienproduktion 3 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media Production 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338037	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medien/Kultur 1 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media/Culture 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338038	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medien/Kultur 2 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media/Culture 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338039	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medien/Kultur 3 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media/Culture 3</i>	5	10	PL: KMP

PL: 338040	Interdisziplinäres Projekt: Medienproduktion und Medien/Kultur 1 <i>Interdisciplinary Project: Media Production and Media/Culture 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338041	Interdisziplinäres Projekt: Medienproduktion und Medien/Kultur 2 <i>Interdisciplinary Project: Media Production and Media/Culture 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338042	Interdisziplinäres Projekt: Medienproduktion und Medien/Kultur 3 <i>Interdisciplinary Project: Media Production and Media/Culture 3</i>	5	10	PL: KMP
<u>Transdisziplinäre Projekte</u>				
PL: 338043 PV: 338044	Transdisziplinäres Projekt 1 <i>Transdisciplinary Project 1</i>	10	20	PL: KMP PV: T
PL: 338045 PV: 338046	Transdisziplinäres Projekt 2 <i>Transdisciplinary Project 2</i>	10	20	PL: KMP PV: T

Tabelle 6: Studium im Ausland

	Studium im Ausland	SWS	ECTS	Prüfung
PL: 331144	Studienleistungen im Ausland <i>Course Achievements from Abroad</i>	*	*	*

* Abhängig von Art und Umfang der anzurechnenden Lehrveranstaltung(en) unter Berücksichtigung der Anrechnungsordnung der HdM.

Tabelle 7: Hochschulübergreifendes Lehrangebot

	Hochschulübergreifendes_Lehrangebot	SWS	ECTS	Prüfung
VS: 331102	Internationaler Intensivkurs A <i>International Intensive Course A</i>	*	2*	VS: LÜ
VS: 331103	Internationaler Intensivkurs B <i>International Intensive Course B</i>	*	4*	VS: LÜ
VS: 331104	Internationaler Intensivkurs C <i>International Intensive Course C</i>	*	6*	VS: LÜ

* Über die Anerkennung und den Umfang der anzuerkennenden Leistung entscheidet der Studiendekan auf Basis der vorgelegten Leistungsnachweise.

§ 50 Studiengang Informationsdesign

Die folgende Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab Wintersemester 2016/2017 in den Studiengang Informationsdesign eingeschrieben haben.

- (1) Das Hauptstudium besteht aus Pflichtmodulen im Umfang von 66 ECTS-Punkten (ohne Bachelorarbeit) und Wahlpflichtmodulen in unterschiedlichen Inhaltsbereichen im Gesamtumfang von 72 ECTS-Punkten. Der Umfang der Wahlpflichtmodule im 3. bis 7. Semester richtet sich nach der Studienstruktur (Tabelle 1) sowie dem Studienablauf (Tabellen 2 und 3). Wahlpflichtmodule sind in unterschiedliche Inhaltsbereiche strukturiert, die jeweils spezifische Regeln aufweisen:

Im Wahlpflichtbereich Spezialisierung können Studierende frei aus einem Katalog von Veranstaltungen wählen (Tabelle 4). Ein Anspruch auf das Angebot aller Module des Katalogs in jedem Semester besteht nicht.

Anhand des Kriteriums "Beteiligte Fachgebiete/Fachperspektiven" werden im Wahlpflichtbereich Projekte (Tabelle 5) fachspezifische, interdisziplinäre und transdisziplinäre Projekte unterschieden. Im Laufe Ihres Studiums müssen Studierende

- Projekte im Umfang von 35 ECTS erfolgreich belegen.
- mindestens ein interdisziplinäres oder transdisziplinäres Projekt bearbeiten.

Über die Zuordnung von Projekten zu den einzelnen Projektbereichen entscheidet der Fakultätsrat auf Vorschlag der Übergreifenden Studienkommission der Fakultät. Module mit Projektcharakter von anderen Studiengängen/Fakultäten können nach Genehmigung durch den Studiendekan eingebracht werden.

- (2) Module aus anderen Studiengängen der HdM sowie internationale Intensivprogramme (z.B. Summer School) können bis zu einem Umfang von 10 ECTS frei in den Wahlpflichtbereich Spezialisierung eingebracht werden. Für die Einbringung weiterer Module in den Bereich Spezialisierung bedarf es der Zustimmung des Studiendekans.
- (3) Für den Eintritt in das Praktische Studiensemester (PS) gelten die Regelung aus § 14 Abs. 2 sowie die folgenden studiengangsspezifischen Voraussetzungen, die zu der in § 7 Abs. 2 genannten Frist für die Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen erfüllt sein müssen:
- Die Zwischenprüfung wurde erfolgreich abgeschlossen.

Einzelheiten für das Praktische Studiensemester sind in den Richtlinien für die Durchführung des Praxissemesters für den Studiengang Informationsdesign ausgewiesen.

- (4) Regelungen für das Modul „Studienleistungen im Ausland“ sind in der Satzung zur Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen der HdM aufgeführt. In das Modul „Studienleistungen im Ausland“ können maximal Studienleistungen im Umfang von 30 ECTS eingebracht werden.

Tabelle 1: Studienstruktur

Sem.	Veranstaltungsart	Umfang		Anzahl		
		SWS	ECTS	PL	fPV	nfPV
1	Pflichtveranstaltungen	21	30	4	2	1
2	Pflichtveranstaltungen	25	30	5	1	0
3	Pflichtveranstaltungen	17	20	3	1	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	10	2	*	*
4	Pflichtveranstaltungen	9	13	1	2	1
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	17	*	*	*
5	Praktisches Studiensemester	0	30	0	0	1
6	Pflichtveranstaltungen	0	0	0	0	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	30	*	*	*
7	Pflichtveranstaltungen	1	3	1	1	0
	Wahlpflichtveranstaltungen	*	15	*	*	*
	Thesis	0	12	1	1	0

*) je nach individueller Belegung

ECTS-Punkteüberblick für das gesamte Studium:

Pflicht	138
Wahlpflicht	72
Gesamt	210

Tabelle 2: Module und Prüfungsleistungen des Grundstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
1	VS:334000	Einstufungstest Englisch <i>Test of English language skills</i>	0	0	VS: LÜ
1	PL: 334004	Darstellungstechniken <i>Visual Presentation Techniques</i>	3	5	PL: SP
1	PL: 334005	Professionelles Schreiben <i>Professional Writing</i>	6	7	PL: PP
1	334005a	Textverständnis	2	3	
1	334005b	Textproduktion	4	4	
1	PL: 334006 PV: 334007	Mensch & Informationssysteme <i>Human & Information Systems</i>	5	8	PL: KL, 90 Min PV: PA
1	334006a	Informationspsychologie	2	2	
1	334006b	Human Computer Interaction	2	2	
1	334006c	Multimedia Didaktik	2	2	PV
1	334006d	Übung Design & Psychologie	1	2	PV
1	PL: 334008	Einführung: Informationsdesign <i>Introduction: Informationdesign</i>	3	5	PL: PA
1	334008a	Kommunikationsworkshop	2	2	
1	334008b	Thematische Grundlagen Informationsdesign	1	3	
2 1	PL: 338000 PV: 338001	Wissenschaftliche Grundlagen <i>Scientific Fundamentals</i>	8	10	PL: KMP PV: PP
1	338000a	Wissenschaftliche Grundlagen 1: Wissenschaftstheorie und qualitative Forschungsmethoden	2	2	
1	338000b	Seminar Wissenschaftliche Grundlagen 1	2	3	
2	338000c	Wissenschaftliche Grundlagen 2: Statistik und quantitative Forschungsmethoden	2	2	
2	338000d	Seminar Wissenschaftliche Grundlagen 2	2	3	

§ 50 Studiengang Informationsdesign

2	PL: 334009	Bildgestaltung <i>Image Composition</i>	4	5	PL: SP
2	PL: 334010	Webdesign (Content)	4	5	PL: PA
2	334010a	Vorlesung Webdesign	2	3	
2	334010b	Übungen Webdesign	2	2	
2	PL: 334011	Typografie & Textgestaltung <i>Typography & Text Design</i>	4	5	PL: SP
2	334011a	Typografie & Layout	2	3	
2	334011b	Textgestaltung	2	2	
2	PL: 334012	User Interface Design	4	5	PL: PA
2	334012a	Interfacedesign	2	2	
2	334012b	Interaktionsdesign	2	3	
2	VS: 338002	Schlüsselkompetenz: Ways of Working <i>Key Competence: Ways of Working</i>	5	5	VS: KMP
2	338002a	Intercultural Skills/Communication	2	2	
2	338002b	Kolloquium Ways of Working	1	1	
2	338002c	Kommunikation*	2	2	
	338002d	Fach-Fremdsprache*	2	2	
2	338002e	Moderation*	2	2	
2	338002f	Führung & Teamarbeit*	2	2	
2	338002g	Konfliktmanagement*	2	2	

* aus den gekennzeichneten Veranstaltungen ist eine Veranstaltung auszuwählen. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Veranstaltungen in jedem Semester besteht nicht.

Summe Grundstudium	46	60
davon 1. Semester	21	30
davon 2. Semester	25	30

Tabelle 4: Module und Prüfungsleistungen des Pflichtbereichs des Hauptstudiums

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3	PL: 334013	Webdesign (UI)	4	5	PL: PA
3	PL: 334014	Human Computer Interaction Methoden <i>Human Computer Interaction Methods</i>	2	5	PL: PP
3	PL: 334015	Kommunikationsdesign <i>Communication Design</i>	6	5	PL: SP
3	VS: 338003	Schlüsselkompetenz: Tools for Working <i>Key Competence: Tools for Working</i>	5	5	VS: KMP
3	338003a	Projektmanagement	2	2	
3	338003b	Kolloquium Tools for Working	1	1	
3	338003c	Projektmanagement Vertiefung*	2	2	
3	338003d	Kreativität*	2	2	
3	338003e	Visualisieren*	2	2	
3	338003f	Selbstmanagement*	2	2	
* aus den gekennzeichneten Veranstaltungen ist eine Veranstaltung auszuwählen. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Veranstaltungen in jedem Semester besteht nicht.					
4/6/7	VS: 334016	Research Experience	0	1	VS: LÜ
4	VS: 338004	Schlüsselkompetenz: Working in a Media World <i>Key Competence: Working in a Media World</i>	5	5	VS: KMP
4	338004a	Medienrecht	2	2	
4	338004b	Kolloquium Working in a Media World	1	1	
4	338004c	Ethik und Verantwortung*	2	2	
4	338004e	Datenschutz und Datensicherheit: Kundendatenverarbeitung im Unternehmen*	2	2	
4	338004f	Datenschutz und Datensicherheit: Datenschutz und Internet *	2	2	

* aus den gekennzeichneten Veranstaltungen ist eine Veranstaltung auszuwählen. Ein Anspruch auf ein Angebot aller Veranstaltungen in jedem Semester besteht nicht.

4	PL: 334017 PV: 334018	Medien und Didaktik <i>Media and Didactics</i>	4	7	PL: SP PV: PP
4	334017a	Interaktive Werkzeuge	2	4	
4	334017b	Interaktive Lehrmedien	2	3	PV
5	VS: 334500	Praktisches Studiensemester <i>Internship</i>	0	30	VS: PS
7	PL: 334019	Bachelorkolloquium <i>Bachelor Colloquium</i>	1	3	PL: KMP
7	PL: 334710	Bachelorarbeit <i>Bachelor Thesis</i>	0	12	PL: BA

Summe Pflichtbereich des Hauptstudiums	27	78
davon 3. Semester	17	20
davon 4. Semester	9	13
davon 5. Semester	0	30
davon 6. Semester	0	0
davon 7. Semester	1	15

Tabelle 4: Wahlpflichtmodule im Bereich Spezialisierung

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
3/4/6/7	PL: 334040	Infografik <i>Infographic</i>	4	5	PL: SP
3/4/6/7	PL: 334064	E-Learning Workshop <i>E-Learning Workshop</i>	4	5	PL: SP
3/4/6/7	PL: 334065	Gestaltungsworkshop <i>Design Workshop</i>	4	5	PL: SP

3/4/6/7	PL: 334043	Corporate Design und Corporate Identity <i>Corporate Design and Corporate Identity</i>	4	5	PL: SP
3/4/6/7	PL: 334044	Digital Painting Workshop <i>Digital Painting Workshop</i>	2	5	PL: PA
3/4/6/7	PL: 334045	Digitale Fotografie <i>Digital Photography</i>	2	5	PL: SP
3/4/6/7	PL: 334046	Multimediales Storytelling <i>Multimedia Storytelling</i>	4	5	PL: PA
3/4/6/7	PL: 334047	Application Design Methoden <i>Application Design Methods</i>	3	5	PL: PA
3/4/6/7	PL: 334066	Angewandte Medienpsychologie Workshop <i>Applied Media Psychology Workshop</i>	2	5	PL: TEA
3/4/6/7	PL: 334049	Experimentelles Interaktionsdesign <i>Experimental Interaction Design</i>	2	5	PL: SP
3/4/6/7	PL: 334050	Mobile Medien <i>Mobile Media</i>	4	5	PL: PP
3/4/6/7	PL: 334051	Webprogrammierung und CMS <i>Web Programming and CMS</i>	6	5	PL: PA
3/4/6/7	PL: 334052	Technisches Schreiben <i>Technical Writing</i>	3	5	PL: PA
3/4/6/7	PL: 334067	Medienworkshop <i>Media Workshop</i>	4	5	PL: PP
3/4/6/7	PL: 334055	Metaphernwerkstatt <i>Metaphors Workshop</i>	3	5	PL: PA
3/4/6/7	PL: 334057	Szenografie und Ausstellungen <i>Szenography and Exhibition</i>	6	5	PL: SP

3/4/6/7	PL: 334058	Designentwicklung Workshop <i>Design Development Workshop</i>	4	5	PL: SP
3/4/6/7	PL: 334068	Designprozesse <i>Design Process</i>	6	5	PL: SP
3/4/6/7	PL: 334060	Visualisierung <i>Visualization</i>	4	5	PL: SP
3/4/6/7	PL: 334062	Leitsysteme <i>Signage Systems</i>	6	5	PL: PA
3/4/6/7	PL: 334063	Experimentelles Interfacedesign <i>Experimental Interface Design</i>	2	5	PL: SP
3/4/6/7	PL: 334845	Advanced Usability Engineering	2	5	PL: PA
3/4/6/7	PL: 334849	Information Experience Research	2	5	PL: TEA
3/4/6/7	PL: 334850	Information Experience Design	2	5	PL: PP
3/4/6/7	PL: 334070	Type Design Workshop <i>Type Design Workshop</i>	2	5	PL: PP
3/4/6/7	PL: 334893	Aktuelle Themen im Informationsdesign 1 <i>Current topics in Information Design 1</i>	3	5	PL: PA
3/4/6/7	PL: 334894	Methoden im Informationsdesign 1 <i>Methods in Information Design 1</i>	3	5	PL: SP
3/4/6/7	PL: 334895	Aktuelle Themen im Informationsdesign 2 <i>Current topics in Information Design 2</i>	2	5	PL: PA
3/4/6/7	PL: 334896	Methoden im Informationsdesign 2 <i>Methods in Information Design 2</i>	2	5	PL: SP
3/4/6/7	PL: 334897	Angewandte Textforschung <i>Applied Text Research</i>	4	5	PL: TEA

3/4/6/7	PL: 334898	Fotografie heute <i>Photography today</i>	5	5	PL: PP
3/4/6/7	PL: 334069	Designimpulse <i>Design Trends</i>	2	5	PL: PA

Tabelle 5: Wahlpflichtmodule im Bereich Projekte

EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung)	Umfang		Prüfung
		SWS	ECTS	
	ggf. Lehrveranstaltung			
	Fachspezifische Projekte			
PL: 338005	Fachspezifisches Projekt: Management 1 <i>Specialist Project: Management 1</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338006	Fachspezifisches Projekt: Management 2 <i>Specialist Project: Management 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338007	Fachspezifisches Projekt: Management 3 <i>Specialist Project: Management 3</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338008	Fachspezifisches Projekt: Management 4 <i>Specialist Project: Management 4</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338009	Fachspezifisches Projekt: Management 5 <i>Specialist Project: Management 5</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338010	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 1 <i>Specialist Project: Information Technology 1</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338011	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 2 <i>Specialist Project: Information Technology 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338012	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 3 <i>Specialist Project: Information Technology 3</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338013	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 4 <i>Specialist Project: Information Technology 4</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338014	Fachspezifisches Projekt: Informationstechnologie 5 <i>Specialist Project: Information Technology 5</i>	3	5	PL: KMP

PL: 338015	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 1 <i>Specialist Project: Media Production 1</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338016	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 2 <i>Specialist Project: Media Production 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338017	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 3 <i>Specialist Project: Media Production 3</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338018	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 4 <i>Specialist Project: Media Production 4</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338019	Fachspezifisches Projekt: Medienproduktion 5 <i>Specialist Project: Media Production 5</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338020	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 1 <i>Specialist Project: Media/Culture 1</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338021	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 2 <i>Specialist Project: Media/Culture 2</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338022	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 3 <i>Specialist Project: Media/Culture 3</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338023	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 4 <i>Specialist Project: Media/Culture 4</i>	3	5	PL: KMP
PL: 338024	Fachspezifisches Projekt: Medien/Kultur 5 <i>Specialist Project: Media/Culture 5</i>	3	5	PL: KMP
	<u>Interdisziplinäre Projekte</u>			
PL: 338025	Interdisziplinäres Projekt: Management und Informationstechnologie 1 <i>Interdisciplinary Project: Management and Information Technology 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338026	Interdisziplinäres Projekt: Management und Informationstechnologie 2 <i>Interdisciplinary Project: Management and Information Technology 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338027	Interdisziplinäres Projekt: Management und Informationstechnologie 3 <i>Interdisciplinary Project: Management and Information Technology 3</i>	5	10	PL: KMP

PL: 338028	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medienproduktion 1 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media Production 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338029	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medienproduktion 2 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media Production 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338030	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medienproduktion 3 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media Production 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338031	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medien/Kultur 1 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media/Culture 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338032	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medien/Kultur 2 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media/Culture 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338033	Interdisziplinäres Projekt: Management und Medien/Kultur 3 <i>Interdisciplinary Project: Management and Media/Culture 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338034	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medienproduktion 1 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media Production 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338035	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medienproduktion 2 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media Production 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338036	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medienproduktion 3 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media Production 3</i>	5	10	PL: KMP

PL: 338037	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medien/Kultur 1 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media/Culture 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338038	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medien/Kultur 2 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media/Culture 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338039	Interdisziplinäres Projekt: Informationstechnologie und Medien/Kultur 3 <i>Interdisciplinary Project: Information Technology and Media/Culture 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338040	Interdisziplinäres Projekt: Medienproduktion und Medien/Kultur 1 <i>Interdisciplinary Project: Media Production and Media/Culture 1</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338041	Interdisziplinäres Projekt: Medienproduktion und Medien/Kultur 2 <i>Interdisciplinary Project: Media Production and Media/Culture 2</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338042	Interdisziplinäres Projekt: Medienproduktion und Medien/Kultur 3 <i>Interdisciplinary Project: Media Production and Media/Culture 3</i>	5	10	PL: KMP
PL: 338043 PV: 338044	<u>Transdisziplinäre Projekte</u> Transdisziplinäres Projekt 1 <i>Transdisciplinary Project 1</i>	10	20	PL: KMP PV: T
PL: 338045 PV: 338046	Transdisziplinäres Projekt 2 <i>Transdisciplinary Project 2</i>	10	20	PL: KMP PV: T

Tabelle 6: Studium im Ausland

	Studium im Ausland	SWS	ECTS	Prüfung
PL: 331144	Studienleistungen im Ausland <i>Course Achievements from Abroad</i>	*	*	*

* Abhängig von Art und Umfang der anzurechnenden Lehrveranstaltung(en) unter Berücksichtigung der Anrechnungsordnung der HdM.

Tabelle 7: Hochschulübergreifendes Lehrangebot

	Hochschulübergreifendes_Lehrangebot	SWS	ECTS	Prüfung
VS: 331102	Internationaler Intensivkurs A <i>International Intensive Course A</i>	*	2*	VS: LÜ
VS: 331103	Internationaler Intensivkurs B <i>International Intensive Course B</i>	*	4*	VS: LÜ
VS: 331104	Internationaler Intensivkurs C <i>International Intensive Course C</i>	*	6*	VS: LÜ

* Über die Anerkennung und den Umfang der anzuerkennenden Leistung entscheidet der Studiendekan auf Basis der vorgelegten Leistungsnachweise.

Teil C: Schlussbestimmungen

§ 51 In-Kraft-Treten, Übergangsregelung

- (1) Der Teil A der vorliegenden Studien- und Prüfungsordnung tritt am 02.02.2018 in Kraft. Zugleich tritt der allgemeine Teil der bisherigen Studien- und Prüfungsordnung außer Kraft.
- (2) Der Teil B der vorliegenden Studien und Prüfungsordnung gilt für alle nach der Veröffentlichung dieser Satzung neu eingeschriebenen Studierenden des ersten Fachsemesters. Für Studierende, die sich zum Zeitpunkt des Inkrafttretens in einem höheren Fachsemester befanden oder für ein höheres Fachsemester eingeschrieben wurden, können abweichende Regelungen gelten. Ausschlaggebend ist die Zuordnung des Studierenden zu einer Version der Studien- und Prüfungsordnung im Prüfungsverwaltungssystem (HIS-POS). Diese Zuordnung ist in der Leistungsübersicht ausgewiesen.
- (3) Übergangsregelungen hinsichtlich der Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule der Medien bestehen nicht.

**Satzung über die Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen
an der Hochschule der Medien (Anrechnungssatzung)
vom 06.07.2018**

Aufgrund von § 32 Abs. 4 Ziffer 7 § 35 Abs. des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 1. April 2014 (GBl. S. 99 hat der Senat der Hochschule der Medien am 06.07.2018 zur Ergänzung der Studien- und Prüfungsordnung für die grundständigen Studiengänge der Hochschule der Medien und der Studien- und Prüfungsordnung für die weiterführenden Studiengänge der Hochschule der Medien die nachfolgende Satzung beschlossen.

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Grundsätzliche Anrechenbarkeit von Studien- und Prüfungsleistungen	2
§ 2 Besonderheiten bei Anrechnungen von im Ausland erbrachten Leistungen	3
§ 3 Anrechnung von Studienzeiten	3
§ 4 Anerkennungen von Vor- und Zwischenprüfungen in Bachelorstudiengängen	4
§ 5 Außerhalb des Hochschulsystems erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten	4
§ 6 Antragsverfahren, Frist und Mitwirkungsobliegenheit des Antragstellers	4
§ 7 Notenbildung	5
§ 8 Zuständigkeit und Bekanntgabe der Entscheidung	6
§ 9 Inkrafttreten	6

§ 1 Grundsätzliche Anrechenbarkeit von Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) Studien- und Prüfungsleistungen werden nach Maßgabe der nachfolgenden Vorschriften anerkannt, sofern hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen kein wesentlicher Unterschied zu den Leistungen besteht, die ersetzt werden.

Wesentlich ist der Unterschied, wenn durch fehlende oder nicht nachgewiesene Kompetenzen der erfolgreiche Abschluss des Studiums (bspw. durch fehlende Voraussetzung für den erfolgreichen Besuch eines Pflichtfachs) gefährdet ist oder obligatorische Kompetenzen entsprechend dem Studiengangprofil nicht nachgewiesen werden.

Die erworbenen Kompetenzen können auch durch ein Fachgespräch oder einen Test festgestellt werden.

In Fällen, in denen aufgrund wesentlicher Unterschiede kein Rechtsanspruch auf Anrechnung besteht, kann eine Anrechnung von der Erfüllung einer Auflage abhängig gemacht werden.

- (2) Anerkennungsfähig sind Leistungen,
- a. die in Studiengängen an anderen staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen und Berufsakademien der Bundesrepublik Deutschland oder in Studiengängen an ausländischen staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen oder, die im Falle des Studiengangwechsels in einem anderen Studiengang an der Hochschule der Medien erbracht worden sind,
 - b. die im Rahmen eines Kontaktstudiums im Sinne von § 31 Abs. 5 an einer Einrichtung nach lit. a erbracht wurden,
 - c. außerhalb des Hochschulsystems erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten werden nur bei Vorliegen der Voraussetzungen des Abs. 3 sowie des § 4 auf ein Studium an der Hochschule der Medien (HdM) angerechnet.
- (3) Für die Anrechnung von Studienzeiten und Prüfungsleistungen aus einem Kontaktstudium sowie für die Anrechnung von Kenntnissen und Fähigkeiten außerhalb des Hochschulsystems müssen
- zum Zeitpunkt der Anrechnung die für den Hochschulzugang geltenden Voraussetzungen vorliegen,
 - die auf das Hochschulstudium anzurechnenden Kenntnisse und Fähigkeiten den Studien- und Prüfungsleistungen, die sie ersetzen sollen, nach Inhalt und Niveau gleichwertig sein und
 - die Kriterien für die Anrechnung im Rahmen einer Akkreditierung überprüft worden sein.
- (4) Die Teilnahme an anerkannten Fernstudieneinheiten wird wie das entsprechende Präsenzstudium auf die Studienzzeit angerechnet.
- (5) In Bachelorstudiengängen ist eine Anrechnung des Praktischen Studiensemesters gemäß den Regelungen in § 14 Studien- und Prüfungsordnung der grundständigen Studiengänge möglich.
- (6) Studienleistungen aus Bachelorstudiengängen können nur dann in Masterstudiengängen anerkannt werden, wenn die Leistungen nicht in die Gesamtqualifikation der Bachelorprüfung eingebracht wurden.

§ 2 Besonderheiten bei Anrechnungen von im Ausland erbrachten Leistungen

- (1) Bei der Anrechnung von Studienzeiten und Prüfungsleistungen, die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland erbracht wurden, sind die von Kultusministerkonferenz und Hochschulrektorenkonferenz gebilligten Äquivalenzvereinbarungen sowie Absprachen im Rahmen von Hochschulpartnerschaften zu beachten.
- (2) Anrechnungen können auch auf der Grundlage von qualitätsgesicherten Gegenseitigkeits-abkommen der Hochschule der Medien mit ausländischen Hochschulen erfolgen, insbesondere wenn dadurch an der ausländischen Hochschule und an der Hochschule der Medien jeweils ein eigener Abschlussgrad erworben wird (Double Degree) oder ein gemeinsamer Abschluss vergeben wird (Joint Degree).
- (3) Während einer Beurlaubung an einer Hochschule im Ausland (Auslandssemester) erbrachte Leistungen (Auslandsleistungen) werden anerkannt, wenn dies im Rahmen eines Learning Agreement zwischen dem Studiendekan und dem oder der Studierenden vor Antritt des Auslandssemesters vereinbart wurde. Das Learning Agreement wird der Prüfungsakte des Studierenden beigelegt.

Werden vom Learning Agreement abweichende Leistungen im Auslandssemester erbracht, so besteht kein Anspruch auf Anerkennung der abweichend erbrachten Auslandsleistungen.

Eine summarische Anrechnung von Auslandsleistungen ist möglich. Dabei werden mehrere im Ausland erbrachte Leistungen in einer einzelnen Studienleistung zusammengefasst. Soll eine Leistung angerechnet werden, die zu einer Leistung aus dem Pflichtbereich vergleichbar ist, so ist eine explizite Anrechnung auf die in der Studien- und Prüfungsordnung hinterlegte Leistung des Pflichtbereichs vorzunehmen.

Eine inhaltliche Überschneidungsfreiheit der anzuerkennenden Prüfungsleistungen mit Prüfungsleistungen, die an der Hochschule der Medien erbracht wurden oder im weiteren Verlauf des Studiums erbracht werden, muss gewährleistet werden. Eine im Nachhinein festgestellte Überschneidung kann als Täuschungsversuch gewertet werden. Dies schließt auch den Verlust des Prüfungsanspruchs in schwerwiegenden Fällen ein.

§ 3 Anrechnung von Studienzeiten

Studienzeiten werden bei einer erneuten Einschreibung in den gleichen Studiengang auf die Fristen zur Erbringung der Leistungen des Grund- und Hauptstudiums bzw. der Studienhöchstdauer sowie des Eintritts in das Praktische Studiensemester ungeachtet des Leistungsstands angerechnet. Die Anrechnung erfolgt durch eine Einstufung in das Semester, das auf das zuletzt vollständig absolvierte Studiensemester folgt. Ein Semester wurde dann vollständig absolviert, wenn die Exmatrikulation nach dem im Terminplan der Hochschule veröffentlichten letzten Termin für den Rücktritt von angemeldeten Klausuren und mündlichen Prüfungen erfolgte.

§ 4 Anerkennungen von Vor- und Zwischenprüfungen in Bachelorstudiengängen

- (1) Die an einer anderen deutschen Hochschule derselben Hochschulart in dem gleichen oder verwandten Studiengang abgelegte Vor- oder Zwischenprüfung wird anerkannt.
- (2) Mit der Anerkennung der Vor- oder Zwischenprüfung finden die Fristen für die Erbringung der Leistungen des Grundstudiums keine Anwendungen. Sind nach Anerkennung der Vor- oder Zwischenprüfung einzelne Studienleistungen noch nicht erbracht, so sind diese bis zur Ausgabe der Bachelorarbeit zu erbringen.
- (3) Wurde die Vor- oder Zwischenprüfung durch die Hochschule der Medien anerkannt, so wird von der Hochschule der Medien kein Zwischenzeugnis ausgestellt.

§ 5 Außerhalb des Hochschulsystems erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten

- (1) Außerhalb des Hochschulsystems erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten dürfen höchstens 50 Prozent des Hochschulstudiums ersetzen.
- (2) Anrechenbar sind in der Regel nur Kenntnisse und Fähigkeiten, die durch eine Prüfung vor einer Bildungseinrichtung im Sinn des § 70 LHG oder einer für Berufsbildung zuständigen Stelle im Sinn des Berufsbildungsgesetzes nachgewiesen wurden. Dies gilt auch im Hinblick auf die Anerkennung von im Ausland erworbenen beruflichen Qualifikationen und Berufsabschlüssen gemäß den Verordnungen zur Umsetzung der Richtlinie 2005/36/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 7. September 2005 in der jeweils aktuellen Fassung.

§ 6 Antragsverfahren, Frist und Mitwirkungsobliegenheit des Antragstellers

- (1) Die Anrechnung von Studienzeiten und Prüfungsleistungen, erfolgt auf Antrag. Der Antrag auf Anerkennung ist innerhalb von 8 Wochen nach Aufnahme des Studiums an der Hochschule, oder, sofern die Studien- oder Prüfungsleistung während eines Auslandsstudienaufenthaltes erbracht worden ist, innerhalb von 8 Wochen nach Beginn des auf das Auslandssemester folgende Präsenzsemester, zu stellen. Das Verfahren muss am letzten Rücktrittstermin für die Prüfungsanmeldungen abgeschlossen sein.
- (2) Es obliegt dem Antragsteller, die erforderlichen Informationen über die anzuerkennende Leistung bereitzustellen.
- (3) Bei einem Studiengangwechsel innerhalb der Hochschule werden erbrachte Prüfungsleistungen sowie Prüfungsfehlversuche, die in dem abgebenden und dem aufnehmenden Studiengang erbracht werden müssen, nach Anhörung von Amts wegen angerechnet, sofern es sich um identische oder äquivalente Prüfungsleistungen handelt. Als identisch gelten Prüfungsleistungen mit gleicher Modul-/Lehrveranstaltungsnummer (Modul-/LV-Nummer) gemäß Besonderem Teil der Studien- und Prüfungsordnung. Als äquivalent gelten solche Prüfungsleistungen, für die die Äquivalenz durch die Studiengangleitung im Benehmen mit den betroffenen Prüfungsausschüssen festgestellt wurde. In davon nicht erfassten Fällen können Studiengangwechsler die Feststellung der Äquivalenz im regulären Anerkennungsverfahren beantragen.

§ 7 Notenbildung

- (1) Werden von in- oder ausländischen Hochschulen abweichende Notengebungssysteme eingesetzt, so erfolgt eine Umrechnung.
- (2) Bei numerischen Notensystemen erfolgt die Umrechnung anzuerkennender Noten nach der modifizierten bayerischen Formel zur Umrechnung ausländischer Prüfungsleistungen:

$$x = 1 + 3 \frac{N_{\max} - N_d}{N_{\max} - N_{\min}}$$

x = gesuchte Note

N_{\max} = beste erreichbare Note im ausländischen Notensystem

N_{\min} = schlechteste Note zum Bestehen im ausländischen Notensystem

N_d = in das deutsche Notensystem zu transformierende Note

Das Ergebnis wird unter Berücksichtigung einer Dezimalen zur nächstliegenden Note des Notensystems der Hochschule der Medien (vgl. §19 Studien- und Prüfungsordnung der grundständigen Studiengänge bzw. § 19 Studien- und Prüfungsordnung der weiterführenden Studiengänge) gerundet. Falls das Ergebnis genau zwischen zwei Noten liegt, wird zur besseren Note gerundet.

- (3) Für die Umrechnung von ECTS-Grades wird die folgende Tabelle zugrunde gelegt:

1,0 = A = „excellent“

1,7 = B = „very good“

2,3 = C = „good“

3,0 = D = „satisfactory“

3,7 = E = „sufficient“

4,7 = F = „fail“

- (4) Für die Umrechnung werden länder- und hochschulspezifische Umrechnungstabellen herangezogen, die von der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) veröffentlicht oder vom Senat der Hochschule der Medien beschlossen wurden. Die Liste der vom Senat der Hochschule beschlossenen spezifischen Umrechnungen von Noten und ggf. Leistungspunkten für Partnerhochschulen befindet sich im Anhang A dieser Satzung.
- (5) Bei nicht vergleichbaren Notensystemen wird eine Prüfungsleistung als „bestanden“ aufgenommen und fließt mit der Note 4,0 in die Studienleistung bzw. in die weitere Notenberechnung ein.

§ 8 Zuständigkeit und Bekanntgabe der Entscheidung

- (1) Bei Bachelorstudiengängen entscheidet über die Anrechnung aus dem Hochschulbereich von bis zu 60 ECTS-Punkten der Prüfungsausschuss der Fakultät im Anschluss an die Zulassung zum Studium auf Vorschlag des Studiendekans des Studiengangs. Bei Anrechnung von mehr als 60 ECTS-Punkten erfolgt zusätzlich eine Prüfung durch den Zentralen Prüfungsausschuss. Bei Masterstudiengängen gilt eine analoge Regelung mit einer Grenze von 30 ECTS-Punkten.

Bei der Anrechnung von Leistungen, die außerhalb des Hochschulwesens erworben wurden und bei der Anrechnung der Vor- und Zwischenprüfung gemäß § 3 erfolgt stets eine Prüfung durch den Zentralen Prüfungsausschuss.

- (2) Die Anrechnung wird durch Bekanntmachung gemäß § 29 Studien- und Prüfungsordnung der grundständigen Studiengänge bzw. § 28 Studien- und Prüfungsordnung der weiterführenden Studiengänge wirksam. Angerechnete Studienleistungen werden in Zeugnissen mit dem Zusatz „angerechnet“ gekennzeichnet.
- (3) Ganz oder teilweise ablehnende Entscheidungen werden schriftlich begründet und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung versehen.

§ 9 Inkrafttreten

Die Vorschriften dieser Satzung treten mit dem Aushang in Kraft. Dies gilt auch für spätere Änderungen, insbesondere die Aufnahme von Anlagen. Mit dem Aushang kann eine Veröffentlichung im Internet sowie durch Ausdrücke erfolgen.

Stuttgart, den 06.07.2018



Prof. Dr. Alexander W. Roos
Rektor der Hochschule der Medien

Ausgehängt am:

Abgenommen am:

**Anhang A zur Satzung über die Anrechnung von
Studien- und Prüfungsleistungen
an der Hochschule der Medien (Anrechnungssatzung)
vom 06.07.2018**

Aufgrund der Beschlussfassung in der 102. Senatssitzung der Hochschule der Medien am 06.07.2018 wird für die im Folgenden aufgeführten Partnerhochschulen festgelegt¹:

- Notenumrechnung gemäß § 7 Abs. 4 Satz 1 HS 2
- Bei Anrechnung von Leistungen auf Containermodule: Umrechnung der erworbenen Creditpunkte, falls eine Partnerhochschule eine zu SPO Teil A § 1 Abs. 2 abweichende Credit-Punkte-Vergabe vornimmt.

Australien - Swinburne University

CP-Umrechnung: 1 ECTS-Punkt = $\frac{30}{50}$ Creditpunkt der Swinburne University

Punkte	100-96	95-91	90-85	84-80	79-74	73-70	69-65	64-60	59-56	55-50
Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0

Hinweise: Quelle Gostralia

Australien - Newcastle University

CP-Umrechnung: 1 ECTS-Punkt = $\frac{30}{40}$ Creditpunkt der Newcastle University

Punkte	100-96	95-91	90-86	85-81	80-76	75-71	70-66	65-61	60-56	55-50
Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0

Hinweise: Quelle Gostralia

Großbritannien – Schottland - University of the West of Scotland / Edinburgh Napier University

CP-Umrechnung: 1 ECTS-Punkt = $\frac{30}{60}$ Creditpunkte

%-Punkte	>70			69-60			59-50			49-40
Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0

Hinweise: CP-Umrechnung gem. <http://www.euroeducation.net/prof/ukco-scotland.htm>
Notentabelle gem. ANABIN Umrechnung für England vgl. <https://anabin.kmk.org>

¹ Da die Anzahl der Sitzung des Senatsausschusses für Studium und Lehre begrenzt ist und somit Zeitabstände von mehreren Monaten bis zu einer neuen Beschlussfassung des vorliegenden Anhangs zur Anrechnungssatzung vergehen können, werden neue Umrechnungen für Partnerhochschule als noch nicht beschlossene Umrechnungen ergänzend aufgeführt. Noten- und Credit-Punktumrechnungen, die auf Basis noch nicht beschlossener Umrechnungstabellen erfolgten stehen bis zur Verabschiedung der Umrechnungstabelle unter Vorbehalt.

Dänemark - Danish School of Media and Journalism, Aarhus Business Academy

Punkte	12	(11)	10	(9)	8/(7)	(6)	(5)	4	(3)	2
Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0

Hinweise: Quelle HRK-Empfehlung für Dänemark

Niederlande - Hogeschool In Holland

Punkte	10/9	(8,5)		8	(7,5)		7	(6,5)		6
Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0

Hinweise: Quelle HRK-Umrechnung für Niederlande

Spanien - Universidad de Málaga

Punkte	10 / 9,5	9,0	8,5	8,0	7,5	7,0	6,5	6,0	5,5	5,0
Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0

Hinweise: Quelle HRK-Umrechnung für Spanien Zeile 1

Kanada – Ryerson University Toronto

Die Umrechnung von ECTS-Punkt für Leistungen, die auf Container Module angerechnet werden, muss auf Basis des Syllabus der jeweiligen Veranstaltung erfolgen. Dabei sind 5 ECTS als typische Größe für eine Veranstaltung anzunehmen. Jedoch kann der Umfang je nach Veranstaltung im Bereich von 3 bis 7,5 ECTS liegen.

%-Punkte	>84	84-80	79-77	76-73	72-70	69-67	66-63	62-60	59-55	54-50
Grade	A+/A	A-	B+	B	B-	C+	C	C-	D+	D
Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0

Hinweise: Die Empfehlung zur CP Umrechnung basiert auf dem FactSheet der Ryerson University, das dem AAA vorliegt. Die Notenumrechnung erfolgt gem.:
https://anabin.kmk.org/no_cache/filter/bildungswesen.html?tab=first&land=40

USA - California Polytechnic State University

CP-Umrechnung: $1 \text{ ECTS-Punkt} = \frac{1}{2} \text{ US-Semester Creditpunkt} = \frac{3}{4} \text{ US-Quarter-Creditpunkt der California Polytechnic State University}$

Punkte	4	(3,5)		3	(2,5)		2	(1,5)		1
Grade	A+	A	A-	B+	B	B-	C+	C	C-	D
Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0

Hinweise: CP-Umrechnung gem. <https://eadvise.calpoly.edu/iep/faq/>
 Notenumrechnung gemäß HRK-Umrechnung für USA
 Anabin gibt an, dass die Mindestnote zum Bestehen je nach Hochschule und System schwankt:

Im Buchstabensystem schwankt die Mindestnote zwischen einem B und einem D.
 Im Zahlensystem dagegen schwankt die Bestehensnote zwischen 3 und 1.)

Singapur - Nanyang Technological University (NTU)

CP-Umrechnung: $1 \text{ ECTS-Punkt} = \frac{30}{16} \text{ Creditpunkt (AU) der NTU}$

Punkte	5	4,5	4	3,5	3	2,5	2	1,5	1
Grade	A+/A	A-	B+	B	B-	C+	C	C-	D
Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	4,0

Hinweise: CP-Umrechnung und Notensystem entsprechend dem „AUS Handbook“ der NTU; abrufbar unter: <http://www.ntu.edu.sg/Students/Undergraduate/AcademicServices/Pages/AUS-Handbook-AY2017-18.aspx>. Unter 4. (4) Academic Load sind Angaben zu den erwerbbaeren Academic Units. An der NTU können 16-18 AUs pro Semester erworben werden. Unter 5. (2) ist das Notensystem dargestellt.

Stuttgart, den 06.07.2018



Prof. Dr. Alexander W. Roos
 Rektor der Hochschule der Medien

Ausgehängt am:

Abgenommen am:

Die ab hier angegebenen Umrechnungstabelle stehen unter dem Vorbehalt der Beschlussfassung in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Studium und Lehre

Irland - Dún Laoghaire Institute of Art, Design and Technology (IADT – Dublin)

Punkte	4		3,5		3	2,75		2,5		2,0
Grade	A		B+		B	B-		C+		C
Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0

Hinweise: Die Notenumrechnung erfolgt auf Basis von IADT bereitgestellten Informationen für Austauschstudierende (Erasmus results explanation to incoming students)

**Satzung für das hochschuleigene Auswahlverfahren
in den Bachelorstudiengängen der Hochschule der Medien Stuttgart (SAB)**

Vom 21.03.2018

Aufgrund von § 6 Abs. 1 und 2 des Hochschulzulassungsgesetzes (HZG) in der Fassung vom 15. September 2005 (GBl. S. 629), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 05. Mai 2015 (GBl. S. 313), § 63 Abs. 2 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1 ff), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. Februar 2016 (GBl. S. 108, 118) und von § 10 Abs. 5 der Hochschulvergabeverordnung (HVVO) vom 13. Januar 2003 (GBl. S. 63), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. Juni 2015 (GBl. S. 396), hat der Senat der Hochschule der Medien am 21.03.2018 die nachfolgende Satzung beschlossen.

Inhaltsverzeichnis

Präambel.....	1
§ 1 Anwendungsbereich	2
§ 2 Voraussetzungen zur Teilnahme am Auswahlverfahren	2
§ 3 Auswahlkommission	2
§ 5 Auswahlverfahren.....	3
§ 6 Nachrücken	4
§ 7 Ergebnis	4
§ 8 Kosten	4
§ 9 Ausländerquote	4
§ 10 Inkrafttreten.....	5

Präambel

Alle Amts-, Status-, Funktions- und Berufsbezeichnungen, die in dieser Satzung in männlicher Form erscheinen, betreffen gleichermaßen Frauen und Männer und können auch in der entsprechenden weiblichen Sprachform geführt werden. Dies gilt auch für die Führung von Hochschulgraden, akademischen Bezeichnungen und Titeln.

§ 1 Anwendungsbereich

Die Hochschule der Medien vergibt in den grundständigen Bachelorstudiengängen¹

1. Mediapublishing
2. Medieninformatik
3. Mobile Medien
4. Wirtschaftsingenieurwesen Medien
5. Verpackungstechnik
6. Audiovisuelle Medien
7. Medienwirtschaft
8. Werbung und Marktkommunikation
9. Online-Medien-Management
10. Wirtschaftsinformatik und digitale Medien
11. Crossmedia-Redaktion/Public Relations
12. Informationsdesign
13. Bibliotheks- und Informationsmanagement
14. Integriertes Produktdesign
15. Deutsch chinesischer Studiengang Medien und Technologie

neunzig von hundert der Studienplätze an Studienbewerber nach dem Ergebnis eines hochschuleigenen Auswahlverfahrens. Die Auswahlentscheidung wird nach dem Grad der Eignung und Motivation des Bewerbers für den gewählten Studiengang und den angestrebten Beruf getroffen.

§ 2 Voraussetzungen zur Teilnahme am Auswahlverfahren

- (1) Am Auswahlverfahren nimmt nur teil, wer
 - a) sich frist- und formgerecht um einen Studienplatz beworben hat und
 - b) nicht im Rahmen einer vorweg abzuziehenden Quote am Vergabeverfahren teilnimmt.
- (2) Im Übrigen bleiben die allgemein für das Zulassungsverfahren geltenden Bestimmungen in der Zulassungs- und Immatrikulationssatzung der Hochschule der Medien in der jeweils gültigen Fassung unberührt.

§ 3 Auswahlkommission

- (1) Von den Fakultätsräten der Hochschule der Medien wird zur Vorbereitung der Auswahlentscheidung für jeden Studiengang eine Auswahlkommission eingesetzt. Jede besteht aus zwei Professoren des jeweiligen Studiengangs. Die Amtszeit der Mitglieder beträgt ein Jahr. Wiederbestellung ist möglich.
- (2) Die Auswahlkommissionen berichten dem Fakultätsrat der Fakultät, welcher der Studiengang zugehört, nach Abschluss des Vergabeverfahrens über die gesammelten Erfahrungen und machen Vorschläge für die Weiterentwicklung des Auswahlverfahrens.
- (3) Die Mitglieder des Fakultätsrates der zuständigen Fakultät haben das Recht, bei den Beratungen der Auswahlkommission anwesend zu sein; sie haben jedoch kein Stimmrecht.

§ 4 Auswahlkriterien

- (1) In den Studiengängen nach § 1 erfolgt die Auswahl aufgrund einer gemäß § 5 zu bildenden Rangliste nach den folgenden Kriterien
 - a) Note der Hochschulzugangsberechtigung,
 - b) einschlägige oder förderliche abgeschlossene und anerkannte Berufsausbildung und

¹ Der Studiengang Print-Media-Technologies wird in der Satzung für auslandsorientierte Studiengänge geführt.

c) unter Bewertung sonstiger Leistungen

§ 5 Auswahlverfahren

(1) Die Auswahlkommission trifft unter den eingegangenen Bewerbungen eine Auswahl. Diese erfolgt nach einer Dezimalnote, die nach Maßgabe

- schulischer Leistung,
- Berufsausbildung und
- sonstiger Leistungen

auf eine Stelle nach dem Komma bestimmt wird.

(2) Die Bewertung der schulischen Leistungen erfolgt über das Zeugnis der Hochschulzugangsberechtigung.

1. Bei Zeugnissen der Hochschulzugangsberechtigung, die eine Durchschnittsnote enthalten, die auf eine Stelle nach dem Komma bestimmt ist, wird diese zugrunde gelegt.
2. Enthält das Abiturzeugnis keine Durchschnittsnote, wird die Summe der im Abiturzeugnis erreichten Punkte durch 56 bzw. 60* geteilt (max.15 Punkte). Die sich ergebende Zahl wird ohne Nachkommastelle berechnet. Es wird nicht gerundet. Diese Punktzahl wird gemäß der Punkte-Noten-Umrechnungstabelle des Anhangs 1 in eine Dezimalnote umgerechnet.
3. Noten, die an ausländischen Bildungseinrichtungen erworben wurden, sind nach den Richtlinien der KMK in deutsche Noten umzurechnen.

(3) Die Mitglieder der Auswahlkommission eines Studiengangs legen gemeinschaftlich fest, in welchen Ausbildungsberufen abgeschlossene und anerkannte Berufsausbildungen über die Eignung für das angestrebte Studium dieses Studiengangs besonderen Aufschluss geben und somit als für den Studiengang einschlägig oder zumindest als für den jeweiligen Studiengang förderlich gelten.

Eine abgeschlossene und anerkannte, für den Studiengang einschlägige Berufsausbildung in einem Ausbildungsberuf führt zu einer Notenhebung um bis zu 1,0 (10/10). Eine sonstige, für den jeweiligen Studiengang förderliche abgeschlossene und anerkannte Berufsausbildung in einem Ausbildungsberuf führt zu einer Notenhebung um bis zu 0,5 (5/10). Es wird nur eine einzige Berufsausbildung berücksichtigt. Die Berufsausbildung wird i. d. R. durch ein Zeugnis der Industrie- und Handelskammer bzw. Handwerkskammer nachgewiesen.

Mögliche Notenhebungen sind 0,3 (3/10), 0,5 (5/10), 0,8 (8/10) bzw. 1,0 (10/10).

Die Entscheidung über die Höhe der Notengutschrift für eine einschlägige Berufsausbildung und die Höhe der Notengutschrift für eine förderliche Berufsausbildung trifft die Auswahlkommission. Im Studiengang nach § 1 Nr. 11 tritt ein Volontariat an die Stelle einer Berufsausbildung.

(4) In einzelnen Studiengängen erfolgt eine Bewertung sonstiger Leistungen. Dabei gelten folgende Regelungen

1. Für die Studiengänge nach § 1 Nr. 9, 10, 12 und 13 gilt eine einschlägige praktische Tätigkeit von mindestens 6 Monaten Dauer und für den Studiengang nach §1 Nr. 11 gilt eine einschlägige praktische Tätigkeit von mindestens 12 Monaten Dauer als zusätzliches Auswahlkriterium.
2. Für die Studiengänge nach § 1 Nr. 2, 3, 9 und 10 wird ein schriftlicher Bericht (Motivations schreiben), der die Wahl des angestrebten Studiums und des angestrebten Berufs begründet darlegt (vgl. HVVO § 10 Abs. 2 Ziffer 1), als zusätzliches Auswahlkriterium herangezogen. Es ist dem Bewerber freigestellt, ob ein Bericht mit den schriftlichen Bewerbungsunterlagen eingereicht wird.

*) bei älteren Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei neueren Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt.

Im Bericht soll über Vorbildungen, praktische Tätigkeiten sowie außerschulische Leistungen und Qualifikationen, die über die Eignung für den Studiengang, für den die Zulassung beantragt wird, besonderen Aufschluss geben, eingegangen werden (vgl. HVVO § 10 Abs. Ziffer 5).

Der schriftliche Bericht kann zu einer Notenhebung führen. Mögliche Notenhebungen sind 0,3 (3/10), 0,5 (5/10), 0,8 (8/10) bzw. 1,0 (10/10). Die Entscheidung über die Höhe der Notengutschrift trifft die Auswahlkommission.

3. Für den Studiengang nach § 1 Nr. 14 (Integriertes Produktdesign) erfolgt die Bildung der Verfahrensnote durch die Berechnung eines Punktwertes, der die HZB-Note zu 40 %, einen fachspezifischen Studierfähigkeitstest in Form einer Arbeitsprobe (Mappe) zu 40 % und ein Auswahlgespräch zu 20 % berücksichtigt. Mit der Einreichung der Mappe ist eine ehrenwörtliche Erklärung abzugeben, dass die in der Mappe enthaltenen Arbeitsproben eigenständig erstellt wurden und alle genutzten Quellen und Hilfsmittel nach den Grundsätzen ordnungsgemäßem wissenschaftlichem Arbeiten benannt wurden. Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens kann nur einmalig eine Mappe eingereicht werden. Nachreichungen sind nicht zulässig. Mit der Einladung zum Auswahlgespräch wird den Bewerberinnen und Bewerbern die bisher erreichte Punktzahl und ein verbindlicher Termin für das Auswahlgespräch mitgeteilt. Alternativtermine für das Auswahlgespräch sind nur in besonders begründeten Ausnahmefällen möglich. Grundsätzlich besteht kein Anspruch auf einen Alternativtermin.
- (5) Die Note nach Absatz 2 wird gegebenenfalls um die Notenhebung nach Absatz 3 (Berufsausbildung) und 4 (sonstige Leistungen) verringert.
- (6) Aufgrund der so ermittelten Dezimalnote bildet die Auswahlkommission eine Rangliste.
- (7) Die Entscheidung über die Auswahl trifft der Rektor aufgrund einer Entscheidung der Auswahlkommission.
- (8) Bei Ranggleichheit gilt § 16 HVVO (Los-Verfahren).

§ 6 Nachrücken

Schreiben sich zugelassene Bewerber/-innen innerhalb der im Zulassungsbescheid gesetzten Frist nicht ein oder ziehen eingeschriebene Studierende vor Abschluss des Vergabeverfahrens die Einschreibung zurück, so rücken andere Bewerber/-innen nach.

§ 7 Ergebnis

Über das Ergebnis der Eignungsfeststellung erhält der Bewerber einen schriftlichen Bescheid. Im Fall einer Ablehnung wird dem Bewerber mitgeteilt, welchen Rangplatz er nach dem Verfahren erzielt hat.

§ 8 Kosten

Die Teilnahme am Verfahren ist kostenlos. Eine Aufwandsentschädigung erfolgt nicht.

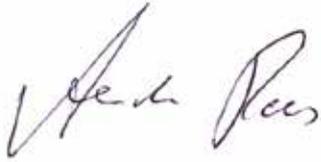
§ 9 Ausländerquote

- (1) Die Ausländerquote wird gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 Ziffer 2b) HVVO auf 8% festgelegt.
- (2) In den Studiengängen nach § 1 Nr. 11 (Crossmedia-Redaktion/Public Relations) und 14 (Integriertes Produktdesign) werden die, im Rahmen der Ausländerquote zu vergebenden Studienplätze, in einer eigenen Rangliste, die gemäß § 5 Abs. 4 gebildet wird, vergeben.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe an der Hochschule der Medien in Kraft. Gleichzeitig tritt die vorige Satzung außer Kraft.

Stuttgart, den 21.03.2018

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. W. Roos', written in a cursive style.

Prof. Dr. Alexander W. Roos
Rektor der Hochschule der Medien

Ausgehängt am:

Abgenommen am:

Zulassungs- und Immatrikulationssatzung der Hochschule der Medien Stuttgart (ZIS)

vom 21.03.2018

Aufgrund von § 8 Abs. 5, § 63 Abs. 2 und § 60 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1 ff), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Mai 2017 (GBl. S. 245, 250) in Verbindung mit der Verordnung des Wissenschaftsministeriums über die Vergabe von Studienplätzen in zulassungsbeschränkten Studiengängen durch die Hochschulen (Hochschulvergabeverordnung - HVVO) vom 13. Januar 2003 zuletzt geändert durch Verordnung vom 28. Juni 2017 (GBl. S. 328) hat der Senat der Hochschule der Medien Stuttgart (HdM) am 21.03.2018 folgende Zulassungs- und Immatrikulationssatzung beschlossen.

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Anwendungsbereich.....	2
§ 2 Vergleichbarkeit und Gleichwertigkeit von Studiengängen	3
§ 3 Zulassungsverfahren - Bachelor	4
§ 4 Zulassungsverfahren – Master.....	4
§ 5 Zulassungsfristen	5
§ 6 Zulassungsantrag	5
§ 7 Immatrikulationsverfahren	8
§ 8 Rückmeldung und Studiengangwechsel	9
§ 9 Exmatrikulation.....	9
§ 10 Beurlaubung	10
§ 11 Gasthörer und befristet zugelassene Studierende	10
§ 12 Meldepflichten.....	10
§ 13 Nachfristen	10
§ 14 Inkrafttreten	11

I. ZULASSUNG UND IMMATRIKULATION

§ 1 Anwendungsbereich

- (1) Die Einschreibung als Studierende oder Studierender (Immatrikulation) begründet die Mitgliedschaft in der Hochschule der Medien Stuttgart. Der Immatrikulation geht ein Zulassungsverfahren voraus.
- (2) Die Zulassung kann erfolgen für
 1. einen grundständigen Studiengang (§ 29 Abs. 2 Satz 1 bis 3 LHG),
 2. einen Masterstudiengang als weiterführendem, nicht grundständigem Studiengang (§ 29 Abs. 2 Satz 4 und 5 LHG) oder
 3. eine bestimmte Frist bei ausländischen Studierenden (Zeitstudium), die während eines bestimmten Abschnitts ihres Studiums an der HdM studieren wollen (§ 58 Abs. 8 LHG bzw. § 59 Abs. 1 Satz 3 LHG).
- (3) Für den deutsch-chinesischen Studiengang Medien- und Technologie können gemäß Kooperationsvertrag mit der chinesischen Partneruniversität in Xi'an keine chinesischen Staatsangehörigen über die Hochschule der Medien zugelassen werden.
- (4) Das Studium kann wie folgt aufgenommen werden:
 1. zum ersten Semester für ein grundständiges Studium mit Bachelorabschluss¹

Im Sommer- und Wintersemester:

1. Mediapublishing
2. Medieninformatik
3. Mobile Medien
4. Wirtschaftsingenieurwesen Medien
5. Verpackungstechnik
6. Audiovisuelle Medien
7. Medienwirtschaft
8. Werbung und Marktkommunikation
9. Online-Medien-Management
10. Wirtschaftsinformatik und digitale Medien
11. Crossmedia-Redaktion/Public Relations
12. Informationsdesign
13. Bibliotheks- und Informationsmanagement

Wintersemester:

14. Integriertes Produktdesign
15. Deutsch-chinesischer Studiengang Medien und Technologie

2. zum höheren Semester für ein grundständiges Studium mit Bachelorabschluss

Im Sommer- und Wintersemester:

- Deutsch-chinesischer Studiengang Medien und Technologie
- Integriertes Produktdesign
- Mediapublishing
- Medieninformatik
- Mobile Medien
- Wirtschaftsingenieurwesen Medien
- Verpackungstechnik

¹ Der Studiengang Print-Media-Technologies wird in der Satzung für auslandsorientierte Studiengänge geführt.

- Audiovisuelle Medien
- Crossmedia-Redaktion/Public Relations
- Medienwirtschaft
- Werbung und Marktkommunikation
- Bibliotheks- und Informationsmanagement
- Online-Medien-Management
- Informationsdesign
- Wirtschaftsinformatik und digitale Medien

3. für ein weiterführendes konsekutives Studium mit Masterabschluss

Im Sommer- und Wintersemester:

1. Computer Science and Media
2. Master of Media Research

Im Wintersemester

3. Audiovisuelle Medien
4. Crossmedia Publishing & Management
5. Medienmanagement
6. Packaging Development Management
7. Unternehmenskommunikation
8. Wirtschaftsinformatik

4. für ein weiterführendes nicht konsekutives, berufsbegleitendes, weiterbildendes Studium mit Masterabschluss

Im Wintersemester:

1. International Business
2. Data Science and Business Analytics

- (5) Fähig zur Vornahme von Verfahrenshandlungen im Sinne des § 12 Abs. 1 Nr. 2 LVwVfG im Zusammenhang mit der Aufnahme, Durchführung und Beendigung des Studiums ist eine Person, die das 16. Lebensjahr vollendet und eine Hochschulzugangsberechtigung erworben hat.

§ 2 Vergleichbarkeit und Gleichwertigkeit von Studiengängen

- (1) Den in § 1 genannten Studiengängen sind Studiengänge der gleichen Hochschulart gemäß § 60 Abs. 2 Nr. 2 LHG vergleichbar, wenn ein Studiengang, in welchem ein Bewerber an einer anderen Hochschule immatrikuliert war (anderer Studiengang), und der Studiengang, für den die Bewerbung erfolgt (neuer Studiengang), sich in den Qualifikationszielen des Studiengangs und den im Studium zu vermittelnden Kompetenzen nicht wesentlich unterscheiden. Über die Vergleichbarkeit von Studiengängen entscheidet der Prüfungsausschuss der Fakultät auf Vorschlag des Studiendekans des neuen Studiengangs.
- (2) Den in §1 genannten Studiengängen gelten solche Studienabschlüsse als gleichwertig, aus denen ohne Berücksichtigung von praktischen Studienzeiten bei Bachelorstudiengängen mindestens 90 ECTS-Punkte und bei Masterstudiengängen mindestens 30 ECTS-Punkte anrechenbar wären.

Über die Gleichwertigkeit von Abschlüssen verwandter Studiengänge entscheidet die jeweils für das Auswahlverfahren zuständige Auswahlkommission. Bei der Anerkennung von ausländischen Abschlüssen sind die Empfehlungen der Kultusministerkonferenz sowie die Absprachen im Rahmen von Hochschulpartnerschaften zu beachten. In Zweifelsfällen wird die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) gehört. Für die Feststellung der Gleichwertigkeit können studiengangspezifisch von der Auswahlkommission verpflichtende Inhalte festgelegt werden.

§ 3 Zulassungsverfahren - Bachelor

Für die Zulassung zu einem Bachelor- oder Masterstudiengang der Hochschule der Medien gilt:

- (1) Teilnehmende am Zulassungsverfahren werden als Studienbewerber bzw. Studienbewerberinnen bezeichnet. Studienbewerber und -bewerberinnen
 - mit deutscher Staatsangehörigkeit oder
 - ausländische Staatsangehörige oder Staatenlose, die eine deutsche Hochschulzugangs-berechtigung besitzen,werden im Zulassungsverfahren als Bildungsinländer geführt.
- (2) Studienbewerberinnen und -bewerber aus EU-Staaten, sowie Norwegen, Island und Liechtenstein sind Bildungsinländern gleichgestellt, wenn die notwendigen Sprachkenntnisse nachgewiesen werden (§ 58 Abs. 1 LHG).
- (3) Alle nicht unter Ziffer (1) oder (2) fallenden Studienbewerber und -bewerberinnen nehmen als Bildungsausländer am Zulassungsverfahren teil.
- (4) Zuzulassende Studienbewerberinnen und -bewerber erhalten einen Zulassungs- und Gebührenbescheid, der zur Immatrikulation berechtigt.
- (5) In zurückliegenden Verfahren nicht zugelassene Studienbewerberinnen und -bewerber können sich wieder bewerben. Ergebnisse zurückliegender Verfahren werden nicht berücksichtigt.

§ 4 Zulassungsverfahren – Master

- (1) Teilnehmende am Zulassungsverfahren werden als Studienbewerber bzw. -bewerberinnen bezeichnet.
- (2) Am Zulassungsverfahren kann nur teilnehmen, wer einen überdurchschnittlichen Abschluss in einem auf den angestrebten Studiengang zugeordneten grundständigen Studiengang oder einen dem zugeordneten grundständigen Studiengang vergleichbaren oder gleichwertigen, international anerkannten Hochschulabschluss besitzt. Dabei gilt
 - dem Masterstudiengang Computer Science and Media ist der Bachelorstudiengang Medieninformatik zugeordnet.
 - dem Masterstudiengang Crossmedia Publishing & Management ist der Bachelorstudiengang Mediapublishing zugeordnet.
 - dem Masterstudiengang Audiovisuelle Medien ist der Bachelorstudiengang Audiovisuelle Medien zugeordnet.
 - dem Masterstudiengang Medienmanagement ist der Bachelorstudiengang Medienwirtschaft zugeordnet.
 - dem Masterstudiengang Packaging Design Development ist der Bachelorstudiengang Verpackungstechnik zugeordnet.
 - dem Masterstudiengang Unternehmenskommunikation ist der Bachelorstudiengang Werbung- und Marktkommunikation zugeordnet.
 - dem Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik ist der Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien zugeordnet.
 - dem Masterstudiengang Master of Media Research sind alle Bachelorstudiengänge der Hochschule der

Medien zugeordnet.

- dem Masterstudiengang International Business ist kein spezifischer Bachelorstudiengang der Hochschule der Medien zugeordnet.
- dem Masterstudiengang Data Science and Business Analytics ist der Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik und digitale Medien zugeordnet.

(3) Studienbewerberinnen und -bewerber, die

- nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und
- keine deutsche Hochschulzugangsberechtigungen besitzen und
- das grundständige Studium nicht an einer deutschen Hochschule absolviert haben,

können nur zugelassen werden, wenn die notwendigen Sprachkenntnisse nachgewiesen werden.

(4) Zuzulassende Studienbewerberinnen und -bewerber erhalten einen Zulassungs- und Gebührenbescheid, der zur Immatrikulation berechtigt.

(5) In zurückliegenden Verfahren nicht zugelassene Studienbewerber und -bewerberinnen können sich wieder bewerben. Ergebnisse zurückliegender Verfahren werden nicht berücksichtigt.

§ 5 Zulassungsfristen

(1) Der Antrag auf Zulassung ist grundsätzlich für alle Studiengänge nach §1 einzureichen

- für das Wintersemester bis zum 15. Juli
- für das Sommersemester bis zum 15. Januar

(2) Die Zulassungsfristen sind Ausschlussfristen. Hinsichtlich dieser Fristen findet § 31 Abs. 5 LVwVfG Anwendung. § 31 Abs. 3 Satz 1 LVwVfG greift nicht.

§ 6 Zulassungsantrag

(1) Generelle Regelungen

1. Alle Nachweise, die nicht in deutscher Sprache aufgesetzt sind, müssen gemeinsam mit einer amtlich beglaubigten Übersetzung in deutscher Sprache eingereicht werden.
2. Alle Noten müssen im deutschen Dezimalnotensystem vorgelegt werden.
3. Bei ausländischen Bildungsnachweisen ausländischer Staatsangehörige oder Staatenloser ist eine Bescheinigung über die Feststellung der Gleichwertigkeit der Vorbildung mit Angabe der Durchschnittsnote erforderlich. Die Bescheinigung der Gleichwertigkeit erfolgt in der Regel durch das Studienkolleg der Hochschule Konstanz.
4. Der Nachweis über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache (§ 58 Abs. 1 LHG, § 60 Abs. 3 Nr. 1 LHG) erfolgt in der Regel im Rahmen einer Sprachprüfung DSH mit einem Qualifikationsniveau von DSH-2 oder einer gleichwertigen Deutschprüfung (z.B. PNDS, TestDaf) mit einem gleichwertigen Qualifikationsniveau.
5. Der Zulassungsantrag muss inklusive aller notwendigen Unterlagen gemäß Abs. 2 bei einer Bewerbung auf einen grundständigen Studiengang bzw. gemäß Abs. 3 bei einer Bewerbung auf einen Masterstudiengang bis zum Ende der Zulassungsfrist vorliegen.
6. Die Hochschule der Medien kann verlangen, dass die der Zulassungsentscheidung zugrundeliegenden Dokumente bei der Einschreibung im Original oder als beglaubigte Kopie vorzulegen sind. Die Entscheidung über die Art des vorzulegenden Dokuments trifft die Hochschule.

7. Die Hochschule der Medien kann vor Beginn des Zulassungsverfahrens die Form der Einreichung (elektronisch und / oder postalisch) des Zulassungsantrags und der erforderlichen Unterlagen festlegen. Die Festlegung kann für Studiengänge individuell und im Fall einer Bewerbung auf einen Bachelorstudiengang auch nach Bewerbergruppen nach §3 Abs. 1 bis 3 unterschiedlich erfolgen.
8. An der Hochschule der Medien können insgesamt maximal drei Zulassungsanträge für die Bewerbung auf grundständige Studiengänge gestellt werden. Für die Bewerbung auf ein höheres Fachsemester und ein Zweitstudium kann nur ein Zulassungsantrag gestellt werden.

(2) Für grundständige Studiengänge gilt:

Der Zulassungsantrag ist elektronisch über das Bewerbungsportal der Stiftung für Hochschulzulassung (hochschulstart.de) zu erstellen. Der ausgefüllte Antrag ist bis zur Zulassungsfrist bei der Hochschule der Medien einzureichen. Dem Antrag sind unter Beachtung der Regelung aus § 6 Abs. 1 folgende Unterlagen beizufügen:

1. das Reifezeugnis oder die sonstige Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Ergebnis der Feststellungsprüfung des Studienkollegs der Hochschule Konstanz).
 - Bei deutschen Hochschulzugangsberechtigungen, die keinen Vermerk über die bundesweite Anerkennung enthalten, ist die Bescheinigung des Regierungspräsidiums Stuttgart über die Gleichwertigkeit der Vorbildung beizufügen.
 - Die Bewerbung ist ohne oben genannten Nachweis zulässig, wenn der Bewerber oder die Bewerberin die letzte Jahrgangsstufe einer auf das Studium vorbereitenden Schule oder in entsprechender Weise eine Einrichtung des zweiten oder dritten Bildungswegs besucht; in diesen Fällen ist eine Erklärung der Bewerberin bzw. des Bewerbers darüber erforderlich, dass er bzw. sie die HZB im Jahr der beantragten Zulassung voraussichtlich erhalten wird. Der Nachweis ist durch das erste Halbjahreszeugnis aus dem Abschlussjahr zu erbringen. Der endgültige Nachweis über die HZB ist spätestens bis zum Ende der Zulassungsfrist gemäß § 5 zu erbringen.
 - Bei ausländischen Bildungsnachweisen deutscher Staatsangehöriger ist die Bescheinigung über die Feststellung der Gleichwertigkeit der Vorbildung mit Angabe der Durchschnittsnote durch das Kultusministerium oder die zuständige Stelle des Bundeslandes beizufügen, für die der Zeugnisinhaber seinen gewöhnlichen Aufenthalt nachgewiesen hat.
 - Bei ausländischen Bildungsnachweisen ausländischer Staatsangehöriger oder Staatenloser ist eine Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Ziffer 4 und ggf. eine amtlich beglaubigte Übersetzung nach § 5 Abs. 1 Ziffer 2 beizufügen.
2. eine Erklärung darüber, ob und für welchen Studiengang eine Immatrikulation an einer anderen Hochschule vorliegt (§ 60 Abs. 1 Satz 3 LHG),
3. eine Erklärung über die Teilnahme an einem Studienorientierungsverfahren (§ 60 Abs. 2 Nr. 6 LHG),
4. eine Erklärung darüber, ob für den beantragten Studiengang eine frühere Zulassung erloschen ist, weil die Bewerberin oder der Bewerber eine Prüfung in dem Studiengang, ohne sie wiederholen zu können, nicht bestanden hat (§ 60 Abs. 2 Nr. 2 LHG i. V. m. § 32 Abs. 5 LHG),
5. eine Erklärung darüber, ob für den beantragten Studiengang eine frühere Zulassung des Bewerbers oder der Bewerberin erloschen ist, weil sie oder er die studienbegleitenden Prüfungsleistungen nicht zu dem vorgeschriebenen Zeitpunkt nachgewiesen hat oder weil er oder sie sich trotz Aufforderung nicht rechtzeitig zur Vor-, Zwischen- oder Abschlussprüfung gemeldet oder die ihr bzw. ihm gesetzte Nachfrist nicht eingehalten hat (§ 60 Abs. 2 Nr. 2 LHG i. V. m. § 32 Abs. 5 LHG),

6. eine Erklärung darüber, ob ein Dienst-, Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis besteht oder der Antragsteller sonst beruflich tätig ist, sowie eine Erklärung beziehungsweise ein Nachweis darüber, dass er oder sie zeitlich die Möglichkeit hat, sich dem Studium uneingeschränkt zu widmen (§ 60 Abs. 2 Nr. 4 LHG),
 7. eine Bescheinigung über abgeschlossenen Wehr-, Zivil-, Entwicklungsdienst, soziales Jahr oder freiwilliges ökologisches Jahr,
 8. im Falle eines Wechsels des Studiengangs im dritten oder in einem höheren Semester ein schriftlicher Nachweis über eine auf den angestrebten Studiengang bezogene studienfachliche Beratung (§ 60 Abs. 2 Nr. 5 LHG i. V. m. § 2 Abs. 2 LHG),
 9. Nachweise über bisherige Hochschulstudienzeiten und -leistungen, insbesondere eine Übersicht, die den Leistungsstand dokumentiert (bestandene und nicht bestandene Prüfungs- und Studienleistungen),
 10. Nachweis über Berufsausbildungszeiten bzw. eine abgeschlossene anerkannte Berufsausbildung oder eine praktische Tätigkeit,
 11. die für ein Zweitstudium, Härteantrag und Nachteilsausgleich geforderten Nachweise,
 12. eine Darstellung des bisherigen Werdegangs (Lebenslauf),
 13. bei Bewerberinnen und Bewerbern nach § 3 Abs. 2 und 3 ein Nachweis über notwendige Sprachkenntnisse der deutschen Sprache nach § 6 Abs. 1 Ziffer 5,
 14. weitere Unterlagen gemäß Satzung für das hochschuleigene Auswahlverfahren in den Bachelorstudiengängen.
- (3) Für weiterführende Studiengänge mit Masterabschluss gilt:

Der Zulassungsantrag ist elektronisch über das Online-Bewerbungsformular auf der Homepage der Hochschule der Medien zu erstellen und unter Beachtung der Regelung aus § 6 Abs. 1 bis zur Zulassungsfrist unter Beifügung der folgenden Unterlagen an die Hochschule der Medien zu senden:

1. das Zeugnis über den Abschluss eines international anerkannten grundständigen Hochschulstudiums (z.B. Bachelor, Diplom einer Universität oder Fachhochschule, Erstes Staatsexamen, Magister, Abschluss Berufsakademie Modell Baden-Württemberg) bzw. mehrerer abgeschlossener Hochschulstudien. Aus dem Zeugnis muss die Gesamtnote des jeweiligen Hochschulabschlusses sowie bei Bachelorabschlüssen die Gesamtzahl der erworbenen ECTS-Punkte erkennbar sein. Dabei sind für eine Zulassung in Studiengängen nach §1 Abs. 4 Ziffer 3 und 4 mindestens 210 ECTS-Punkte nachzuweisen.
2. wurden im grundständigen Studium weniger als 210 ECTS-Punkte erworben, so ist ein Nachweis über eine individuelle auf das angestrebte Studienziel abgestimmte Überprüfung der im grundständigen Studium erworbenen Kenntnisse, Kompetenzen und Qualifikation erforderlich. Dabei kann für gegebenenfalls fehlende Kenntnisse, Kompetenzen und Qualifikation von bis zu 30 ECTS-Punkten eine individuelle Nacharbeit (Angleichungsleistungen) erbracht werden. Dieser Nachweis kann bei der Immatrikulation nachgereicht werden.
3. Nachweis über notwendige Sprachkenntnisse der deutschen Sprache nach § 6 Abs. 1 Ziffer 5 falls die Kriterien aus § 4 Abs. 4 erfüllt sind.
4. Nachweise über berufliche Tätigkeiten; für eine Zulassung in Studiengängen nach § 1 Abs. 4 Ziffer 4 muss die berufliche Tätigkeit nach Abschluss des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses mindestens 12 Monate betragen. Dabei werden nur einschlägige berufliche Tätigkeiten berücksichtigt, die einen Mindestumfang von 50% der tariflichen Arbeitszeit aufweisen.
5. für den Studiengang gemäß § 1 Abs. 4 Ziffer 3 lfd. Nr. 6 (Packaging Development Management) eine

Bewerbungsmappe mit ausgewählten Arbeiten, die die Fähigkeit und Intention des Bewerbers oder der Bewerberin bezüglich des angestrebten Studienziels dokumentieren. Das Format der eingereichten Bewerbungsmappe sollte die Abmessungen von 70 cm x 50 cm nicht überschreiten. Die Rücksendung der eingesandten Bewerbungsmappe erfolgt spätestens 6 Wochen nach Abschluss des Zulassungsverfahrens. Es besteht jedoch kein Anspruch auf Rücksendung der Arbeit. Die Rücksendung erfolgt nur, falls ein adressierter und ausreichend frankierter Umschlag beigelegt ist. Die Hochschule übernimmt keinerlei Haftung für die eingesendeten Bewerbungsmappen. Eine Geheimhaltung der eingesendeten Arbeiten wird von der Hochschule nicht gewährleistet.

6. für den Studiengang gemäß § 1 Abs. 4 Ziffer 3 lfd. Nr. 2 (Master of Media Research) ein Forschungsexposé unter Berücksichtigung des Forschungsthemas auf das sich der Studierende bewirbt.
 7. Nachweise über bisherige Hochschulstudienzeiten und -leistungen in anderen Masterstudiengängen, insbesondere eine Übersicht, die den Leistungsstand dokumentiert (bestandene und nicht bestandene Prüfungs- und Studienleistungen).
 8. eine Darstellung des bisherigen Werdegangs (Lebenslauf).
 9. weitere Unterlagen gemäß der Satzung für das hochschuleigene Auswahlverfahren in den Masterstudiengängen.
- (4) Bewerberinnen und Bewerber, die nachvollziehbar darlegen, dass ihnen die elektronische Kommunikation nicht möglich ist, werden durch hochschulstart.de bzw. die Hochschule der Medien bei der Registrierung und Bewerbung unterstützt. Die für das Verfahren geltenden Fristen sind auch in diesem Fall zu beachten.

§ 7 Immatrikulationsverfahren

- (1) Zugelassene Studienbewerberinnen und Studienbewerber haben den Antrag auf Immatrikulation sowie weitere erforderliche Unterlagen innerhalb der im Zulassungs- und Gebührenbescheid festgesetzten Frist elektronisch über das von der Hochschule festgelegte Verfahren bei der Hochschule einzureichen. Macht eine Studienbewerberin oder ein Studienbewerber gegenüber dem Studienbüro glaubhaft, dass es ihr oder ihm nicht zumutbar ist, den Antrag auf Immatrikulation elektronisch zu stellen, gewährt das Studienbüro die schriftliche Antragstellung.
- (2) Neben dem Antrag sind, soweit sie der Hochschule nicht bereits vorliegen, folgende Unterlagen einzureichen:
 1. von Bewerberinnen und Bewerbern, die vorher an anderen Hochschulen studiert haben, Nachweise über bereits abgelegte Studienzeiten und Hochschulprüfungen (bestandene, nicht bestandene und endgültig nicht bestandene Prüfungsleistungen) sowie die Abgangsvermerke (Exmatrikel) der bereits besuchten Hochschulen,
 2. eine von der zuständigen Krankenkasse ausgestellte Versicherungsbescheinigung,
 3. ein Nachweis über die Bezahlung des Beitrags für das Studierendenwerk (§ 60 Abs. 2 Nr. 5 LHG) und sonstiger öffentlich-rechtlicher Forderungen; diese Nachweise sind mit Eingang der Zahlungen auf dem Konto der Hochschule erbracht,
 4. ein Passbild,
 5. die im Zulassungsbescheid aufgeführten fehlenden Unterlagen,
 6. für den Studiengang gemäß § 1 Abs. 4 Ziffer 1 lfd. Nr. 11 (Crossmedia-Redaktion/Public Relations) eine Bestätigung über ein Vorpraktikum im Umfang von 6 Wochen (30 Arbeitstage) oder den Nachweis über ein erfolgreich absolviertes Volontariat oder ein PR-Trainee-Programm oder eine mindestens sechsmo-natige regelmäßige freie Tätigkeit entsprechend den Praktikumsrichtlinien des Studiengangs,

7. für die Master-Studiengänge gemäß § 1 Abs. 4 Ziffer 4 ein Nachweis über die Bezahlung der Gebühren gemäß Gebührenordnung der Hochschule der Medien Stuttgart.
 8. für alle Studiengänge die vollständig ausgefüllte und unterschriebene Rechtevereinbarung (Vereinbarung über Urheber- und Leistungsschutzrechte im Rahmen von HdM-Produktionen und Projekten)
- (3) Ein Bewerber bzw. eine Bewerberin kann unter dem Vorbehalt immatrikuliert werden, dass sie bzw. er innerhalb einer bestimmten Frist fehlende Unterlagen nachreicht.
 - (4) Die Immatrikulation wird durch die Aufnahme der oder des Studierenden in das Studentenregister vollzogen. Sofern nichts anderes bestimmt ist, wird die Immatrikulation mit Beginn des Semesters wirksam. Studierende erhalten als Bestätigung der Immatrikulation eine Chipkarte mit Lichtbild als Studierendenausweis und die Immatrikulationsbescheinigungen für das laufende Semester. Die Studierenden haben ihren Studierendenausweis und ihre Immatrikulationsbescheinigung persönlich abzuholen und erhalten diese Dokumente gegen Abgabe einer schriftlichen ehrenwörtlichen Erklärung. Das Muster ist auffindbar über die Webseite der Hochschule. Die Immatrikulation für ein Zeitstudium wird durch einen besonderen Vermerk im Studierendenausweis kenntlich gemacht.
 - (5) Die Hochschule der Medien verpflichtet die Studierenden gemäß § 12 Abs. 4 LHG zur Verwendung von Chipkarten als Studierendenausweis. Die Chipkarte dient der Identitätsfeststellung, Abrechnung und Bezahlung.

II. REGELUNGEN FÜR IMMATRIKULIERTE STUDIERENDE

§ 8 Rückmeldung und Studiengangwechsel

- (1) Durch die Bezahlung des Beitrags für das Studierendenwerk und sonstiger öffentlich-rechtlicher Forderungen innerhalb der festgesetzten Frist (Rückmeldefrist) (§ 62 Abs. 2 Nr. 4 LHG) erklärt die oder der Studierende, dass sie oder er das Studium im folgenden Semester fortsetzen will (Rückmeldung). Als Bestätigung der ordnungsgemäßen Rückmeldung erhält die oder der Studierende eine Immatrikulationsbescheinigung für das kommende Semester.
- (2) Die Rückmeldefrist liegt vor Beginn der Vorlesungen des jeweiligen Semesters. Sie wird im Terminplan der Hochschule der Medien bekannt gemacht.
- (3) Will eine Studierende oder ein Studierender den Studiengang wechseln oder das Studium in einem weiteren Studiengang aufnehmen, so bedarf dies einer besonderen Zulassung. Eine Rückmeldung unter Wechsel oder Erweiterung des Studiengangs ist nur möglich, wenn die oder der Studierende die erforderliche Zulassung zu dem neuen Studiengang nachweist.

§ 9 Exmatrikulation

- (1) Die Mitgliedschaft als Studierende oder Studierender an der HdM erlischt durch Exmatrikulation. Die Exmatrikulation erfolgt auf Antrag der Studierenden oder von Amts wegen (§ 62 LHG). Der Antrag kann jederzeit gestellt werden.
- (2) Mit dem Antrag sind der Studierendenausweis, die Entlastungsbescheinigungen der Hochschuleinrichtungen, der Nachweis über die Bezahlung der Beiträge für das Studierendenwerk sowie sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen, die im Zusammenhang mit dem Studium entstanden sind, vorzulegen (§ 62 Abs. 5 LHG).
- (3) Die Exmatrikulation wird in der Regel zum Ende des Semesters wirksam, in dem sie ausgesprochen wird (§ 62 Abs. 4 LHG). Im Falle einer Exmatrikulation von Amts wegen wird nur dann eine Exmatrikulationsbescheinigung erstellt, wenn die Voraussetzungen nach Abs. 2 erfüllt sind.

§ 10 Beurlaubung

- (1) Die Beurlaubung (§ 61 LHG) ist bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich. Der Antrag auf Beurlaubung ist auf dem dafür vorgesehenen Formblatt unter Nennung des Grundes innerhalb der im Terminplan der Hochschule der Medien bekannt gemachten Frist zu stellen.
- (2) Bei Vorliegen besonderer Gründe ist eine Beurlaubung auf Antrag auch außerhalb der im Studienführer genannten Fristen möglich. Besondere Gründe sind:
 - eine Krankheit,
 - die Pflege eines Kindes oder eines Verwandten ersten Grades,
 - eine bevorstehende Niederkunft,
 - sonstige außergewöhnlich wichtige Gründe.

Das Vorliegen des besonderen Grundes ist durch geeignete Bescheinigungen nachzuweisen.

- (3) Eine Beurlaubung für das erste Semester ist nur in besonders begründeten Ausnahmefällen möglich.
- (4) Über den Antrag auf Beurlaubung entscheidet ein Mitglied des Rektorats, in der Regel der Prorektor oder die Prorektorin für Lehre.
- (5) Die Zeit der Beurlaubung soll in der Regel zwei Semester nicht übersteigen.
- (6) In den grundständigen Studiengängen muss das Urlaubssemester integriert sein. Das bedeutet, dass nach Abschluss des Urlaubssemesters noch studienbegleitende Prüfungsleistungen erbracht werden müssen.

§ 11 Gasthörer und befristet zugelassene Studierende

- (1) Im Rahmen der vorhandenen Studienplatzkapazität können Personen auf Antrag als Gasthörer bzw. Gasthörerin (§ 64 Abs. 1 LHG) zugelassen werden, sofern sie eine hinreichende Bildung nachweisen und sich in einzelnen Wissensgebieten weiterbilden wollen.
- (2) Die Gasthörererlaubnis wird für jeweils ein Semester erteilt und bedarf der Genehmigung des Dekans. Die Gasthörererlaubnis ist mit einer Gebühr verbunden, die sich aus der jeweiligen Satzung für Gasthörer ergibt.
- (3) Gasthörerinnen und Gasthörer werden zu Prüfungen nicht zugelassen. Im Gasthörerstudium erbrachte Studienleistungen werden im Rahmen eines Studienganges nicht anerkannt.
- (4) Im Rahmen der vorhandenen Studienplatzkapazität können ausländische Studierende auf Antrag während eines bestimmten Abschnitts ihres Studiums (§ 58 Abs. 8 LHG) zugelassen werden. Die Zulassung wird in der Regel auf zwei Semester befristet.
- (5) Eine eingeschränkte Zulassung nach Abs. 4 berechtigt zur Teilnahme an Prüfungen, jedoch nicht zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss.

§ 12 Meldepflichten

- (1) Der Verlust des Studierendenausweises (der Chipkarte) ist dem Studienbüro unverzüglich anzuzeigen. Für die Neuausstellung wird eine Gebühr auf Grundlage der Satzung über die Erhebung von Gebühren und Auslagen an der Hochschule der Medien Stuttgart erhoben.
- (2) Dem Studienbüro sind ferner alle Änderungen der im Studentenregister erfassten Daten des Namens und der Anschrift unverzüglich mitzuteilen.

§ 13 Nachfristen

Wer die in dieser Satzung vorgesehenen Antragsfristen aus Gründen versäumt, die er oder sie nicht zu vertreten hat, kann auf Antrag eine Nachfrist erhalten. Dies gilt nicht für Ausschlussfristen. Für verspätete Immatrikulation oder Rückmeldung wird eine Gebühr auf der Grundlage des Landesgebührengesetzes erhoben.

III. SONSTIGES

§ 14 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe an der Hochschule der Medien in Kraft. Sie gilt erstmals für das Zulassungs- und Immatrikulationsverfahren, bzw. für die Rückmeldung für das Wintersemester 2018/19. Gleichzeitig tritt die vorige Zulassungs- und Immatrikulationsordnung außer Kraft.

Stuttgart, den 21.03.2018

Prof. Dr. Alexander W. Roos

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. W. Roos', written in a cursive style.

Rektor der Hochschule der Medien

Ausgehängt am:

Abgenommen am:

Minor-Programm der Hochschule der Medien Stuttgart

Im folgenden Anhang sind die Minor-Angebote der Hochschule dokumentiert (Anhang A-1 bis A-9).
Diese werden durch Zusatzangebote des Sprachenzentrums (Anhang A-10 und A-11) ergänzt.

Anhang A-1 Minor "App Design and Development"

Der Minor App Design and Development wird vom Studiengang Mobile Medien getragen.

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
W/S	*	Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht)	*	2	PL: KL, 60 Min.
W/S	*	Modul aus dem Zusatzangebot des Sprachenzentrums (Wahl)	*	*	*
W/S	PL: 119104	Fundamentals of Design	1	1	VS: LT
W/S	PL: 119320	User Interface Design	4	5	PL: PA
W/S	PL: 719440	Usability Engineering	4	4	PL: MP
	119440a	Usability Engineering	4	4	
W/S	PL: 119610	Innovation Management	4	5	PL: KL, 60 min
W/S	PL: 119640	Mobile Web Applications	3	5	PL: PA
W/S	PL: 119450	Interdisciplinary Project	2	8	PL: PA
Summe Minor			*	30	

* Je nach individueller Belegung

Anhang A-2 Minor "Games Technology"

Der Minor Management Games Technology wird vom Studiengang Medieninformatik und Mobile Medien getragen.

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
W/S	*	Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht)	*	2	PL: KL, 60 Min.
W/S	*	Modul aus dem Zusatzangebot des Sprachenzentrums (Wahl)	*	*	*
W/S	PL: 113520	Theory of Game Development	4	6	PL: KL, 60 Min.
W/S	PL: 671131	Practical Course in Game Development	6	8	PL: PA
	113510a	Game Praktikum	6	8	
Summe Minor			*	18	

* Je nach individueller Belegung

Wahlbereich im Umfang von 12 ECTS

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
W/S	PL: 113521	Game Engine Programming	4	6	PL: LA
W/S	PL: 113522	Gameplay Programming	4	6	PL: LA
W/S	PL: 671132	Computergraphics	4	6	PL: KL, 60 Min.
	113447a	Computergrafik	4	6	
W/S	PL: 113540	Game Physics	4	6	PL: KL, 60 Min.

Anhang A-3 Minor "Advertising and Publishing"

Der Minor Advertising and Publishing wird vom Studiengang Werbung und Marktkommunikation sowie Mediapublishing getragen. Die aufgeführten LV sind verbindlich und ohne Wahlalternativen.

EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
		SWS	ECTS	
*	Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht)	*	2	PL: KL, 60 Min.
PL: 114583	Photography	4	5	PL: PA
PL: 722400 114191a	Marketing Fundamentals for Publishers Grundlagen Marketing	2	2	PL: RE
PL: 722401 334006a	Information Psychology Information Psychology	2	2	PL: KL, 45 Min.
PL: 722403 114553a	Rights and Licenses Lizenzen, Rechtehandel	2	3	PL: PP
PL: 714582 114582a	Guest Lecturer Studies Studienleistungen aus Angeboten von Gastdozenten	2	3	PL:PP
PL: 711101 111813a	Traineeship in Printing Grundlagen Praktikum Prepress Press Postpress	6	6	PL: PA
PL 224459	Mobile Advertising and Brand Engagement	4	4	PL: PA
PL 224353	Screendesign	2	3	PL: PA
Summe Minor		*	30	

* Je nach individueller Belegung.

Anhang A-4 Minor "Journalism and Communication Management"

Der Minor „Journalism and Communication Management“ wird von dem Studiengang Crossmedia-Redaktion/Public Relations getragen.

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
W/S	*	Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht)	2	2	PL: KL, 60 Min.
W/S	*	Modul aus dem Zusatzangebot des Sprachenzentrums (Wahl)	*	*	*
W/S	226103	Leadership	4	6	PL: PA
W/S	226203	Innovation Management	4	6	PL: PA
W/S	226306	Content Management	2	4	PL:PA
W/S	726001	International Content Production (Produktion)	3	6	PL: PA
	226402b	ICP Produktion			
W/S	226502	Corporate Communications	4	6	PL: TEA
Summe Minor			*	30	

* Je nach individueller Belegung.

Anhang A-5 Minor "Media Creation and Management"

Der Minor Media Creation and Management wird vom Studiengang Medienwirtschaft getragen.

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
W/S	*	Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht)	*	2	PL: KL, 60 Min.
W/S	*	Modul aus dem Zusatzangebot des Sprachenzentrums (Wahl)	*	*	*
W/S	PL: 223631	International Media Management	4	6	PL: ST
W/S	PL: 223333	Corporate Finance and Entrepreneurship (Business Administration)	4	6	PL: ST
S	PL: 223336	Marketing-Management and Digital Marketing (Business Administration)	4	6	PL: ST
W	PL: 223632	Internet and Digital Media (Media Management)	4	6	PL: ST
W/S	PL: 722300	Media Production	6	8	PL: PA
W/S	PL: 722310	Field Trip / Study Project	0	2	PL: PA
Summe Minor			*	30	

* Je nach individueller Belegung

Anhang A-6 Minor "Moving Images"

Der Minor Moving Images wird vom Studiengang Audiovisuelle Medien getragen.

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
W/S	*	Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht)	*	2	PL: KL, 60 Min.
W/S	*	Modul aus dem Zusatzangebot des Sprachenzentrums (Wahl)	*	2	*
W/S	221200	Graphic Arts	4	6	PL: HA
W/S	721134	Film Exercises	4	4	PL: HA
	721134a	Film Exercises	4	4	
W/S	721324	Media Production	6	16	PL: HA
Summe Minor			*	30	

* Je nach individueller Belegung

Anhang A-7 Minor "Business Analytics"

Der Minor Business Analytics wird vom Studiengang Wirtschaftsinformatik und Digitale Medien getragen.

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
W/S	*	Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht)	*	2	PL: KL, 60 Min.
W/S	*	Modul aus dem Zusatzangebot des Sprachenzentrums (Wahl)	*	*	*
W	PL: 335050	Strategisches Management	4	5	PL: PP
W/S	PL: 335103	Big Data Scenarios	4	10	PL: LA
	335103a	Big Data Scenarios Vorlesung	2	4	
	335103b	Big Data Projekt	2	6	
W/S	PL: 733507	Business Intelligence Lab	5	11	PL: MP, 30 Min.
	335108a	Business Intelligence-Anwendungen	3	6	
	733507a	Building a Data Warehouse	2	5	
W/S	PL: 22429	Intercultural Communication	2	2	PL: KL, 60 Min.
Summe Minor			*	*	

* Je nach individueller Belegung

Anhang A-8 Minor "Online Media Management"

Der Minor Online Media Management wird vom Studiengang Online-Medien-Management getragen.

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
W/S	*	Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht)	*	2	PL: KL, 60 Min.
W/S	*	Modul aus dem Zusatzangebot des Sprachenzentrums (Wahl)	*	*	*
W/S	733708	Introduction to International Business	2	3	PL: LA
	337077b	Introduction to International Business**	2	3	
W/S	PL: 733703	International Media	2	2	PL: LA
	337085b	International Media***	2	2	
W/S	PL: 337074	Multimedia Storytelling	2	5	PL: PA
	337074a	Multimedia Storytelling	2	5	
W/S	PL: 337050	International Media Research	2	5	PL: PP
W/S	PL: 337062	Leadership and Management	3	5	PL: PP
W/S	PL: 733705	Media and Culture	2	2	PL: LA
	337085d	Media and Culture****			
W/S	PL: 733706	Strategic Management	2	3	PL: LA
	337085a	Strategic Management*****			
W/S	PL: 733707	Digital Transformation	2	3	PL: LA
	337085c	Digital Transformation*****	2	3	PL: LA
Summe Minor			*	30	

* Je nach individueller Belegung

** is scheduled according to 337077b Introduction to International Business

*** is scheduled according to 337085a International Media

**** is scheduled according to 337085d Media and Culture

***** is scheduled according to 337085a Strategic Management

***** is scheduled according to 337085c Digital Transformation

Anhang A-9 Minor "Visual Communication"

Der Minor Visual Communication wird von den Studiengängen Audiovisuelle Medien, Informationsdesign, Werbung & Marktkommunikation und Mobile Medien getragen.

Sem.	EDV-Nr.	Modul (Kurzbezeichnung) ggf. Lehrveranstaltung	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
W/S	*	Modul aus dem Sprachangebot des Sprachenzentrums (Pflicht)	*	2	PL: KL, 60 Min.
W/S	*	Modul aus dem Zusatzangebot des Sprachenzentrums (Wahl)	*	*	*
W/S	PL: 221200	Graphic Arts	4	6	PL: HA
W/S	PL: 224353	Screen Design	2	3	PL: SP
	224353a	Screendesign	2	3	
W/S	PL: 119320	User Interface Design	4	5	PL: PA
	119320a	User Interface Design	4	5	
W/S	PL: 334045	Digital Photography	2	5	PL: SP
	334045a	Digitale Fotografie	2	5	
W/S	PL: 733401	Media Technologies	2	2	PL: LA
	334300b	Media Technologies (Medientechnik)	2	2	
W/S	PL: 733402	Information Psychology	2	2	PL: KL, 45 Min.
	334006a	Information Psychology (Informationspsychologie)	2	2	
W/S	PL: 334047	Application Design Methods	3	5	PL:PA
	334047a	Application Design Methoden	3	5	
Summe Minor			*	30	

* Je nach individueller Belegung

Anhang A-10 Sprachangebote für Minor-Studierende

Sem.	EDV-Nr.	Modul	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
W/S	22451	German Language Course – A1	4	2	PL: KL, 60 Min.
W/S	22453	German Language Course – A2	4	2	PL: KL, 60 Min.
W/S	22455	German Language Course – B1	4	2	PL: KL, 60 Min.
W/S	22457	German Language Course – B2	4	2	PL: KL, 60 Min.
W/S	22440	German Language Course – C1	3	2	PL: KL, 60 Min.

Anhang A-11 Zusatzangebote für Minor-Studierende

Sem.	EDV-Nr.	Modul	Umfang		Prüfung
			SWS	ECTS	
W/S	22420	Media and Society (Kurs Sprache Englisch)	2	2	PL: KL, 60 Min.
W/S	22429	Intercultural Communication (Kurs Sprache Englisch)	2	2	PL: KI, 60 Min